

697, 704, 706, 762, 768, 790

87M 14/8/33

Cheap

Ordered

Verzeichnis 50

Naturwissenschaften und Reisen

Aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise,
zweiten Gemahlin Napoleons I und späteren Re-
gentin von Parma, Piacenza und Guastalla. Nebst
Beiträgen aus den Bibliotheken Napoleons I, des
Erzherzogs Rainer, Vicekönigs des Lombardisch-
Venezianischen Königreiches, und seines Ver-
wandtenkreises

Berlin W 8

Martin Breslauer

1933

Inhalt.

	Seite
Vorbemerkung	I—XV
Botanik und Zoologie. Naturwissenschaften im allgemeinen . .	1— 35
Algen, S. 1. — Conchylien, S. 5. — Fungi, S. 9. — Kräuter- bücher und Medizinalpflanzen, S. 17. — Orchideen, S. 24. — Rosen, S. 27.	
Landwirtschaft. Landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verwandtes	36— 45
Bienen, S. 36. — Bier und Branntwein, S. 37. — Kartoffeln, S. 38. — Käse, S. 38. — Maulbeerbaum und Seidenzucht, S. 38. — Pferde, S. 41. — Reis, Mais und andere Körner- früchte, S. 41. — Weinbau, S. 42. — Zucker, S. 44.	
Geologie und Palaeontologie. Chemie. Kristallographie. Meteo- rologie. Mineralogie	45— 49
Bergbau, S. 45.	
Medizin	49— 63
Anatomie, S. 49. — Balneologie, S. 51. — Homöopathie, S. 58. — Krankenhäuser, S. 58. — Physiognomik, S. 60. — Zahnheilkunde, S. 63.	
Reise- und Forschungswerke. Völkerkunde	63—101
Reisen um die Welt und nach mehreren Erdteilen, S. 63—68. — Europa, S. 68—83. — Afrika, S. 84—88 (Aegypten, S. 84—86). — Amerika, S. 88—94. — Asien, S. 95. — Australien und Südsee, S. 99—100. — Polarländer, S. 100 bis 101.	
Karten und Atlanten (Kartensammlung Napoleons I.)	101—106
Volkstrachten und Uniformen	106—110
Preiswerte Bibliothekswerke und Zeitschriften aus allen Gebieten	111—112
Verzeichnis der Verfassernamen und anonymen Schriften	113—116
Liste der benutzten Bibliographien	116—118

Vorbemerkung.

Die in diesem Verzeichnis beschriebenen Bücher stammen zum größten Teil aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I. und späteren Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla. Unter ihnen sind auch solche, die ehemals in Napoleons Besitz waren.

Diese Bibliothek, die in ihrer Gesamtheit als eine der schönsten bezeichnet werden darf, die jemals von einer einzelnen Persönlichkeit gebildet wurde, war in ihren Hauptstücken in der Staatsbibliothek in Berlin ausgestellt. (Katalog: „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“, Ausstellung einer Leihgabe veranstaltet vom Verein der Freunde der Staatsbibliothek, Berlin 1931).

Sie erregte dort nicht nur wegen ihrer Herkunft, sondern durch die geradezu einzigartige Pracht ihrer Drucke und Einbände, die z. T. von den ersten Buchbindern der Zeit stammen, bedeutendes Aufsehen. Nicht minder wirkungsvoll war eine Ausstellung im Schloß Malmaison. Die dort ausgestellten Bücher wurden durch die hochherzige Stiftung eines seit vierzig Jahren in Südfrankreich lebenden Ehepaares — Mr. and Mrs. John Jaffé — Eigentum des französischen Staates. Die bis dahin leerstehenden Säle des Bibliothekszimmers Napoleons — nach Entwürfen von Percier und Fontaine erbaut — sind nun angefüllt mit den kostbaren, mit Goldprägungen reich geschmückten roten und grünen Ganzmaroquinbänden — eine Ausstellung, die das Entzücken der Besucher bildet.

Von den zahlreichen Bibliotheken, die Napoleon besaß, ist die erwähnte die ein-

Introduction.

Most of the books described in this catalogue once formed part of the library of Empress Marie Louise, second wife of Napoleon I, later Duchess of Parma, Piacenza and Guastalla. Among them are some which once belonged to Napoleon himself.

This library, which, taken as a whole, may be considered one of the finest ever collected by a single individual collector, was for the most part exhibited in the State Library of Berlin. (Catalogued as „The Library of Napoleon I and the Empress Marie Louise“, put on exhibit as loan collection by the Verein der Freunde der Staatsbibliothek, Berlin, 1931).

The exhibit aroused great interest, not only on account of its origin, but also because of the practically unique splendour and beauty of print and bindings, many of which came from the hands of leading bookbinders of the period. No less effective was an exhibition in the Malmaison palace. The books there exhibited became the property of the French nation, owing to a magnanimous donation by Mr. and Mrs. John Jaffé, an English couple who for forty years past had made their home in the south of France. The shelves of Napoleon's library-rooms, which were constructed after designs by Percier and Fontaine, had been standing empty; they are now filled with costly volumes in red and green morocco leather, richly decorated with gold — an exhibition which delights every visitor.

Of all the libraries which Napoleon

zige, die erhalten blieb. Alle anderen wurden entweder aufgeteilt oder vernichtet. Die letzte, die übriggeblieben war, ging 1871 im Brande der Tuileries zugrunde.

Ein glücklicher Zufall ließ mich die oben erwähnte wiederfinden, nachdem sie einen Dornröschenschlaf von achtzig Jahren geschlummert hatte. Sie stammt aus der unmittelbaren Hinterlassenschaft Napoleons und Marie Luisens. Von den mannigfachen Vermutungen über Herkunft und Schicksal der Bibliothek darf die folgende — die die Ansicht der ersten Kenner wiedergibt — als zutreffend bezeichnet werden: Die Bibliothek ist die gemeinsame Privatbibliothek Napoleons und Marie Luisens. Sie wurde, als die Verbündeten in Paris verhandelten, durch den Vertreter Österreichs der Kaiserin mit anderen Besitztümern wieder zugestellt. Als Regentin von Parma hat Marie Luise sodann — mit regstem Eifer sammelnd — sie weiter fortgeführt und zu einer der schönsten Bibliotheken ausgebaut, die wohl jemals im Privatbesitz eines Herrschers oder einer Herrscherin gewesen sind.

Einzig und allein Marie Luise ist es zu danken, daß diese wundervolle Bibliothek Napoleons erhalten blieb. Sie war es, die dem bücherliebenden Kaiser die Bibliothek bewahren wollte. Hören wir, wie ein französischer Schriftsteller Mr. Aléric Cahuet darüber urteilt:

„La femme, qui recueillit ces souvenirs n'était point encore détachée de son mari, ni de sa gloire, et ce fonds de livres, qui semble bien avoir été choisi pour eux, indique comme un espoir de retrouver l'Empereur. Mais la politique européenne devait bientôt rendre définitive la séparation.“

Napoleon hatte ebenso wie seine Gemahlin eine ganz besondere Vorliebe für die naturwissenschaftlichen Werke mit den prächtigen farbigen Abbildungen, wie sie gerade zu Lebzeiten des Kaisers und der

once possessed, the above-mentioned is the only one which has been preserved. All the others were either dispersed or destroyed. The last remaining collection was lost in the burning of the Tuileries in 1871.

It was a happy chance which led to my discovering the above-mentioned library, which had been reposing unknown like a Sleeping Beauty for eighty years. It is part of the immediate heritage of Napoleon and Marie Louise. Of the many suppositions advanced as to the origin and history of the library, the following, which represents the view of leading experts, may be considered correct: The library was the private property of Napoleon and Marie Louise in common. During the negotiations of the Allies in Paris, the representative of Austria returned it into the hands of the Empress, along with other possessions. As Regent of Parma, Marie Louise continued to collect books with undiminished energy and developed her collection into one of the most beautiful libraries ever privately owned by any monarch.

We have only Marie Louise to thank that this wonderful Napoleon library remained intact. It was she who wished to preserve his library for the book-loving emperor. Let us hear what the French author M. Aléric Cahuet has to say about the matter:

„La femme, qui recueillit ces souvenirs n'était point encore détachée de son mari, ni de sa gloire et ce fonds de livres, qui semble bien avoir été choisi pour eux, indique comme un espoir de retrouver l'Empereur. Mais la politique européenne devait bientôt rendre définitive la séparation.“

Like his wife, Napoleon was particularly fond of works of natural science with splendid coloured illustrations, such as were issued precisely during

Kaiserin in höchster künstlerischer und technischer Vollendung vielfach veröffentlicht wurden. Es wird berichtet, daß der Kaiser diese Bücher dem König von Rom, dem späteren unglücklichen Herzog von Reichstadt, zu zeigen pflegte.

Die in diesem Verzeichnis beschriebene naturgeschichtliche Abteilung und die der Reise- und Forschungswerke ist ungewöhnlich reichhaltig an bedeutenden und hervorragenden Veröffentlichungen. Die Herkunft aus bekanntem fürstlichen Besitz gibt vielen Bänden ihr besonderes Gepräge. Wenn z. B. das auf Veranlassung und mit Unterstützung Napoleons herausgegebene Monumentalwerk „Description de l’Egypte“ in 24 Text- und 11 Atlasbänden in roten Halbmaroquinbänden mit der gekrönten Chiffre der Gemahlin des Kaisers vorliegt, wenn unter den naturgeschichtlichen Werken sich solche finden, die dem jungen König von Rom von seinen beglückten Eltern gezeigt worden sein mögen, wenn innerhalb der Abteilung „Reisen“ die Sammlung der Karten erscheint, die z. T. Napoleons Eigentum waren — darunter die Kriegskarten Friedrich des Großen —, welch’ eine Fülle der Erinnerungen und mehr noch, welche Empfindungen verbinden sich mit diesen Büchern! „Association Books“ nennt der englische bibliophile Sachausdruck treffend diese Art Werke.

Die medizinischen Werke sind von geringerem, aber darum nicht geringer Bedeutung. Sie geben in ihrem überwiegenden Teil ein Abbild der medizinischen Forschung in Ober-Italien in den Jahren 1800 bis 1850. Diese Literatur wird man selten so vereint finden und noch seltener in so kostbar ausgestatteten und gebundenen Exemplaren. Eine ungewöhnliche Seltenheit der medizinischen Literatur, von der mir kein anderer Abzug im Handel bekannt geworden ist, ist z. B. der riesengroße anatomische Atlas des Leibarztes

the lifetime of the Emperor and Empress in highest artistic and technical perfection. We hear that the Emperor was found of showing such books to the King of Rome, later to become the unhappy Duke of Reichstadt.

The department of natural history described in this catalogue is particularly rich in important and outstanding works. The same may be said of works of travels and discovery. Their origin in well-known princely hands imparts a particular aspect to many of these volumes. When we take up such a work as the monumental „Description de l’Egypte“ issued at Napoleon’s suggestion and with his assistance, with its stately binding in red half-morocco with the crowned initials of the Empress, 24 volumes of text and II volumes of illustrations — or when, among the works of natural history we find those which the happy parents were accustomed to show the child King of Rome — or when, among the books of travel we find the collection of maps of which a part were Napoleon’s personal property — among them maps of the wars of Frederick the Great — what a wealth of memories are recalled, what emotions are bound up in these books! The English bibliophile expression „Association books“ certainly applies with peculiar significance to a collection of this kind.

The medical works are of less importance but are by no means unimportant. For the most part they represent a survey of medical research in Upper Italy during the period 1800—1850. This literature will seldom be found in such complete form and still more infrequently in copies so beautifully and exquisitely bound. An unusual rarity, for example, of which, as far as I am aware, no other example has ever come into the market, is the gigantic ana-

Napoleons auf St. Helena, Antommarchi, dessen „Mémoires“ zu den wichtigen Quellenwerken über Napoleon gehören. Dieser Atlas gibt die anatomischen Zeichnungen im größten Ausmaß und in natürlicher Größe wieder. Er ist 1 Meter hoch und dürfte der größte anatomische Atlas sein, der je veröffentlicht wurde. Auf der Rückseite des Titelblattes findet sich der eigenhändige Namenszug Antommarchis, und der Textband trägt gedruckt die ergreifende Widmung: „Au tombeau de Sainte Hélène. Puisse cet ouvrage durer aussi longtemps que le souvenir du grand homme, que tu renfermes“. Zwei Abzüge sind hier vorhanden, eines wunderschön ausgemalt — rein technisch schon eine erstaunliche Leistung —, eines in schwarz. Beide aber in den roten Halbmaroquinbänden der Bibliothek Marie Luise mit der gekrönten Chiffre: M. L. Welch kostbares „Association Book“.

Ein kleiner Teil der Bücher stammt aus der Bibliothek des Erzherzog Rainer, Vizekönigs des Lombardisch-Venezianischen Königreiches (1783—1853) und aus der Fürst zu Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek in Wernigerode.

Die meisten aller dieser Werke liegen in ganz besonderen und ungewöhnlichen Abzügen vor. Viele sind auf Vorzugspapiere gedruckt, und zwar auf Papier in großem Format mit breiten weißen Rändern; sie zeigen Chiffren oder Wappen ihrer Herkunft; in den Vorzugsausgaben befinden sich 3. T. besonders ausgemalte Tafeln, während sie in den gewöhnlichen Ausgaben schwarz sind; oft enthalten sie eine größere Anzahl Tafeln als sonst oder aber Originalaquarelle usw. Zahlreiche Bände sind aufs prunkvollste gebunden. Eine erstaunliche Fülle von Ganzmaroquinbänden mit allerreichsten Vergoldungen auf Decken und Rücken und im Innern, die Spiegel und Vorsätze von Seide und Atlas — kurzum eine wahre Prunkbibliothek.

tomical atlas of Napoleon's body physician at St. Helena, Antommarchi, whose „Mémoires“ are among the most important sources of Napoleonic research. This atlas renders the anatomical drawings in largest proportions and life-size. It is over three feet in height and is probably the largest anatomical atlas ever published. On the back of the title-page Antommarchi has signed his name with his own hand and the volume of text bears the touching printed dedication: „Au tombeau de Sainte-Hélène. Puisse cet ouvrage durer aussi longtemps que le souvenir du grand homme, que tu renfermes.“ There are two copies, one splendidly coloured — an astonishing piece of work, considered purely from a technical point of view — the other in black and white. Both, however, are bound in the red half-morocco of Marie Louise's library with the crowned initials: what a costly „Association Book!“

A small number of the books comes from the library of the Archduke Rainer, Viceroy of the Lombardo-Venetian kingdom (1783—1853), and from the library of the Prince of Stolberg-Wernigerode of Wernigerode.

Most of these works are present in copies which are in some way unusual. Many are printed on special paper, in large format with broad white margins: they bear the initials or coats of arms of their origin: some of these special copies have hand-coloured illustrations which will only be found in black and white in usual editions: they often contain a greater number of illustrations or even original watercolours, etc. Numerous volumes are in most luxurious bindings. We find astonishing numbers of volumes in full morocco with richest gilding on back and cover and doublures and end-guards in silk and satin —

Ich habe es mir innerhalb des Kataloges versagen müssen, die Pracht der Einbände nach Gebühr ausführlich zu beschreiben, wie die Sache es verlangt hätte. Die häufig wiederkehrende Bemerkung „aufs reichste goldverzierter Maroquinband“ gibt oft nur ein ungenügendes Bild von der hohen künstlerischen Eigenart zahlreicher Einbände, die die Buchbinder für die hohen Persönlichkeiten herstellten, und für deren Ausschmückung sie nach immer neuen Mustern und reichster Abwechslung suchten. Die Gestelle mit diesen Büchern bilden eine leuchtende Tapete von einzigartiger Schönheit. In den Sammlungen (Konnolutenen) hat oft ein einziger Einband einen höheren Wert als ich für die ganze Sammlung fordere. Selbst die Pappbände zeigen häufig reiche und eigenartige Goldverzierungen.

Weder die Seltenheit vieler Werke, noch ihre besondere Herkunft, noch ihre verschwenderische Ausstattung haben mich veranlassen können, von dem Grundsatz abzugehen, die Preise möglichst niedrig zu gestalten. Jeder Sachkenner wird leicht feststellen können, daß die hier angebotenen Vorzugseremplare oftmals weit bescheidener bewertet sind als gemeinhin die gewöhnlichen. Ich war jedenfalls darum bemüht, weil ich mich für verpflichtet halte, den Zeitverhältnissen Rechnung zu tragen. In der gesamten Kulturwelt gibt es keine Bibliothek, ich möchte fast sagen, keinen Sammler, der nicht unter der Not der Zeit litte, dessen Mittel für Bücheranschaffungen nicht erheblich eingeschränkt werden müssen. Da wir — Bibliotheken, Sammler und Antiquare — treue Genossen in guten Zeiten waren, wollen wir es auch in schlechten sein. Wenn meine Kunden vielleicht in den guten Zeiten hie und da über einen Preis gemurrt haben — so sollen sie sich nunmehr, in den schlechten, über die Preise freuen.

Dieses ist das 50. Verzeichnis, das

in short, we have before us a veritabily magnificent library.

I have been obliged to deny myself the pleasure of describing the beauties of individual bindings as they deserve. The ever-recurring stereotyped description: „bound in morocco, richly decorated in gold“ often gives but a feeble idea of the high artistic individuality of numerous bindings, prepared by the bookbinder especially for his illustrious clients and on the decoration of which he expended utmost care in the choice of ever new and ever richer patterns. The shelves filled with these books form a shimmering tapestry of unique beauty. In the lots (convolutes) a single cover is often more valuable than the price which I have set upon the whole lot. Even the volumes in boards are often distinguished by rich and original decorations in gilt.

Neither the rarity of many works, nor their remarkable origin, nor their splendid decorativeness could persuade me to depart from the principle of setting the prices as low as possible. Every expert will find it easy to ascertain that the special editions offered here are often more modestly priced than is usual for the ordinary copies of these works. At any rate, such was my endeavour, since I held it to be my duty to take present conditions into account. In the entire civilized world there is no library, I might almost say, no collector, who has not suffered under the privations attendant upon this age and whose means to be applied to the purchase of new acquisitions must not be considerably retrenched. Since we — libraries, collectors and antiquarians — were all faithful comrades when times were good, let us remain such now that times are bad. If my customers now and then complained of some price in better

meine Firma, die ich im Jahre 1898 gegründet habe, verausgabt. Im Laufe von 35 Jahren ist das nicht gerade viel. Aber ich habe das ruhige Arbeiten der Eilfertigkeit und der Betriebsamkeit stets vorgezogen. Vielleicht merkt man das ein wenig meinen Verzeichnissen an. Wenn es ein Fehler war, so hat er mir doch Vergnügen gemacht, und ich denke, in den nächsten 50 Jahren nicht auf dieses Vergnügen zu verzichten. Die Bücher meines Verzeichnisses Nr. 1 schwanden bald nach seiner Ausgabe aus dem Lager. Das war 1898. Wie wird es im Jahre 1933 werden? Aber darauf müssen meine Kunden antworten, und ich erwarte gerne ihre Antwort.

Berlin 1933.

M. B.

days — now they shall have an opportunity of rejoicing over the prices in less prosperous times.

This catalogue is the Fiftieth issued by my house, which I founded in the year 1898. In the course of 35 years that is not much. But I have always preferred quiet work to hurry and bustle. Perhaps this is visible to some extent in my catalogues. If it be a fault, it has afforded me much pleasure, and I do not contemplate denying myself this pleasure during the next fifty years. The books offered in my first Catalogue vanished from the stock soon after its issue. That was in 1898. What will happen in the year 1933? Only my customers can answer this question and I am happy to await their answer.

Berlin, 1933.

M. B.

Introduction.

Les livres décrits dans ce catalogue proviennent pour la plupart de la Bibliothèque de l'Impératrice Marie Louise, seconde épouse de Napoléon I^{er}, qui devient plus tard Duchesse de Parme, de Plaisance et de Guastalla. Certains de ces livres ont également appartenu à Napoléon.

Les principaux spécimens de cette collection qui dans son ensemble peut être considérée comme une des plus belles qui ait jamais été composée par une seule et même personne, ont été exposés à la Staatsbibliothek de Berlin (Voir le catalogue „La Bibliothèque de Napoléon I^{er} et de l'Impératrice Marie Louise“, exposition organisée par les Amis de la Staatsbibliothek à Berlin en 1931.) Cette collection y a suscité un intérêt considérable, non seulement à cause de sa provenance, mais encore par la splendeur unique des impressions et la richesse des reliures en partie chefs-d'oeuvre des premiers relieurs de l'époque.

Le même succès pareil a été obtenu par l'exposition d'ouvrages choisis de cette collection arrangée depuis au Château de Malmaison. Les ouvrages exposés à ce château ont été offerts généreusement au gouvernement français par M. et Mme. John Jaffé qui, depuis quarante ans, demeurent dans le Midi de la France.

Ainsi les rayons de la Bibliothèque de l'Empereur, construite d'après les dessins de Percier et de Fontaine, et qui jusque là étaient restés vides, se trouvent à présent garnis de volumes superbes, en maroquin plein rouge ou vert et ornés des dorures les plus riches.

Introduzione.

I libri descritti in questo catalogo provengono per la massima parte dalla biblioteca dell'imperatrice Maria Luigia, seconda moglie di Napoleone I e in seguito duchessa di Parma, Piacenza e Guastalla. Fra essi ce ne sono anche alcuni che appartennero già all'Imperatore.

Nel suo insieme, questa biblioteca può ben essere indicata come una delle più belle che siano mai state costituite da un unico collezionista. Esposta due anni fa parzialmente nella Biblioteca di Stato a Berlino, vi richiamò la viva attenzione dei conoscitori, non soltanto a causa della sua provenienza, bensì anche per lo splendore veramente unico della stampa e delle rilegature eseguite in parte dai più insigni artefici dell'epoca¹⁾.

Non minor interesse sollevò la Mostra tenuta più tardi al castello di Malmaison. I libri che si poterono vedere in quell'occasione erano stati generosamente offerti allo Stato francese dai coniugi John Jaffé, due inglesi che da quarant'anni vivono nella Francia meridionale. Grazie alla loro munificenza, gli scaffali così a lungo vuoti della biblioteca di Napoleone costruita su disegni di Percier e Fontaine, sono adesso popolati di preziosi volumi in marocchino rosso e verde, riccamente refregiati d'oro, la cui sola vista è, per il visitatore, un vero godimento.

Napoleone possedette parecchie biblio-

¹⁾ Il relativo catalogo reca il titolo: „la biblioteca di Napoleone I e di Maria Luigia — Mostra allestita dall'Associazione degli amici della Biblioteca di Stato — Berlino, 1931.

Merveille qui charme la vue du visiteur.

Des nombreuses bibliothèques qu'a possédées Napoléon, celle-ci est la seule — qui ait subsisté. Toutes les autres ont été dispersées ou ont péri. La dernière conservée a péri en 1871 dans l'incendie des Tuileries. Un heureux hasard m'a permis de retrouver la collection mentionnée ci-dessus, après qu'elle était restée plongée 80 ans dans le sommeil, comme la Belle au Bois dormant. Cette collection provient de la succession immédiate de Napoléon et de Marie Louise.

Parmi les multiples hypothèses émises en vue d'établir sa provenance et le sort qu'elle a subi, nous pouvons considérer comme exacte l'opinion émise par les plus grands experts et qui est la suivante: Cette collection représente la bibliothèque particulière ayant appartenu en commun à Napoléon et à Marie Louise. Lors des pourparlers des Alliés à Paris, elle fut rendue par le délégué de l'Autriche à l'Impératrice, ainsi que d'autres objets lui ayant appartenu. En tant que régente de Parme, Marie Louise, passionnée des livres, a agrandi cette bibliothèque pour en faire une des plus belles qui ait jamais été en la possession d'un souverain.

C'est à Marie Louise seule que revient le mérite d'avoir su conserver cette merveilleuse collection napoléonienne. C'est elle qui a voulu garder la Bibliothèque pour l'Empereur qui aimait tant les livres. Écoutons à ce sujet ce qu'en dit un écrivain français, M. Aléric Cahuet:

„La femme qui recueillit ces souvenirs n'était point encore détachée de son mari ni de sa gloire et ce fonds de livres qui semble bien avoir été choisi pour deux, indique comme un espoir de retrouver l'Empereur. Mais la politique européenne devait

teche, che però andarono quale dispersa, quale distrutta. L'ultima fu ridotta in cenere dall'incendio scoppiato alle Tuileries nel 1871. Rimaneva dunque questa di cui per ben ottant'anni si ignorò l'esistenza. Devo a una circostanza quanto mai favorevole di averla ritrovata.

Essa proviene direttamente dalla eredità di Napoleone e di Maria Luigia. Delle numerose congetture sulle origini e sulla sorte della biblioteca, la più attendibile — avvalorata dai più seri conoscitori — può essere ritenuta questa: che essa fosse la biblioteca privata e comune di Napoleone e di Maria Luigia. Durante i negoziati di Parigi fra gli Alleati, il rappresentante dell'Austria ottenne che essa venisse, insieme con altre proprietà, attribuita all'Imperatrice. Divenuta Reggente di Parma, Maria Luigia continuò, con instancabile zelo, ad arricchirla di nuove opere fino a farne una delle più belle biblioteche che siano mai state in possesso privato di un sovrano o di una sovrana.

È merito esclusivo di Maria Luigia se questa magnifica biblioteca ci è pervenuta nel suo mirabile stato di conservazione. È lei che all'Imperatore bibliofilo volle serbare così splendida raccolta. È molto interessante leggere, a tal proposito, il seguente giudizio dello scrittore francese Aléric Cahuet:

„La femme, qui recueillit ses souvenirs n'était point encore détachée de son mari, ni de sa gloire et ce fonds de livres, qui semble bien avoir été choisi pour deux, indique comme un espoir de retrouver l'Empereur. Mais la politique européenne devait bientôt rendre définitive la séparation.”

Come sua moglie, Napoleone aveva una speciale predilezione per le opere di Storia Naturale dalle stupende illustrazioni a colori che giusto all'epoca

bientôt rendre définitive la séparation."

Napoléon ainsi que son épouse avait une préférence marquée pour les ouvrages d'histoire naturelle agrémentés de gravures coloriées superbes, à la fois remarquables au point de vue artistique et technique et tels qu'on en a publiés fréquemment à cette époque. On rapporte que l'Empereur avait l'habitude de montrer ces livres au Roi de Rome qui devint plus tard l'infortuné Duc de Reichstadt.

Les livres d'histoire naturelle et scientifiques et les voyages et explorations qui sont décrits dans ce catalogue, sont d'une richesse de documentation remarquable. Un grand nombre sont de provenance princière connue, ce qui leur ajoute un cachet spécial.

Si l'on prend, par exemple, la „Description de l'Egypte“, ouvrage monumental publié sous la direction et avec la protection de Napoléon, comprenant 29 volumes et II atlas en demi-reliures maroquin rouge portant les initiales couronnées de l'épouse impériale: si l'on remarque dans la section d'histoire naturelle des ouvrages que des parents heureux auront montrés au jeune Roi de Rome: si l'on examine dans la section réservée aux voyages, la collection des cartes — en partie propriété de l'Empereur — parmi lesquelles des cartes des campagnes de Frédéric le Grand: quels sentiments fait naître la vue de ces livres, que de souvenirs sont liés à leur passé! „Association Books“, telle est la désignation que le bibliophile anglais donne avec raison à ce genre d'ouvrages.

Les livres de médecine sont d'une importance moindre mais pas du tout minime. Ils donnent dans leur partie prépondérante une idée très juste des recherches médicales effectuées dans l'Italie du Nord pendant les années 1800 à 1850. Il est rare d'en trouver

in cui visse la coppia imperiale vennero pubblicate in numero piuttosto rilevante: prodotti di perfezione artistica e tecnica. Secondo quanto narrarono i famigliari, l'Imperatore si compiaceva di mostrare questi magnifici libri al piccolo Re di Roma.

La sezione dei libri di scienze naturali, di viaggi, di esplorazioni contenuti in questo catalogo è straordinariamente ricca di pregevoli pubblicazioni. La loro provenienza principesca imprime a molti di questi volumi un suggello di particolare splendore. Ciò va detto, per esempio, per la „Description de l'Egypte“ opera monumentale in 24 volumi di testo e II atlanti rilegati a mezzo marocchino con le cifre dell'imperatrice sormontate dalla corona, pubblicata col concorso stesso di Napoleone.

Ma la magnificenza delle rilegature e delle illustrazioni non esaurisce la suggestione che si diffonde da questi libri. Ecco la collezione di carte, che appartennero parzialmente a Napoleone sulle quali si posò — nostalgico di gloria — lo sguardo del „fatale dagli occhi d'aquila“: ed ecco una figura particolarmente luminosa di colori che forse fu accarezzata dalla manina del bimbo cui l'immenso amore e l'immenso orgoglio paterno credè re nella culla e che doveva morire duca, „di baci sazio“ ma in una terra a lui straniera, senza trono e senza veri affetti. Quante visioni di potenza, di gloria e di tragedia evocano queste pagine! Esse appartengono a quel genere di libri che i bibliofili inglesi, con una frase altrettanto felice quanto in traducibile, chiamano *association books*.

Le opere di medicina sono meno numerose, ma non per questo meno importanti: nella maggior parte esse offrono un quadro delle ricerche mediche nell'Italia settentrionale fra il 1800 e il

un assemblage aussi étendu et encore plus rare d'en trouver des exemplaires si précieux par la beauté de la reliure et de la présentation. Un ouvrage de médecine d'une rareté exceptionnelle puisque, autant que je le sache, il n'en existe dans le commerce aucun autre exemplaire, c'est l'Atlas Anatomique géant du médecin ordinaire de Napoléon à Ste. Hélène, *Antommarchi*, dont les „mémoires“ sont autant de sources précieuses de renseignements sur le grand homme. Cet atlas renferme des dessins anatomiques de grandeur naturelle et serait le plus grand atlas anatomique qui aurait jamais été publié. Il a un mètre de hauteur.

La feuille du titre porte au verso la signature autographe d'Antommarchi et le volume contenant le texte porte imprimée l'émouvante dédicace: „Au tombeau de Sainte-Hélène. Puisse cet ouvrage durer aussi longtemps que le souvenir du grand homme que tu renfermes.“ De cet ouvrage il existe deux exemplaires, l'un merveilleusement peint, l'autre en noir. Tous deux font partie de la Bibliothèque de Marie Louise; ils sont en demi-reliures maroquin rouge et portent les initiales couronnées M. L. Quels précieux „association books“!

Un nombre moins considérable de ces livres proviennent de la Bibliothèque de l'Archiduc *Rainer*, Vice-Roi du Royaume Lombardo-venétien (1783—1853) et aussi de la Bibliothèque du Prince de Stolberg-Wernigerode, à Wernigerode.

La plupart de ces ouvrages sont en tirages spéciaux et exceptionnels. Un grand nombre sont imprimés sur papier de choix et sur grands papiers à très grandes marges. Leurs reliures portent des initiales ou des armes qui témoignent de leur provenance. Souvent l'édition de luxe contient des planches peintes à la

1850. Ben di rado è dato trovare questa letteratura così riunita e ancor più di rado in esemplari così preziosamente rilegati. Una rarità eccezionale della quale non esiste — che io sappia — in commercio un duplicato, è il gigantesco atlante anatomico del dottor Antommarchi, il medico privato dell'Imperatore a Sant'Elena, le cui „Mémoires“ sono tra le più importanti e attendibili fonti di studi napoleonici.

Questo atlante contiene un numero grandissimo di disegni anatomici riprodotti a grandezza naturale: è alto un metro e dev'essere l'opera del genere più grande che sia stata mai pubblicata. Nel verso del frontespizio si trova la firma autografa dell'Antommarchi e il primo foglio del testo reca questa dedica commovente: „Au tombeau de Sainte Hélène. Puisse cet ouvrage durer aussi longtemps que le souvenir du grand homme que tu renfermes.“

Di quest'opera la biblioteca contiene due esemplari, l'uno colorato con tale perfezione che dal solo punto di vista tecnico è un capolavoro, l'altro in nero: ambedue rilegati in mezzo marocchino — la rilegatura comune ai volumi di Maria Luigia — con le iniziali M. L. e la corona. Quale prezioso association book!

Una piccola parte dei libri proviene dalla biblioteca del Granduca Ranieri, Vicerè del Regno Lombardo-Veneto (1783—1853) e da quella del Principe di Stolberg-Wernigerode.

La maggior parte di tutte queste opere è rappresentata da esemplari di fattura squisita. Molti sono stampati su carta speciale a larghi margini bianchi e recano le cifre o gli stemmi dei loro alti possessori. Le edizioni privilegiate contengono, per esempio, tavole espressamente colorate che nelle edizioni comuni della stessa opera sono in nero, oppure

main alors que l'édition ordinaire est uniformément noire. Aussi ces éditions de luxe renferment-elles un nombre plus considérable de planches, des aquarelles originales et la plupart des ouvrages sont revêtus de reliures somptueuses: abondance réelle de volumes en maroquin plein portant sur la couverture et sur le dos les dorures les plus riches, avec à l'intérieur des doublures et gardes en soie et en satin — bref, une véritable merveille.

En dressant ce catalogue j'ai dû renoncer à décrire en détail la splendeur de ces ouvrages. La remarque fréquente: „édition maroquin, dorures des plus riches“ ne donne le plus souvent qu'une idée insuffisante de la beauté artistique des reliures exécutées pour ces princes, pour lesquelles les relieurs ne se sont jamais lassés de rechercher les motifs d'ornementation les plus modernes et les plus variés. Rangés sur leurs rayons ces livres forment comme une tapisserie étincelante d'une beauté remarquable. Quant aux livres réunis dans des lots, il est arrivé souvent qu'un volume, à lui seul, a plus de valeur que le prix exigé pour le lot entier.

La plupart des ouvrages cartonnés sont ornés eux aussi de dorures remarquables d'un effet des plus riches.

Ni la rareté de ces ouvrages, ni leur provenance historique, ni la beauté de leur exécution, ne m'ont détourné de ce principe immuable qui est d'établir les prix aussi bas que possible. Toute personne compétente reconnaîtra sans peine que les exemplaires de choix sont souvent offerts à des prix plus modestes que ceux demandés généralement pour des exemplaires ordinaires.

Si je l'ai fait, c'est parce que j'ai dû tenir compte de la situation actuelle. Dans tout le monde civilisé, il n'existe à présent aucune bibliothèque, je dirais

un numero maggiore di incisioni e persino acquarelli originali. Per quanto poi riguarda la veste esteriore dei volumi, essa è tutta una sorprendente profusione di rilegature in marocchino, ornato di finissimi fregi in oro che illuminano le copertine e il dorso, con l'interno in seta o in raso. In una parola, una biblioteca sontuosa, veramente imperiale.

Devo rinunciare a fare dei maravigliosi volumi la descrizione minuziosa che ciascuno di essi meriterebbe: mi preme altresì di osservare che la annotazione „rilegato in marocchino con ricchissimi fregi d'oro“ quale si incontra sovente nel catalogo, dà il più delle volte un'idea quanto mai approssimativa dell'alto valore artistico di numerosi volumi per i quali rilegatori insigni seppero trovare sempre nuove, armoniose eleganze. Gli scaffali che accoglieranno simili libri costituiranno nello studio del bibliofilo — anche dal solo punto di vista ornamentale — una decorazione delle pareti di bellezza unica.

Nelle partite (convolute) offerte, avviene spesso che una sola rilegatura abbia un valore superiore a quello da me richiesto per tutta la partita. Bisogna infatti tener presente che persino le rilegature in cartone recano spesso ricche dorature. Ma né la rarità di molte fra queste opere, né la eccezionalità della loro provenienza e neppure il prodigo splendore della loro veste tecnico-artistica hanno potuto indurmi ad abbandonare il mio principio di mantenere i prezzi quanto più bassi possibile. Ogni intenditore potrà facilmente constatare con quale moderazione siano state valutate edizioni magnifiche che spesso risultano meno costose di quelle comuni. Gli è che io ho ritenuto di tenere il massimo conto della situazione economica attuale.

Come ogni altra categoria, così anche

presque aucun collectionneur, qui n'ait à souffrir de la malaise des temps et dont les moyens ne se trouvent de ce fait fortement réduits. Nous autres — bibliothécaires, collectionneurs, libraires — nous avons toujours été de bons amis lorsque les affaires allaient bon train: nous voulons rester de bons amis à présent que les temps sont mauvais. Si parfois quelques uns de mes clients n'étaient pas tout à fait contents des prix que je leurs faisais je désire qu'ils se réjouissent des prix avant eux que je leur fais maintenant.

Ce catalogue est le 50^{ème} que ma maison publie depuis l'année 1898, date à laquelle je l'ai fondée. Cela n'est pas beaucoup dans l'espace de 35 ans. Mais j'ai toujours préféré travailler avec calme et sans grande hâte: vous vous en apercevrez peut-être en consultant mon catalogue. Si j'ai tort de faire ainsi, je n'en ai pas moins éprouvé du plaisir et j'espère ne pas être obligé de renoncer à ce plaisir dans les 50 prochaines années.

Les livres figurant dans mon premier catalogue ont quitté la maison peu après la publication de ce catalogue. C'était en 1898! Comment sera l'année 1933? C'est à mes clients que je laisse le soin de répondre et j'attends cette réponse avec la plus grande confiance.

Berlin, 1933.

M. B.

la bella e vasta famiglia dei bibliofili risente del disagio generale. Forse non è azzardato asserire che non c'è oggi al mondo un solo collezionista che non si veda costretto a ridurre le spese per nuovi acquisti. Poiché noi — biblioteche, amatori antiquari, — siamo stati compagni fedeli nei tempi buoni, intendiamo di esserlo anche nei cattivi e però, ammettendo che taluno dei miei affezionati clienti abbia trovato da ridire sul prezzo d'un'opera pregiata al tempo delle vacche grasse, oggi che siamo nel periodo delle vacche magre desidero che il medesimo cliente abbia il modo di rallegrarsi per la moderatezza dei miei prezzi.

È questo il 50^{mo} catalogo che esce dalla mia Casa da me fondata nel 1898. Nel corso di 35 anni ciò non è precisamente molto. Ma al criterio della quantità e della fretta io ho sempre preferito quello di un lavoro calmo e rigoroso e mi lusingo che gl'intenditori, scorrendo i miei cataloghi, ne scoprano le tracce. Se questo metodo è stato un errore, devo dire che esso mi ha recato un'intima gioia professionale e che sono risolto di seguirlo anche per il prossimo mezzo secolo.

I libri del mio primo catalogo edito nel 1898 scomparvero dal mio studio con una consolante rapidità. Potrà un giorno dire lo stesso del 1933? La risposta — che attendo in piena fiducia — spetta ora ai miei clienti.

Berlino 1933.

M. B.

Introducción.

Los libros que se citan en este catálogo proceden en su mayor parte de la biblioteca de la Emperatriz Maria Luisa, esposa de Napoleón I. y más tarde Duquesa de Parma, Piacenza y Guastalla. Entre ellos se encuentran algunos que estuvieron entonces en posesión de Napoleón.

Esta biblioteca, que en su totalidad puede calificarse de una de las más preciosas, que jamás formara una sola persona, estuvo expuesta en sus piezas principales, en la Biblioteca Nacional de Berlín. (Catálogo: „La biblioteca de Napoleón y de la Emperatriz Maria Luisa“, Exposición de un legado prestado, organizada por la Liga de amigos de la Biblioteca Nacional, Berlín 1931).

Fué objeto de gran admiración no sólo por su procedencia, sino por la extraordinaria espléndidez de su impresión y encuadernación, obra, en parte, del mejor encuadernador de aquella época. No menos efecto produjo una exposición en el Palacio Malmaison. Las obras allí expuestas pasaron a ser propiedad del Estado francés, gracias a la magnánima donación de un matrimonio que hacia cuarenta años que vivía en el sur de Francia — Mr. y Mrs. John Jaffé. Las estanterías hasta entonces vacías del cuarto-biblioteca de Napoleón — construido según proyectos de Percier y Fontaine — se llenaron con valiosos tomos ricamente adornados de impresiones de oro sobre piel maroquin roja y verde — exposición que es el encanto de cuantos la visitan.

De las numerosas bibliotecas que poseía Napoleón, la que queda citada es

la única que se ha conservado. Todas las demás o bien fueron repartidas o destruidas. La última que quedaba fué destruida por el incendio de las Tullerías en el año 1871.

Una feliz casualidad me hizo volver a encontrar la arriba mencionada biblioteca, después de haber dormido, como la bella durmiente del bosque, un sueño de ochenta años —. Procedía de la herencia directa de Napoleón y de Maria Luisa. Entre las diversas suposiciones sobre el origen y suerte de la biblioteca, la siguiente — que representa también el criterio de los primeros expertos en la materia — puede considerarse como la verdadera: La biblioteca era la común biblioteca privada de Napoleón y de Maria Luisa. Cuando los Aliados negociaban en París, fué adjudicada, juntamente con otras propiedades, a la Emperatriz, por mediación del Representante de Austria. Como Regente de Parma, Maria Luisa — coleccionando con vivísimo celo — la siguió completando, hasta convertirla en una de las más hermosas bibliotecas que jamás estuviera en posesión privada de un Soberano o de una Soberana.

Gracias única y exclusivamente a Maria Luisa se ha conservado esta admirable biblioteca de Napoleón. Ella fué la que quiso conservar la biblioteca al Emperador tan amigo de los libros. Oigamos lo que dice a este propósito el escritor francés Mr. Aléric Cahuet:

„La femme, qui recueillit ces souvenirs n'était point encore détachée de son mari, ni de sa gloire et ce fonds de livres, qui semble bien avoir été choisi pour

d e u x, indique comme un espoir de retrouver l'Empereur. Mais la politique européenne devait bientôt rendre définitive la séparation."

Napoleón, lo mismo que su esposa, tenía una especial predilección por las obras de ciencias naturales, con preciosas ilustraciones en colores, como muy frecuentemente se publicaban en aquella época del Emperador y la Emperatriz, en un alto grado de perfección artística y técnica. Se cuenta que el Emperador acostumbraba a enseñar estos libros al Rey de Roma, el desgraciado Duque de Reichstadt.

Las secciones indicadas en este índice de ciencias naturales y de obras de exploraciones y viajes, son extraordinariamente copiosas en publicaciones de gran importancia y prominencia. A muchas de ellas les da un sello especial su procedencia de propiedad principesca. Si vemos, por ejemplo, la obra monumental publicada por expreso encargo y con el apoyo de Napoleón: „Description de l'Egypte", en 24 tomos de texto y 11 de atlas, ricamente encuadernados en piel maroquin roja con las cifras de la esposa del Emperador, si entre las obras de ciencias naturales se encuentran aquellas que fueron mostradas al joven Rey de Roma por sus felices padres, si en la sección de viajes aparece la colección de mapas, que en parte eran propiedad de Napoleón — entre ellos algunos mapas de las guerras de Federico el Grande — ¡cual no es la abundancia de recuerdos, es más, que sensaciones van unidas con estos libros! — „Association books", es la denominación bibliófila inglesa que se da a esta clase de obras.

Las obras de medicina son de menor importancia, pero no por ello de poca importancia. En la mayoría de ellas se

nos presenta un cuadro del estudio médico en la Alta Italia, en los años 1800 a 1850. Muy difícil es encontrar esta literatura tan reunida y en ejemplares de tan costosa y rara encuadernación. De extraordinaria rareza en la literatura médica, y un ejemplar del que no me es conocido que haya un segundo en el mercado, es, por ejemplo el gigantesco Atlas anatómico del médico de cámara de Napoleón en Santa Elena, Antommarchi, cuyas „Mémoires" son una de las más ricas e importantes fuentes de obras sobre Napoleón. Este Atlas reproduce los dibujos anatómicos en las más grandes dimensiones y en tamaño natural. Tiene un metro de altura, y es sin duda alguna el Atlas anatómico más grande que jamás se ha publicado. Al dorso de la hoja del título, se encuentra el nombre de Antommarchi escrito de su puño y letra, y el tomo del texto lleva impresa la patética dedicatoria: „Autombeau de Sainte-Hélène. Puisse cet ouvrage durer aussi longtemps que le souvenir du grand homme, que tu renfermes." Tenemos aquí dos ejemplares, uno pintado admirablemente — bajo el punto de vista técnico ya una sorprendente obra —, y el otro en negro; ambos sin embargo encuadernados con la roja piel maroquin de la biblioteca de Maria Luisa y con las cifras y la corona: M. L. ¡Qué valioso "Association Book"!

Una pequeña parte de los libros procede de la biblioteca del Archiduque Rainer, Virrey del Reino Lombardo-Veneciano, (1783—1853), y de la del Príncipe de Stolberg-Wernigerode, en Wernigerode.

La mayoría de estas obras son ejemplares muy singulares y poco corrientes. Muchos de ellos están impresos en un papel especial de gran tamaño con anchos márgenes blancos; llevan cifras

y escudos que muestran su origen; los ejemplares de lujo llevan láminas pintadas, mientras que en los corrientes son negras: frecuentemente contienen un número mayor de láminas, o acuarelas originales etc. Muchos de los tomos están encuadernados con todo lujo. Es una verdadera plétora de tomos encuadernados en piel maroquín con riquísimos dorados en los lomos y en las tapas, y en el interior con montantes y antepárrafos de seda y atlas, en suma, una biblioteca de pompa y magnificencia sin nombre.

He tenido que fracasar al describir las magníficas y espléndidas encuadernaciones tal como se lo merecen y cómo la cosa hubiera exigido. La observación tan frecuentemente repetida „encuadernación de maroquín ricamente adornada de oro“, no nos da más que una ligera e insuficiente idea de la singularidad artística de muchas encuadernaciones que los encuadernadores fabricaban para altas personalidades, y para cuyo decorado y adorno siempre buscaban nuevos dibujos y rica variedad. Los bastidores para estos libros forman una brillante decoración de belleza única. En las colecciones (Konvoluten), muy frecuentemente un solo ejemplar tenía un valor mucho más alto que el que yo pido por toda la colección. Hasta las mismas encuadernaciones en pasta presentan ricos y singulares adornos de oro.

Ni la rareza de muchas obras, ni su especial procedencia, ni su despilfarradora presentación, han motivado el que prescindamos de nuestro principio fundamental de establecer los precios más bajos posible. Todo experto podrá confirmar fácilmente que los ejemplares de

lujo que aquí ofrecemos, están valorados, muy frecuentemente, con más modestia que los ordinarios y corrientes. Yo de todas maneras me he esforzado en ello, por considerarme obligado a tomar en consideración las circunstancias actuales. En todo el mundo civilizado no hay ninguna biblioteca, y hasta casi puedo decir, ningún coleccionista, que no sufra las calamidades del momento, y cuyos medios para la adquisición de libros no hayan tenido que ser notablemente limitados. Como nosotros — bibliotecas, coleccionistas y anticuarios — fuimos siempre buenos compañeros en los buenos tiempos, queremos también serlo en los malos. Si mis clientes en los buenos tiempos se quejaban de vez en cuando de algún precio, ahora deseo que en los malos se alegren de los precios.

Este es el 50^o catálogo que mi Firma — que fundé en el año 1898 — lleva publicado. En el transcurso de 35 años no es ciertamente mucho. Pero yo he dado siempre preferencia a un trabajo tranquilo que a uno precipitado y demasiado diligente. Quizás pueda observarse esto un poco en mis catálogos. Si ello ha sido una falta, no obstante me ha proporcionado un placer, y pienso, en los próximos 50 años no desistir de este placer. Los libros de mi primer catálogo, desaparecieron del almacén en seguida de haberlo publicado. Esto ocurría en el año 1898. Qué ocurrirá en el año 1933? — A esta pregunta deberán responder mis clientes, y yo espero con gusto su respuesta.

Berlin 1933.

M. B.

Die Preise sind in Reichsmark angesetzt.

Um Weitergabe dieses Verzeichnisses an Bücherrfreunde und Sammler oder um Mitteilung ihrer Anschriften wird höflichst gebeten.

Clients wishing to have their names on the Mailing List should write and state what subjects they are interested in. Those having no further use for this Catalogue would greatly oblige by passing it to some friends likely to be interested.

Nos catalogues sont envoyés régulièrement à toute personne qui en fait la demande. Nous serions reconnaissants à MM. les Amateurs de bien vouloir communiquer ce Catalogue et nous donner les adresses de ceux que l'envoi régulier pourrait intéresser.

Enviamos regularmente nuestros catálogos a toda persona que nos los pida. Agradeceríamos a los señores bibliófilos de recomendar el presente catálogo y darnos las señas de aquellas personas a quienes pudiera interesar el envío regular de nuestros catálogos.

All foreign books can be imported free of duty into the U. S. A. as well as English books more than 20 years old at the date of importation. Libraries can import all books free of duty.

Martin Breslauer

Verlagsbuchhändler und Antiquar

Versteigerungsstelle

BERLIN W8, FRANZÖSISCHE STR. 46^I

Drahtanschrift : Frühdruck Berlin — Fernsprecher: A2 Flora 5620

Postscheckkonto: Berlin 48553

A. B. C. Code 5th ed. — Cable Address: Frühdruck Berlin

Die Abgekürzte Bezeichnung dieses Verzeichnisses lautet: Marielu

Erfüllungsort: Berlin-Mitte

Botanik und Zoologie.

Die Naturwissenschaften im allgemeinen.

NB. Die Berichte über wissenschaftliche Reisen
und deren Ergebnisse siehe Abteilung „Reisen“.

- 1 (Aehrenthal, J. L. Frh. v.), Deutschlands Kernobstsorten, dargest. in Abbildungen nach der Natur; mit erläut. Auszügen aus Diel's Versuch e. systemat. Beschreibung der in Deutschland vorhandenen Kernobstsorten. Vone. Mitglie... des Pomolog. Vereins, in Böhmen. 3 Bde. Leitmeritz, 1833—42. 4^o. Mit annähernd 400 farbigen Darstellungen auf 97 Tafeln. Blaue Heftgrünbde. mit Rückenvergoldung. 140.—

Holzmann-Bohotta II, 1841. — Nicht bei Pritzel u. Jackson. — Graesse I, 23. — Brunet I, 60. — Von großer Seltenheit. Vermutlich Privatdruck des Herausgebers. Die Tafeln sind in Deckmalerei besonders schön ausgeführt. Prachtexemplar auf starkem Papier.

Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 816 verzeichnet.

- 2 L'Album des dames. Collection de modèles, de fruits, d'animaux, d'arabesques, etc. Accomp. d'un texte expl. sur divers genres de peinture et sur l'art d'exécuter toutes les nouveautés de gout qui se rattachent aux arts du dessin. (Journal bimensuel). Tomes 1—2 (Alles w. ersch.?). Paris 1830. 4^o. 148 S. Mit 13 prachtvollen, in Gold u. Farben kolor. lithogr. Tafeln, Blumen, Früchte u. Vögel darstellend. Br. unb., in e. Orig.-Lieferungsumschl. 12.—

Seltene periodische Veröffentlichung, die anscheinend nicht über die vorliegenden 2 Bände gedieh u. die bei den Bibliographen nicht festzustellen ist. Auf großes schönes Papier gedruckt. Die künstlerisch ausgemalten Tafeln stellen Blumensträuße, Obstsorten, einen Vogel (Loriot) auf Kirschweig, eine Lackarbeit mit Gold gehöht, Schmetterlinge, usw. dar. Beigefügt drei auf ein Blatt Papier aufgelegte Kolorier-Schablonen. Vorderdeckel d. Umschlags braunfleckig.

ALGEN.

- 3 Frauenfeld, G. Aufzählung d. Algen d. dalmatin. Küste, nach d. Sammlg. Vidovich in Sebenico (1854). SA. — Angeb. 4 weitere SA. dess. Verf. über Flora u. Fauna Dalmatiens. Zus. 204 S. Lwd. 4.—

- 4 Meneghini, Gius. Alge italiane e dalmatiche. Fasc. 1—4. Padova, 1842. 8^o. 255 S. u. 4 farbige Taf. Roter Maroquinbd. mit Goldverzierungen. 6.—

Pritzel 6082. — Es erschien noch ein 5. Fasc.

- 5 — Cenni sulla organografia e fisiologia delle alge. Pad. 1838. Fol. 68 S. Granat-roter Juchtenbd. SA. 4.—

Pritzel Nr. 6079. Auf großes starkes Velinpapier gedruckt.

- 6 — Monographia Nostochinearum Italicarum. Addito specimine de Rivulariis. Aug. Taur., 1842. Kl.-fol. 143 S. Mit 165 farbigen Abbild. auf 17 Tafeln. Roter Ppbd. 35.—

Pritzel 6081. — Jackson S. 316. — Schönes breitrandiges Exemplar auf starkem Dellabianca-papier. Angebunden: Derselbe. Sunto di una memoria diretta a mostrare i rapporti di organizzazione tra le alge propriamente dette Ficce e le alge terrestri o Licheni. Firenze, 1841. Kl.-folio. 15 S. SA.

- 7 Zanardini, Giov. Sopra un'alga nuova o meno nota delle lagune veneziane, decor. del nome specifico di Ranieriana. Ven. 1834. 8^o. 12 S. mit Tafel. Roter gold-verzierter Ppbd. Auf Velinpapier. 2.—

- 8 Alschinger, A. Flora Jadrensis, complectens plantas phaenogamas hucusque in agro Jadertino detectas. Jaderae (Zara), 1832. 8^o. 248 S. Orig.-Umschl. 2.—

- 9 Ambrosius, Sanctus. Hexameron, id est de sex diurno operibus in principio mundi. (Köln, Johann Guldenschaef, um 1480). Folio. 72 Bil., einschl. der weißen Bil. zu Anfang. Got. Typen, 2 Spalten, 37 Zeilen. Ohne gedr. Initialen. Rubriziert. Sehr schöner Pergamentbd. des 18. Jahrh. 280.—

Hain-Copinger 901. Proctor 1216 A. Voullième 103. Brit. Mus. Cat. I, S. 255. Nicht bei Winship. Gesamtkatalog 1604.

Die zweite von den drei in der Inkunabelzeit erschienenen Ausgaben. Zur Beurteilung der naturwissenschaftlichen Kenntnisse seiner Zeit von Bedeutung. Dafür ist das dem Text vorausgehende Register sehr aufschlußreich. Zoologie, Botanik, Kosmographie, Anthropologie, alles wird in den Bereich der Schilderung des Schtagewerks gezogen.

Die Luft bezeichnet er als Weltkörper. Mundus est quasi sphaera. Von den Tieren werden

2 Verzeichnis 50 von Martin Breslauer in Berlin W 8.

- u. a. behandelt Biene, Adler, Hund, Zikade, Storch und Schwan, Igel, Elephant, Phoenix, Löwe, Nachtigall, Fische, Ameise. Von den Pflanzen seien erwähnt Buchsbaum, Feige; herbis et fucis herbarum infirmitates curantur; herbis etiam bestiae noverunt medicinaliter uti; Lacrimae et succi arborum describuntur; Granatapfel, Apfel, Rose.
- Schönes reich rubriziertes Exemplar mit dem alten Wappenexlibris des Grafen Christ. Ernst zu Stolberg u. d. kleinen Stempel. Auf dem unteren Rande weniger Blätter unbedeutender Wasserfleck. Einige kleine Stellen des letzten Blattes unmerkbar ausgebessert.
- 10 Amici, G. B. Osservazioni microscopiche sopra varie piante. Modena, 1823. Gr. 4°. 55 S. u. 6 gefalt. lithogr. Taf. m. 36 Darstellungen. Roter Halbmaroqbd. d. Z. 4.—
Pritzel 184. — Jackson S. 219. Nicht in der Bibliotheca Debyana. Exemplar auf großem Velinpapier.
- 11 Andrews, J. Floral Tableaux; drawn and coloured. With poet. ill. Lond. 1847. Gr. 4°. 6 Taf. in kolor. Lithographie mit Bordüre in Golddr. u. 3 Bl. Text. Grüner Origlwdbd. mit Goldtitel. 3.—
Jackson S. 41. Sorgfältig kolorierte große Darstellungen von Moosrose, Iris, Camellie, Geranie, Fuchsia, Petuna. Einige Blätter lose im Einband.
- 12 (Antoine, Franz, der Ältere). Abbildung von 51 Pfirsich Gattungen nach der Natur 1821. Wien, bey Franz Antoine, Hofgärtner im k. k. Paradeisgarten (1821). Gr. Fol. Gestoch. Titel mit Vignette, 2 Vorbl., 20 S. Text u. 49 (statt 50) von G. Böhm gestochene u. prachtvoll kolorierte Kupfertafeln. Lose Blätter in 10 Orig.-Umschlägen, unb. 90.—
Nicht bei Pritzel, Ekama, Herder und im Catalogue of the Lindley Library. Wurzbach, Biogr. Lexikon I, S. 46, u. A. D. B. I, 485, zitieren ungenau.
Seltene und prachtvolle Veröffentlichung. Taf. 24 ist nicht vorhanden. Rara hist.-nat. II, 2, S. 172: 200. —
- 13 Antoine, Franz, d. Jüngere. Die Coniferen. Nach Lambert, Loudon u. anderen. Wien 1840. Folio. 112 S. Mit über 600 ausgemalten Darstellungen auf 55 Tafeln. Violetter Hchagrinbd. 80.—
Pritzel 195. Nicht bei Ekama, Fond. Teyler. — Schönes Exemplar des nicht im Handel ersch. u. nur in geringer Zahl abgezogenen Werkes. Pritzel giebt nur 53 Tafeln an. In Rara II 2, S. 172 (1929) wurde es mit 400 M. bewertet.
- 14 — Dasselbe. Heft 1—7. Wien 1840—41. Folio. 88 S. Mit 500 farbigen Abbildungen auf 35 Tafeln. In lithogr. Orig.-Lieferungsumschl., unb. 20.—
- 15 — Die Cupressineen-Gattungen: Arceuthos, Juniperus und Sabina. 14 Hefte in 6 Bden. Wien 1857 (—1865). Folio. 60 S. Text u. 82 photograph. Tafeln. Lwd.-bde. mit aufgeklebten Heftumschlägen. 110.—
Pritzel 197. Herder, Cat. Horti botan. Petropol., S. 292 (nur Heft 1 u. 2 mit 9 Tafel). Nicht bei Ekama, Fond. Teyler.
Trotzdem der Umschlag des letzten Heftes 82 Tafeln als erschienen verzeichnet, finden sich bibliogr. Angaben, die 77 S. Text u. 92 Tafeln nachweisen. Das Werk scheint somit um einen Nachtrag vermehrt worden zu sein.
- 16 — Pinus leucodermis, Föhre aus Dalmatien. (Wien, 1871). Folio. 4 S. u. 2 photogr. Taf. Dunkelgrüner Chagrinleiderbd. 6.—
Catalog of the Lindley Libr. S. 9. — Jackson S. 140. — Nicht bei Pritzel.
- 17 Balardini, L., e St. Grandoni. Sulla torba della prov. bresciana. Brescia, 1842. 8°. 106 S. m. Taf. Roter Maroquinbd. m. Goldverz. u. Goldschn. 4.—
Auf Velinpapier. Preisgekrönte Schrift.
- 18 Barbieri, P. Plante rare del Mantovano. (Mantova 1838). 8°. 82 S. Grüner Pappbd. 4.—
- 19 Baumgarten, J. Chr. G. Enumeratio stirpium magno Transsilvaniae principatui indigenarum. Bd. I—III. Vindob. 1816. 8°. Hlrbde. 10.—
Pritzel 518. Der 4. Bd. der die Cryptogamen enthält, erschien 40 Jahre später und fehlt meistens.
- 20 Bechstein, M., u. G. L. Scharfenberg. Vollständige Naturgeschichte der schädlichen Forstinsekten. 3 Bde. Lpz. 1804—05. 4°. Mit 13 farbigen Kupfern. Pppbde. 8.—
Hagen I, S. 36. — Percheron: Bibl. entomologique S. 19.
- 21 Beer, J. G. Die Familie der Bromeliaceen, nach ihrem habituellen Charakter bearb. m. Berücksicht. der Ananassa. Wien, 1857. 8°. 272 S. mit 9 Holzschn. Roter Maroquinbd. m. Vergold. 4.—
- 22 Bendiscioli, Gius. Monografia dei serpenti della provincia di Mantova. Pavia, 1826. Gr. 4°. 22 S. mit 1 kolorierten Taf. Roter Maroquinbd. mit feinen Goldverzierungen. Grünseidene Spiegel u. Vorsätze. 24.—
Schönes Ex. auf großem Papier. Sehr selten.
- 23 Berge, Fr., u. V. A. Riecke. Giftpflanzen-Buch, oder allgemeine und besondere Naturgeschichte sämtl. inländ. sowie der wichtigsten ausländ. phanerogam. und cryptogam. Giftgewächse. Text u. Tafelband. Stuttgart, 1845. 4°. Hlklb.-lrbde. Mit 72 ausgemalten Tafeln. 8.—
- 24 — Dasselbe. Neue Ausg. Stuttgt. 1855. 4°. In 1 Orig.-Ppbd. Mit 72 kolorierten Tafeln. 8.—
- 25 Berger, E. Die Bestimmung der Gartenpflanzen auf systemat. Wege. Nebst An-

- gabe von Autor, Dauer, Cultur u. Vaterland im alphabet. Register. Vorw. v. Nees von Esenbeck und Bearb. d. Farnpflanzen v. Schnizlein. Erl. 1855. 692 S. Dunkelblauer Hldrbd. 3.—
 Pritzel 864.
- 26 **Berichte über die Mittheilungen** von Freunden der Naturwissenschaften in Wien; ges. u. hrsg. v. Wilh. Haidinger. Bd. 1—7 nebst system. Sachregister zu Bd. 1—3. (Alles w. ersch.). Wien 1847—1851. 8°. Br. unb. 30.—
 Einige Bände dieser Veröffentlichung sind auch einzeln auf Lager.
- 27 **Berra, Dom. Dei prati del basso Milanese, detti a marcita.** Milano, 1822. 8°. 179 S. mit 2 gefalt. Kupfern u. 5 gefalt. Tabellen. Schöner roter Maroquinbd. mit Goldverzierungen. Ex. auf starkem Velinpapier. 8.—
- 29 **Berta, Tom. L. Ieonografia del sistema vascolare delle foglie messo a nudo ed impresso; con note dello stesso.** Parma, 1830. Kl.-fol. 132 S. mit 60 Tafeln und je 1 Wiederholung von Tafel 1 u. 13 = 62 Taf. Roter Hmaroquinbd. mit dem gekrönten Monogr. der Kais. Marie Luise. Unb. 75.—
 Pritzel 711.— Fischer: Zweihundert Jahre Naturselbstdruck. (Bibliographie 1933) Nr. 99. Prachtvolles Vorzugsex. auf starkem Velinpapier aus dem Besitz der zweiten Gemahlin Napoleons I, bei dem der in 8° gedruckte Text in Folioformat mit ungewöhnlich breiten weißen Rändern abgezogen ist. In diesem Zustand vermutlich Unicum.
 Die Tafeln, auf Whatmanpapier abgezogen, sind bemerkenswerte und frühe Proben des Naturselbstdruckes. Von Tafel 1 und 13 liegt noch je 1 Darstellung derselben Blattart vor.
- 30 **Bertani, P. Nuovo dizionario di botanica.** 3 Bde. Mantova 1817—1818. 8°. Grüne Maroquinbde. mit reichem Goldschmuck, Spiegel u. Vorsatz aus rosa Seide, Goldschn. 18.—
 Pritzel 713. Exemplar auf starkem Velinpapier in schönem Einbd.
- 31 **Bertolini, A. Flora Italica, sistens plantas in Italia et in insulis circumstantibus sponte nascentes.** Bd. 1—7. Bononiae 1833—47. 6 braune Gzmaroquinbde. mit Goldverzier., völlig unbeschn. Bd. 7: Hmar. 16.—
 Jackson, S. 315. Pritzel 738. Besonderes Geschenk. auf großem, starkem Velinpapier. Vier Bände tragen die goldgeprägte Widmung an Erzherzog Rainer, Vizekönig der Lombardie u. Venetiens.
- 32 **Oesterreichisches naturhistorisches Bilder-Conversationslexikon.** Handbuch aus dem Thier-, Pflanzen- und Mineralreiche. Von einem gelehrten Vereine geordnet, verm. u. bereichert. 9 Bde. Wien (1835—39). Gr. 4°. Mit zahlreichen Abbild. auf 218 kolorierten Kupfertafeln u. 5. Frontisp., darunter Bildn. v. Linné u. Jussieu, u. 8 (statt 9) lithogr. Titeln. Rote Hmaroquinbde. mit d. gekrönten Chiffren der Kaiserin Marie Luise. Unb. 65.—
 Nicht bei Graesse. — Eine umfangreiche Encyklopädie der Naturwissenschaften mit vielen botan., zoolog. u. mineralog. Illustrationen.
- 33 — **Dasselbe.** Wien, 1835—39. In Orig.-Lfgumschl. 25.—
 Am Schluß des 9. Bandes ist ein „Nomenclator latinus physiogr.-systematicus“ (28 Bl.) hinzugefügt. Ohne den Haupttitel zu Bd. I.
- 34 **Bischoff, Ign. R. Grundzüge der Naturlehre des Menschen von s. Werden bis z. Tode.** Mit vorzügl. Hinsicht auf d. prakt. Med. bearb. 4 Abt. in 2 Bden. Wien 1838—39. 8°. Mit Bildnistaf. Rote Hmaroqbde. d. Z., die Deckel mit rotem Papierüberzug mit goldverz. Bordüre u. reicher Blindpr., Goldschn. Schöne Biedermeierbände von Lehenbauer, Wien. 12.—
- 35 **Bizio, Bart. Dissertazione sopra la porpora antica e sopra la scoperta della porpora ne' murici,** scritta nell'occasione di rispondere alle critiche del Dr. Ambrogio Fusinieri. Ven. 1843. 8°. 112 S. Roter Maroqb. d. Z. mit Goldverz. 5.—
 Dedekind, Beitrag z. Purpurkunde (Bibliographie) S. 590.
- 36 **Bloch, M. El. Ökonomische Naturgeschichte der Fische Deutschlands.** Tl. 1 u. 2. Berlin, 1783. 8° u. qu.-8°. 2 Text- u. 2 Taf.-Bde. Mit 54 in Farben ausgemalten u. mit Silber gehöhten Tafeln. Ppbd. in 2 Pappschubern. 12.—
 Dean, Bibl. of fishes I S. 139. — Das vollst. Werk umfaßt 3 Teile mit 108 Tafeln. Tl. II. reicht bis Seite 188.
- 37 **Blumen. — Sammlung** von 6 Schriften. 1827—52. 8° u. 12°. Ppbd. u. br. 4.—
 Cultur d. Camellien, Rhododendron, Azaleen. — Rupprecht, Üb. d. Chrysanth. Indic. u. a.
- 38 **Blumenbach, Joh. Fr. Abbildungen naturhistorischer Gegenstände.** Heft 1—6. Göttingen 1796—1802. 8°. Mit 60 in Kupfer gest. Tafeln, wovon 7 koloriert. Br. unb. 4.—
 Catalogue Teyler, S. 131, Nr. 15. Es erschienen 10 Hefte.
- 39 — **Manuale della storia naturale,** rec. in ital. da C. G. Malacarne coll aggiunta d'importanti sue note e corred. di molte emende ed ampliamenti, communic. dallo stesso autore e da Hausmann. 6 Bde. Mil. 1826—30. 8°. Rote Maroqbde. d. Z., ornamentale Zierumfassung u. Ziermotive in den Ecken mit Verwendung

- von kleinen Stempeln u. der Pointillé-Technik, reich an pointillé verz. Rücken, blauseidener Spiegel u. Vorsatz mit reicher Innenbordüre bei 2 Bden., Goldschn. 30.—
 Exemplar aus der Bibliothek d. Erzherzogs Rainer, Vizekönig des lombard.-venez. Königreichs, mit seinem goldgeprägtem Wappen auf beiden Deckeln von 5 Bänden.
- 40 **Blumenzüchter-Gärtnereien.** — Sammlung von 4 Katalogen: „Arbres, arbustes et autres plantes de serre chaude, d'orangerie et de pleine terre“. „Roses“. „Grünhaus-Pflanzen“. 1817—34. 8°. 4.—
 Die Züchter sind Cels in Petit-Montrouge, Vibert in Chenevières-sur-Marne, Prévost in Rouen u. Freih. Carl v. Hügel in Wien.
- 41 **Böck, J. B. Naturgetreue Abbildungen der in Deutschland einheimischen wilden Holzarten, nebst erläut. Text hierzu.** Lfg. 1—14 (statt 18) mit 44 S. und 56 prächtig ausgemalten Kupferstichen. Augsburg 1844 —48. 4°. In 11 Heften, Origumschl. Pritzel 878. 8.—
- 42 **Bonpland, Aimé. Description des plantes rares cultivées à Malmaison et à Navarre.** Tome I (alles was erschien). Paris, Didot l'aîné 1813. Imperial-Folio. 3 Vorbl. 157 S. und 63 (statt 64) prachtvolle in Farben gestochenen Tafeln. Roter Halbmaroquinband d. Z., einfach verzierten Rücken, unb. 320.—
 Pritzel 988. Ekama, Catalogue Teyler. Tome I, S. 345, Nr. 35. Quérard, France littéraire, I, S. 412. Prachtvolle, nur in beschränkter Auflage hergestellte Veröffentlichung, die der Kaiserin Josephine, damals Bewohnerin des Schlosses Malmaison, gewidmet ist. Das vorliegende Exemplar stammt aus der Erbschaft Napoleons I. Es gehört zu der Sammlung „Die Bibliothek Napoleons I und der Kaiserin Marie Luise“, die im Jahre 1931 in der Preussischen Staatsbibliothek ausgestellt war. Das Blatt mit der Widmung an die Kaiserin Josephine, das hiernatürlich vorhanden ist, findet sich nur in wenigen Exemplaren. Die herrlichen Tafeln gehören zu den Schönsten was auf dem Gebiete des Farbstiches in seiner besten Zeit hervorgebracht wurde. Sie sind nach Aquarellen P. J. Redoutés, des bedeutendsten Blumenmalers seiner Zeit, ausgeführt. Der Umstand, daß weder Pingrenon, Les Livres ornés et illustrés en couleur, noch Fr. P. Harper, Colored plate books and their values, das Werk anführen, spricht für seine große Seltenheit. Seit 1918 ist es in keiner französischen Auktion vorgekommen. Siehe Abbildung auf Tafel 1.
- 43 **Brauer, Friedr. Monographie der Oestriden.** Hrsg. v. d. K. K. Zool.-bot. Gesellschaft in Wien. Wien 1863. 8°. 1 Frontisp., 291 S. u. 10 Kupfertaf., wovon 4 koloriert. Hehagrindr. 12.—
 Nicht bei Hagen. Bibliotheca entomologica.
- 44 **Braune, F. A. v. Salzburgerische Flora oder Beschreibung der im Erzstifte Salzburger wildwachsenden Pflanzen.** 3 Bde. Salzbg. 1797. 8°. Mit 6 Kupfern. Ppbde. 5.—
- 45 **Brown, Robert. An account of a new genus of plants, named Rafflesia.** Lond. 1821. Gr. 4°. 34 S. u. 8 Tafeln in Kupferstich nach Fr. Bauer, wovon 1 in Farben gestochen. Ppbde. unb. SA. 5.—
- 46 — **On the female flower and fruit of Rafflesia Arnoldi and on Hydnora africana.** Lond. 1844. Gr. 4°. 27 S. m. 9 Taf. auf China Papier. Lwd. Unb. Pritzel 1246. 8.—
- 47 **Brugnatelli, G. Elementi di storia naturale generale.** 2 Bde. Pavia, 1825. 8°. Schöne grüne Ganzmaroquinbde. mit Goldverzierungen. Expl. auf bess. Papier. 8.—
- 48 **Brusina, Sp. Contribuzione della fauna dei molluschi dalmati.** Vienna, 1866. 8°. 134 S. mit Tafel. Br. unb. 4.—
- 49 **Buffon. Oeuvres complètes, avec les descriptions anatomiques de Daubenton.** Nouv. éd. par Lamoureux et continuée par Desmarest. 40 Bde. Paris, 1824—30. Gr. 8°. Ex. auf großem Velinpapier mit 2 Bildnistaf., Karte u. 741 lithogr. Tafeln, wovon 453 in zwei Abzügen von jeder Tafel, koloriert u. schwarz, mithin im Ganzen 1197 Tafeln. — **Nouvelles Suites à Buffon.** 53 Bände. Paris, Roret 1834—1848. Gr. 8°. Exemplar auf großem Papier mit 601 Tafeln, wovon 510 koloriert. — **Cuvier, Georges baron. Rapport historique sur les progrès des sciences naturelles depuis 1789, et sur leur état actuel.** Nouv. éd. Paris 1828. 8°. — Zusammen 94 Bde., wovon 92 in roten Halbmaroquinbden. d. Z., verz. Rücken, Monogr. auf den Deckeln, unb., 1 Bd. br. unb. u. 1 Pappbd. Mit insgesamt 1798 Tafeln. von denen 963 koloriert. 350.—
 Exemplar aus der Bibliothek d. Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., mit ihrem von der Krone übertragtem Monogramm auf den Decken.
 Brunet I, 1377 u. 1380. Graesse I, 566—567. Die einzige Neuausgabe der Oeuvres, die die Descriptions anatomiques von Daubenton enthält. „Ces descriptions sont une partie essentielle et absolument nécessaire à l'intelligence de Buffon en sorte que l'on peut regarder comme tronquées toutes les éditions dans lesquelles on les a supprimées“ (Cuvier).
 Die Reihe der **Nouvelles Suites à Buffon** ist fast vollständig vorhanden, d. h. sie umfaßt im wesentlichen das, was bis zum Tode Marie Luisens erschienen ist, nämlich: **Zoologie générale**, par Geoffroy Saint-Hilaire. — **Cétacés**, par Cuvier. 1836. — **Reptiles**, par Duméril et Bibron. Bd. 1—6 u. 8. — **Entomologie**, par Lacordaire. 2 Bde. — **Orthoptères**, par Audinet Serville. — **Hémiptères**, par Amiot et Serville. — **Lépidoptères**, par Boisduval. Bd. 1. — **Neuroptères**, par Rambur. —

Hyménoptères, par Lepelletier de Saint-Fargeau et Brulé. 4 Textbde u. 1 Atlas. — **Diptères**, par Macquart. 2 Bde. — **Aptères**, par le Baron de Waickenauer et Gervais. 4 Bde. Texte u. 1 Atlas. — **Crustacés**, par Milne Edwards. 3 Bde. — **Helminthes**, par Dujardin. — **Zoophytes acaléphes**, par Lesson. — **Zoophytes infusoires**, par Dujardin. — **Botanique**, par De Candolle. 2 Bde. — **Végétaux phanérogames**, par Spach. 14 Textbde u. Atlas. — **Géologie**, par Huot. 2 Textbde u. Atlas. In 2 Bde gebd.

Im Bd. 8 der Reptiles von Duméril et Bibron fehlen die Tafel 59, 63, 70, 72. Dafür sind als überzählig vorhanden die zum 9. Bd. gehörigen Taf. 93—96. Kleine Nagelspur in den letzten Blättern dieses Bdes.

Schönes breitrandiges Exemplar, dem einige leichte Braunflecke keinen Abbruch tun.

- 50 **Cattaneo, Ant. Spigolature di agricoltura teorico-practica.** 3 Hefte. Milano 1840 —1842. Folio. 150 S. Mit 2 sehr schönen Orig.-Aquarellen, 1 in Aquarell u. Deckfarben ausgemalten u. 1 schwarzen Taf. mit Darst. v. Blumen u. Früchten. Pappbde. d. Z. SA. 15.—

Nicht bei Pritzel u. Jackson. Abdruck auf großem starken Velinpapier, der im 1. u. 3. Heft statt der kolor. Tafel die prachtvollen Original-Aquarelle enthält. Das erste stellt einen Rosenstrauch, das zweite die Ananasfrucht u. ihre Einzelheiten dar. Die lithogr. Taf. des 2. Bdes ist von Künstlerhand miniaturartig ausgemalt. Sie bietet eine Zusammenstellung von Früchten u. Blumen. Sehr seltene Veröffentlichung, die nicht einmal im Katalog d. Familien- u. Privat-Bibl. Kaiser Franz Josephs verzeichnet ist.

- 51 **Catullo, Ant. Catalogo ragionato degli animali vertebrati, che si veggono permanenti o soltanto di passaggio nella provincia di Belluno.** Belluno, 1838. 8°. 48 S. Weißer Pppbd. 5.—

Per le nozze Manzoni-Wüllerstorff. Blich de Marinis, Bibliografia di operette italiane unbekannt.

- 52 **Chaumeton, Chamberet et Poiret. Flore usuelle.** Recueil de toutes les plantes usitées dans les sciences, l'économie domestique, les beaux-arts, les arts mécaniques, la médecine, la pharmacie. Peinte par Mme. E. Panckoucke et P. J. F. Turpin. 8 Bde. Paris 1814—20. 4°. In 4 roten Halbmaroquinbnd. mit Rückenvergoldung u. den gekrönten Chiffren Marie Luisens. Mit 424 sorgfältig handkolorierten Tafeln und 1 Karte. 140.—

Besonders schönes Exemplar auf großem Velin-Papier aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I. Pritzel 1879.

- 53 **Comoli, Gius. Plantarum in Larisiensi provincia lectarum enumeratio, quam ipse in botanophilorum usu atque commodo exhibet uti prodromum florae Comensis.** Novi-Comi, 1824. 8°. 227 S. Schöner roter Maroquinbnd. mit breiter, vergoldeter Ziereinfassung auf den Decken, Rücken mit Netzmuster aus Punktlinien verziert. 16.—

Pritzel 1839. Nicht bei Jackson. Schönes Exemplar auf großem, starkem Papier, unb.

- 54 — **Flora Comense.** Bd. 1—5. Como, 1834—47. 8°. Orig.-Umschl. Unb. 6.—

Pritzel 1840. Nicht bei Jackson.

- 55 — **Dasselbe.** Auf starkem Velin-Papier. Prachtvolle grüne Gzmaraquinbde. mit reichsten Goldverzierungen u. Goldschnitt. 15.—

CONCHYLIEN.

- 56 **(Argenville, A. J. Dezallier de) L'Histoire naturelle éclaircie dans une de ses parties principales, la conchyliologie.** Nouv. éd. 2 parties. Paris 1757. Gr. 4°. 607 S. Mit Kupfertitel u. 680 Darstellungen auf 40 Tafeln. In 1 Kalblederb. d. Z. 16.—

Schönes breitrandiges Ex. mit Exlibris des Grafen Chr. Ernst zu Stolberg-Wernig. u. dem kleinen Bibliothekstempel.

- 57 **Cabinet systématique d'un magnifique cabinet de coquillages des deux Indes, rassemblée par Mr. K**.** vente Amsterdam 16. V. 1770. 113 S. 4.—

Versteigerungskatalog. Aus der Fürstl. Stolberg-Wernig. Bibliothek mit Stempelchen.

- 58 **Catalogue d'une belle collection de coquilles.** Vente Berlin 31. VII. 1780. 8°. 118 S. Pappbd. 9.—

Versteigerungskatalog aus der Fürstl. Stolberg-Wernig. Bibliothek mit Stempelchen.

- 59 **Catalogue systématique d'une superbe et nombreuse collection de coquillages.** Rassemblée par M. Oudaan. Vente Rotterdam 18. XI. 1766. 158 S. Hpergt. 8.—

Bemerkenswerter Versteigerungskatalog in holländ. u. französ. Sprache. Mit altem Exlibris u. Stempelchen der Fürstl. Stolberg-Wernig. Bibliothek.

- 60 **Geoffroy. Kurze Abhandl. von den Conchylien, welche um Paris gefunden werden.** Nürnberg. 1767. 8°. 173 S. u. 1 Tabelle. Mit Kupfertitel. Halbpergtbd. 5.—

Mit altem Wappensexlibris u. Stempelchen der Fürstl. Stolberg-Wernig. Bibliothek.

- 61 **Gualtieri. Index testarum conchyliorum, quae adservantur in museo Nicolai Gualtieri et methodice distributae exhibentur tabulis 110.** Flor. 1742. Folio. Mit annähernd 2300 Muscheldarstellungen auf 110 Kupfertafeln nach Menabuoni, gest. v. Papini u. Pazzi, 1 malerischen Titelpapier v. Cumpiglia, 17 Titelvignetten, 17 großen Vignetten mit Darstellungen von Korallen u. 2 Zierinitialen. Pergtbd. 22.—

Breitrandiges Prachtexemplar auf starkem Büttenpapier, mit Exlibris des Grafen Christ. Ernst zu Stolberg-Wernigerode u. dem kleinen Bibl. Stempel. Sehr

CONCHYLIIEN.

- schön ausgestattetes Werk; der Haupt- u. die 16 Zwischentitel sind rot u. schwarz gedruckt. Hoefcr, Nouv. Biogr. gén., Bd. 22, Sp. 312, nennt Guatieri, der auch der Verf. des Katalogs seiner Sammlung ist, „fort savant en histoire naturelle“.
- 62 Kiener, L. C. *Spécies général et iconographie des coquilles vivantes, comprenant la collection du Muséum d'Hist. natur. de Paris, la coll. Lamarck, celle du Prince Masséna (appart. maintenant à B. Delessert.)* Bd. III—IX. Paris, um 1840—47. Gr. 8°. Mit 516 kolorierten Tafeln. Rote Hmaroquinbde. Mit Rückenverzier. und den gekrönten Chiffren Marie Luisens. Unb. 120.—
- Ekama: Fondation Teyler 283, 25. Bis auf Bd. I u. II (Familie des Enroulées) alles, was bis zum Tode Marie Luisens erschien. Später wurde das Werk von P. Fischer noch fortgesetzt, und es erschienen bis 1880 noch 3 Bde: Familie des Turbinacées.
- Hier sind vorhanden: III: Fam. des Columellaires mit 99 Taf. — IV: Fam. des Allées mit 48 Taf. V—VII: Fam. des Canallifères mit 228 Taf. — VIII—IX: Fam. des Purpurifères mit 141 Taf. Die Tafeln sind in schönen Farben sorgfältig gemalt und mit Deckfarben gehöht.
- Die Angaben von Graesse und Brunel sind ungenau, da sie erschienen, bevor das Werk beendet war. Schönes Exemplar auf besserem Papier.
- 63 Klein, J. Th. *Naturalis dispositio echinodermatum.* Gedani 1734. 4°. 78 S. u. 36 Kupfertaf. mit annähernd 350 Darst. Titel rot u. schwarz. Pergbd. d. Zt. 12.—
- Prachtexemplar. Mit Exlibris des Grafen Chr. Ernst zu Stolb.-Wernig. u. dem kleinen Bibliotheksstempel.
- 64 Lister, M. *Historia sive synopsis methodica conchyliorum, quorum omnium picturae, ad vivum delineatae, exhibentur. 4 libri et appendix.* Londini, sumptibus authoris 1685 (—1697). Folio. Mit 1057 Kupfern auf 467 Blättern, sowie 8 S. u. 22 Tafeln für den Appendix. Mithin 1079 von Anna u. Susanna Lister gestochene Kupfer, mehrere tausend Muschelarten darst. Kalblederb. d. Z. 35.—
- Brunet III, 1096. Graesse IV, 221. Ekama, Cat. Teyler, S. 284, Nr. 28.
- Vollständig sehr selten. Schönes Exemplar der ersten Ausgabe. Abzug mit den Nummern am unteren Eck der Kupfer. Diese Variante der 1. Ausg. enthält eine größere Anzahl von Kupfern als die Abzüge mit nicht nummerierten Kupfern.
- Der hier vorhandene Appendix fehlt den meisten Exemplaren.
- Mit Exlibris des Grafen Christian Ernst zu Stolberg-Wernigerode u. dem Stempelchen der Stolbergischen Bibliothek.
- 65 Regenfuß, Fr. M. *Auserlesene Schneckenmuscheln und Schalthiere.* Kopenhagen 1758. Imperial folio. Mit 1 gestoch. Frontispiz u. 12 prachtvoll kolorierten Tafeln und 2 großen Kupfervignetten. Kalblederb. d. Zt. mit Goldverzierung u. dem Königl. Dänischen Wappen. 65.—
- Sehr breitrandiges besonders schönes Exemplar mit dem Wappen König Friedrichs V. von Dänemark, dem das Werk gewidmet ist. Die farbigen Tafeln sind mit ungewöhnlicher Sorgfalt ausgemalt. Mit dem kleinen Stempel der Fürstl. Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek.
- 66 Schröter, Joh. Sam. *Versuch e. systemat. Abhandl. üb. die Erdkonchylien.* Berlin 1771. 8°. 248 S. Mit 47 Muscheldarstellungen auf 2 Taf. Pppbd. Aus der Fürstl. Stolberg-Wernig. Bibliothek mit klein. Stempel. 4.—
- 67 Configliachi, P., e M. Rusconi. *Del Proteo Anguino di Laurenti monografia.* Pavia 1819. 4°. 127 S. u. 4 gest. u. teilweise kolorierte Tafeln, wovon Taf. 2. u. 4 mit einem zweiten Abdruck in Umrißzeichnung; somit 6 Tafeln. Grüner, reichverzierter Maroquinbd. d. Z. m. Goldschn. 60.—
- Vorzugsexemplarauf großem Velinpapier. Brunet IV, 1463. Graesse VI, 1, 194. Nicht in Katalog Teyler.
- Von größter Seltenheit wie alle Schriften Rusconis, die z. T. nur in 25 Abzügen, aber niemals in einer höheren Auflage als 100 gedruckt wurden und wegen ihrer wissenschaftl. Bedeutung sich der höchsten Wertschätzung erfreuen. Das Werk ist dem Erzherzog Rainer, Vizekönig der Lombardei und Venetiens gewidmet, aus dessen Bibliothek es stammt.
- 68 Contarini, Nic. *Trattato delle attinie ed osservazioni sopra alcune di esse viventi nei contorni di Venezia.* Venezia, 1844. Gr. 4. 200 S. Mit ca. 180 Darstellungen auf 21 Tafeln, von denen 14 ganz oder teilweise koloriert sind. Schöner roter Maroquinbd. mit reicher Verzierung auf Deckeln u. Rücken. 48.—
- Brunet VI, 347 Nr. 6167. — Graesse II, 256. — Schönes Exemplar auf großem starkem Velinpapier, mit den Abdrücken der Illustrationen auf getöntem Velinpapier. Das Werk ist dem Erzherzog Rainer, Vizekönig von Venetien und der Lombardei gewidmet, aus dessen Besitz das Ex. stammt.
- 69 Costa, Or. Gabr. *Fauna del Regno di Napoli, ossia enumerazione di tutti gli animali che abitano le diverse regioni di questo regno e le acque che le bagnano, cont. la descriz. de' nuovi o poco esattamente conosciuti.* 4 Teile. Napoli 1836—39. 4°. Mit 140 in Aquarell u. Deckfarben ausgemalten Kupfertafeln. Geheftet, unb., in 4 Hlwdschubern. 110.—
- Brunet II, 321. Graesse II, 281. Deau, Bibliogr. of fishes, I, 272. Bosgoed. Bibl. ichthyol. 715. Catal. Teyler, S. 199, Nr. 62. Hagen, Bibliotheca entomologica, I, 142, 7.

Seltene Veröffentlichung, die aus zahlreichen Faszikeln mit eigener Paginierung, die einzelnen Gattungen beschreibend, zusammengesetzt ist. Größere Gruppen sind unter regelrechten Titeln zusammengefaßt wie folgt:

Haupttitel mit den Einleitungen. — Pesci. — Medusari. — Zoofiti. — Infusori. — Crostacei ed Aragnedi. — Ortoteri. — Lepidotteri. — Animali molli (ohne Titelblatt). Das Werk ist nicht zu Ende geführt worden. Die oben erwähnten Bibliographen machen keine Angaben über den Umfang des Erschienenen, abgesehen von der Feststellung, daß 45 Lieferungen herausgekommen seien. Hagen ist der einzige, der eine Tafelzahl angibt, aber nur 105 nennt. Das vorliegende Exemplar scheint eines der vollständigsten zu sein.

- 70 Cuvier, Georges baron, et Valenciennes. *Histoire naturelle des poissons.* Bd. 1—20. Paris 1828—1847. Mit 577 kolorierten u. mit Gold u. Silber gehöhten Tafeln. Gr. 8°. Bd. 1—19 u. Tafeln zu Bd. 1 (in 4°) in roten Hmaroqbdn. d. Z., verz. Rücken u. gekrönten Monogramm Marie Luises auf den Deckeln, unb., Bd. 20 br. unb.

180.—

Dean, *Bibliogr. of fishes*. I, 287. Ekama, Catalogue Teyler, S. 240, Nr. 20. Exemplar aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., mit ihrem gekrönten Monogramm auf den Deckel der Einbände. Es enthält an Text u. Tafeln das, was bis z. Tode d. Kaiserin erschienen ist.

Es fehlen die Tafeln 167^{bis}, 422, 547, 556, 569, 572, 574—578, 584—590. Bd. 20 ist ohne Tafeln, da diese erst nachträglich erschienen. — Der erste Bd. enth. auf S. 1—270 eine *Histoire de l'ichtologie* aus der Feder Cuviers, mit häufigen bibliogr. Angaben. Schönes breitrand., unbeschn. Exemplar, dem geringe Braunflecke auf einigen SS. keinen Eintrag tun. Von dem Werk erschienen noch zwei weitere Bände.

- 71 Delachénaye, B. *Abécédaire de Flore ou langage des fleurs. Méthode nouvelle de figurer avec des fleurs les lettres, les syllabes et les mots...* Paris, 1811. 8°. 168 S. m. über 200 Abb. auf 12 Taf., davon 8 in Farben gestoch. Pappbd. unb.

6.—

Pritzel 2111. Jackson S. 216. Abzug auf Velinpapier. Mit gedruckter Widmung an Marie Luise.

- 72 Deleuze, J. Ph. Fr. *Histoire et description du Muséum Royal d'histoire naturelle.* 2 Bde. Paris, 1823. 8°. Mit 3 Plänen u. 14 Ansichten. Rote Hmaroquinbde. mit dem gekrönten Monogramm der Kaiserin Marie Luise. Unbeschn.

10.—

- 73 Denisse, Etienne. *Flore d'Amérique. Riche collection de dessins de plantes les plus remarquables par leur propriété alimentaire, médicale, vénéneuse, ou par leur emploi dans les arts; tirée de grandeur naturelle sur les lieux par Et. Denisse.* Paris, Gihaut (von Taf. 73 an: chez Denisse), 1833—46. Folio. 200 bez. lithogr. u. farbenprächtig ausgemalte Tafeln u. 1 Textblatt. Ein Umschlag dient als Titel. In losen Blättern.

440.—

Von ganz außergewöhnlicher Seltenheit und **vielleicht das einzige wirklich vollständige Exemplar.** Das Werk ist seit 40 Jahren in keiner englischen Auktion, seit vielen Jahren in keiner amerikanischen und seit 1920 in keiner französischen Versteigerung vorgekommen. Die beiden Bibliographen, die es zitieren, Pritzel u. Brunet, geben nur 72, bzw. 162 Tafeln an. Pritzel hat nur jene Tafeln gesehen, die im Verlag von Gihaut erschienen; denn von Taf. 73 an firmiert Denisse selbst als Verleger. Das Werk scheint geradezu unter Ausschluß der Öffentlichkeit erschienen zu sein, ein Schicksal, das vielfach den im Selbstverlag der Verfasser herausgekommenen Veröffentlichungen zu Teil wird. Geringe geschäftliche Routine, die lange Zeitdauer des Erscheinens (Brunets Angabe: 1833—46 darf wohl als ungenügend angesehen werden), vielleicht auch ein unglücklicher Zufall, der den ganzen Vorrat unkommen ließ, mögen die Ursache der großen Seltenheit sein. Etienne Denisse, der sich auf dem Umschlag „Peintre d'histoire naturelle, lithographe breveté du Roi, dessinateur sur un vaisseau de L'Etat“ nennt, wird weder von Oettinger, der sonst nicht leicht einen Namen übersieht, noch in den Künstlerlexica genannt. Thieme-Becker, heute das vollständigste Lexikon dieser Art, nennt nur einen späteren Denisse. Vielleicht gibt der Vermerk: „dessinateur sur un vaisseau de l'Etat“ den Schlüssel zu dem Rätsel der Seltenheit. Der geringe Vorrat mag an Bord eines Schiffes verkommen oder untergegangen sein oder während eines längeren Bordkommandos des Verf. zu Hause verschleudert oder vernichtet worden sein.

Ein Text ist nicht erschienen. Jede Tafel trägt eine Bezeichnung u. kurze Angaben über die Bedeutung der Pflanze. Das beiliegende lithographisch hergestellte Textblatt ist ein als „Introduction“ bezeichneter Prospekt, der vom 16. Juni 1843 datiert ist. Bemerk sei noch, daß der hier vorhandene Umschlag auf der dritten Seite ein Verzeichnis der ersten 72 Tafeln enthält.

- 74 D'Ereco, Ricc. *Sulla coltura degli asticio e delle aragoste.* Trieste, 1863. 8°. 28 S. m. 1 großen Tafel. Br. unb.

2.—

- 75 Descourtilz, E. *Flore médicale des Antilles ou traité des plantes usuelles des colonies françaises, anglaises, espagnoles et portugaises.* 8 Bde. Paris, 1821—1829. 8°, auf Folioformat abgezogen. Mit 598 schönen handkolorierten gestochenen Tafeln von I. Th. Descourtilz. Halbmaroquinbde. m. vergoldetem Rückenschmuck u. den gekrönten Chiffren Marie Luises in Goldprägung.

260.—

Prachtexemplar auf großem Velinpapier. Von dieser Folioausgabe wurden nur 5 Abzüge hergestellt. „*Quinque exemplaria impressa sunt in forma folio dicta. Inde a fasciculo 56 liber inscribitur: Flora pittoresque et médicale.*“

Pritzel 2171. Jackson S. 369. Brunet II, 614. Die Tafeln des überaus seltenen Werkes sind ganz trefflich ausgeführt. Die Bände 3, 4 und 5 führen kein eigenes Titelblatt. Das Werk hat insgesamt 600 Tafeln. Hier fehlen Tafel 243 u. 343, die durch Facsimiles leicht zu ergänzen wären. Der Rücken des 3. Bandes etwas verblaßt. Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuss. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 315 verzeichnet.

- 76 Dictionnaire classique d'histoire naturelle. Par Audouin, Bourdon, Brongniart et a. 17 Bde. Paris, 1822—31. 8°. Mit 160 Tafeln, davon 150 Taf. koloriert. Schöne rote Hmaroquinbde. mit den gekrönten Chiffren Marie Luisens, der zweiten Gemahlin Napoleons I. Unb. 60.—
Jackson S. 12.
- 77 Diesing, K. M. *Systema Helminthum* Caesar. Acad. Scientiarum sumpt. edita. 2 Bde. Vindobonae 1850—1851. 8°. 1288 S. Br. Unb., Orig.-Umschlag. 95.—
Vergriffen u. selten. Grundlegendes Werk über die Entozoen.
- 78 Dietrich, Fr. G. *Vollständiges Lexikon der Gärtnerei und Botanik*, od. alphabet. Beschreibg. vom Bau, Wartung und Nutzen aller in- und ausländ. ökon., officin. u. zur Zierde dienenden Gewächse. 10 Bde General-Reg. mit über 20 000 Verweisungen u. 10 Bde Nachträge = 21 Bde. Weimar u. Berlin, 1802—21. 8°. Braune Gzklbdrbde. 30.—
Pritzel 2274. Der Registerbd. ist in Pappe gebunden.
- 79 Dillenius, J. J. *Historia muscorum: a general history of Land and Water Mosses and Corals*. Cont. all the known species. Their names, places of growth and seasons in English. Their names in Latin. Lond. 1763. Gr. 4°. 23 S. u. 85 Kupfertafeln mit annähernd 1000 Darstellungen. Pappbd., unb. 28.—
Sprengel, Hist. II, 222: „Per saecula huic operi aequale humanum ingenium non exhibebit.“
Pritzel 2286. A. D. B. V, 226. Dillenius ist der Begründer des wissenschaftlichen kryptogamischen Studiums.
- 80 Dittrich, Joh. G. *Systematisches Handbuch der Obstkunde*, n. Anleitung zur Obstbaumzucht u. zweckmäßigen Benutzung des Obstes. 3 Bde. (Bd. I = 2. verm. Aufl.) — *Deutsches Obst-Cabinet* in naturgetreuen fein colorierten Abbildungen. Lfg. 1—18 u. 25—42. Jena, 1837 u. ff. 8° u. qu. 4°. Handbuch mit Bildnis u. 7 (st. 8) Taf., Obst-Cabinet mit 216 ausgemalten Lithogr. 3 Hldrbd. mit verz. Rücken und 3 Pppbde. u. 11 Hfte. in Orig.-Umschl. 18.—
Pritzel 2333 gibt nur d. Handb. an. Dochnahl, Bibl. Hort. S. 38. — Handbuch und Obst-cabinet werden als zusammengehörig betrachtet.
- 81 *Dizionario delle scienze naturali*, nel quale si tratta metodicamente dei differenti esseri della natura. Trad. dal francese con aggiunte e correzioni. 22 Bde. Firenze, 1830—41. 8°. Mit 23 schwarzen u. 1236 handkolorierten Tafeln, zusammen 1259 Tafeln. Text in 24 Hlederbdn. u. 2 brosch. Bdn., die Tafeln besonders in 1 Bd. u. Heften. 30.—
Der Text stammt u. a. von Brongniart, de Caudolle, Cassini, Cuvier, Desmarest, Duchesne, Dumont, Geoffroy, Humboldt, Jaume Sainte-Hilaire, Jussieu, Lacépède, Lamarck, Poiret. Die Tafeln sind von Turpin und Prêtre gezeichnet. In Bd. V fehlen 16 Bl. u. in Bd. XI 4 Bl. Tafel 891 ist nicht vorhanden.
- 82 Drapiez, A. *Encyclographie du règne végétal*, présentant la figure, la description et l'histoire des plantes le plus récemment découvertes sur tous les points du globe ou introduites dans les serres et jardins de l'Angleterre, de la Belgique et des autres parties de l'Europe. Publ. sous la direction de Drapiez. Accompagnée de la Flore des serres et jardins de l'Angleterre, présentant toutes les plantes récemment introduites en Angleterre, et que font successivement connaître les ouvrages périodiques, publiés sous les titres de „Botanical Magazine“, „Botanical Register“, „British Flower Garden“. Recueil publ. sous la direction de Drapiez. Tomes I—VI (années 1833—1838). (Alles w. ersch.). Bruxelles 1833—38. Folio. Mit 368 kolorierten lithogr. Tafeln. In 5 roten Halbmaroqbdn. d. Z., verz. Rücken, unb. Exemplar aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise. 200.—
Pritzel 2400. Jackson S. 116. Nicht in Catalogue Teyler. Die vorliegende Veröffentlichung bildet nach der Absicht der Herausgeber eine Fortsetzung von P. C. van Geels *Sertum Botanicum*. (Siehe Nr. 113 dieses Verzeichn.) Ein jeder Band bezw. Jahrgang setzt sich aus der Encyclographie und der Flore des serres et jardins de l'Angleterre zusammen. Letztere, mit eigenem Titel, gliedert sich wiederum in drei Unterabteilungen, monatliche Auszüge aus den oben erwähnten englischen Gartenzeitschriften enthaltend. Titel zum 6. Jahrg. sind nicht vorhanden. Nach Pritzel umfaßt das Werk 372 Tafeln. Seine Angaben sind aber in bibliographischer Hinsicht nicht immer zuverlässig.
- 83 Duhamel du Monceau, H. L. *Traité des arbres et arbustes que l'on cultive en France en pleine terre*. 2. éd. considérablement augmentée, rédigée par J. L. A. Loiseleur-DeLongchamps et Etienne Michel. Avec des figures d'après les dessins de P. J. Redouté et P. Bessa. 7 Bde. Paris, Michel et Bertrand, (1800)—1819. Folio. Mit 2 schwarzen u. 496 in Farben gestochenen Tafeln. Grüne Pappbde. Unb. 500.—
Pritzel 2470. — Jackson S. 206. — Graesse II, 444. — Herder, Hort. Petrop. S. 379. Ekama, Fondation Teyler, S. 454 Nr. 9: „Quoiqu'elle porte le nom de Duhamel, cette 2. éd. n'a de commun avec l'ouvrage de ce savant que le titre.“ Die Tafeln, nach Aquarellen von Redouté und Bessa in Kupfer gestochen. Die klaren naturgetreuen Farben sind vortrefflich

- wiedergegeben. Prachtvolles Exemplar auf großem, starkem Velinpapier. Ganz vollständig. Vollständige Exemplare sind sehr selten.
- 84 Duhamel du Monceau, H. L. *Traité des arbres fruitiers*. Nouv. éd., augm. d'un grand nombre d'espèces de fruits obtenus des progrès de la culture, par A. Poiteau et P. J. F. Turpin. 6 Bde. Paris, (1808)—1835. Fol. Mit 2 schwarzen u. 434 in Farben gestochenen Abbildungen auf 421 Tafeln. Rote Hmaroquinbde. mit den gekrönten Chiffren Marie Luisens. Unb. 550.—
Pritzel 2467. — Graesse II, 443. — Quérard, France littéraire II, 656. — Ekama, Fondation Teyler S. 454. — Bureau, Ed. Etude biogr. sur A. Poiteau, S. 26.
Bedeutendes und schönes Werk über diese wichtige Gruppe der Botanik. Die Tafeln, die nach Aquarellen von Poiteau und Turpin in Farben gestochen sind, liegen hier in wundervollen, kräftigen Abdrücken vor. Ungewöhnliches Exemplar auf großem, starkem Papier, aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I.
Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 317 verzeichnet.
- 85 *Elenco degli scritti originali e degli estratti di varie opere, recitati nelle periodiche adunanze del C. R. Istituto di scienze*, ecc. 1812 fino a 1815. Milano (1815). Gr. 4°. 24 S. Grüner Maroqbd. d. Z. m. Goldverzierungen. Beigebunden ein 8 S. umfassender hs. Nachtrag. 4.—
- 86 Endlicher, St. *Genera plantarum secundum ordines naturales disposita*. Acc. suppl. primum. — *Mantissae botanicae sistentes supplementa II. et III. Vindobonae 1836—43*. 4°. Zus. 1788 SS. In 3 Olwdbden. 8.—
Pritzel Nr. 2696. Jackson S. 116. Es erschienen noch 2 Supplemente.
- 87 — *Synopsis coniferarum*. Sangalli, 1847. 8°. 372 S. Grüner Lwdbd. d. Zt. 3.—
- 88 Erdelyi, M. v. *Grundlinien der Eingeweidelehre der Haussäugethiere, insbesondere des Pferdes*. Wien, 1819. 8°. 167 S. — *Grundlinien der Nerven- und Gefäßlehre der Haussäugethiere, insbesondere des Pferdes*. Wien, 1819. 8°. 117 S. Zus. 2 Schriften in 1 rotem Samtbd. Goldschn. 3.—
- 89 Esper, E. J. Chr. *Die (europäischen) Schmetterlinge in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen*. Th. 1. 3 u. Th. 4, Bd. 1. Erlangen 1777—1786. 4°. Mit 224 kolorierten Kupfertafeln. Hlederbd. 35.—
Hagen I, S. 215. Percheron I, 103. Einige Blätter etwas braunfleckig oder abgegriffen. Zwei Einbänderungen etwas beschädigt.
- 90 Falke, J. v. *Der Garten. Seine Kunst und Kunstgeschichte*. Stuttg. (1884.) Gr. 8°. 171 S. Mit 69 Abbild. Origlbldrbd. m. reichen Goldverzierungen u. Goldschn. (25 M.) 6.—
- 91 Fitzinger, L. J. *Systema reptilium*. Fasc. 1: *Amblyglossae* (Alles w. ersch.). Vindobonae 1843. 8°. 115 S. Grüner reich verz. Maroquinb. d. Z. m. Goldschn. 12.—
Ex. auf starkem Velinpapier in e. schönen Einband.
- 92 — *Versuch einer Geschichte der Menagerien des Oesterreich.-Kais. Hofes*. Mit bes. Berücksichtigung der Menagerie zu Schönbrunn. Wien, 1853. 8°. 198 S. Grüner Gzmaroquinbd. mit reichen Goldverzierungen. Goldschn. 8.—
- 93 *Flora universalis, oder naturgetreue Abbildungen aller bekannten auch der seltensten Gewächse*. Bd. 1 in 6 Hefen. (Alles w. ersch.). Dresden, bei Pinther 1805. Folio. 72 in Kupfer gestochene u. sehr schön ausge-malte Tafeln. In 2 Lieferungsumschlägen, die als Titel dienen. 28.—
Pritzel 10737 gibt zu Unrecht 75 Tafeln an. Kayser's Bücherlexikon, in solchen Angaben zuverlässiger, zählt 72 Kupfer. Nicht im Catalogue Teyler, im Katalog des Petersburger Bot. Gartens u. bei Jackson.
- 94 Forstwirtschaft. — *Sammlung von 6 Schriften*. 1806—34. 8°. 1 Maroquinbd., 1 Kalblbrbd., 3 Seidenbde, 1 br.
Darunter: Abhandl. über d. ökonom. Nutzen d. wilden Kastanienbaumes. — Schenk. D. lebende Weißdornspalierzaun.
- 95 Frauenfeld, G. v. *Sammlung von 9 zoologischen Arbeiten, davon 8 S. A.* 8°. In 8 Lwdbden. 6.—
Die Arbeiten handeln über verschiedene Arten von Schnecken, Insekten, Parasiten u. dgl.
- 96 Frisch, J. L. *Beschreibung von allerley Insecten in Deutschland, n. nützli. Anmerkungen u. Abbildungen von diesem kriechenden u. fliegenden inländ. Gewürme*. 13 Tle. in 2 Bdn. Berlin, 1721—66. 4°. Mit 274 „Tabulae“ auf 37 Bl. Pppbde. 9.—
Hagen I, 254. — Cobres I, 364. — Percheron, Bibl. Entomol. S. 119—120. Die einzelnen Teile gehören den versch. Ausgaben an, doch sind die späteren Ausg. nur Titelaufgaben. Z. T. braunfleckig. In Tl. 6 fehlen 3 Bl. Vorrede.

FUNGI.

- 97 Alberti, Ant. *Del modo di conoscere i funghi mangerecci e distinguerli dai sospetti o velenosi*. Milano, 1829. Kl.-folio. 98 S. Mit 34 ganz trefflich kolorierten Tafeln. Dunkelgrüner Gzmaroquinbd. mit Goldverzierungen, Goldschn. Spiegel u. Vorsatz aus weißer Seide. 35.—
Pritzel 83. — Graesse I, 52. — Sehr schönes Exemplar auf starkem Velinpapier. Im Katalog

FUNGI.

der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 235 verzeichnet.

- 98 **Albertini, Joh. Bapt. v. *Conspectus fungorum in Lusitiae superioris agro Niskiensi crescentium. E methodo Personiana.*** Lipsiae 1805. Gr. 8°. 400 S. u. 12 kolorierte Kupfertafeln mit zahlr. Einzeldarstellungen. Pappbd. d. Z. 60.—
 Selten und sehr gesucht, da hier annähernd 100 neue Arten zum ersten Male beschrieben und abgebildet sind. Abzug auf starkem Papier. Einige Tafeln gering fleckig.
- 99 **Krombholz, J. v. *Naturgetreue Abbildungen und Beschreibungen der essbaren, schädlichen und verdächtigen Schwämme.*** 2 Bde.: Text u. Atlas. Prag, 1831–46. Folio. 356 S. und 1607 lithogr. u. kolorierte Abbildungen auf 76 Tafeln. Halbjuchtenbde. 200.—
 Ekama, Fondation Teyler, S. 414, Nr. 88: „L'Atlas consiste de 76 pl. lith. et col. et non de 78 selon Pritzel“ (Nr. 4898). — Nicht bei Jackson. — Schönes Exemplar dieser ungewöhnlich reichhaltigen Sammlung. Die Pilze sind besonders plastisch dargestellt und aufs sorgfältigste mit Aquarell- und Deckfarben ausgemalt. Eine Tafel etwas braunfleckig.
- 100 **Larber, Giov. *Sui funghi saggio generale. Con tavole in rame e una descrizione e tavola sinottica de' funghi mangerecci più comuni d'Italia.*** 2 Bde. in 4 Bde. gebunden. Bassano 1829. Gr. 4°. 492 S. u. 21 in Kupfer gestochene u. meisterhaft ausgemalte Tafeln mit zahlreichen Darstellungen der verschiedenen Arten. Rote Juchtenbände d. Z. mit reicher Goldverzierung, Spiegel u. Vorsatz aus grüner Seide, unb. Mit rotseidenen Lesezeichen. 42.—
 Höchst seltene Veröffentlichung. Vorzugsexemplar auf großem u. starkem Velinpapier. Pritzel 5076. Nicht bei Brunet, Grasse, im Katalog Teyler, Jackson u. der Bibl. des Bot. Gartens zu St. Petersburg. Das Werk ist dem Erzherzog Rainer, Vizekönig des lombard.-venezian. Königreichs gewidmet. Es wurde auf Subskription in kleiner Auflage gedruckt. Das Ex. stammt aus seiner Bibliothek.
- 101 **Schaeffer, Jak. Chr. *Fungorum qui in Bavaria et Palatinatu (superiore) circa Ratisbonam nascuntur icones nativis coloribus expressae.*** Ed. nova comment. aucta a C. H. Persoon. 4 Bde. Erlangae, Palm 1800. 4°. Mit über 1500 Darstellungen auf 330 sorgfältig ausgemalten Kupfertafeln. Hkalblederbde. d. Z. mit verz. Rücken. 72.—
 Sehr geschätztes Werk. Pritzel 8116. Titelaufgabe der Ausg. v. 1762–74. Der auf d. Titelaufgabe gezeigte Commentarius von Persoon, der 1800 gesondert erschienen ist, ist nicht vorhanden. Der die Tafeln erläuternde Text ist in Latein. u. Deutsch abgefaßt. Am Schluß ein Register von 144 S.
- 102 **Trattinick, Leop. *Die essbaren Schwämme des oesterr. Kaiserstaates.*** Wien 1809. 8°. Ppbd. 297 S. Mit 29 (statt 30) kolorierten Tafeln. 3.—
- 103 **Vittadini, C. *Descrizione dei funghi mangerecci più comuni dell' Italia.*** 2 Bde.: Text u. Tafelbd. Milano, 1835. Folio. Mit 44 sorgfältig kolorierten Tafeln. Grüne Ganzmaroquinbde aufs reichste mit Verzierungen in Gold- u. Blindpressung geschmückt. In der Mitte der Vorderdecken das gekrönte und von einem Lorbeerkrans umgebene „R.“; auf den hinteren Decken das in Gold geprägte Wappen des Vizekönigs der Lombardei u. Venetiens. Grüne Seidenpiegel und -Vorsätze, von breiten Goldleisten eingefast. Unb. 40.—
 Pritzel 9809. Nicht bei Jackson. Prachtvolles Geschenkexemplar auf großem starkem Velinpapier abgezogen, aus dem Besitz des Vizekönigs des lombard.-venez. Königreichs, Erzherzogs Rainer. Selten.
- 104 — **Dasselbe.** Text br. unb., Tafeln Pappbd. 25.—
- 105 **Gallesio, Giorgio. *Traité du Citrus.*** Paris, Fantin 1811. 8°. 381 S., 1 Beil. u. 1 gr. gefalt. Taf. (Tableau syn. du genre Citrus). Roter Maroquinbd. d. Z., schmale Zierumrahmung. Rücken gänzlich mit kleinen Sternen besät. Goldschn. Auf Velinpapier gedruckt. Jackson S. 128. 12.—
- 106 — **Theorie der vegetabilischen Reproduktion, oder: Untersuchungen über die Natur und die Ursachen der Abarten und Missgebilde.** Mit Berichtig. u. Zusätzen übers. von G. Jan. Wien, 1814. 8°. 140 S. Roter Maroquinbd. mit Zierumrahmung. Rückenverg. Goldschn. 8.—
- 107 — **Dasselbe.** Exemplar mit eigenhänd. Widmung d. namhaften Verfassers an die Kaiserin Marie Luise. In einem ähnlichen Einband. 15.—
- 108 **Garovaglio, Santo. *I muschi dell' Austria Inferiore. Die Laubmoose von Unter-Oestreich. I muschi rari della provincia di Como. Die seltensten Laubmoose der Provinz Como.*** 24 Dekaden. Milano, (nach 1830). 8°. 238 Bll. mit aufgelegten Proben der Laubmoose u. in Zierschrift beigefügten Benennungen. Orig.-Umschläge in Orig.-Schubern mit dem aufgedruckten Verzeichnis der jeweiligen Species. 160.—

Überaus seltene und höchst reizvolle Veröffentlichung, die sicherlich ihrer ganzen Art nach in nur wenigen Exemplaren hergestellt wurde. Es ist kaum anzunehmen, daß von diesem Herbarium der Moose mehr als 10 bis höchstens 20 Exemplare überhaupt angelegt wurden. Das lebende Material, das der Verfasser bei dieser umfangreichen Sammlung benutzte, verbot an sich eine höhere Auflage. Eine Folge davon ist es auch, daß keine der vielen Bibliographien, die ich zu Rate gezogen habe, diese ungewöhnliche Sammlung erwähnt, die eher das Werk eines selbst Stoff hingeebenen Forschers, als das eines unternehmenden Verlegers ist, der mit dem Absatz einer größeren Auflage rechnet.

Wenn ich oben diese Vereinigung als höchst reizvoll bezeichnete, so möge das eine nähere Beschreibung rechtfertigen. Die getrockneten Laubmoose sind mit großer Sorgfalt aufgelegt, so daß sie die ganze Struktur der Pflanze erkennen lassen und ein vollkommenes Bild der lebenden Pflanze ergeben. Die Anlage in Herbarienform empfahl sich vielleicht dadurch, daß die ungewöhnliche Kleinheit vieler Species in der graphischen Darstellung gegenüber dem Original an Deutlichkeit verliert. — Jedes Blatt ist mit einer eingestanzten und mit der Hand ausgemalten Ziereinfassung versehen, die sich aus Blumen zusammensetzt. Auf den Schubern sind die auf grün getöntes Papier gedruckten Titel und Inhaltsverzeichnisse mit einer Einfassung aus gepreßtem Goldpapier versehen.

Die Laubmoose Unter-Österreichs umfassen 14 Dekaden, die der Provinz Como 9 Dekaden. Die Schlußdekade 24 wurde unter einem neuen Titel: „*Briotea Austriaca*“ ausgegeben, der wahrscheinlich als Gesamttitel der Sammlung gedacht ist.

Das Verzeichnis der Stand- und Fundörter, dessen Erscheinen der Herausgeber in Aussicht stellte, ist wohl niemals erschienen. Ebenso fraglich erscheint es mir, ob in der Tat 240 Blatt erschienen sind und ob die Sammlung nicht mit den hier vorhandenen 238 Blatt vollständig ist.

- 109 Garovaglio, Santo. *Enumeratio muscorum omnium in Austria inferiore*. Vien. 1840. 8°. 57 S. Weißer Seidenband d. Z. mit reichsten Goldverzierungen. 6.—
- 110 — *Sammlung* von 4 Schriften. 1837—40. 8°. 4 Ppbde. u. 1 Seidenbd. 6.—
Darunter: Lichenes prov. Comensis. Dec. 1—6. — *Bryologia austriaca excursoria*.
- 111 Gasparrini, G. *Ricerche sulla natura del caprifico, e del fico; e sulla caprificazione*. Napoli, 1845. Gr. 4°. 96 S. mit 165 Abb. auf 8 Tafeln. Br. 12.—
Pritzel 3222. — Abzug auf großem, starkem Papier. Mit eigenhänd. Widmung des Verf. an Erzherzog Rainer, Vizekönig des lombardisch-venet. Königr.
- 112 Gavoty et Toulouzan. *Essai sur l'histoire de la nature*. 3 Bde. Paris, 1815. 8°.
Schöne rote Gzmaroquinbde. mit vergoldeter Zierumrahmung. Die Rücken gänzlich mit Sternmuster verziert. Auf den Decken das große, von der Kaiserkrone überragte Monogramm ML. Goldschn. 90.—
Quérard III, 294. Sehr schönes Exemplar aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, der zweiten Gemahlin Napoleons I.
- 113 (Geel, P. C. van). *Sertum botanicum, collection de plantes, remarquables par leur utilité, leur élégance, leur état et leur nouveauté, consistant en six cents planches soigneusement lithographiées et coloriées, accomp. d'un texte particulier pour chaque planche. Par une société de botanistes*. (Publ. par P. C. von Geel). 4 vol. Bruxelles 1828—1832. Folio. Mit 600 lithogr. Tafeln, wovon 599 sehr schön ausgemalt. Rote Halbmaroqbde., verz. Rücken, unb. 175.—
Pritzel Nr. 10 566. Jackson S. 116. Ekama, Catalogue Teyler, S. 386, Nr. 301: „Ouvrage qu'on trouve rarement complet“.
Prachtexemplar auf großem, starkem Papier aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., mit ihrem von der Krone überragten Monogramm auf den Rücken der Einbände.
Die nicht numerierten Tafeln und deren beschreibende Textblätter sind in einem durch das ganze Werk durchlaufenden Alphabet nach Species geordnet. Die Camellen sind mit 8 und die Magnolien mit 5 Sorten vertreten. Den Beschluß des 4. Bandes bilden die Verzeichnisse der latein. u. französ. Pflanzennamen.
Die ein Jahr später begonnene u. von Drapiez herausgegebene Veröffentlichung „*Encyclographie du règne végétal*“ (siehe unter Drapiez Nr. 82 dieses Verzeichn.) bildet gewissermaßen die Fortsetzung des vorliegenden Werkes, das bereits auf dem Untertitel als 1. Abteilung der Encyclographie bezeichnet wurde.
Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 321 verzeichnet.
- 114 (Gleichen-Russwurm, W. Fr. Frhr. v.). *Geschichte der gemeinen Stubenfliege*, von d. Verf. des „*Neuesten aus d. Reihe d. Pflanzen*“. Hrsg. v. J. Chr. Keller, Maler in Nürnberg. (Nürnberg), de Launoy 1764. Folio. 34 S. u. 4 in Farben ausgemalte Kupfertafeln mit 40 Darstell. Halbpergtbd. 20.—
Holzmann-B. II, Nr. 6386. Cobres I, S. 383, Nr. 48. Mit dem Exlibris des Grafen Christian Ernst zu Stolberg-Wernigerode u. dem kleinen Bibliotheksstempel.
- 115 — Dasselbe. Nürnberg, 1790. Gr. 4°. 32 S. mit 4 kolorierten Tafeln. In Buntpapier geh. 20.—
Breitrandiges Exemplar.
- 116 Godart, J. B., u. P. A. J. Duponchel. *Histoire naturelle des lépidoptères ou papillons de France*. 11 Bde. in 13 gebd. Paris, 1820—38. 8°. 392 (statt 393) Kupfertafeln in je 2 Abzügen: in Sepiamanier gestochen und in prächtigen Farben ausgeführt, z. T. von Goldlinien eingefast, sowie 1 schwarze Tafel, zusammen 785 Tafeln mit erklärendem Text. Rote Hmaroquinbde. mit dem gekrönten Monogramm der Kaiserin Marie Luise auf den Decken. Unb. 140.—
Brunet II, 1634. — Graesse III, 98 gibt nur 384 Tafeln an. Ekama, Fondation Teyler,

- S. 256. Das Werk, das E. R. Genouville begonnen hatte, setzte Godart nach s. Tode 1820 fort. Duponchel vollendete es, als auch Godart (1825) starb.
In Bd. VIII. 1 fehlt Taf. 197. In Bd. XI sind die Tafeln 287, 288, 295, 296 nur in dem in Farben gestochenen Zustand vorhanden.
Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek, 1931, unter Nr. 330 verzeichnet.
- 117 Goethe. *Saggio sulla metamorfosi delle piante*. Tradotto da Pietro Robiati. Milano, Pirota 1842. Gr. 8°. 142 S. Broschiert, unb., mit dem illustr. Orig.-Umschlag. 12.—
Exemplar auf Schreibpapier. Das Buch ist dem Erzherzog Rainer gewidmet. Erste Ausgabe der italien. Übersetzung.
Pritzel Nr. 3452. Goedeke IV, 3, 577, 17 a. Nicht im Kat. d. Sammlg. Klippenberg.
„La teoria di Goethe ha esercitato una troppo grande influenza nei moderni sistemi intorno alla vegetazione delle piante, perchè non debba riuscire accetto agli amatori Italiani di siffatto genere di studi“. (Aus dem Vorwort des Übersetzers.)
- 119 Gould, John. *A Synopsis of the Birds of Australia and the Adjacent Islands*. 4 Tle. London, 1837—38. Gr. 8°. Mit 73 kolorierten Tafeln. Orig.-Ppbd. 80.—
mit Lwd.-Rücken.
Ekama, Fondation Teyler S. 219 Nr. 51. — Die Lithographien sind sehr sorgfältig koloriert. Die auf die Einbände aufgezogenen Orig.-Umschläge dienen als Titel.
- 120 Grimmer, K. H. B. *Steiermarks Coleoptern*, mit 106 neu beschrieb. Species. 4.—
Grätz, 1841. 8°. 50 S. Br. unb.
- 121 Gussone, Giov. *Plantae rariores, quas in itinere per oras Ionii ac Adriatici Maris et per regiones Samnii ac Aprutii collegit*. Neapoli, ex Regia Typographia 1826. 4°. Wundervoller roter Ganzmaroquinbd. mit reichsten Goldverzierungen u. Goldschnitt. Aus dem Besitz Franz I., Königs beider Sicilien, dessen großes, goldgeprägtes Wappen sich auf beiden Decken befindet. 68.—
Mit 66 Tafeln. Prachtexemplar auf starkem Vellin-Papier.
- 122 — *Florae Siculae prodromus sive plantarum in Sicilia ulteriori nascentium*. Bd. I. Neapoli, 1827. Gr. 8°. 611 S. Prachtvoller, roter Ganzmaroquinbd. m. reichsten Goldverzierungen, Goldschnitt u. den goldgeprägten Wappen Franz I., Königs beider Sicilien, auf Vorder- u. Rückdeckel. 22.—
Pritzel 3660. Jackson S. 322. Sehr schönes Ex. auf Vellinpapier.
- 123 Hacquet, Balth. *Plantae alpinae Carniolicae*. Viennae, 1782. 16 S. Mit 5 grossen gefalteten Tafeln in Folio. 6.—
Pritzel 3673. Jackson S. 265. Ganz unbeschnittenes Ex. auf starkem Papier.
- 124 Handbücher, Botanische. — *Sammlung von 5 Schriften*. 1786—1860. 8° u. 4°. 6.50
1 Maroquind., 2 Hldrbde., 1 Lwdbd. u. 2 Ppbd.
Darunter: Linné, Pflanzensystem. 14. Aufl. 2 Bde. — Steudel, Nomenclator bot.
- 125 — *Sammlung von 6 Schriften*. 1819—61. 8° u. 4°. 1 Maroquinbd., 2 Hldrbde., 1 Ppbd. u. 3 br. 8.—
Darunter: Endlicher, Enchiridion bot. — Kachler, Encyclop. Pflanzen-Wörterb. u. a.
- 126 Hartinger, Ant. *Deutschlands Forstcultur-Pflanzen in getreuen Abbildungen n. d. Natur gez. u. in Farbendruck*. Heft 1—5. (Alles w. ersch.). Olmütz (1854—56). Folio. 18 in farbiger Lithographie ausgeführte Tafeln von Hartinger. Die drei illustr. Orig.-Liefergumschläge dienen als Titel. Hchagrindb. 12.—
Pritzel 3800. Ekama, Biblioth. Teyler, S. 454 führt die 2. Ausg. v. 1858 an. 1. Ausg., zu der der auf den Lieferungs-Umschlägen erwähnte Text von Fiscali anscheinend nicht erschienen ist. Denn Kayser führt ihn nur bei der 2. Aufl. v. 1858 an. Die Erläuterungen der Tafeln liest man auf der 2. Seite d. Umschläge. Die vorliegenden Farbenlithographien sind außerordentlich gelungen. Wurzbach VII, S. 405, weist in s. Charakteristik Hartingers, auf die Schönheit dieser graphischen Leistung hin.
- 127 Hausmann, Fr. v. *Flora von Tirol*. 3 Tle. Innsbr. 1851—54. 8°. Lwdbde. 6.—
- 128 Heller, C. *Die Zoophyten u. Echinodermen des Adriat. Meeres*. Wien, 1868. 8°. 88 S. mit 3 Taf. Br. unb. 2.—
- 129 Heyland, Jean Christophe, eigentlich Kumpfler, Genfer Bürger, einer der hervorragendsten Blumenmaler. *Sammlung von Original-Aquarellen u. -Zeichnungen nach den Pflanzen der Gärten u. Treibhäuser des Schlosses Monza bei Mailand vom Künstler in den Jahren 1839—1848 ausgeführt*. 183 Blätter mit Aquarellen u. 28 Blätter mit zahlr. Sepiazeichnungen. Jede Darstellung mit handschriftl. Bezeichnung. Beigefügt eine handschriftl. Liste, auf 3 Folioseiten eine Aufzählung der Materien enthaltend. In Grossfolio u. Folio. In Portefeuille mit Leinwandrücken. 1200.—
Thieme-Becker XVII, S. 29. Brun, Schweizer Künstlerlexikon II, S. 56.
Großartige Sammlung unveröffentlichter Aquarelle und Zeichnungen eines der bedeutendsten Spezialisten der Pflanzenmalerei, dessen künstlerische Fähigkeiten sich mit ausgezeichneten Kenntnissen der Natur paarten. Die Botaniker waren voller Anerkennung seiner Arbeiten. Ihr Urtheil faßte Alph. De Candolle in folgenden Worten zusammen: „Il a été plus précis que l'illustre Redouté, sans avoir la ligne sèche et géométrique de Turpin“.
Die Blätter der vorliegenden Sammlung müssen als seine vollendetsten bezeichnet werden.

Erzherzog Rainer, der Vizekönig des lombard.-venezianischen Königreichs, ein begeisterter Pflanzenfreund, hatte ihn nach Schloß Monza, seinem Lieblingsaufenthalt, berufen, wo der Künstler 10 Jahre lang, d. h. bis zum Beginn der Märzrevolution, in aller Ruhe, ungestört durch Brotsorgen, seiner Kunst leben konnte. Der Biograph Heylands im „Schweizer Künstlerlexikon“ hebt mit Recht hervor, daß Heylands hohe Kunst an seinen Originalaquarellen u. Zeichnungen studiert werden müsse und nicht an deren graphischen Wiedergaben.

Siehe Abbildung auf Tafel 2 u. 3.

- 130 **Hinterhuber, Rud. u. J. Prodrum** einer Flora des Kronlandes Salzburg u. dessen angrenz. Länderteile. Salzbg. 1851. Kl.-8°. 424 S. Lwd. 2.—
- 131 **Hoffmann, Herm. Witterung u. Wachsthum** oder Grundzüge der Pflanzenklimatologie. Lpz. 1857. 8°. 583 S. u. gef. Taf. Br. unb. Pritzel 4145. 4.—
- 132 **Höfle, M. A. Die Flora der Bodenseegegend**, mit vergl. Betrachtung d. Nachbarflora. Erl. 1850. 8°. 183 S. Hldrbd. 3.—

HORTI.

- 133 **Aiton, Will. Hortus Kewensis** or, a Catalogue of the Plants cultivated in the Royal Botanic Garden at Kew. 2nd ed., enlarged. 5 Bde. London, 1810—13. 8°. Schöne gelbe Hmaroquinbde. mit den gekrönten Chiffren Marie Luisens, zweiten Gemahlin Napoleons I. 20.—
- Pritzel 78. Jackson S. 412. — Ekama, Fondation Teyler S. 452 Nr. 1. — Herder, Hort. Imp. Botan. Petrop. S. 150. Amhurst, Bibl. of works of gardening S. 44. — Letzt erschienene Ausgabe.

- 133a — Dasselbe. Origppbde. Unb. 10.—

- 134 **Barvitijs, C. Catalogo delle piante che coltivansi nel D. Giardino di Colorno.** Umiliato a S. M. Maria Luigia, Arciduchessa d'Austria ecc. Parma, dalla tipografia Ducale, (Bodoni), 1825. Kl. 8°. 190 S. Roter Ppbd. 5.—

Bonpland. Description des plantes rares cultivées à Malmaison. — Siehe Nr. 42.

- 135 **Boos, Joh. Schönbrunn's Flora.** System. geordnetes Verzeichnis d. im K.K. Holländisch-Bot. Hofgarten cultivirten Gewächse. Wien 1816. Kl.-8°. Schwarzer Hldrbd. 3.—

Auf starkem Velinpapier. Einige Bogen gebräunt.

- 136 **Endlicher, St. Catalogus Horti academici Vindobonensis.** 2 Bde. Vind. 1842—1843. 8°. 1040 S. Br. unb. 3.—

Heyland, J. Chr. Sammlung von Orig.-Aquarellen nach Pflanzen der Villa Monza. — Siehe Nr. 129.

- 137 **Jacquin, Jos. Fr. Der Universitätsgarten in Wien.** Wien, 1825. 8°. 49 S. mit farbiger Tafel in Folio. Blauer Ppbd. SA. 5.—

Pritzel 4359. — Schönes breitrandiges Ex. auf starkem Velinpapier.

- 138 (**Manetti, Gius.**) **Catalogus plantarum Caesaris Regii Horti prope Modiciam** ad annum 1842, nebst 3 „Supplementa“. (Alles w. ersch.). Mediolani, imper. regis typis (1842—46). 4 Teile in-8°. 206 S. Ganzmaroqbde. d. Z. mit reicher Gold- u. Blindpressung, Goldschn. 6.—

Pritzel 5778. Jackson S. 435.

- 139 — Dasselbe. Die Supplem. 1—3 allein. In verzierten Ganzmaroqbden. 3.—

- 140 **Nocca, Dom. Historia atque ichnographia Horti botanici Ticinensis.** Tic. 1818. 4°. 114 S. u. 2 gefalt. kolor.-Tafeln: Pläne des Gartens. Schön verzierter Kalblederbd. d. Z. Auf großes holländ. Papier gedr. Pritzel 6718. 5.—

- 141 **Regolamento provvisorio per l'azienda economica dell' I. R. Parco presso Monza.** (um 1830). Fol. 27 S. u. 9 Bll. Verwaltungsformulare. Grüner Maroqbd. d. Z. m. reichsten Goldverzier. 4.—

- 142 (**Rossi, Joh.**) **Catalogus plantarum Horti Regii Modoetiensis** ad annum 1825. Mediolani, 1826. 4°. 91 S. mit 3 Tafeln. Schöner Ganzmaroquinbd. mit vergoldeter Zierumrahmung auf d. Decken u. verziertem Rücken. Goldschn. 4.—

Der Katalog gibt an 5000 Nennungen. Pritzel 7776. Jackson S. 435. — Exemplar auf holländischem Papier.

- 143 (**Visiani, R. de.**) **L'Orto botanico di Padova nell' anno 1842.** (Notizie storiche dell' Orto botanico e de' suoi prefetti. Catalogo delle piante, che si coltivano nell' Orto botanico di Padova). Padova, (1842). Gr.-8°. 151 S. u. 1 gefalt. Ans. d. Bot. Gart. in qu. Folio. Granatrotes Juchtenleder mit Blindprss. 5.—

Exemplar auf großem Velinpapier. Pritzel 9800.

- 144 **Sammlung von 6 Schriften.** 1812—40. 8° u. 4°. 1 Maroquinbd., 2 Ppbd., 3 br. Darunter: Piccioli. Cat. plant. Horti bot. mus. imp. et reg. Florent. — Visiani. Piante nuove dell' Orto bot. di Padova. I. (Alles w. ersch.) 5.—

- 145 **Sammlung von 6 Schriften.** 1812—40. 8°. 1 Maroquinbd., 1 Seidenbd., 1 Lwd., 2 Ppbd., 1 br. 6.—

Darunter: Aiton. Epitome of the 2. ed. of Hort. Kewensis. — Loudon. Plants indigenous, cultiv. in Britain.

14 Verzeichniss 50 von Martin Breslauer in Berlin W 8.

- 146 Host, Nic. Thom. *Icones et descriptiones graminum Austriacorum*. 4 Bde. Vindobonae, 1801—1809. Folio. Mit 400 handkolorierten Tafeln. Hkalblederbd. mit Rückenvergoldung. 740.—
Pritzel 4235. Ekama, Fond. Teyler S. 361. — Jackson S. 263 marked as „specially noteworthy“.
Sehr schönes Exemplar des seltenen Werkes, das 400 in künstlerischer Vollendung ausgemalte Tafeln enthält.
Dieses Prachtwerk des Leibarztes des Kaisers Franz I. ist durch die wundervollen Abbildungen und die naturgetreue Darstellung noch jetzt unübertroffen. Das Werk wird bis zu 2000 Mark angeboten.
- 147 — *Flora Austriaca*. 2 Bde. Viennae 1827—31. 8°. Hldrbd. 7.—
- 148 — *Salix*. Vol. 1 (Alles w. ersch.). Vindobonae, typis vid. Strauß 1828. Folio. 4 Vorbl., 34 S. u. 105 in Kupfer gestochene u. herrlich ausgemalte Tafeln. Kalbldrbd. d. Z., verz. Rücken. 260.—
Pritzel 4287. Ekama, Fondation Teyler, S. 361, Nr. 136. Nicht bei Jackson.
Schönes Exemplar dieses seltenen, nicht im Handel erschienenen Werkes, das auf Kosten der österr. Regierung herausgegeben wurde. Das geschätzte Werk ist überaus selten und wird bis zu 600 Mark (1932) angeboten.
- 149 Hugues, P. *Storia naturale delle scimie e dei maki, in cui vien rappresentata la figura di ciascuna specie*. Milano, 1822. Folio. Mit 85 Abbildungen der Affen. Roter Hmaroquinbd. mit Rückenverzierung u. den gekrönten Chiffren Marie Luisens, der zweiten Gemahlin Napoleons I. Graesse III, 387. 45.—
- 150 — *Dasselbe Werk*. Edizione „accomp. d'un testo italiano, tedesco e francese“. Milano, 1823. Folio. Brauner Hjuchtenbd. mit reicher Rückenvergoldung. 45.—
Prachtvolles Exemplar dieses seltenen Werkes, mit 85 Abbildungen der Tiere in schönen kräftigen Abdrücken.
- 151 Humboldt, A. de. *Tableaux de la nature, ou considérations sur les déserts, sur la physionomie des végétaux etc.* Trad. par J. B. B. Eyriès. (2. éd. revue et augm.) 2 Tle. in 1 Bd. Paris, 1828. 8°. 540 S. Roter Hmarbd. mit den gekrönten Chiffren Marie Luisens, zweiten Gemahlin Napoleons I. Unb. 8.—
- 152 Jacquin, Jos. Fr. v. *Eclogae plantarum rariorum aut minus cognitarum*. Bd. 1. Vindobonae, sumptibus auctoris, 1811—16. Groß-folio. VIII, 155 S. Text und 101 in künstlerischem Handkolorit ausgeführte Kupfertafeln, die die ganze Pflanze in großer Darstellung u. daneben ihre einzelnen Bestandteile geben. Prachtvoller grüner Maroquinbd. d. Zt., mit Gold verzierter Rücken, reiche vergoldete breite Umrahmungen auf d. Decken, Innenkantenvergoldung. Goldschn. 680.—
Pritzel 4355. Jackson S. 116. — Graesse III, 444. Ekama, Fond. Teyler, S. 364. Wurzbach X, S. 23 ff. — Ungewöhnlich schönes Exemplar auf starkem Vélinpapier. Auf den prachtvoll kolorierten Tafeln sind die Pflanzen in mehr als natürlicher Größe dargestellt. Die wissenschaftliche Klassifizierung der Pflanzen in lateinischer Sprache, der weiter beschreibende Text in deutscher Sprache. — Alles, was von Jacquin selbst veröffentlicht wurde. Nachträge hierzu wurden erst 30 Jahre später von seiner Tochter herausgegeben. — Selten wie die meisten der im Selbstverlage der Verfasser erschienenen Werke. — Aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, der Gemahlin Napoleons I., aber ohne ihre Chiffer. Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 226 verzeichnet. **Siehe Abbildung auf Tafel 4.**
- 153 Jacquin, Nic. Jos. v. *Enumeratio stirpium plerarumque, quae sponte crescent in agro Vindobonensi, montibusque confinibus. Acc. observationum centuria et appendix de paucis exoticis*. Vindobonae, 1762. 8°. Mit 9 Kupfertafeln. Ldrbd. 10.—
Jackson S. 270. — Pritzel 4360.
- 154 — *Observationes botanicae iconibus illustrat.* 4 Tle. (Alles was ersch.) Vindob. 1764—71. Fol. Mit 4 Titelvign. und 100 Kupfertafeln. Brauner Hkldrbd. mit reicher Rückenvergoldg. 25.—
Pritzel 4364. — Jackson S. 110. — Ekama, Fondation Teyler S. 362 Nr. 143. — Graesse III, 445. — J. P. Cobres: Büchersign. z. Naturgesch. II, S. 492, Nr. 39.
Schönes Exemplar aus dem Besitz des Erzherzogs Rainer, Vizekönigs von Lombard-Venetien mit der handschriftlich eingetragenen großen Initiale R, die er öfters in seine Bücher einzutragen pflegte.
- 155 — *Anleitung zur Pflanzenkenntniss nach Linné's Methode*. Wien, 1785. 8°. 171 S. und 295 gest. Abbild. auf 11 Tafeln. Pappbd. 6.—
Pritzel 4369. 1. Ausgabe, nicht bei Graesse.
- 156 — *Introduzione allo studio dei vegetabili, tradotta, illustrata ed. accresciuta da Rob. de Visiani*. Padova, 1824. 8°. 228 S. und 148 gestoch. Abbildungen auf 10 Tafeln. Grüner Gmaroquinbd. mit reichstem Goldschmuck. Völlig unbeschn. 20.—
Prachtexemplar auf großem, starkem Vélinpapier.
- 157 — *Raimann, J. N. Rede zur Gedächtnisfeier d. Herrn Nic. Jos. Freyh. v. Jacquin*. Wien (1818). 4. 28 S. Br. 2.—
- 158 *Le Jardin des Plantes*. Description complète, historique et pittoresque du Muséum d'histoire naturelle, de la Ménagerie, des Serres, des Galeries de minéralogie.

Oiseaux, reptiles, poissons, insectes et crustacés. Par P. Bernard, L. Couailhae, G. et E. Lemaout. 2 vol. Paris, Curmer 1842—43. Gr. 8°. Mit 1 Frontispiz, 14 Porträts, 179 (statt 181) Tafeln in Stahlstich und Holzschnitt, wovon 31 koloriert u. zahllose Vignetten u. Abbild. im Text. Dunkelgrüne Chagrinbde. d. Z. mit reicher Verzierung in Blinddruck u. Goldpr. auf Deckeln u. Rücken, Goldschn.

28.—

Brivola S. 215. Carteret III, S. 87. Vicaire I, Sp. 429—430.
Erster Abzug der Illustrationen. Vorzugsexemplar, in dem 31 Tafeln mit Darstellungen von Pflanzen, Vögeln u. Schmetterlingen koloriert sind und der 1. Bd. 134 Tafeln umfaßt.

Zwei Tafeln d. 1. Bdes, sowie 1 Blatt Verz. d. Tafeln d. 2. Bdes sind nicht vorhanden.

- 159 Jassniger, J. N. Chymische Versuche u. Entdeckungen zur Ersparung einer großen Menge Getreides, zur Erleichterung u. Erweiterung der Viehzucht, u. Verhütung einer Hungersnoth. Wien, 1805. 8°. 230 S. mit Kupfer. Roter Maroquinbd. mit Goldverzierungen.

4.—

- 160 (Jauffret, L. Franc.) La Corbeille de fleurs. Ouvrage de botanique et de littérature, destiné aux jeunes demoiselles. Paris 1807. 8°. 392 S. Mit 24 in Farben gestochenen Tafeln u. 12 Musikbeilagen. — Le Panier de fruits, ou descriptions botaniques et notices hist. des principaux fruits cultivés en France. Suiv. de differ. morceaux de littérature et de morale, dest. aux jeunes gens. Paris, 1807. 8°. 392 S. Mit 24 in Farben gest. Taf. Ppbd. Unbeschn.

12.—

Barbier III, 768 f. u. I, 763 f. — Beide Werke erschienen von Mai 1806 bis April 1807 in je 12 Lieferungen und gehören eng zusammen. Der Verfasser ist nicht, wie Barbier in Bd. I angibt, P. A. M. Miger, sondern Jauffret. „La part qu'y prit Miger fut tout à fait secondaire.“

- 161 Jaume Saint-Hilaire, J. H. Plantes de la France, décrites et peintes d'après nature. 10 Bde. Paris, chez l'auteur, de l'imprimerie Didot, 1808—22. Exemplar auf großem Papier. 4°. Mit 10 Portr. u. 1000 in Farben gestochenen Tafeln. Rote Hmaroquinbde. mit dem gekrönten Monogramm Marie Luisens, der zweiten Gemahlin Napoleons I. Unb.

190.—

Pritzel 4401. — Jackson S. 274. — Graesse III, 454. — Brunet III, 517. — Ekama, Fondation Teyler, 436, Nr. 58. — Quérard, France littéraire IV, 216. Ganz vollständige Reihe, selten.

Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 227 verzeichnet.

- 162 — La Flore et la pomone françaises, ou histoire et figure en couleur, des fleurs et des fruits de France ou naturalisés sur le sol français. 6 Bde. Paris, chez l'auteur, Imprimerie de F. Didot, 1828—33. 4°. 552 in Farben gestochene Tafeln mit Text. Rote Hmaroquinbde mit d. gekrönten Chiffren der Kaiserin Marie Luise Unbeschn.

225 —

Pritzel 4404. Graesse III, 454. Brunet III, 518. Nicht bei Jackson. Aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, der 2. Gemahlin Napoleons I. Der in 8° gedruckte Text ist in 4°-Format abgezogen. Die Tafeln sind aufs prächtigste in Farben gestochen.

Zu Tafel 549—552 ist kein erklärender Text vorhanden. Wahrscheinlich ist er nicht erschienen, da die Fachliteratur nur 544 Tafeln angibt.

- 163 L'illustration horticole, journal special des serres et des jardins, ou choix rais. des plantes les plus intéressantes sous le rapport ornemental, compr. leur histoire, leur description comparée, leur figure et leur culture; rédigé par Ch. Lemaire et publ. par Amb. Verschaffelt. Vol. 1—10 (= Serie I) et vol. 11, livr. 1—11. Gand 1854—1864. Gr. 8°. Mit 419 kolorierten u. 43 schwarzen Tafeln. Bd. 1—10 Halbchagrinbde. d. Z., Bd. 11 in Liefergen.

50.—

Cat. of the Lindley Library, S. 218. Die sehr seltenen ersten 10 Bde, die die erste Serie der Zeitschrift bilden, liegen hier in einem schönen Exemplar mit 386 kolor. u. 42 schwarzen lithogr. Tafeln vollständig vor. Am Schlusse des 10. Bdes ein Generalregister über die ersten 10 Bde.

Die Tafeln stellen zu einem großen Teil Camilien, Rosen u. Pelargonien dar.

- 164 Insekten. — Sammlung von 4 Schriften. 1832—40. 8° u. gr. 4°. 3 Ppbd. u. 1 br.

4.—

Darunter: Scortegagna. Una specie di falena. (Mit hs. Widm. d. Verf. an Erzherzog Rainer.)

- 165 Kerner, Joh. Simon von. Genera plantarum selectarum specierum iconibus illustrata. Bd. 1—4 = Faszikel 1—20. Stuttgart, apud auctorem et typis Steinkopf 1811—1821. Großfolio. Mit 4 lithograph. Titeln, 1 Blatt „Anzeige“, 62 Bl. Text, 4 in Gold u. Farben gemalten Frontispizen u. 80 Originalaquarellen Joh. Simon von Kerners. In 4 roten Halbmaroqbdn. mit den aufgeklebten Vorderdeckeln der lithogr. u. illustr. Orig.-Umschläge. Unbeschn.

450.—

Pritzel 4646. Jackson S. 115. Eine in jeder Hinsicht ungewöhnliche Veröffentlichung, deren Tafeln ganz in Originalmalerei ohne Anwendung graphischer Techniken hergestellt und vom Verfasser selbst ausgeführt wurden. Daß dieser Gelehrte auch ein großer Künstler war, erhellt aus der vollendeten Ausführung der herrlichen Blätter, die den besten Arbeiten jener Zeit an die Seite zu stellen sind, und zu dem in wissenschaftlicher Hinsicht Vollkommenes bieten.

Von den dargestellten Arten wird jedesmal die ganze Pflanze dargestellt und ihre wesentlichen Bestandteile werden in Einzeldarstellungen wiedergegeben.

Die vier Kupfertitel sind von einer von Puttenfiguren belebten in Tuschzeichnung mit Goldverzierungen ausgeführten Kartusche eingefasst. Darüber auf jedem der 4 Blätter eine miniaturartig gemalte große Blumenendarstellung.

Exemplar auf großem starkem Papier aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I. Dem 4. Bde liegt ein eigenhändiges Schreiben Kerners bei. Es ist mit „Eure Majestät“ eingeleitet.

Von ungewöhnlicher Seltenheit, wie es angesichts des Umstandes, daß die Tafeln in Original-aquarellen geliefert wurden, erklärlich ist. Überdies beklagt sich der Verfasser über die geringe Zahl der Subskribenten, die sich auf seine Ankündigung hin gemeldet hatten. Wie selten Kerners Schriften sind, beweißt auch der Umstand, daß von dessen „Hortus sempervirens“ nur drei Exemplare bekannt sind.

- 166 Kieser, G. Dietr. *Mémoire sur l'organisation des plantes. Réponse à la question physique proposée par la Société Teylerienne.* Haarlem 1812. 4°. 364 S. u. 22 Tafeln. Roter Ppbd. mit Goldverzierungen. 8.—

Pritzel 4668.

- 167 Klein, J. Th. *Ova avium. Sammlung verschiedener Vogel Eyer in natürl. Grösse u. mit lebendigen Farben geschildert u. beschrieben.* Leipzig, 1766. 4°. 36 S. Mit 21 kolorierten blattgroßen Kupfern. Pergbd. 15.—

Prachtexemplar. Mit deutschem u. latein. Text. Aus d. Fürstl. Stolberg-Wernig. Bibliothek, mit Wappexlibris u. kleinem Stempel.

- 168 Klier, J. *Anleitung zur Cultur der Pelargonien.* Wien, 1826. 12°. 101 S. Orig.-Umschl. Pritzel 1. Ausg. 5262. 2.—

- 169 — *Die Cultur der Pionien, ihre Vermehrung u. Vervielfält. durch Samenbau u. Theilung ihrer Knollwurzeln.* Wien, 1845. 8°. 118 S. Grüner Seidenbd., Goldschn. 3.—

- 170 Knip, née Pauline de Courcelles. *Les Pigeons. Texte par Temminck et Prévost.* 2 Bde. Paris, 1811—1843. Gr.-folio. Mit 147 in Kupfer gestochenen und miniaturartig ausgemalten Tafeln. Rote Hmaroquinbde. mit Rückenverzierungen und den gekrönten Chiffren Marie Luisens. Unb. 1400.—

Graesse VI 2, 48. — Thieme-Becker XXI, S. 2. — Madame Knip war „Premier peintre d'histoire naturelle de S. M. L'Impératrice Reine Marie Louise“. Sie gehörte zu den bedeutendsten Tiermalern ihrer Zeit.

Ihre Vogeldarstellungen, die durch viele Jahre im Pariser Salon ausgestellt wurden, erfreuten sich der hohen Würdigung ihrer Zeitgenossen. Die Nachwelt hat dieses Urteil, das sich auch in der Verleihung der goldenen Medaille i. J. 1810 bekundete im vollen Maße bestätigt. Von der Porzellanmanufaktur von Sèvres erhielt Mme de Courcelles den Auftrag, ein großes Porzellan-service mit exotischen Vögeln zu verziern. Ihr Hauptwerk „Les Pigeons“ ist nicht nur die bedeutendste, sondern auch die schönste Veröffentlichung ihrer Art. Das Werk gehört zu den großen Seltenheiten der ornithologischen Literatur, besonders der zweite Band, der die exotischen Vögel enthält und nur in kleinerer Auflage verausgabt wurde.

Die Ausmalung der Blätter ist von bemerkenswertem künstlerischem Rang und sie ist es ganz besonders in diesem Exmpl., das für die hohe Patronin der Künstler, bestimmt war. Thieme-Becker weist daraufhin, daß die Ausmalungen von der Künstlerin selbst ausgeführt wurden.

Prachtexemplar auf großem starkem Velinpapier aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I. Unter Nr. 351 des Ausstellungskataloges der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin: „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ verzeichnet.

Ganz vollständiges Exemplar mit der Tafel 25^{bis} in Bd. I, die oft fehlt. Einige Blatt gering braunfleckig. Abbildung siehe auf Tafel 5.

- 171 Koch, W. D. J. *Synopsis der Deutschen u. Schweizer Flora.* 3 Tle. 2. Aufl. Lpz. 1846—47. 8°. Lwdbde. 15.—

- 172 Kolbani, Paul. *Ungarische Giftpflanzen, zur Verhütung tragischer Vorfälle in den Haushaltungen, nach ihren botanischen Kennzeichen nebst den Heilmitteln.* Preßburg, 1791. Mit 8 kolorierten Kupfertafeln. Roter Pappbd. d. Zt. 5.—

- 173 Kollar, V. *Monographia Chlamydom (Americae merid., collectorum in expedit. in Brasilia facta).* Viennae 1824. Folio. 53 S. u. 2 Tafeln mit 52 Darstellungen, eine jede in schwarzer u. kolorierter Ausführung (= 4 Tafeln). Orig.-Pappbd., unb. 15.—

Exemplar auf großem Velinpapier mit doppelten Abzügen der beiden Tafeln: schwarz u. koloriert. Nicht bei Garraux u. Rodrigues.

Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin 1931, unter Nr. 352 verzeichnet.

- 174 Kotschy, Th. *Die Eichen Europas und des Orients.* Wien 1858—1862. Groß-Folio. In Lieferungen mit Orig.-Mappe. Mit 40 kolorierten Tafeln. Völlig unbeschnitten. 150.—

Pritzel 4835. — Jackson S. 141. — Tadelloses Exemplar der Prachtausgabe auf „extrafeinem“ Kupferdruckpapier mit breitem Rand.

- 175 — *Die Vegetation und der Canal auf dem Isthmus von Suez.* Wien, 1858. Gr.-4°. 16 S. Orig.-Umschl. SA. 2.—

Pritzel 4836. — Jackson S. 350.

- 176 Kotschy, Th. Sammlung von 3 Schriften. Wien, 1852—54. 8°. 2 Lwdbde. u. 1 Ppbd.

5.—

Vegetation Mexiko's. — D. Nilländer u. ihre Pflanzenbekleidung u. a.

- 177 (Kraft, J.) *Pomona Austriaca*, ou arbres fruitiers d'Autriche représentés en figures, dessinées et peintes d'après nature. 2 Bde. Vienne, A. Blumauer, 1787. 4°. Mit 199 (statt 200) prachtvoll ausgemalten Kupfertafeln. Braune Hldrbd.

70.—

Diese Ausgabe nicht bei Pritzel. Sehr schönes Exemplar des seltenen Werkes, das zuerst 1790 in Lieferungen unter dem deutschen Titel: „*Pomona Austriaca* oder Abhandlung von Obstbäumen“ erschien. Tafel 98 fehlt.

„Aus dem Handel verschwundenes Prachtwerk; besonders der erste Bd. ist selten. M. 500,—“

Rara II, 2 S. 172 (1929).

KRÄUTERBÜCHER UND MEDIZINALPFLANZEN.

- 178 Alberti, Ant. *Flora medica*, ossia catalogo alfab. ragionato delle piante medicinali. 6 Bde. in 41 Teile geb. Milano 1817. 8°. Mit 332 (statt 360) kolorierten Tafeln. In schönen roten Pappbdn. d. Z., die von einer schmalen vergoldeten Blumenranke eingefasst sind. Unbeschn.

60.—

Pritzel 82. — Graesse I, 52. — Schönes Exemplar auf besserem Papier. Die Tafeln sind in Kupfer gestochen und sorgfältig in klaren Farben mit der Hand koloriert. In Bd. V fehlen fasc. 13—15, in Bd. VI fasc. 12—15.

- 179 Camerarius, Joach. *Hortus medicus et philosophicus*, in quo plurimarum stirpium breves descriptiones, novae icones non paucae, indicationes locorum natalium, observationes de cultura earum peculiares atque insuper nonnulla remedia euporista nec non philologica quaedam continentur. Item Sylva Hercynia sive catalogus plantarum sponte nascentium in montibus et locis plerisque Hercyniae Sylvae quae respicit Saxoniam, conscriptus a Joh. Th. Thalia medico Nordhusano. Mit 56 ganzseitigen altcolorierten Pflanzenabbildungen in Holzschnitt. Francof. Joh. Feyerabend, 1588. 4°. 396 S.

150.—

Pritzel 1439 u. 1440. Cobres p. 498 Nr. 6. Dierbach, Beitr. zu Deutschlands Flora p. XIV u. XV. — Ley, Conrad Gessner p. 418—19. Sprengel, Geschichte d. Botan. p. 281—84 u. 341—42.

Joachim Camerarius, aus Melanchthons Schule hervorgegangen und Arzt in Nürnberg, benutzte bei Herausgabe des vorliegenden Werkes den botan. Nachlaß Konrad Gessners, den er erworben hatte u. der ihm auch bei der Bearbeitung von Matthiolis Kräuterbuch von Nutzen war. Camerarius hatte sich einen botan. Garten angeeignet, welcher der berühmteste Privatgarten in Europa war und auch in Gessners „*De hortis Germaniae*“ erwähnt wird (siehe: Ley, Konrad Gessner, S. 408). Gessner selbst war ihm hierin mit gutem Beispiel vorangegangen. Die hier gegebene Beschreibung von Camerarius' Garten ist die erste deutsche Beschreibung eines Gartens. Sie enthält u. a. auch die erste Nachricht über die Kultur der Orchidee *Goodyera repens*. Die den Anhang bildende Flora des Harzgebirges von Joh. Thal ist die erste deutsche Spezialflora u. enth. die Beschreibung zahlr. neuer Pflanzen. — Mit dem Stempelchen der Fürstl. Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek u. dem schönen Wappenexlibris.

Chaumeton, Chamberet et Poiret. *Flore usuelle*. — Siehe Nr. 52.

Descourtilz, E. *Flore médicale des Antilles*. — Siehe Nr. 75.

Dietrich, Fr. G. *Vollständiges Lexikon der Gärtnerei u. Botanik*. — Siehe Nr. 78.

- 181 Endlicher, St. *Die Medicinal-Pflanzen der oesterr. Pharmakopöe*. Wien 1842. 8°. 420 S. Schöner brauner goldverzierter Ganzkalbderbd. Pritzel 2700.

5.—

- 182 Fuchs, Leonh. *De stirpium historia commentariorum tomi vivae imagines*, in exiguum angustioremq. formam contractae. Basel, Michael Isingrin, 1545. 8°. 538 Seiten mit Druckermarken u. 516 blattgroßen prachtvollen Pflanzenholzschnitten. Pergtbd.

68.—

Pritzel 3140. — Schreiber, Kräuterbücher, S. XXXVIII. — Stübler, Leonh. Fuchs, S. 129, Nr. 40. — Erste Ausgabe des sogenannten „Kleinen Fuchs“, der ersten *Excursionsflora*. Prachtvolles Exemplar, bei dem nur am Titel ein Teil des weißen Randes ergänzt ist.

Die prächtigen Pflanzenholzschnitte gezeichnet von Füllmauer und Alb. Meyer, geschnitten von Speckle, sind nach der großen Ausgabe geschnitten. Mit dem schönen Wappenexlibris der Fürstl. Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek.

- 183 — *De historia stirpium commentarii insignes*. Lugduni (Lyon), Joh. Tornaesius & Gul. Gazeus 1555. Kl. 8°. 1040 S. Holztafelbd. d. Z. mit blindgepr. Schweinsleder.

12.—

Hirsch II, 456. Stübler, Leonhart Fuchs, S. 295. Seltene in Kursivlettern gedruckte Ausgabe. Enth. Verzeichnisse der griechischen, latein., französ. u. italien. und der in den Apotheken gebräuchlichen Pflanzennamen. Der untere weiße Rand des Titels ist ausgebessert. Die Schließen fehlen. Aus der Fürstl. Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek mit deren kleinem Stempel.

- 184 Grigolato, G. *Flora medica del Polesine, ovvero descriz. delle piante medic. che nascono nella prov. di Rovigo*. Fasc. 1—3 u. 5. Rovigo, 1843. Gr. 4°. 177 S. u. 9 kolorierte Taf. Orig.-Umschl. unb.

4.—

Pritzel 3572. Fasc. 4 mit 2 Tafeln u. 47 S. Text ist nicht vorhanden. Mehr als 5 Fasc. sind nicht erschienen.

- 185 Macer, Aemilius (d. i. Odo von Meung). *De herbarum virtutibus elegantissima poesis, cum succincta admodum difficultium et obscurorum locorum D. Georgij Pictorij Villangani . . . expositione castigata et in lucem edita*. Cum carmine de

KRÄUTERBÜCHER UND MEDIZINALPFLANZEN.

herba quadam exotica, cuius nomen mulier est rixosa, eodem Georgio Pictorio autore. Basileae, Seb. Henricpetrus 1581. 8°. 224 SS. Mit zahlreichen prachtvollen Illustrat. u. Holzschnitt. Pergamentbd. d. Z., Blauschnitt. 40.—

Choulant, Handbuch, S. 242.

Manifstus II, S. 539 ff. Der wirkliche Verfasser dieses Gedichtes, des sogenannten Macer, ist der Kleriker und Arzt Odo von Meung. Er hat in der ersten Hälfte des 11. Jahrh. gelebt. Es ist eine Beschreibung von 77 heilkräftigen Pflanzen. In den Anmerkungen des Pictorius wird vielfach der deutsche Name der Pflanzen angegeben. Aus der Fürstl. Stolberg-Wernigeroder Bibliothek mit dem schönen Wappenexlibris und dem Stempelchen.

Mordant de Launay. *Herbier général de l'amateur.* — Siehe Nr. 227.

- 186 **Naturgeschichte der Giftpflanzen**, die in der Oesterr. Pharmakopie officinäl sind. Mit Anhang von den noch in den andern Oesterr. Officinen vorgeschriebenen Giftpflanzen u. Giftschwämmen. Wien 1807. 8°. 221 S. Text u. 60 kolorierte Kupferstichtafeln. Pappbd. 6.—

Nicht bei Pritzel u. Jackson. Dem Text ist Joh. Fr. Gmelins Geschichte der Pflanzengifte in der 3. Aufl. v. 1803 zu Grunde gelegt worden. Die beiden Jacquins, Host, Trattinnick haben Beiträge geliefert u. Verbesserungen vorgenommen.

- 187 **Schäffer, Jac. Chr. Erleichterte Arzneykrauterwissenschaft.** Regensb. 1759. 4°. 196 S. u. 4 kolorierte Kupfertafeln mit 80 Darstellungen von Blüten u. Pflanzenteilen. Pergbd. d. Zt. 20.—

Sehr schönes Exemplar. Poggendorf II, 768. — Pritzel 8111. — Seite 44/45 u. 171 Erwähnungen des Tabaks.

Mit dem schönen Wappenexlibris u. dem Stempelchen der Fürstl. Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek.

- 188 **Tabernaemontanus, Jak. Theodor genannt. Neuw Kreuterbuch**, mit schönen, künstlichen und leblichen Figuren unnd Conterfeyten aller Gewächss der Kreuter, Wurtzeln, Blumen, Frücht, . . . Franck. a. M., Bassaeus 1588. Folio. 22 Vorbl. u. 792 (statt 818) S. Mit zahllosen Holzschnitten. Hlwd. 20.—

Pritzel 9093. Schreiber, Kräuterbücher S. 51. Treviranus S. 38. Arber, Herbars, S. 67.

Der zu Lebzeiten des Verfassers erschienene Teil des volkstümlichen Werkes in erster Ausgabe. A. D. B., Bd. 37, S. 714: „Die bedeutendsten literar. Leistungen Theodorus' lagen auf botan. Gebiete. Die Früchte eines vieljähr. Studiums u. regen Sammeltriebes birgt ein Foliant . . . unter der Überschrift: Neuw Kreuterbuch. Ganz in der üblichen Weise der Kräuterbücher s. Z. abgefaßt, zeichnet sich das Werk des Tabernaemontanus doch vor den entsprechenden s. Vorgänger durch verhältnismäßig recht gut gelungene Holzschnitte u. im ganzen treffende Beschreibungen aus.“ Der Arzneiwirkung der Pflanzen ist darin ein sehr breiter Raum gewährt. Titel z. T. unterlegt. Blatt Pp 2 mit Textverlust beschädigt. 13 Bll. fehlen. Am Anfang u. Ende z. T. auf den inneren Rändern unterlegt u. leicht wasserfleckig. Kleiner Stempel der Fürstl. Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek auf dem Titel.

- 189 — **Neuw vollkomentlich Kreuterbuch.** Jetzt widerumb . . ., sonderlich aber das Ander Theil mit sonderem Fleiss gemehret durch Casp. Bauhinum. 2 Bde. Frankf. a. M., Dreutel & Bassaus. 1613. Folio. 1706 S. Mit zahllosen Holzschnitten. Blindgepreßter biegsamer Schweinslederbd. d. Z. 26.—

Pritzel 9093. Zweite Auflage. Der 2. Band wurde auf Grund der von Tabernaemontanus hinterlassenen Vorarbeiten von Nik. Braun bearbeitet u. von Bauhinus vermehrt. Schreiber S. 61. Graesse VI, 2, S. 4. Vollständiges Exemplar. Am Anfang und Ende etwas abgegriffen. Einige Braun- u. kleine Tintenflecke. Der Einband ist beschädigt.

- 190 — **Neu vollkommen Kräuter-Buch**, darinnen über 3000 Kräuter mit schönen und künstlichen Figuren, auch deren Unterscheid u. Wirkung, samt ihren Namen in mancherley Sprachen beschrieben. Erstlichen durch Casp. Bauhinum . . . gebessert, zum Andern durch Hieron. Bauhinum mit Marginalien, Synonymis, neuen Registern vermehret u. nun zum 3. mal übersehen. 2 Teile in 1. Basel, J. L. König u. J. Brandmyller 1687. Folio. 1594 S. Mit zahllosen Holzschnitten u. 1 schönen Kupfertitel. Kalblederbd. d. Z. 35.—

Pritzel 9093. Die letzte vermehrte u. verbesserte Ausgabe des Werkes, deren reicher Inhalt durch die umfangreichen Register, die 403 Spalten einnehmen u. annähernd 17 000 Nennungen aufweisen, erschlossen wird. Von den zwölf Registern geben zehn die Namen der Pflanzen in eben soviel Sprachen wieder, nämlich griechisch, lateinisch, arabisch, italienisch, spanisch, französisch, englisch, tschechisch, deutsch, flämisch (niederländisch); ferner ein „Register der Kräuter auf allerhand barbarische Sprachen“.

Schönes Exemplar mit einer beigehefteten handschriftl. „Specificatio und Ordnung“ der Bäume, Staudengewächse und perennierenden Blumengewächse der Gräfl. Stolberg-Wernigerodeschen Anlagen. Mit dem alten Wappenexlibris u. dem kleinen Stempel der Stolbergischen Bibliothek.

- 191 **Thurneisser zum Thurn, Leonhard. Historia sive descriptio plantarum omnium, tam domesticarum quam exoticarum.** Berlini, excud. Mich. Hentzke 1578. Folio. 188 S. Mit reicher Holzschnitttiteleinfassung von Peter Hille, dem Bildnis Thurneissers, 1 großen allegor. Holzschnitt, 37 Pflanzendarstellungen in dekorativer Kartusche, zahlr. kleineren Abbildungen von Retorten, Tieren, Skeletten, Mißbildungen, Horoskopfen u. der Druckermarke. Schöner Pergbd. 95.—

Pritzel 9338. Schreiber S. 51. Arber, Herbars, S. 216—218 (mit Faksim.). Moehsen, Beitr.

KRÄUTERBÜCHER UND MEDIZINALPFLANZEN.

z. Gesch. der Wissensch. i. d. Mark Brandenburg, S. 192, Nr. XI. Friedlaender, Buchdrucker-gesch. Berlins, S. 36.

Erste lat. Ausgabe des berühmten Kräuterbuches „des trotz seiner Marktschreierei nicht verdienstlosen“ Thurneisser, Alchymisten am brandenburg. Hofe. Der Band behandelt die Um-belliferen. Er ist dem König von Polen, Stephan Bathory gewidmet.

Bei einem Blatt ist eine Ecke mit Textverlust ausgebessert.

Wagner, D. Pharmaceut.-medicinerische Botanik. — Siehe Nr. 364.

- 192 Kreutzer, K. J. Taschenbuch d. Flora Wiens. Wien 1852. 8°. 552 S. M. 2 Taf. Kart. 2.—
 192a— Dasselbe. 2. (letzte) Aufl. Wien 1864. 8°. 562 S. mit vielen Abbildgn. Br. unb. 3.—
 193 Krocker, Ant. Joh. Flora Silesiaca renovata, emendata. Bd. 1—3. Vratislaviae 1787—1814. 8°. Mit 106 kolorierten Kupfern. In 4 marmor. Ganzkalblederbdn. m. Rückenschildchen. 22.—

Pritzel 4890. — Jackson S. 310. — 1823 erschien noch ein 4. Bd., der jedoch nur 5 Tafeln enthält.

- 194 Laborde, Alex. de. Description des nouveaux jardins de la France et de ses anciens châteaux. Paris, l'Impr. de Delance, 1808. Folio. 226 S. Mit Titelkupfer, 1 Karte u. 133 Abb. auf 94 Kupfertafeln. Unb. 225.—

Univ. Cat. of Books on Art II, 1065. — Avery Architect. Libr. S. 546. — Prachtvolles Exemplar auf großem, starkem Velinpapier aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, früher im Besitz Napoleons I. Die Kupfertafeln sind nach Aquarellen von Constant Bourgeois gestochen. Auf 8 Blättern sind bewegliche Kupfersteiche aufgelegt, sodaß die Gartenarchitektur in ihrem erstmaligen und ihrem veränderten Zustand gezeigt wird. Diese Auflagen fehlen sonst häufig.

- 195 Lacépède, B. G. E. comte de. Oeuvres (d'historie naturelle). Nouv. édition dirigée par A. G. Desmarest. 11 starke Bde. Paris, Firmin Didot, 1826—33. 8°. Mit 188 Taf., davon 179 in doppelter Folge aufs prächtvollste in Silber, Gold u. Farben koloriert u. schwarz — zus. 367 Tafeln u. 1 Portr. u. 2 Tabellen. Rote Halbmarqbd. mit Rückenverzierung u. den gekrönten Chiffren Marie Luisens auf den Decken. 135.—

I: Discours. — II: Histoire nat. des Cétacées. — III: des Quadrupèdes ovipares. — IV: des Serpents. — V—XI: des Poissons. — Brunet I, 1377. — Graesse IV, 62. — Quérard, France littéraire IV, 357. — Schönes Exemplar auf großem starkem Velinpapier.

- 196 Lalos, J. De la composition des parcs et jardins pittoresques. Orné de pl. grav. par Reville. Paris, 1817. 8°. 219 S. Mit 4 z. T. aufklappbaren Taf. Br. Unb. 4.—

- 197 Lamarek, J. B. A. P. Monnet de, et J. L. M. Poiret. Encyclopédie méthodique. Botanique. 13 Bde. einschl. 5 Suppl.-Bden. Nebst: Tableau encycl. et méth. des trois règnes de la nature (Illustr. des genres suivant l'ordre de Linné), Bd. I. Paris, 1783—1817. 4° u. gr. 4°. Mit 900 Kupfertafeln. Zus. 18 rote Hmaroquinbde. mit Rückenverzierung u. dem gekrönten Monogramm M. L. 60.—

Pritzel 5004, 5005 u. 10729. — Graesse II, 475. — Brunet II, 973. — Herder, Cat. Bibl. Horti Imp. Botan. Petropolitani S. 88. — Jackson S. 12. — Schönes Exemplar, aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, der zweiten Gemahlin Napoleons I. In Bd. IV fehlen 7 S. Vorrede.

- 198 — Histoire naturelle des animaux sans vertèbres, prés. les caractères généraux et partic. de ces animaux. Préc. d'une introd. 2. éd. revue et augm. de notes ... par G. P. Deshayes et H. M. Edwards. 11 vol. Paris 1835—1845. 8°. Schöne Hkalblederbde. d. Z. 25.—

Ekama, Cat. Teyler, S. 190, Nr. 24.

- 199 Ledermüller, M. Fr. Mikroskopische Gemüths- und Augen-Ergötzung. Hauptband nebst Nachlese u. Anhang. Nürnberg, Winterschmidt 1762—65. 4°. 330 S. Mit 1 Bildnistafel, 1 Frontispiz, u. zahlreichen Darstellungen auf 150 ausgemalten Tafeln. — Derselbe. Physikalisch mikroskopische Beschreibung eines besonderen phosphoresirenden u. faserichten Steins. Nürnberg, Wirsing 1764. 27 S. u. 6 kolorierte Tafeln. — In 2 Hkalblederbden. mit reicher Rückenverz. 46.—

Ekama, Fondation Teyler S. 137, Nr. 45—46. — Graesse IV, S. 139. — Hagen, Bibl. entomol. S. 464. — Ebert II 798—11 799. — Seltene und gesuchte erste Ausgabe dieser be-langreichen Forschung. Die farbigen Tafeln stellen mikroskopische Abbildungen von Pflanzen u. Tieren, zum größten Teil von Insekten dar. — Ledermüller hat sich durch seine sorgfältigen mikroskopischen Untersuchungen einen besonderen Namen gemacht. Er hat als erster die Bezeichnung Infusorien aufgebracht.

Schönes vollständiges Exemplar.

- 200 Lesemann, F. Viola tricolor mittelst künstlicher Befruchtung gezogen durch den Hofgärtner F. Lesemann. (Wien, Hof- u. Staatsdr. um 1860). Gr. 4°. 2 Bll. „Be-merkung“, 1 goldgedr. Titel u. 25 Tafeln in Farbenlithographie. Lwdbd., mit farb. Titel auf Goldgrund, Grünschnitt. 9.—

Nicht im Handel ersch.

- 201 Lesson, R. Pr. *Histoire naturelle des Oiseaux-Mouches*. Paris 1829—30. 8°. Mit 86 Kupfertafeln. Exemplar auf rosa Velinpapier. Roter Halbmarqbd. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise; unb. 110.—
 Quérard, France littéraire, V, 246. Catalogue Teyler S. 222, Nr. 67. Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek, Berlin 1931, unter Nr. 366 verzeichnet.
- 202 — *Histoire naturelle des Colibris, suivie d'un Supplément à „l'Histoire naturelle des Oiseaux-Mouches.“* Paris 1830—31. 8°. Eines der 12 Vorzugsexemplare auf „papier gr. raisin vélin superfin satiné“ mit doppelter Folge der 64 Tafeln, nämlich in schwarzen Abzügen und in Farbstichen, vor und mit der Schrift, die Abzüge in schwarz auf Chinapapier vor der Schrift, die 64 farbigen Tafeln in Farben gestochen und aufs sorgfältigste mit dem Pinsel gehöht. Im ganzen also 128 Tafeln. Roter Halbmarqbd. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise, unb. 160.—
 Quérard, France littéraire V, 246. Catalogue Teyler, S. 222, Nr. 68. Nicht bei Pingrenon, Livres en couleur.
 Dieses nur in 12 Exemplaren veröffentlichte Vorzugsexemplar, aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., ist im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek, Berlin 1931, unter Nr. 363 verzeichnet.
- 203 — Dasselbe Werk. Exemplar auf rosa getöntem Velinpapier, die 64 Tafeln in schwarzen Abzügen. Roter Halbmarqbd. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise; unb. 110.—
 Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek, Berlin 1931, unter Nr. 364 verzeichnet.
- 204 — *Les Trochilidées, ou les Colibris et les Oiseaux-Mouches; suivis d'un Index général, dans lequel sont décrites et classées méthodiquement toutes les races et espèces du genre Trochilus*. Paris 1832 ff. 8°. Mit 66 Kupfertafeln gez. von Prêtre, gest. v. Oudet. Eines der wenigen Vorzugsexemplare auf papier gr. raisin vélin mit doppelter Folge der Kupfer: in schwarzen Abzügen auf Chinapapier und in Farbstichen, die von Oudet ausgeführt und aufs sorgfältigste von ihm mit dem Pinsel gehöht sind. Zus. also 132 Tafeln. Roter Halbmarqbd. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise; unb. 148.—
 Quérard, France littéraire V, 247. Catalogue Teyler, S. 222, Nr. 70. Nicht bei Pingrenon, Livres en couleur. Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek, Berlin 1931, unter Nr. 369 verzeichnet.
- 205 — Dasselbe Werk. Exemplar auf rosa getöntem Velinpapier, die 66 Tafeln in schwarzen Abzügen. Roter Halbmarqbd. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise; unb. 105.—
 Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek, Berlin 1931, unter Nr. 370 verzeichnet.
- 206 — *Histoire naturelle des Oiseaux de Paradis, des Séricules et des Epimaques*. Paris 1833. 8°. Avec 40 planches dessinées par Prêtre et Oudart, gravées au burin par Massard, Oudet etc. Vorzugsexemplar auf papier gr. raisin-velin superfin satiné mit doppelter Folge der 40 Stiche: in schwarzen Abzügen auf Chinapapier und in Farbstichen, die von Remond ausgeführt und von ihm mit dem Pinsel gehöht wurden. Zus. also 80 Tafeln. Roter Halbmarqbd. d. Z. m. d. gekrönten Chiffre d. Kaiserin Marie Luise; unb. 140.—
 Quérard, France littéraire V, 246. Catalogue Teyler, S. 222, Nr. 68. Nicht bei Pingrenon, Livres en couleur. Ex. der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek, Berlin 1931, und im Katalog unter Nr. 367 verzeichnet.
- 207 — Dasselbe Werk. Exemplar auf bräunlich getöntem Velinpapier, die 40 Tafeln in schwarzen Abzügen. Roter Halbmarquind. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise; unb. 98.—
 Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek, Berlin 1931, unter Nr. 368 verzeichnet.
- 208 Leydolt, Fr. *Die Plantagineen in Bez. auf die naturhist. Species*. Wien (1836). 4°. 64 S. u. 1 gefalt. Taf. Pappbd. Pritzel 5264. Auf großem Papier. 2.—
- 209 Liegel, G. *Die pomologische Kunstsprache systematisch bearbeitet. Oder Lehre der Charakteristik der Obstfrüchte und der obstragenden Gewächse*. Passau, 1826. 8°. 144 S. mit 69 Darstellungen auf 7 Kupfertaf. Kart. Dochnahl, Bibl. Hort. S. 94. 3.—
- 210 Lincke, J. R. *Flora von Oesterreich, oder Abbild. u. Beschreib. der im Kaiserstaate Oesterreich wildwachs. Pflanzen*. Lfg. 1—93. Leipzig, 1841 ff. 8°. 376 S. mit vielen kolorierten Abbild. auf 372 Taf. In Orig.-Lfgs.-Umschl. 5.—
 Nicht bei Pritzel u. Jackson.

- 211 **Lindley, John.** *Pomologia Britannica*; or figures and descriptions of the most important varieties of fruit cultivated in Great Britain. 3 Bde. London, 1841. Gr.-8°. Mit 152 aufs feinste kolorierten Tafeln (4 davon in Doppelformat). Schöne gelbe Hmaroquinbde. mit reicher Rückenvergoldung, Goldschnitt. 65.—
Pritzel 5365. — Nicht bei Jackson. Sehr schönes Exemplar dieses Prachtwerkes.
- 212 **Linné, Carl v.** *Species plantarum*, exhibentes plantas rite cognitatas ad genera relatas, synonymis selectis, locis natalibus sec. systema sexuale digestas. 4. ed., post Reichardianam quinta, curante C. L. Willdenow. Bd. 1—5, Teil 1, in 10 Teilen. Berolini 1797—1810. 8°. Rote Halbmaroqbde. d. Z., verz. Rücken, unb. mit d. gekrönten Monogramm Marie Luisens auf d. Deckeln d. Einbde. 20.—
Pritzel Nr. 5427.
Exemplar aus d. Bibliothek d. Kaiserin Marie Luise, 2. Gemahlin Napoleons I., mit ihrem v. der Krone überragten Monogramm auf d. Deckeln d. Einbde.
Alles, was bis 1810 erschienen war, die Phanerogamen u. Filices enthaltend. Die viel später (1824—30) ersch. Fortsetzungen von Schwägerichen u. Link (Musci u. Pilze) sind, wie fast immer, nicht vorhanden.
- 213 **Loddiges.** — *Palms etc.* in the Collection of Conrad Loddiges and Sons, Hackney near London; with their native countries. London, 1845. 8°. 14 S. 3.—
- 214 **Lyonet, Pierre.** *Traité anatomique de la chenille*, qui ronge le bois de saule, augm. d'une explication abrégée des planches et d'une description de l'instrument et des outils dont l'auteur s'est servi, pour anatomiser à la loupe et au microscope, etc. La Haye, au depends de l'auteur 1762. 4°. 680 S. Mit 1 Tafel Instrument darst., u. 18 Taf. nach Lyonet, die Raupe u. deren anatom. Bestandteile darstellend. Kalblederb. d. Z., Rotschn. 16.—
Hagen I. 509. Percheron I. 263. Ekama, Cat. Teyler, S. 263, Nr. 69. Titelausgabe des Druckes von 1760, die um eine Beschreibung der Instrumente u. eine Erläuterung der Tafeln bereichert ist. Lyonet hat, da er keinen geschickten Stecher finden konnte, der den feinen Einzelheiten der Vorlagen gerecht zu werden im Stande war, das Stechen selbst erlernt. Den von ihm geschaffenen Kupfern, die mit größter Genauigkeit die Vorlage wiedergeben, verdankt das Werk seinen großen Ruf. Mit dem Exlibris der „Bibliotheca Ludwigiana“. Auf d. Titel der kl. Stempel der Fürstl. Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek.
Geringe Stockflecken auf wenigen Blättern.
- 215 **Maironi da Ponte, G.** *I tre regni della natura nella provincia bergamasca*. Modena 1822. 70 S. — *Compimento*. Ibid. 1824. 52 S. — Zus. 2 Bde. in Gr. 4°. 1 roter Halbmaroqb. u. 1 roter Maroqb., beide mit Goldverzierungen. 6.—
- 216 — *Compimento della memoria intitolata „I tre regni della natura della provincia bergamasca“*. Modena 1824. 4°. 52 S. Roter Pappbd. m. Goldverzierungen. 3.—
- 217 **Marzari-Pencati, Gius.** *Memoria sull' introduzione del lichene islandese come alimento in Italia*. Venezia, 1815. 4°. 100 S. Roter Pappbd. 5.—
Pritzel 5936. Schönes, breitrandiges Exemplar auf großem, starkem Vellnpapier.
- 218 **Massara, G. F.** *Prodromo della flora vattellinese*, ossia catalogo delle piante rinvenute in varie escursioni botaniche nella provincia di Sondrino. Sondrino, 1834, 8°. Mit kolr. Tafel. Unbeschnitten. 3.—
- 219 **Meidinger, Karl Frhr. v.** *Icones piscium Austriae indigenorum quos collegit vivisque coloribus expressos edidit*. 5 Decurien in 1 Bd. Viennae Austriae, sumpt. editoris (2 ff.: Wappler) 1785—94. Folio. Mit 5 entzückenden miniaturartig ausgemalten figürl. Vignetten auf den Titeln u. 50 in Gouschemanier kolorierten, in Kupfer gest. Tafeln. Hkalbledrb. d. Z. 120.—
Bosgoed, Bibl. Ichthyologica et pisc. Nr. 1615. — Dean, Bibliogr. of fishes II, S. 126. — Ekama, Cat. Teyler, S. 243, Nr. 39. Alles, was von diesem sehr schönen Werk erschienen.
Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 241 verzeichnet.
- 220 **Meneghini, G.** *Ricerche sulla struttura del caule nelle piante monocotiledoni*. Padova, 1836. Folio. 120 S. Mit 84 Abbild. auf 10 Tafeln. Violetter Juchtenbd. 6.—
Pritzel 6077. — Schönes Exemplar auf großem, starkem Papier.
- 221 **Infalibili mezzi**, onde purgare le case, i granai, le stalle, i campi, gli orti, i giardini, ec. ec. dai sorci, tafani, punteruoli, grilli-talpa, scarafaggi, bruchi o rughe, ec.; preced. da inter. nozioni di storia natur. sui detti animalucci. Compil. da D. X. Milano 1828. 12°. 230 S., gest. Titeltupfer u. 6 Kupfertafeln in je 2 Abzügen, schwarz u. koloriert, mithin 13 Tafeln. Kalblederb. d. Z. 6.—
Besonderer Abzug auf grasgrünem starkem Vellnpapier. Die kolorierten Tafeln sind auf weißem Papier abgezogen.
- 222 **Michaux, Andr.** *Histoire des chênes de l'Amérique*, ou descriptions et figures de toutes les espèces et variétés de chênes de l'Amérique septentrionale, considérées sous les rapports de la botanique, de leur culture et de leur usage.

- Paris, 1801. Folio. 30 Bl. Text u. 36 Tafeln, gestoch. nach Zeichn. v o n P. J. Redouté. Ppbd. Unb. 48.—
- Pritzel 6194. — Jackson S. 360. — Schönes völlig unbeschn. Ex. auf starkem Papier.
- 223 Michaux, F. A. *Histoire des arbres forestiers de l'Amérique septentrionale*, considérés principalement sous les rapports de leur usage dans les arts et de leur introduction dans le commerce, ainsi que d'après les avantages qu'ils peuvent offrir aux gouvernemens en Europe etc. 3 vol. Paris, Haussmann & D'Hautel, 1810—1813. Gr. 8°. Mit 138 aufs sorgfältigste kolorierten Kupfertafeln, vornehmlich nach Zeichnungen von P. J. Redouté und Bessa. Marmorierte Kalblederbd. der Zeit, schmale Rankenumrahmung auf den Decken, verz. Rücken mit Palmbaummotiv in den Feldern, schmale Ziereinfassung im Innern, Goldschn. (Relié par Zezzio, Paris). 130.—
- Das prachtvoll ausgestattete Werk, das bei Erscheinen nicht in den Handel gekommen ist, ist außerordentlich selten. Der berühmte Pflanzenmaler Redouté hat die 138 Tafeln mit ebenso großer Sorgfalt wie wissenschaftlicher Zuverlässigkeit koloriert. — Pritzel 6196 und mit ihm Brunet führen fälschlich 145 Tafeln an. Das Werk ist mit 138 Tafeln vollständig. Pritzel machte seine Angaben an Hand der Register und hat dabei übersehen, daß sieben Baumarten nicht auf selbständigen Blättern, sondern auf den vorausgegangenen Tafeln abgebildet sind. Die beiden Tafeln mit der Bezeichnung b is, die zuweilen als Bestandteile des 2. Bandes angeführt werden, sind Ersatztafeln, die in den später ausgegebenen Exemplaren an die Stelle bereits vorhandener, mit denen man nicht zufrieden war, traten.
- Das vorliegende Exemplar stammt aus dem Besitz Napoleons u. Marie Luisens.
- 224 Mikan, Joh. Chr. *Monographia bombyliorum Bohemiae iconibus illustr.* Pragae, 1796. 8°. 66 S. mit 4 kolor. Taf. Ppbd. Hagen I, 540. 4.—
- 225 Milne, Colin. *A Botanical Dictionary: or Elements of systematic and philosophical botany.* 3. ed. London, 1805. 8°. 516 S. Mit 25 kolorierten, in Kupfer gest. Tafeln. Gelber Hmaroquinbd. mit den gekrönten Chiffren Marie Luisens. Unbeschn. 6.—
- Pritzel 6242. — Jackson S. 8. — Aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, Gemahlin Napoleons I.
- 226 Montesanto, Gius. *Del libri di Teofrasto Eresio intorno alle piante, commentati da G. Hofman.* Notizie. Padova 1822. Folio. 31 S. u. 2 Bildnistafeln. Roter verzierter Pappbd. 6.—
- Bericht über einen unveröffentl. Kommentar des berühmten Arztes Kaspar Hoffmanns zu Theophrasts *Historia plantarum*, dem ein Lebenslauf Hoffmanns vorangeht, in dem er und Harvey als Studenten der Universität Padua gefeiert werden u. sein Zusammentreffen mit Harvey erwähnt wird. Anschließend daran ein Vortrag Montesantos „Paragone d'Ippocrate con Socrate“. Schöne auf starkes Velinpapier gedr. Veröffentlichung.
- 227 Mordant de Launay. *Herbier général de l'amateur*, contenant la description, l'histoire, les propriétés et la culture des végétaux utiles et agréables. Continué par Loiseau de Longchamps. Avec figures peintes d'après nature par P. Bessa. 8 Bde. Paris, Audot, 1816—27. 4°. Mit 574 kolorierten Tafeln. Rote Hmaroquinbde. Unbeschn. 120.—
- Pritzel 6418. — Jackson S. 406. — Graesse IV, 602. — Brunet III, 1892. Sehr schönes Exemplar auf großem starkem Velinpapier.
- VON GROSSER SELTENHEIT. Ein besonders zu beachtendes Werk, dessen Tafeln äußerst naturgetreu in herrlichen leuchtenden Farben dargestellt sind. Es sei besonders auf die schönen Darstellungen der Camilien und Pelargonien hingewiesen.
- In dem hier vorliegenden Exemplar ist eine Tafel mit Nummer 384 nicht vorhanden. Es ist fraglich, ob sie überhaupt erschienen ist. Vorhanden sind außer den durchgehend gezählten Tafeln noch 3 Tafeln, nämlich 199 bis und 171/172 (die doppelt gezählt sind), so daß diese vielleicht als Ersatz für ausgefallene Nummern anzusehen sind. Unsere Sammlung enthält im ganzen 574 Tafeln, also 2 Tafeln mehr, als Pritzel angibt. Bd. II hat keine „Explication des planches“.
- 228 Moretti, Gius. *Il botanico italiano ossia discussioni sulla flora italica.* Fasc. I—III (Alles, w. ersch.). Pavia, 1826. 4°. 44 S. u. 3 große Kupfertaf. Facs. 1—2 in rotem Pappbd. Fasc. III unb. 6.—
- Pritzel 6426. Abzug auf großem starkem Velinpapier.
- 229 Moris, J. H. *Flora Sardoia, seu historia plantarum in Sardinia et adjac. insulis* ... Bd. I mit Tafelbd. (= 2 Bde.). Taurini, 1837. Gr. 4°. 618 S. mit 72 Tafeln. Hkalblederbd. 14.—
- Pritzel 6461. Jackson S. 321. — Schönes Ex. auf Velinpapier.
- 230 — et Jos. de Notaris. *Flora Caprariae sive enumeratio plantarum in insula Capraria.* (Taurini) Ex Typographia Regia (1839). Folio. Mit 58 kolorierten Darstellungen auf 6 Taf. Prachtv. grüner Maroquinbd. mit reichen Goldverzierungen. 16.—
- Pritzel 6460. — Jackson S. 317. — Ex. auf starkem Velin-Papier.
- Müller, Anton. *Naturwissenschaftliche Anschauungstafeln für den Unterricht in farbiger Ausführung.*
- 231 — *Der Landwirtschaftschädlichen Insecten.* Wien (1858). 2 große lithogr. Blätter in Querfolio mit 106 kolorierten Abbildungen, sowie dem systemat. Verzeichnis. 3.—

Müller, Anton, Naturwissenschaftliche Anschauungstafeln für den Unterricht in farbiger Ausführung.

- 232 — Die phanerogamen Giftgewächse Deutschlands mit Rücksicht auf Oesterreich. Wien (1858). 4 große lithogr. Blätter in Querfolio mit 71 kolorierten Darstellungen u. erläut. Text auf den Rändern. 8.—
- 233 — Die Überreste der bisher aufgefundenen wichtigsten vorweltlichen Wirbelthiere. Wien (1859). 3 große lithogr. Blätter in Querfolio mit 101 getönten Abbild. u. einem systemat. Verzeichnis. 2.50
- 234 — Die wichtigsten nützlichen und schonenswerthen Insekten in der Land- und Forstwirtschaft. Wien (1859). 2 große lithogr. Blätter in Querfolio mit 247 kolor. Darstellungen, sowie deren systemat. Verzeichnis auf den Rändern. 4.—
- 235 — Die essbaren, giftigen und verdächtigen Schwämme. Wien (um 1860). 4 große lithogr. Blätter in Querfolio mit 66 kolor. Darstellungen u. erläut. Text auf den Rändern. 5.—
- 236 — Haus- und Stubenvögel, darunter die wichtigsten schonenswerthen deutschen Vögel bei der Land- u. Forstwirtschaft. (Wien, um 1860). 3 große lithogr. Blätter in Querfolio mit 146 kolorierten Darstellungen sowie deren systematischem Verzeichnis auf den Rändern. 6.—
- 237 — Schädliche Forstinsecten. Wien (um 1860). 2 große lithogr. Blätter in Querfolio mit 110 kolorierten Abbildungen u. einem systemat. Verzeichnis. 3.—
- 238 Naccari, F. L. *Flora veneta* o descrizione delle piante, che nascono nella provincia di Venezia, disposta secondo il sistema Linneano e colla indicazione al metodo di Jussieu, modificato dal De-Candole, arricch. di osserv. medico-economiche. 6 vol. Venezia 1826—28. 4^o. Mit 2 Kupfern auf 1 Tafel. Kallblederbd. d. Z. mit farb. Rückenschildern. 16.—
Ex. auf großem Hollandpapier. Pritzel 6593. Herder, Cat. bibl. Horti Imp. Bot. Petropol. S. 179. Nicht im Katalog der Fondation Teyler. Jackson S. 323.
- 239 Nachrichten von den kais. österr. Naturforschern in Brasilien u. d. Resultaten ihrer Betriebsamkeit. Aus den Amsrelationsen d. k. k. Gesellschaft am Hofe von Rio Janeiro u. aus den Berichten u. Briefen der Naturforscher an Karl v. Schreibers. Brünn 1820. 8^o. 191 S. Mit 1 Ansicht u. 1 Karte in-fol. Orig.-Umschlag. Selten. 15.—
- 240 Nardo, G. Dom. *Prodromus observationum et disquisitionum Adriaticae ichthyologiae*. Ticini Regii, 1827. 23 S. — Derselbe. *Descrizione di un pesce raro dell' Adriatico ed osservazioni ittologiche*. Padova, 1823. 8 S. — Naccari, L. *Osservazioni ed aggiunte all' Adriatica Ittiologia*. Pavia, 1824. 27 S. mit 1 Taf.
- Nardo, J. D. *De proctostego specimen ichthyologicum*. Pat., 1827. 19 S. mit 1 Taf. 4 Schriften in 1 Bd. 4. Grüner Pbpd. m. Goldverzier. 8.—
- 241 — Sammlung von 6 Schriften. 1822—35. 8^o. In 3 grünen Pbpdn. 5.—
Darunter: Considerazioni sulle alghe. — De corticis pinii maritimae ecc. ecc.
- 242 Nardo, L. *Su alcuni usi ed applicazioni economiche del pinus maritima e della sua corteccia*. Venezia 1834. 8^o. 20 S. Grüner goldverzierter Pbpd. 3.—
- 243 Naumann, J. Fr. *Ueber den Haushalt d. nordischen Seevögel Europa's als Erläut. zweier nach d. Natur gemalt. Ansichten von e. Theil der Dünen auf d. nördl. Spitze der Insel Sylt*. Lpz. 1824. Qu.-4^o. 19 S. Mit 2 prachtvoll in Deckfarben ausgemalten Kupfertafeln. In Hlwd.-Mappe. 54.—
Sehr selten. Mit dem kl. Stempel der Fürstl. Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek. Über die Schriften des Naumann-Kreises siehe Rara, S. 86.
- 244 Neilreich, A. *Flora von Wien*. 2 Bde. (m. Nachtr.). Wien 1846—51. 8^o. Lwdbde. 7.—
- 245 — *Flora von Nieder-Oesterreich*. Aufzählung u. Beschreib. der im Erzherzogth. unter d. Enns wild wachsenden oder in Grosse gebauten Gefässpflanzen, n. pflanzengeogr. Schilderung d. Landes. 2 Bde. nebst 1 Heft: Nachträge. Wien, 1859—66. 8^o. Hkalblederbd. d. Zt. 8.—
Pritzel 6668. — Jackson S. 264.
- 246 — *Diagnosen der in Ungarn u. Slavonien bisher beobacht. Gefässpflanzen, welche in Koch's Synopsis nicht enthalten sind*. Wien 1867. 8^o. 158 S. Br. 2.—
- 247 — *Die Vegetationsverhältnisse von Croatien*. Wien 1868. 8^o. 329 S. Br. 2.—
- 248 Nocea, D. *Se Virgilio ha veramente descritto il limone o citrus medica de botanici nel libro II delle Georgiche coi versi: Media fert tristes succos ...* Dissert. (Pavia.) 1819. Kl.-fol. 20 S. Gesprenkelter Klbltrdb. 5.—
Pritzel 6719. Abzug auf holländ. Papier.
- 249 Nocea, D. u. J. B. Balbi. *Flora Ticinensis seu enumeratio plantarum quas in peregrinationibus multipl. solertissime in Papiensi agro peractis observ. et collegerunt*. 2 Bde. Ticini 1816—23. 4^o auf gr. Velin-Papier in Folio-Format abgezogen. M. 28 kolorierten Kupfern u. Karte. Marm. Klbltrdbde. 18.—

- Pritzel 6724. — Jackson S. 320. — Selten. Prachtexemplar auf starkem Velinpapier. Etwas abweichend gebunden.
- 250 Noisetete, L. Le Jardin fruitier, conten. l'histoire, la description et la culture des arbres fruitiers, des fraisiers et des meilleurs espèces de vignes qui se cultivent en Europe, etc. Rédigé d'après ses notes, par L. A. Gautier. 3 Teile in 1 Bd. Paris (1813—)1821. Folio. Mit 90 kolorierten Tafeln. Roter Halbmaroqbd. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiser. Marie Luise; unb. 75.—
- 251 — Manuel complet du jardinier, maraicher, pépiniériste, botaniste, fleuriste et paysagiste. 4 Bde. Paris, 1825—26. 8°. Mit zahlreichen Abbild. auf 25 Tafeln u. 1 Bildn. Rote Hmaroqbde. mit d. gekr. Monogr. der Kaiser. Marie Luise. 22.—
- Quérard VI, 443. — Nicht bei Pritzel u. Ekama, Fondation Teyler.
1828 erschien ein Supplement zu diesem Werk, das hier nicht vorhanden ist.

ORCHIDEEN.

- 253 Bauer, Francis, and J. Lindley. Illustrations of Orchidaceous Plants; with notes and prefat. remarks. London 1830—1838. Folio. Mit zahlreichen Darstellungen auf 35 lithogr. u. prachtvoll ausgemalten Tafeln v. Fr. Bauer. 46 Textblätter. In den vier Orig.-Umschlägen, unb. 350.—
- Pritzel 496. Jackson S. 138. Ekama, Fondation Teyler, S. 341, Nr. 16, beschreibt nur ein nicht kolor. Bruchstück des Werkes. Herder, S. 236.
Grundlegendes Werk über die Materie u. unentbehrlich für jede botanische Bibliothek. Von größter Seltenheit. Schönes unbeschn. Ex. in den Orig.-Lieferungsumschlägen, das auch die beiden Bil. „Note of Mr. Bauer“ und „Directions to the binder“ enthält, die von Pritzel nicht erwähnt werden, der nur 34 Tafeln angibt.
- 254 Beer, I. G. Prakt. Studien an der Familie der Orchideen, nebst Kulturanw. u. Beschreibung. allerschönblüh. trop. Orchideen. Wien, 1854. 8°. 344 S. mit 6 Holzschn. im Text u. 48 Abbild. auf 1 Tafel in Folioformat. Roter Chagrinbd. d. Zt. mit Vergoldungen. Weiße Seidenvorsätze u. Spiegel. 8.—
- Pritzel 561. Jackson S. 138. Abzug auf starkem Velinpapier.
- 255 — Beiträge zur Morphologie und Biologie der Familie der Orchideen. Wien 1863. Folio. 52 S. mit 11 Holzschn. im Text u. über 400 Darstellungen auf 12 Tafeln, von denen 11 farbig. Schwarzer Halbchagrinbd. mit Ecken. 8.—
- Pritzel 564. Abzug auf starkem Velinpapier.
- 256 Josst, Fr. Beschreibung u. Culture e. grossen Anzahl tropischer, . . . in europ. Gärten eingef. Orchideen. Prag 1851. 8°. 590 S. u. 2 Taf. in Folioformat. Lwdbd. mit Goldverz. 6.—
- 257 Irmisch, Th. Beiträge zur Biologie und Morphologie der Orchideen. Lpz. 1853. Gr.-4°. 90 S. u. 270 Darstellungen auf 6 Tafeln. Orig.-Kart. 4.—
- 258 Lindenia. Iconographie des orchidées, dirigées par I. et L. Linden etc. Bd. VII, Lfg. 6—12. Bruxelles, 1892. 56 S. u. 28 chromolithogr. Tafeln. In Orig.-Umschl. Cat. of the Lindley Library S. 255. — Ekama, Fond. Teyler S. 369.
- 259 Loddiges. — Orchideae in the Collection of Conrad Loddiges & Sons, Hackney near London. Arranged acc. to Dr. Lindley's genera and species; with their native countries. London. 8°. 25 S. Orig.-Lwd. 8.—
- Mit über 1000 Namensnennungen. Beigefügt ist ein handschriftl. alphab. Register.
-
- 260 Ortega, C. G. Corso elementare teórico di botanica ed introduzione alla parte pratica. Trad. dallo spagnuolo (da G. Gualteri). Parma, Reale Stamperia (Bodoni), 1788. Gr. 8°. 404 S. u. 2 Tabellen. Kalbldrbd. 10.—
- Typogr. hervorrag. Druck a. d. berühmten Werkstätte. Brooks, Nr. 364. Lama blieb dieses Werk unbekannt. Auf großem holländ. Papier. Pritzel 6858.
- 261 Panzer, Gg. W. Fr. Kritische Revision der Insektenfauna Deutschlands. Bd. I. II. Nürnberg, 1805—06. 8°. Mit 2 kolor. Taf. Ppbde. 6.—
- Hagen II, S. 28. Bd. II auch u. d. T.: Entomolog. Versuch, die Jürineschen Gattungen der Linnéischen Hymenoptern nach dem Fabrizziuschen System zu prüfen. Ein dritter Band erschien 40 Jahre später.
- 262 Parlatore, Fil. Lezioni di botanica comparata. Fir., 1843. 8°. 238 S. Brauner Ganzlederbd. m. reichstem Goldschmuck u. Goldschn. 8.—
- 263 — Monografia delle Fumariée. Fir., 1844. 8°. 120 S. Mit 67 Abbildungen auf 1 grossen Tafel auf China-Papier. Dunkelgrüner Ganzlederbd. mit reichen Vergoldungen u. Goldschn. 5.—
- Pritzel 6945. — Jackson S. 132.
- 264 — Sammlung von 4 Schriften. Paris u. Flor., 1841—44. 8° u. gr.-4°. Ppbde. 9.—
- Sulla botanica in Italia. — Plantae novae u. a.
- 265 Petermann, W. L. In codicem botanicum Linnaeum index alphab. generum, specierum ac synonymor. omnium completissimus. Lpz. 1840. 4°. 202 S. Br. 4.—

- 266 Petter, Frz. Botanischer Wegweiser in der Gegend von Spalato in Dalmatien. Taschenbuch in Coupons-Form. Zara 1832. Qu.-12°. Grüner Seidenbnd. 4.—
- 267 Peyritsch, J. Aroideae Maximilianae. Die auf der Reise S. M. Kaiser Maximilians nach Brasilien gesammelten Arongewächse nach den hs. Aufzeichn. v. H. Schott. Wien, 1879. Gr.-Fol. Mit 100 Abbildungen auf 43 Tafeln in Farbendruck. Dunkelviol. Gzlederbd. 50.—
- Jackson S. 273. Wichtig. Beitrag zur Flora Brasiliens. Mit genauer wissensch. Beschreibung.
- 268 Pohl, J. E. Plantarum Brasiliae Icones et descriptiones hactenus ineditae. 2 Bde. Vindobonae, 1827—31. Folio. Mit 200 bis in die feinsten Farben töne trefflich ausgemalten Tafeln. Rote Halbmaroqbde. mit gekr. Chiffren Marie Luisens. Unbeschn. 420.—
- Pritzel 7231. — Jackson S. 371. — Rodrigues, 1918. — Garraux S. 234. — Brunet IV, 778.
- Prachtvolles unbeschnittenes Ex. dieser großartigen Veröffentlichung aus der Bibliothek Marie Luisens auf großem Velinpapier. (Satzspiegel 30:21 cm, Blattgröße 55:37 cm). An wenigen Stellen etwas papierfleckig.
- 268a — Dasselbe. In 8 Original-Lieferungsmappen. Unb. 350.—
- 269 — Tentamen florae Bohemiae. Versuch e. Flora Böhmens. Bd. I. Prag 1810. 8°. 334 S. M. Tafel. Ppbd. 4.—
- 270 Poiret, J. L. M. Leçons de Flore. Cours complet de botanique, explication de tous les systèmes, introd. à l'étude des plantes. Suivi d'une iconographie végétale par Turpin. 3 Bde. in 2 geb. Paris, 1819—20. 8°. Mit 2 Tab. u. 63 kolortierten Kupfertafeln mit zahlr. Abbild. Rote Hmaroqbde. mit d. gekr. Monogr. der Kais. Marie Luise. 15.—
- Pritzel 7234 gibt nur 57 Tafeln an. — Die Tafeln sind mit klaren Aquarellfarben sorgfältig ausgemalt. In Bd. II fehlen S. 160—174.
- 271 Poiteau, A. Pomologie française. Recueil des plus beaux fruits cultivés en France. 4 Bde. Paris, Langlois et Leclercq, 1846. Fol. Mit 433 farbigen Darstellungen auf 420 Tafeln und 3 schwarzen Tafeln, insgesamt also mit 423 Tafeln. Rote Hmaroqbde. mit Rückenverz. und den gekrönten Chiffren Marie Luisens. 760.—
- Diese Ausgabe nicht bei Pritzel, Graesse und Teyler. Bureau, Ed. Etude biogr. sur A. Poiteau, S. 41. — VON ALLERGRÖSSTER SELTENHEIT besonders in dieser absoluten Vollständigkeit. Prachtvolles breitrandiges Exemplar auf großem starkem Velinpapier, aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, Gemahlin Napoleons I. Eins der schönsten und bedeutendsten Werke über Obstsorten. Die Tafeln sind in herrlichen Farben gestochen und überdies wirksam gehöht. Der beschreib. Text ist von Duhamel du Monceau.
- Im Katalog der Ausstellung, „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 889 verzeichnet. Siehe Abb. auf Taf. 6.
- 272 — Poiteau, A., et P. J. F. Turpin. Flore parisienne, contenant la description des plantes, qui croissent naturellement aux environs de Paris. Paris (1808—13). Fol. 40 S. u. 48 in Farben gestochene u. mit dem Pinsel gehöhte Kupfertafeln. Grüner Hmaroquinbnd. 160.—
- Pritzel 7236. — Bureau, Etude biogr. sur Poiteau, S. 27: L'ouvrage „fut probablement réduit à quelques souscriptions particulières“. Schönes breitrandiges Exemplar auf Velinpapier.
- Hier ist nur ein Titelblatt „Flora Parisiensis“ vorhanden. Das oben genannte führen wir nach Pritzel an.
- Die Tafeln liegen vollständig vor. Die nicht fortlaufende Numerierung beweist die Richtigkeit der Mitteilung Bureau, daß für das Werk eine größere Anzahl von Tafeln vorgesehen war.
- Beigebunden: 3 kolorierte Prachtblätter von Vishnupersaud, von denen eine allergrößten Formats ist (108,5 : 67). Sie stellen dar: Amherstia nobilis, Curcuma Roscoeana, Phaseolus fuscus.
- 273 Pokorny, Al. Plantae lignosae Imperii Austriaci. Oesterreichs Holzpflanzen. Eine auf genaue Berücksicht. d. Merkmale d. Laubblätter gegr. florist. Bearb. aller im oesterr. Kaiserstaate wild wachs. oder häufig cultiv. Bäume, Sträucher u. Halbsträucher. Mit 1640 Blattabdrücken in Naturdruck. Wien, 1864. Folio. 542 S. Mit 80 Tafeln. Br. Unbeschn. 25.—
- Der Band wurde von der K. K. Hof- u. Staatsdruckerei hergestellt, die das Naturselbstdruckverfahren ihres Direktors Auer verwendete. E. Fischer, Zweihundert Jahre Naturselbstdruck (Bibliogr.) (1933) Nr. 78.
- 274 Pollini, Ciro. Elementi di botanica. 2 Bde. Verona, 1810—11. 8°. Mit 20 gefaltete. Kupfertaf. Grüne Maroquinbde. mit Goldverzierungen. 8.—
- Pritzel 7248. — Graesse V, 391. — Brunet IV, 784.
- 275 — Dasselbe Werk. — Angeb.: Pollini. Discorso storico sulla botanica. Verona 1812. 30 S. — Zus. 3 Teile in 2 feinverzierten gesprenkelten Klbd. rdbdn. d. Z., rote u. blaue Rückenschilder. 12.—
- 276 — Flora Veronensis. 3 Bde. Verona, 1822—24. 8°. Mit 12 Tafeln. Hldrbde. 10.—
- Jackson S. 328. — Pritzel 7253.
- 277 — Dasselbe. Exemplar auf starkem Velinpapier. Rote Maroquinbde. mit reichen Goldverz. (Bd. I. abweichend in Gzldr. mit der gleichen Rückenverzierung geb.). 15.—

26 Verzeichniss 50 von Martin Breslauer in Berlin W8.

- 278 **Ratzeburg, I. T. C.** Die Standortsgewächse u. Unkräuter Deutschlands und d. Schweiz in ihren Bezieh. zu Forst-, Garten- u. Landwirtschaft u. zu anderen Fächern. Berl. 1859. 8°. Mit 12 lithogr. Tafeln u. 6 Tabellen. Origppbd. 2.—
- Redouté, P. J. Les Roses.** — S. Nr. 297—299.
- 279 **Redtenbacher, L. Fauna Austriaca.** Die Käfer. Nach analyt. Meth. bearb. Wien, 1849. Gr. 8°. 910 S. Br. unb. 8.—
- 280 **Il Regno animale, tratto dalle migliori opere, cominciando dalle tre seguenti Ia.** Istoria naturale dei Colibri, uccelli Mosca, ecc. di G. B. Audebert e di L. P. Vieillot. IIa. Istoria naturale dei pesci del Cuvier e Valenciennes. IIIa. Istoria naturale dei mammiferi di F. Cuvier e Geoffroy de St. Hilaire. Milano 1830—1844. Folio. 3 Bde. mit 408 gest. oder lithogr. reich in Farben ausgemalten u. z. Teil mit Silber u. Gold gehöhten Taf. In los. Blätt. m. d. Orig.-Lieferungsumschl. 125.—
Wohl alles, was dieser ital. Ausg. erschien. Von jeder der drei Abteilungen liegt der erste Band vor und zwar Bd. I von Audebert u. Vieillot vollständig mit 98 Tafeln. Die beiden anderen Bände sind in sich unvollständig, die „Pesci“ mit 300 S. u. 110 Tafeln (1—101, 108, 113—117), die „Mammiferi“ mit 200 Tafeln (Text u. Tafeln unvollst.). Nur die Lieferungsumschläge führen den Gesamtitel „Il Regno animale“.
- 281 **Reichenbach, H. G. L. Spitzkeimer.** 2 Bde. Lpzg. 1845—46. 107 S. u. 193 kolorierte Tafeln. — Derselbe. Familie der Kreuzblüthler oder Viermächtigen. Lpz. 1837—38. 125 S. u. 102 kolorierte Tafeln. In 3 dunkelblauen Hklblldrbdn. mit Rückenverz. 22.—
Bildet die Bände 1, 5 u. 6 von Reichenbachs „Deutschlands Flora als Beleg für die Flora Germanica excursoria.“ Etwas braunfleckig.
- 282 **Reichert, H. Naturgeschichte.** Das Thierreich. Erste Classe: Säugethiere. Mit 400 Abbild. aller bis jetzt bekannten Gattungen Säugethiere, gemalt u. lithogr. v. Reichert, u. e. erläut., naturhist.-system. geordn. Texte v. Tröthan. Textbd. u. Tafelbd. Wien 1837. Folio. 214 S. u. Tafelbd. mit illustr. Titel u. 192 fast durchweg kolorierten Tafeln. In 2 roten Halbjuchtenbdn. d. Z., verz. Rücken, gesprenk. Schnitt. 35.—
Hübsche Darstellungen, die durch das Beiwerk mehr für den Unterricht als für streng wissenschaftliche Zwecke bestimmt sind.
Die Unterschriften sind in deutscher, ungarischer, u. häufig auch in lateinischer u. französischer Sprache. Vermuthlich alles, w. ersch. In den Bibliographien nicht erwähnt.
Bemerkenswerth sind die Abteilungen Hunde u. Pferde, die auf 39 beziehungsweise 33 Tafeln dargestellt sind.
- 283 **Reiter, J. D., u. G. F. Abel.** Abbildung der hundert deutschen wilden Holz-Arten, nach dem Nummern-Verzeichnis im Forst-Handbuch von v. Burgsdorf. 4 Hefte in 1 Bd. Stuttg., auf Kosten der Herausgeber 1805. 4°. 100 vortrefflich ausgemalte Kupfertafeln u. 38 SS. Text. — Mit Fortsetzung: Beschreibung und Abbildung der in Deutschland seltener wildwachsenden u. einiger bereits neutralis. Holz-Arten. Heft 1 (Alles w. ersch.). Stuttg., auf Kosten d. Hrsg. 1805. 4°. 25 kolor. Kupfertaf. u. 28 SS. Text. — Zus. 2 Bde. mit 125 kolor. Tafeln. Violette Halbhagrinbde. 35.—
Pritzel 7533, gibt für d. Fortsetzgsbd. irrthümlich nur 2 Tafeln an. Das Werk ist niemals in den Handel gekommen. Die prächtige, künstlerische und mit wissenschaftlicher Genauigkeit ausgeführte Kolorierung der Tafeln, die von Abel gestochen sind, zeigt diese Technik in ihrer Hochblüte.
- 284 **Renier, St. A. Osservazioni postume di zoologia adriatica,** pubbl. a. studio di G. Meneghini. Venezia 1847. Gr. Folio. 130 S. Mit 16 in Kupfer gest. Tafeln in zwei Zuständen: schwarz u. in feinstem Farbstich (= 32 Tafeln). Roter Hmarqbd., reich verz. Rücken, unb. 90.—
Brunet IV, 1232. Graesse VII, 457. Nicht bei Poggenдорff II, 605, der nur angibt, daß Renier Zoologisches veröffentlicht habe. Überaus selten. Auf großem Velinpapier gedruckt, die Tafeln in Farben u. in schwarz abgezogen. Das Werk erschien nicht im Handel, sondern wurde vom Istituto Veneto di scienze, lettere ed arti zum Kongreß der italien. Gelehrten herausg. Das vorl. Exemplar stammt aus der Hinterlassenschaft der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I.
Die Veröffentlichung war in sehr großem Umfang geplant und 1816 in e. Probedruck angekündigt worden. Viele Zeichnungen waren damals gefertigt und viele Kupfer schon gestochen. Reniers Zögern u. äußere Umstände verhinderten die Herausgabe vor s. 1830 erfolgten Tode. Nach s. Ableben wurden die Kupferplatten an einen Kupferschmied verkauft. Einem glücklichen Geschick ist es zu verdanken, daß die hier herausgegebenen Tafeln bereits abgezogen waren. Brunets Angabe, daß das Werk 26 Tafeln enthalte, ist ein Druckfehler. Der „Elenco delle tavole“ verzeichnet 16.
- 285 **Risso, A., et A. Poiteau. Histoire naturelle des orangers.** Paris, 1818—1820. Gr. 4°. 280 S. Mit 109 prachtvoll in Farben gestochenen u. mit dem Pinsel gehöhten Tafeln. Prachtvoller grüner Halbmarquind., Rücken mit reichen ornament. Verzierungen „aux petits fers“ u. zwei figürl. Darstellungen: Füllhorn und Obstschale; Deckel mit Goldpapier bezogen u. v. ornamentaler Leiste eingefaßt. Unbeschn. 180.—

Pritzel 7641. — Jackson S. 128. — Quérard, France littér. VIII, 55. — Bureau, Etude biograph. sur Poiteau S. 27. — Graesse VI, 1, 129. — Schönes breitrandiges und völlig unbeschnittenes Exemplar auf starkem Papier. Die Tafeln sind in wundervollen Farben gestochen. SEHR SELTEN. Siehe Abbildung auf Tafel 7.

- 286 Risso, A., et A. Poiteau. Histoire naturelle des orangers. Grüner Ppbd. mit Lederrückenschild, unb. 140.—
- 287 Ritter, Carl. Anleitung zur Verschönerung der Landgüter und Landschaften, nebst d. Bepflanzungsmethode der Felder, Äcker und Wiesen nach engl. Art. Wien, 1839. 8°. 81 S. mit 7 kolorierten Kupfertafeln meist in Folioformat. Orig.-Pappbd. 8.—
- 288 Rochel, A. Plantae Banatus rariores, iconibus et descriptionibus illustr. Pestini 1828. Folio. Mit zahlreichen Abbildungen auf 40 Tafeln und mit 2 Karten. Grüner Hmarqbd., Goldschnitt. 24.—
- Pritzel 7685. — Jackson S. 264. — Schönes Exemplar.
- 289 Rösel von Rosenhof, Aug. Joh. Die monatlich herausgekommene Insecten-Belustigung. 4 Bde. u. Nachtrags-Bd. I von Ch. F. C. Kleemann (u. d. Titel: Beyträge zur Natur- und Insecten-Geschichte). Nürnberg 1746—1792. 4°. Mit 357 kolor. Abbildgen. auf 286 Tafeln, 2 kolor. Titelbildern u. 2 Bildnissen. Braune Kalblederbde. 120.—
- Ekama, Fondation Teyler S. 270 Nr. 98. — Graesse VI, 1, 146. — Brunet IV, 1352. — Hagen, Bibl. Entomologia S. 83 u. ff.
- In Bd. III fehlt das kolor. Titelbild, Vorrede, S. 307—624 m. d. Taf. 54—101 u. d. Register.
- 290 — Dasselbe. Bd. I, II u. IV. Mit 255 kolor. Abb. auf 193 Tafeln, 2 kol. Titelbildern u. 1 Portr. Pergamentbde. 80.—
- Mit dem kleinen Bibliotheksstempel auf dem Titel.
- 291 — Historia naturalis ranarum nostratum, oder die natürl. Historie der Frösche. Vorrede v. Albr. v. Haller. Nürnberg 1758. Folio. 132 S. Mit prächtig ausgemaltem Titelkupfer u. 24 Tafeln in doppelter Folge: in schwarzen u. handgemalten Abzügen, 260 Froscharten darstellend = 48 Tafeln. Pergtbd. d. Zt. 110.—
- Graesse VI, 1, 146. Brunet IV, 1352. Ekama, Cat. Teyler, S. 234, Nr. 26. Pracht-exemplar des seltenen Werkes auf starkem Papier mit Exlibris des Grafen Christ. Ernst zu Stolberg-Wernig, u. dem kleinen Bibl.-Stempel. Das Werk enthält außerdem 8 schöne u. große Kupfergravuren, von denen 2 nach Zeichnungen Roesels. Drei andere stellen Ansichten aus der Umgebung Nürnbergs dar.

ROSEN.

- 292 Album de roses. Paris, Didot l'aîné, (um 1830). 12°. 71 S. Text. Mit 23 schön kolorierten Blättern die von Bessa entworfen und koloriert, von Teillard gestochen sind. Tafeln u. Textbändchen mit Goldschnitt. Im illustrierten Orig.-Pappkästchen mit Goldborte besetzt. 15.—
- Thieme-Becker III, S. 534. Nicht bei Pritzel. Bessa war ein Schüler Redoutés. — Schönes Ex.
- 293 Vollständige Anweisung, schöne Rosen, desgl. auch jede Rosenart baumartig zu erziehen. Nebst Unterricht den Goldlack zu e. aussergew. Höhe u. prachtv. Flor zu bringen. Ulm, 1820. 8°. 55 S. Br. 2.—
- 294 Klier, Jac. Anleitung zur Cultur und Vermehrung der Rosa Reclinata (Pyramidal-Rose), welche als Spalier- oder Heckenrose verwendet wird. Wien, 1843. 8°. 60 S. Grüner Seidenband. 3.—
- Pritzel, 1. Ausg., 5263.
- 295 Lindley, John. Rosarum Monographia; or, a botanical history of Roses. To which is added, an appendix, for the use of cultivators. London 1820. Gr.-8°. 196 S. u. 19 in Kupfer gest. Tafeln, wovon 18 Blätter prachtvoll ausgemalt. Origpappbd., unb. 20.—
- Pritzel 5343. Jackson S. 142. Erste, seltene Ausgabe, deren Tafeln in Kupfer gestochen sind, während die Tafeln der New edition von 1830, nach Ekama, Fond. Teyler S. 369, Nr. 193, lithographiert sind.
- 296 Nickels, C. Cultur, Benennung und Beschreibung der Rosen. Heft 2—5. Pressburg, 1836—38. 8°. Mit 1 Farbestaf. Orig.-Umschl. Goldschn. 4.—
- Pritzel (1. Ausg.) 7482. — Auf starkem Papier. Das Register mit über 1500 Verweisungen.
- 297 Redouté, P. J. Les Roses. Avec le texte par C. A. Thory. 3 Bde. Paris, Didot 1817—24. Gr.-4°. Mit 170 nach Redoutés Aquarellen in Farben gestochenen Tafeln. Gesprenkelte Kalblederbde. 760.—
- Quérard, France littéraire VII, 489. „Ouvrage de la plus grande beauté et qui a mis le comble à la réputation de l'auteur.“ Nicht bei Pingrenon, Livres en couleur. Ex., das in der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. u. der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek, Berlin 1931, war u. im Katalog unter Nr. 257 verzeichnet steht.
- 298 — Les Roses. Décrites par C. A. Thory. 3 Teile in 1 Bd. Paris 1824. 8° in kl.-4° abgezogen. Mit 160 nach Aquarellen Redoutés in Farben gestochenen Tafeln. Roter Halbkalblederb. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise, unb. 165.—
- Quérard, France littéraire VII. Sehr seltene erste Oktavausgabe.

ROSEN.

- 299 Redouté, Pierre Joseph, *Recueil des 31 planches de roses*, desquelles fut augmentée la troisième édition de son ouvrage „Les Roses“, publiée à Paris 1828—30, gravées sur cuivre par Charlin d'après les peintures de Redouté et tirées en couleurs. En 1 vol. in-folio, demi-rel., mar. rouge, dos orné, n.r. 160.—
 Quérard, La France littéraire, Bd. 7, S. 489. Sammlung prachtvoller Farbstiche in Folioformat auf Velinpapier abgezogen. Sie setzt sich zusammen aus einem Frontispiz, nämlich einem Kranz von Rosen, der einen fünfzeiligen griech. Vers aus Anacreon umschließt und 30 Tafeln mit Darstellung je einer Rosenart. Ein eigentlicher Titel ist nicht vorhanden. Wir haben die Zugehörigkeit dieser Tafeln an der Hand von Quérards Fußnote zur 3. Ausg. der „Roses“ festgestellt, wo er angibt, daß diese Ausgabe vermehrt sei: „de la couronne du frontispice et de sept planches de roses omises dans la seconde édition; enfin de plusieurs planches... des roses nouvelles les plus estimées et les plus remarquables, même dans les semis de 1828“, worunter wir Einzeldarstellungen von Rosen verstehen, die schon in Gruppendarstellungen abgebildet sind.
 Dieser Band bildet mithin eine Ergänzung zu den vorausgegangenen Ausgaben. Er stammt aus der Hinterlassenschaft der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I. Da die Kaiserin die erste Ausgabe v. 1817 bereits besaß — siehe Katalog der Ausstellung in d. Preuß. Staatsbibl. „Die Bibliothek Napoleons u. d. Kais. Marie Luise“ Nr. 257 —, lag es für sie nahe, nur die neu hinzu gekommenen Tafeln der 3. Ausg. zu besitzen.
- 300 Rousseau, J. J. *La Botanique, ornée de 65 planches imprimées en couleurs d'après les peintures de P. J. Redouté*. Paris 1805. Fol., 134 S. und 65 in Farben gestochene Tafeln. Kalblederbd. mit Schildpattmusterung u. reicher Goldverzierg. Goldschn. 225.—
 Pritzel Nr. 7824. — Jackson S. 35. — Quérard, France littér. VIII, S. 195. — Erste Ausgabe dieser großartigen Leistung REDOUTÉ. Die Tafeln sind in schönen, klaren Farben gestochen und liegen hier in Abzügen vor der Schrift vor. Sehr schönes Exemplar auf großem starkem Velinpapier. Im Katalog der Ausstellung, „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 262 verzeichnet.
- 301 — Dasselbe Werk. Paris, Baudouin, 1821. Gr.-4°. XI S., 65 in Farben gestochene Tafeln u. 159 S. Text. Roter Halbmaroqbd. mit dem gekrönten Monogramm der Kaiserin Marie Luise, unbeschn. 125.—
 Quérard, la France littér., VIII, S. 195. — Pritzel Nr. 7824 u. Jackson S. 35 führen nur die Ausg. von 1805 an. — Exemplar auf starkem Velinpapier. Aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I.
- 302 — *Letters on the elements of botany*. Transl. into Engl., with notes and 24 addit. letters, fully explaining the system of Linnaeus, by Th. Martyn. 8th ed., corr. Lond., 1815. 8°. 454 S. Gelber Hmaroqbd. mit dem gekrönten Monogramm. 8.—
 Pritzel 7824. — Aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, der zweiten Gemahlin Napoleons I.
- 303 Ruchinger, G. *Flora dei lidi veneti*. Venezia, 1818. 8°. 316 S. Hkldr. 2.—
- 304 Rüppell, Ed. *Atlas zu der Reise im nördlichen Afrika*. Hrsg. von der Senkenb. naturf. Ges. 1. Abth.: Zoologie. Bearb. v. Ph. J. Cretzschmer. (Alles w. von diesem Werk ersch.). 5 Teile in 1 Bd. Frankf. 1826—28. Folio. 372 S. beschr. Text u. 119 lithogr. Tafeln, wovon 113 prachtvoll koloriert. Hmarqbd. d. Z., unb. 80.—
 Exemplar auf Velinpapier aus d. Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., mit ihrem von der Krone überragten Monogramm auf dem Rücken der Einbände. Das Werk ist mit 119 Tafeln vollständig und mit den Angaben des Textes übereinstimmend. Brunet IV, 1462, gibt 118 Tafeln an, während der Catalogue Teyler, S. 195, Nr. 47, Brunet korrigierend, 130 Tafeln zählt, aber, wie sich aus seiner Kollation ersehen läßt, fehlerhafte Angaben macht. Bosgoed, Bibl. ichthyologica, Nr. 1969, Dean, Bibliogr. of fishes, II, S. 369. Säugetiere (30 Taf.) u. Vögel (36 Taf.) bearb. v. P. J. Cretzschmer. — Reptilien (6 Taf.) bearb. v. C. H. G. v. Heyden. — Fische des Roten Meeres (35 Taf.) bearb. v. Rüppell. — Neue wirbellose Tiere d. Roten Meeres (12 Taf.), bearb. v. Rüppell u. F. G. Leuckart.
- 305 — *Neue Wirbelthiere zu der Fauna von Abyssinien gehörig, entdeckt u. beschr. v. Rüppell*. 4 Teile u. 1 Bd. Frankf. 1835—40. Folio. 322 S. u. 95 lithogr. Tafeln, wovon 82 Tafeln ganz vortrefflich ausgemalt. Nebst Fortsetzung: *Systematische Übersicht der Vögel Nord-Ost-Afrika's*, nebst Abbild. u. Beschreib. von 50 theils unbek., theils noch nicht bildlich dargest. Arten. Frankf. 1845. 8°. 147 S. u. 50 handkolorierte lithograph. Tafeln. Zusammen 2 Bde. mit insgesamt 145 fast durchgängig kolorierten Tafeln. Roter Halbmaroqbd. d. Z., mit den gekrönten Chiffren der Kaiserin Marie Luise; der Fortsetzgsbd. Orig.-Pappbd., unb. 90.—
 Der hier vorhandene wichtige u. reich illustrierte Fortsetzungsband fehlt den meisten Exemplaren. Abzug auf Velinpapier aus d. Bibliothek d. Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., mit ihrem von der Krone überragten Monogramm auf dem Rücken des Einbandes. Brunet IV, 1462. Ekama, Catalogue Teyler, S. 195, Nr. 48, gibt infolge fehlerhafter Kollation nur 92 Tafeln an. Das Werk ist in sehr kleiner Auflage erschienen. Rüppell bemerkt im Vorwort zu seiner „Reise in Abyssinien“

(Frankfurt 1838—40), daß er für sein zoologisches Werk über Abyssinien in ganz Europa nur 54 Abnehmer fand.

Säugetiere 14 Taf. — Vögel, 42 Taf. — Amphibien, 6 Taf. — Wirbeltiere zu der Fauna von Abyssinien gehörig (Fische des Roten Meeres), 33 Taf. — Dean, Bibliogr. of fishes II, S. 369. Nicht bei Bosgoed, Bibl. ichthyologica.

Im Katalog der Ausstellung, „Die Bibliothek Napoleons I. u. d. Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, u. Nr. 397 verzeichnet.

- 306 **Rusconi, Mauro.** *Descrizione anatomica degli organi della circolazione delle larve delle salamandre acquatiche.* Pavia 1817. 4°. 50 S. u. 1 kolorierte Kupfertafel. Grüner Maroquinbd. d. Z. mit vergoldeter Zierleiste. Geschenke Exemplar auf großem holländ. Papier. 60.—

„...alle wissenschaftlich so grundlegenden Werke Rusconis sind von einer solchen Seltenheit, daß sie als unauffindbar gelten können“... So ist auch der Preis eines jeden Werkes, wenn wirklich eines einmal auftaucht, trotz des geringen Umfangs, 100 bis 200 Mark.“ Rara II, S. 156 (1926). Ekama, Cat. Teyler, S. 125, Nr. 258.

- 307 — **Amours des salamandres aquatiques et développement du têtard de ces salamandres depuis l'oeuf jusqu'à l'animal parfait.** Milan, 1821. Gr. 4°. 73 S. u. 5 Tafeln in Kupferstich, wovon 4 ganz oder teilweise koloriert. Roter Hmaroqbd. d. Z. 75.—

Brunet IV, 1463. Graesse VI, 1, 194. Ekama, Cat. Teyler, S. 125, Nr. 259.

Geschenke Exemplar auf großem starkem Velinpapier. Von größter Seltenheit wie alle Schriften Rusconis, deren Auflage meistens nur 25—50 Exemplare betrug. Siehe die Anmerkung zu der vorangehenden Nummer.

Rusconi e Configliachi. *Del Proteo Anguino di Laurenti.* — Siehe Nr. 67.

- 308 **Sailer, Fr. S.** *Flora der Linzerggend u. d. oberen u. unteren Mühlviertels in Oberösterreich.* Linz 1844. 8°. 54 S. Br. 2.—

- 309 **(Saint-Simon, Max. Henri marquis de)** *Des Jacintes, de leur anatomie, reproduction et culture.* Amsterdam, 1768. 4°. 183 S. Mit 10 Taf. Marmorierter Kalblederbd., Goldlinienerfassung u. reich verz. Rücken mit Blumenstempeln. 60.—

Barbier II, 975 d. — Pritzel 7996. — Quérard, France littér. VIII, 376. — Herder, S. 368. — Jackson, S. 134. Schönes, breitrandiges Exemplar auf holländ. Papier. Mit d. Anhang, Catalogue des Jacinthes connues en 1767“, 15 SS., von dem Pritzel (1. Aufl.) Nr. 8955 nur 1 Exemplar gesehen hat. Exemplar mit dem markgräflichen Wappen der Saint-Simon, höchst wahrscheinlich aus dem Besitz des Charles François Siméon de Saint-Simon, eines Bruders des Verfassers. Dieser war ein gelehrter Prälat und großer Büchersammler.

- 310 **Sarbagh, M.** *La colomba messaggiera, ratta più del lampo, più pronta della nube, con note del A. J. de Sacy, e di note ed aggiunte accrese. da A. Cattaneo.* Mil., 1822. 8°. 64 S. mit lithogr. Titel. Pappbd. 4.—

- 311 **Sartori, Fr.** *Specimen nomenclatoris plantarum phaenogam. in Styria sponte crescent. Adinotis annotat.* 1808. 8°. 107 S. Ppbd. 5.—

- 312 **Schauplatz der Natur und der Künste, in vier Sprachen, deutsch, lateinisch, französisch u. italienisch.** 10 Bde. Wien 1774—1783. 4°. Mit 10 Frontispizen, 480 Kupfert. mit 480 beschreib. Textbl. Halbkalbledrbd. d. Z. Rotsohn. 60.—

Bemerkenswertes Unterrichts- und Anschauungsbuch, Gegenstände aus allen Gebieten des Wissens darstellend und erläutend: Naturkunde, Technik, Handwerke u. Gewerbe, usw., darunter: Bd. I: Holzschneider, Buchdrucker, Schriftgießer, Kupferdrucker, das Bernsteinfischen, Formschneider, Steinschneider, Seidenwirker. — Bd. II: Kupferstecherkunst, Kompaß, Papiermacher, Buchbinder, der Magnet, der „Coffee“, die Chocolate, das Pergament, das Bier (Bierbrauer bei der Arbeit), der Walfischfang. — Bd. III: Die Glocken, Glockengießer, Kupfergießer. — Bd. IV: Die Bibliothek, die Sonnenuhren, das Sprachrohr, der Tischler, der Apotheker, die Post (Postreiter). — Bd. V: Der Gerber, von den Pulvermühlen, Verfertigung des Schießpulvers. — Bd. VI: Der Tabaksbau, die Schreibkunst. — Bd. VII: Der Kürschner, der Bäcker, der Glaser, die Flachsarbeit, der Student, das Krankenhaus. — Bd. X: Der Tabak. Etc.

Das Werk kommt in vollständigen, alle 10 Jahrgänge umfassenden Exemplaren, wie es hier vorliegt, fast niemals vor.

- 313 **(Schiffmiller, I., u. J. N. C. M. Denis).** *Systematisches Verzeichniß der Schmetterlinge der Wienergegend* (Hrsg.: J. K. W. Illiger u. J. K. Stäfely). Wien 1776. Gr. 4°. 332 S. mit Kupfervign. v. Schiffmiller, Frontispiz u. 2 Tafeln gest. v. Landerer, nebst den 3 Orig.-Aquarellen dazu. Hkalbledrbd. d. Z., verz. Rücken, Gelbschn. 35.—

Holzmann-Bohatta IV, 10 089. Hagen II, S. 122. Percheron II, S. 39.

Sehr selten. Dem Exemplar sind die schönen Aquarelle, die den Stichen als Vorlage gedient haben, beigegeben. Auf den beiden Tafeln bzw. Aquarellen sind 19 Schmetterlingsarten dargestellt. Auf d. Frontispiz sieht man in einem von e. Blumenranke gebildeten Rahmen, auf dessen Blüten sich Schmetterlinge u. Vögel tummeln, einen von Putten belebten französ. Garten.

- 314 **Schkuhr, Chr.** *Botanisches Handbuch der mehresten theils in Deutschl. wildwach. theils auslând. in Deutschl. ausdauernden Gewächse.* 3 Bde. Wittenb., 1791—1803. 8°. Mit 444 farbigen Tafeln einige Tausend Darstellungen enthaltend. In 6 Ppbdn. 20.—

Pritzel 8202. — Graesse VI, 206. — Brunet V, 204. — Ekama, Fondation Teyler S. 384 Nr. 233. — Erste Ausgabe.

Ohne das Bildnis d. Verfassers u. Taf. 236 Rr.

- 315 — **Dasselbe.** 2. (letzte) verm. Aufl. Bd. 1—4. Lpz. 1818. 8°. Mit 485 sorg-

- fältig ausgemalten Tafeln mit zahlreichen Darstellungen. In 8 schönen hellbraunen Hklblbrdn. mit roten u. blauen Rückenschild. 48.—
 Pritzel 8202. — Ekama, Fondation Teyler S. 384 Nr. 283. — Sehr schönes Exemplar.
 Der erst 7 Jahre später erschienene 5. Band fehlt den meisten Exemplaren, die im Handel angeboten werden.
- 316 **Schmarda, L. K.** Kleine Beiträge zur Naturgesch. der Infusorien. Wien, 1846. 4°. 68 S. u. 2 kolor. Tafeln. Samtbd. mit Blindpr. und seid. Spiegeln u. Vorräten. Goldschn. 8.—
- 317 **Schmidberger, J.** Beiträge z. Obstbaumzucht u. z. Naturgesch. der den Obstbäumen schädli. Insecten. 4 Bde. — Unterr. v. d. Erziehg. d. Obstb. — Prakt. Unterr. v. d. Erziehg. d. Obstb. in Gartentöpfen. Linz, 1824—36. 8°. Beigef.: J. Koydl. Unterr. in d. Obstbaumzucht. Neuhaus, 1834. 8°. Zus. 7 gebd. Bände. 9.—
- 318 **Schmidt, Fr.** Oesterreichs allgemeine Baumzucht. Bd. 1—2. Wien, 1792—94. Folio. Mit 120 kolorierten Tafeln. Ppbde. d. Zt. Unbeschn. 42.—
 Pritzel 8267. — Sehr schönes, äußerst sorgfältig ausgemaltes Ex. des seltenen Werkes. In e. Leipziger Katalog 1932 für 165 Mark angeboten.
- 319 **Schmidt, Fr. Wilib.** Flora Boemica inchoata, exhib. plantarum regni Boemiae indigen. species. Centuria I—IV. (Alles was ersch.) Prag 1793—94. Fol. Mit sehr schönem Titelkupfer. In 2 Ppbdn. d. Zt. 6.—
- 320 **Schönbauer, J.** Conspectus ornithologiae Hungaricae sive enumeratio avium, quas in Regno Hungariae observ. Budae, 1795. 4°. 32 S. Ppbpd. 3.—
- 321 **Schott, H.** Genera Filicum. Vindob. 1834. Quer-4°. 44 S. u. 20 Taf. In hellgrünem Pappbd. n. Goldverz. 9.—
- 322 — **Aroidae.** Fasc. 1—2. Vindob. 1853—55. Fol. Titel, 13 gez. SS. u. 20 Tafeln, gez. v. Oberer u. lithogr. v. Zehner, wovon 5 Tafeln prachtvoll koloriert. In Orig.-Mappen. 15.—
 Wunschmann, der Schott in d. A. D. B. Bd. 32, einen ausführli. Lebensabriß widmet, kennt nur diese beiden Faszikel, während Ekama, Cat. Teyler, S. 385, Nr. 291, sowie Herder, S. 290, sechs Faszikel als erschienen angeben. Pritzel u. Jackson erwähnen das Werk nicht.
- 323 — **Genera aroidearum exposita.** Vindob. 1858. Folio. Text- u. Tafelbd. mit zahllosen Darst. auf 98 Tafeln. Lwdbde. d. Z. 22.—
 Pritzel 8340. — Jackson S. 123.
- 324 — **Prodromus systematis aroidearum.** Vind., 1860. 8°. 602 S. Lwd. 12.—
 Pritzel 8342. — Jackson S. 123. Abzug auf starkem Velinpapier.
- 325 — **Sammlung von 5 Schriften.** Wien, 1851—55. 8°. 3 Lwd.- u. 3 Ppbde. 8.—
 Analecta bot. I (a. w. ersch.) m. Namensintr. d. Erzherzogs Rainer — Araceen — Ranunkeln — Primeln.
- 326 **Schränk, Fr.** Enumeratio insectorum Austriae indigenorum. Aug. Vind., 1781. 8°. 576 S. u. 4 Kupfertaf. Pappbd. 6.—
 Hagen II S. 138 Nr. 11. — Etwas braunfleckig.
- 327 (**Scolari, Fil.**) **Notizia di un erbario da oltra due mille trecento piante in natura, opera del secolo XVII di Fra Fortunato da Rovigo.** Treviso, 1838. 8°. 28 S. br. unb. 3.—
 Besonderer Abzug auf großem hellgelbem Papier.
- 328 **Scopoli, Joh. Ant.** Flora Carniolica, exhibens plantas Carnioliae indigenas et distributas ordine Linnaeano. 2. ed. aucta et ref. (ultima) 2 vol. Vindobon. 1771. 8°. Mit 65 Kupfertafeln. Ppbde. 10.—
 Pritzel 8553. — Jackson S. 265.
- 329 **Seba, Albert.** Locupletissimi rerum naturalium thesauri accurata descriptio et iconibus artific. expressio per universam physices historiam. (Amsterdam 1734—65.) Neuer Abdruck der Tafeln. Paris 1827—1830. In-folio. 4 Bde. 1 Frontispiz und 448 (statt 449) Tafeln. Rote Hmaroqbde. d. Z., verz. Rücken, unb. 120.—
 Exemplar aus der Bibl. der Kais. Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., mit ihrem von der Krone überragten Monogramm. Quérard, France littér. IX, S. 5. Pritzel Nr. 8562.
 Die Abbildungen des Werkes sind nach den Originalen der Tiersammlung Sebas gefertigt. Da sich hierin die seltensten Individuen und zahlreiche Unika befinden, hat dieses Tafelwerk seinen dauernden Wert behalten und dient bis in unsere Zeit als Quelle.
 Eine „Explication des planches“ findet sich nur beim 3. Band, dem auch das Frontispiz verbunden ist. Tafel 114 des 2. Bandes fehlt. Der angekündigte Text von Guérin ist niemals erschienen.
- 330 **Siebold, Ph. Fr. v.** Kruidkundige Naamlijst van oud en nieuw ingevoerde Japansche en Chinese planten, welke in de kweekerij ten behoeve van de K. Nederl. Maatschappij tot aanmoediging van den tuinbouw aangekweekt worden, benevens eenige geschiedk. toelichtingen nopens de invoering van gewassen uit Japan van 1824 tot 1844. Leyden 1844. Gr.-8°. 90 S. u. 4 kolor. Tafeln. Br. unb. A. 8.—
 Nicht bei Pritzel u. Jackson. Aus dem „Annuaire de la Soc. R. pour l'encourag. de l'hortic. dans les Pays Bas“.
- 331 (**Silva, E.**) **Dell' arte de' giardini inglesi.** 2. ed., ricorr. ed accresc. 2 Bde. Milano,

1813. 8°. Mit 40 z. T. aufklappbaren Kupfertaf. Schöne rote reich goldverzierte Maroqbde. Goldschn. 15.—
 Melzi, G. Bd. I, 90.
- 332 **Sondrio, P. Caimi da.** Memoria in risposta al quesito: additare la migliore e più facile maniera per rimettere i boschi nelle montagne diboschite dell'alta Lombardia... Milano, 1847. Oktavformat auf gr.-4° abgezogen. 102 S. Roter Maroqb. d. Zt. mit reichsten Gold- u. Blindpressungen u. dem großen vergoldeten Wappen des Erzherzogs Rainer. 16.—
 Prachtvolles Exemplar auf Velinpapier. Aus der Bibliothek des Erzherzogs Rainer, Vizekönigs des lombardisch-venetian. Königreiches, mit einer eigens vorgedruckten Widmung an ihn.
- 333 **Steudel, E.** Nomenclator botanicus, seu: synonymia plantarum univers., enumerans ord. alphab. nomina atque synonyma, tum genericum tum specifica. 2. ed. elab. et aucta. 2 Bde. Stuttg. 1840—41. Gr.-8°. Halbhagrinbde. 6.50
- 334 **Sweet, Rob.** Geraniaceae. The Natural Order of Gerania, compr. the number and beautiful mule, varieties cultivated in the gardens of Great Britain. 5 Bde. London, 1820—30. Gr.-8. Mit 500 kolorierten Kupfertafeln. Schöne gelbe Hmaroquinbde. mit d. gekrönten Chiffren Marie Luises. 180.—
 Pritzel 9075. — Jackson S. 132. — Ekama, Fondation Teyler 390. — Graesse VI, 1, S. 534.
 Sehr schönes Exemplar aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, der zweiten Gemahlin Napoleons I. Die Tafeln sind in schönen, leuchtenden Farben sorgfältig ausgemalt. Sehr selten.
- 335 **Tageblatt der 21. Versammlung deutscher Naturforscher u. Ärzte (zu Grätz).** Nr. 1—7. Grätz, 18.—24. Sept. 1843. 4°. 42 S. Pappbd. d. Z., Goldschn. 3.—
 Das Programm der Tagung (4 Bl.) ist vorgebunden.
- 336 **(Tartini, Ferd.)** Memorie sul bonificamento delle maremme toscane. Fir., 1838. 8°. 298 S. Hkalblederb. 5.—
- 337 **Thouin, A.** Cours de culture et de naturalisation des végétaux. Publié p. O. Leclerc. 3 Bde. u. Atlas mit 65 Tafeln. Paris, 1827. 8° u. Qu.-4°. Rote Hmaroqbde. mit der gekrönten Chiffer der Kaiserin Marie Luise. Unb. 12.—
 Pritzel 9249. — Herder, S. 366.
- 338 **Transactions of the Horticultural Society of London.** Series I in 7 Bden. u. Series II, Vol. I. (Vol. I—II: 3. ed.; Vol. III: 2. ed.). London 1820—1835. Gr.-4°. Mit 152 (statt 154) in Kupfer gest. Tafeln, wovon 82 Tafeln mit grosser Vollendung in Aquarell u. Deckfarben koloriert. Dunkelbraune Halbmaroqbde. d. Z., verz. Rücken auf erhöhten Bünden, unb. (Francis). 100.—
 Pritzel Nr. 10 880. Schön ausgestattete Zeitschrift, breitrandig auf bestes Papier gedruckt. Die farbigen Tafeln, die durchweg Blumen und Früchte darstellen, sind in Punktiermanier gestochen u. trefflich ausgemalt. Der pastose Untergrund gibt der Malerei eine besondere Wirkung. Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 421 verzeichnet.
 Von dieser Zeitschrift sind noch zwei weitere Bände erschienen. In Bd. I der Second Series fehlen S. 317—342 u. die Tafeln 11 u. 12.
- 339 **Trattinick, Leop.** Ausgemahlte Tafeln aus dem „Archiv für Gewächskunde“. 4 Bde. Wien, auf Kosten des Herausgebers 1813—14. 4°. 487 gestochene u. in den feinsten Farbtönen ausgemalte Tafeln u. 1 schwarze Tafel, nebst erläut. Text, sowie 4 in Punktiermanier gestochene schöne Bildnisse. Braune Halbkalblederbde. mit Rückenverz. 350.—
 Pritzel 9444 u. Wurzbach, Bd. 46, S. 282, geben nur 400 Tafeln an.
 Erweiterte Prachtausgabe des Archiv für Gewächskunde, die, wie der Verfasser im Vorwort zum 1. Band mittelst, in einer Auflage von nur 20 Exemplaren erschienen und auf starkem Velinpapier sehr breitrandig abgezogen ist. Sie ist um annähernd 200 Darstellungen gegenüber dem Archiv vermehrt und hat einen selbständig ausgearbeiteten Text. Die Bildnisse stellen Trattinick, Linné, Buffon u. Friedr. Gottl. Dietrich dar.
 Sehr schönes Exemplar dieses unauffindbaren Meisterwerks Trattinicks.
 Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 279 verzeichnet.
- 340 — **Flora des österreichischen Kaiserthumes.** 2 Bde. Wien, auf Kosten des Herausgebers, 1816—22. 8°. 265 S. Mit 2 Portr. u. 240 mit der Hand, vermutlich von Trattinick selbst ausgemalten kolorierten Tafeln. In den schönen Orig.-Lfgsumschlägen. 250.—
 Pritzel 9445. — Jackson S. 263. — Graesse VI 2, 191. Prachtvolles, koloriertes Exemplar auf großem, starkem Papier, das in dem hier vorliegenden Zustand von äußerster Seltenheit ist.
 Ganz vollständiges Exemplar mit den Textergänzungen, wie es nahezu unauffindbar ist.
- 341 — **Dasselbe.** Lfg. 23—24. Wien, 1822. 8°. 16 S. u. 21 kolorierte Tafeln. Orig.-Lfgsumschl. 60.—
 Die beiden seltenen letzten Lieferungen, die fast allen Exemplaren fehlen.
- 342 — **Auswahl vorzüglich schöner, seltener, berühmter und sonst sehr merkwürdiger Gartenpflanzen.** 2 Bde. Wien, auf Kosten des Herausgebers, 1821. Lex.-8°. Mit 2 Bildnissen und 219 kolorierten Tafeln. Rote Hmaroqbde. mit den gekrönten Chiffren der Kaiserin Marie Luise. 140.—

Pritzel 9447, der aber nur 200 Tafeln angibt. Nicht bei Jackson. **Schönes Exemplar dieser herrlichen Veröffentlichung auf starkem Papier.** Die Tafeln sind sehr sorgfältig koloriert und liegen hier in besonders schönen Farben vor.

Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 280 verzeichnet.

- 343 **Trattinick, L.** *Genera nova plantarum iconibus observationibusque illustr.* Fasc. 1—2 (Alles was ersch.) Viennae, 1825. 4°. 21 Bl. Text u. 24 Kupfertaf. Br. Pritzel 9449. — Nicht bei Jackson. 9.—
- 344 — **Neue Arten von Pelargonien deutschen Ursprunges.** Beytrag zu Rob. Sweets's Geranieen. Hrsg. von einigen deutschen Gartenfreunden. Bd. I—V; VI, Fasc. 1—2 (Alles was ersch.) in 5 Bdn. Wien, auf Kosten d. Herausgeber, 1825—42. 8°. 264 kolorierte Abbildungen auf 203 Tafeln mit erklär. Text. Schöne rote Hmaroqbde. mit d. gekrönten Monogramm der Kaiserin Marie Luise, unb. 68.—
- Pritzel 9450. Jackson S. 422. Graesse VI, 2, S. 191. — Nicht bei Ekama, Fond. Teyler. — Sehr schönes Exemplar auf besserem Papier aus d. Besitz der Kaiserin Marie Luise, der zweiten Gemahlin Napoleons I. — **Die Tafeln, die in Aquarell- und Deckfarben prachtvoll ausgemalt sind, liegen hier in besonders schönem Zustand vor. — In dieser Vollständigkeit sehr selten.**
- Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 422 verzeichnet.
- 345 — **Dasselbe.** In 6 braunen Hlederbdn. 54.—
- Gleichfalls sehr schönes Exemplar, prächtig ausgemalt.
- 346 — **Dasselbe.** 5 grüne Hchagrindbde. m. Leinwanddecken u. Rückenverzierung, Bd. VI in 2 Orig.-Lfgumschl. 28.—
- Es fehlt in Bd. III Taf. 133—136, 141—144 mit d. dazugehörigen Text u. d. Einleitung 2 Bl., in Bd. V d. Titel u. die Forts zur 2. Reihe der Geranieen, enthaltend Nr. 73—100 = 6 Bl., in Bd. VI Titel, Vorrede u. Generalregister = 6 Bl.
- 347 — **Die Schule der blühenden Natur, oder aesth.-philos. Unterh. f. Gartenfreunde.** etc. Wien, 1843. 8°. 88 S. Rosa Moiréebd. mit Zierumrahmung. Goldschn. 3.—
- 348 — **Archiv der Gewächskunde.** Bd. I. Nebst: *Observationes botanicae Tabularium rei herbariae illustrantes*, Fasc. 1—3 (= Bemerkungen zu Bd. I). Wien, auf Kosten des Herausgebers, 1812. Gr.-8°. 24, 23 S. Text u. 170 schwarzen Kupfertaf. Hkalblederb. 20.—
- Pritzel 9442 u. 9443. Ekama, Fond. Teyler S. 392. — Nicht bei Jackson. — 1814 erschien noch ein 2. Bd.
- 349 **Treviranus, G. R.** *Memoria sopra dei vasi e del sugo organizzatore dei vegetabili.* Trad. di L. Configliachi. Padova, 1822. 8°. 31 S. mit 1 Taf. Verz. Pppbd. 3.—
- Schönes breitrand. Exemplar auf Vellinpapier.
- 350 **Unger, Fr.** *Die Pflanze im Momente der Thierwerdung.* Wien, 1843. 8°. 99 S. mit 22 kolorierten Abbildgen. auf 1 Taf. br. Pritzel 9609. 4.—
- 351 **Unger, F., u. Th. Kotschy.** *Die Insel Cypren ihrer phys. u. organ. Natur nach, mit Rücks. auf ihre frühere Geschichte.* Wien, 1865. 8°. 610 S. mit Karte, Ansicht u. 42 Holzschn. i. Text. Olwd. 4.—
- Graesse VI, 2, S. 226. — *Vegetation* S. 97—392, *Arznei- u. Handelsgewächse* S. 393—425, *Agricultur* S. 426—461.
- 352 **Vaucher, J. P.** *Histoire physiologique des plantes d'Europe, ou expos. des phénomènes qu'elles présentent dans les div. périodes de leur développement.* 4 Bde. Paris, 1841. 8°. Rote Ganzmaroquinbde. mit reichen Goldverzierungen u. Goldschn. 20.—
- Pritzel 9710. Jackson S. 226. Prachtexemplar auf Vellinpapier.
- 353 **Verhandlungen der k. k. Gartenbaugesellschaft in Wien im Jahr 1840.** (Wien, 1841.) 8°. 145 S. mit 3 Kupfertaf. Roter Maroquinbd. d. Zt. mit Ziereinfassung. Goldschn. 6.—
- Enthält u. a.: **G. Edler von Schenk**, Der lebende Weißdorn-Spalier-Zaun; Die Obstbäume ohne Pfähle zu ziehen. **J. Klier**, Die Rosa canina in unseren Gärten. **Seimel**, Über die Kultur u. Vermehrung der Cineraria.
- 354 — **Dieselben im Jahre 1843.** (Wien, 1844.) 8°. 127 S. Roter Chagrindb. d. Zt. mit vergoldeter Ziereinf., Goldschn. 6.—
- Enthält u. a.: **Seimel, J.**, Kultur der Leveojen für die Winterflur. **Visiani, R.**, Die Vanilla-Frucht erzeugt in d. k. k. Univ.-Garten zu Padua.
- 355 **Vieillot, L. P., et P. Oudart.** *La Galerie des oiseaux, dédiée à S. A. R. Madame, Duchesse de Berri.* 5 Tle. nebst Supplement in 2 Bdn. Paris, Constant-Chantpie, 1825. 4°. Mit 33 schwarzen u. 323 bis in die feinsten Einzelheiten miniaturartig ausgemalten Tafeln. Rote Hmaroquinbde. mit der gekrönten Chiffer Marie Luisens. Unb. 240.—
- Prachtvolles breitrandiges Exemplar auf besserem Papier**, aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, der Gemahlin Napoleons I.
- Diese Ausgabe ist in keiner Bibliographie verzeichnet. — Graesse VI 2, 311. — Brunet V, 1210. — *Quérard, la France littéraire* X, 150 führen nur eine andere Ausgabe an: *Galerie des oiseaux du Cabinet d'histoire naturelle du Jardin du Roi.* Paris, Aillaud (impr. de Didot l'aîné) 1820—26.

Mit 328 Tafeln. — Das hier beschriebene Werk ist aber betitelt: La Galerie des oiseaux, dédiée à ... la Duchesse de Berri. Paris, 1825. Der Verleger ist Constant-Chantpie und der Drucker Carpentier-Méricourt. Außerdem sind hier 356 Tafeln vorhanden!

Die Tafeln sind nach den Vorlagen von Oudart lithographiert und in wundervollen klaren Farben äußerst sorgfältig handkoloriert.

Das einzige Exemplar, das sich nachweisen ließ, befand sich in einem vor 40 Jahren in England erschienenen Katalog, hatte aber nur 355 Tafeln.

Unser Exemplar ist mit 356 Tafeln ganz vollständig. Ein RIS in Taf. 273 ist ausgebessert. Siehe Abbildung auf Tafel 8.

- 356 Vincent, Mme Adélaïde. *Études de fleurs et de fruits, peints d'après nature*. Gravés par Lambert aîné. Paris, chez Bance aîné, (um 1820). Folio. 1 Titelblatt, 4 S. Text und 48 in Farben gestochene Tafeln. Roter Halbmaroquinbd. d. Zt., verz. Rücken, unbeschn.

90.—

Nicht bei Pritzel u. Graesse. Nagler XX, 275. Béraldi IX, 29. — Prachtvolle Abzüge in schönen leuchtenden Farben auf starkem Vélinpapier. — Mme Vincent war am Ende des 18. Jahrh. neben Mme Le Brun die bedeutendste Malerin Frankreichs, die sich eng an den Pastellmaler La Tour anschloß.

Aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, der Gemahlin Napoleons I. Unter Nr. 281 in der Ausstellung „die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek (1931) ausgestellt.

Sehr bemerkenswerte Leistung sowohl der Malerin als des Stechers.

- 357 Vincentius Bellovacensis (Vincent de Beauvais). *Speculum doctrinale*. (Strassburg, Drucker mit dem bizarren R = Adolf Rusch, um 1472). Groß-folio. 404 Bl., wovon das erste u. letzte weiss. Halbgotische Typen, 2 Spalten, ohne Blatt-u. Lagen-Zählung. Rubriziert. In 2 Holztafelbänden der Zeit mit blindgepresstem Schweinsleder; Filettenumrahmungen u. rhombische Filettenfelder mit kleinen Stempeln: Lilie, Rose, fliegender Vogel, sitzender Hund, Herz von einem Pfeil durchbohrt, Lamm mit Fahne, Vogel mit geöffnetem Schnabel u. gespreizten Flügeln. Mit Schließen und je 5 Messingbuckeln (Schutznägel) auf jedem Einbanddeckel, die in neuerer Zeit ergänzt worden sind. Pracht-exemplar von ungemein geschlossener Wirkung, ein charakteristisches Beispiel hervorragender typographischer und buchbinderischer Leistung.

950.—

Copinger II, 2 Nr. 6242. Proctor 253. Dzialtzo, Der Drucker mit dem bizarren R, S. 13. Winship, S. 217, nennt 2 Exemplare. Voullième, Berlin 2129. Osler, Incunabula medica Nr. 137A. Nicht bei Hain und Im Brit. Mus. Cat.

Vollständiges Exemplar aus der Bibliothek des Peterklosters zu Erfurt von prächtiger Erhaltung, kaum beschnitten, mit „Témoins“, mit feiner Raumverteilung sorgfältig rubriziert, und mit 2 großen mehrfarbigen Initialen mit reicher Zeichnung zu Beginn des Werkes und am Anfang des Liber decimus. Außerdem zahlreiche mittlere und kleinere Initialen in blau und rot.

Der Inkunabel-Buchbinder hat, als er der besseren Handlichkeit wegen das Werk zwischen Liber IX und Liber X in zwei Bände teilte, den Schluß des Liber IX, der in den neuen Band zu liegen kam, mit überklebt und eine handschriftliche Kopie der circa 22 Schlußzeilen in den ersten Band an das Ende des Liber IX geklebt. Wir haben die aufgeklebte Initiale losgelöst und nur linksseitig befestigt, sodaß der aufgedeckte Text durch Zurückklappen der Initiale sichtbar gemacht werden kann.

Der Druck des Gesamtwerkes des Vincenz v. Beauvais, d. i. des *Speculum maius* bildet ein gemeinsames Verlagsunternehmen der Straßburger Drucker Joh. Mentelin und Adolf Rusch, wobei sie sich in die Kosten und drucktechnische Herstellung teilten.

Vincent de Beauvais, gest. um 1264, gelehrter Dominikaner, verfaßte eines der ersten enzyklopädischen Werke, das eine gute Übersicht über den damaligen Stand der Wissenschaft gewährt. Manitius, *Gesch. d. lat. Lit. d. M.-A.*, I, 255, nennt die *Specula* des Vincenz die größte und bedeutendste enzyklopädische Kompilation, die das M.-A. besessen hat. In der Einleitung zum vorliegenden *Speculum doctrinale* spricht der Verfasser über die Entstehung des Gesamtwerkes, die Richtlinien, die ihm bei seiner Arbeit gedient haben, sowie das Programm und den Inhalt des Gesamtwerkes. Hier erfährt man auch, daß das Werk z. T. aus den sogenannten Flores oder Florilegien geschöpft ist: Auszüge aus geistlichen und weltlichen Schriftstellern, die das wesentliche der Vorlage enthielten und zahlreiche dicker, schwer zu bewältigende Volumina entbehrlieh machten. Diese Hinweise sind für die Geschichte der Wissenschaft von nicht geringem Wert, indem sie die Überlieferungsgeschichte mancher Verfasser aufzuheben im Stande sind.

Der Inhalt des *Speculum doctrinale* ist so vielseitig und enthält so zahllose kulturgeschichtlich höchst bemerkenswerte Gegenstände, daß es sich lohnt, ihn teilweise an der Hand des Registers zu rekapitulieren. Es sei vorausgeschickt, daß unter den traditionellen Begriff der Philosophie die Naturwissenschaften und Medizin fallen, die einen breiten Raum in dem Werke einnehmen.

Liber II handelt, nach einer Einleitung, über Fall und Erlösung des Menschengeschlechtes, über Lehre und Studium der Philosophie und über die Sprachwissenschaft. — Liber III bildet eine lat. Grammatik. — Liber IV handelt von der Logik, Rhetorik und Poetik. — Liber V handelt de practibus sive moralibus scientiis, eine Art Ethik mit Erläuterung der Tugenden und Laster (de adulterio et sodomia, de fomentis luxurie, de maledictione). — Liber VI handelt von der monastica scientia (Morallehre) als Fortsetzung zum 5. Buch. Es werden die Sitten der Menschen jeden Standes, jeden Geschlechtes und jeden Alters beschrieben und ebenfalls Themen der Ethik besprochen. — Liber VII handelt von der „Scientia economica“; zunächst der Mensch in seinem Verhältnis zu Familie und Gesinde (De bona uxore amplexanda malaque cavenda; utrum sapienti expedit nubere; de incommotis nuptiarum, de immoderato uxoris amore; de educatione filiorum; de regimine servorum, etc.), Hausbau- und Ausstattung, Geflügel- und Bienenzucht, Ackerbau, Obstzucht, Weinbau, Ölbaum, Schweine-, Pferde-, Rinder- und Schafzucht, wobei die in jedem Monat vorzunehmenden Verrichtungen angegeben werden. — Liber VIII incipit agere de politica, quae pertinet ad regimen civitatum, also gewissermaßen die Staats- und

Kameralwissenschaften. — **Liber IX** agit de actionibus sive de illa parte iuris que pertinet ad actiones. — **Liber X** behandelt die Verbrechen gegen Gott, soweit sie vor das weltliche und kirchliche Forum gehören. Hier ist die Rede von der Simonie, von den Juden (de perfidia iudaica; qualiter inter christianos iudei collocandi sunt), von den Sarazenen und dem Zusammenleben mit diesen, von den Heretikern und Schismatikern, von der Apostasie der Mönche und Kleriker, von den Gelüben und deren Bruch, von Aberglauben und Hexerei (de crimine sortilegi; de divinatione; de maleficis artis magice; de diversis generibus magorum; de carminatoribus et carminatriciis = Besprechen von Vieh u. s. w., de inspectione astrolabii, de quorundam sacerdotum superstitionibus). — **Liber XI** handelt vom Verbrechen, die der Mensch gegen seinen Nächsten und sich selbst begeht. Darin: de medicis indiscretis, die pugna duelli, de clericis duellum auspicantibus, de crimine incestus et eius pena, de adulterio, de stupro, de fornicatione, de non ducenda meretrice, de crimine furti, de christianis qui furantur saracenis, de furto mulieris coniugatae, de crimine usurae. — **Liber XII** agit de artibus mechanicis, worunter der Verfasser versteht: die Herstellung der Wolle und der Kleider, die Architektur, die Schmiedekunst, die Töpferei, die Tischlerei, die Waffenschmiede, die Kriegskunst mit allen ihren Einzelheiten zu Lande und zu Wasser, Theater, Gladiatorenspiele, Schifffahrt und Handel, Jagd, Ackerbau und „Alkimia“ (Chemie). — **Liber XIII** agit de practica medicinae, die der Verfasser zu den mechanischen Wissenschaften zählt. Dieses Buch erstreckt sich über 86 Foliospalten und behandelt Hygiene, Krankheiten, Chirurgie, Arzneimittel. — **Liber XIV** behandelt die theoretische Medizin auf 108 Foliospalten — **Liber XV**, als Supplement des 14. Buches, behandelt alle Arten der Krankheiten und erstreckt sich über 88 Foliospalten. Hierin auch über Giftbisse und Stiche, über den Incubus. — **Liber XVI** ist der Physik und Naturwissenschaft gewidmet. — **Liber XVII** agit de mathematica, worin Kapitel 10-35 der Musik gewidmet sind; außerdem wird die Metaphysik erläutert. — **Liber XVIII** befaßt sich mit der Theologie.

Auf der Außenseite der Vorderdeckel aufgeklebte Papierstreifen mit kalligraphisch geschriebenen Titel. Auf der Innenseite der ersten Einbanddeckel sind handschriftl. Inhaltsverzeichnisse mit Besitzvermerk der Erfurter Kartause (Peterkloster) eingekehrt.

Die Einbände sind gut erhalten und wegen der vielen ungewöhnlichen Stempel bemerkenswert. Die Stempel kommen denen des Joh. Fogel am nächsten. Vergl. Taf. 3 des Schwenkeschen Aufsatzes in der Haebler-Festschrift. Die dort abgebildeten Stempel 23, 24, 26, 28, 30 sind nicht vollkommen mit den unsrigen übereinstimmend.

Von diesen bei Ruch hergestellten Druck des Speculum doctrinae existieren zwei Doppeldrucke, von denen der vorliegende durch Cop. 6242, Proctor 253, Voullième 2129, der zweite durch Cop. 6244, Proctor 252, Voullième 2130, Brit. Mus. Cat. I, 65, gekennzeichnet wird. Da bei unserem Exemplar in der Lage 1 zwei Fälsche sichtbar sind, die in den beiden Varianten in der Preuß. Staatsbibliothek sich nicht vorfinden, erscheint es nicht ausgeschlossen, daß hier noch unbekannte Varianten vorliegen.

Sanders weist in s. Handbuch zwei Ex. nach und zwar zu 2800 u. 2350 Mark.

- 358 Visiani, Rob. de. *Plantae quaedam Aegypti ac Nubiae*. Patavii, 1836. 8°. 43 S. mit 8 gefalt. Taf. Verzierter Ppbd., unb. 8.—

- 359 — Dasselbe. In reich verz. roten Ldrbden. (in 8° u. in 4°.) Grüne Seidenspiegel u. -vorsätze. 16.—

- 360 — *Sopra la Gastonia palmata di W. Roxburgh, proposta qual tipo di un nuovo genere nella famiglia delle araliacee*. Torino, 1841. Gr.-4°. 12 S. mit ausgemalter Taf. in -folio. Grüner Ppbd. mit Goldverz. 5.—

Pritzel 9799. — Schönes breitrand. Exemplar auf Velpapier.

- 361 — *Flora Dalmatica sive enumeratio stirpium vascularium*. Bd. 1—2. Lipsiae, 1842—47. 4°. Mit 53 kolorierten Tafeln. Prachtvolle braune Maroquinbde. mit reichster Goldverzierung, dunkelrote Seidenvorsätze und Spiegel, Goldschnitt. 90.—

Prachtexemplar des seltenen Werkes aus hohem fürstlichem Besitz. Ohne den 1852—77 erschienenen Bd. III u. Nachtr., die jedoch nur 15 Taf. enth. Pritzel 9803. — Jackson S. 266.

- 362 Vittadini, C. *Monographia Tuberacearum*. Mediol., 1831. Gr.-4°. 88 S. Mit über 100 Abbildungen auf 5 Tafeln, von denen 4 Tafeln koloriert sind. Grüner Maroqbd. mit reicher Goldverzierung. Unb. 18.—

Pritzel 9806. — Schönes, breitrand. Exemplar auf starkem holländischem Papier.

- 363 (Volta, Giov. Serafino.) *Ittiologia veronese del Museo Bozziano, ora annesso a quello del conte G. Gazola, e di altri gabinetti di fossili veronesi. Con la versione latina* (di L. Trevisani e G. Velo). Verona, Stamperia Giuliani 1796 (—1809). Großfolio. Textbd. m. 375 S. u. Atlas mit 76 Tafeln, darunter 21 mehrfach gefalt. Tafeln allergrößten Formates, mit insgesamt 152 Darstellungen, gezeichnet v. L. Manzati u. gest. v. G. Dall'Acqua. Br., unb. 48.—

Passano, Opere anonime, S. 172. Dean, Bibliogr. of fishes II, S. 590. Catal. della Mostra della illustr. zool. in opere a stampa dal sec. 16 al 18, Padova 1930. Nr. 130. Ekama, Cat. Teyler I, S. 482, Nr. 113. Nicht bei Bosgoed.

Italienisch-lateinischer Parallel-Text.

Prachtvolle, auf großes Hollandpapier gedruckte Veröffentlichung, als Privatdruck in kleiner Auflage von der Gesellschaft der Veroneser Physiker herausgegeben und der Royal Society zu London gewidmet.

Einige Textblätter leicht gebräunt.

- 364 Wagner, Daniel. *Pharmaceutisch-medicinische Botanik, oder Beschreibung u. Abbildung aller in der oesterr. Pharmacopoe vom J. 1820 vork. Arzneypflanzen, in botan., pharmaceut., medicin., histor. u. chem. Beziehung*. 2 Bde. Wien, Verf. 1828—29. Folio. 4 Vorbl., 215 Bll. beschreib. Text u. 249 lithogr. Tafeln in hochkünstlerischer Ausmalung. Halbchagrindbde. mit marmor. Schnitt. 85.—

Pritzel 9899. Nicht bei Jackson. Schönes ganz vollständiges Exemplar auf großem starkem Velinpapier.

Das im Selbstverlag d. Verf. erschienene Werk ist auf starkes Velinpapier gedruckt. Die farbenprächtigen Tafeln sind mit großer Meisterschaft ausgemalt. Der ausführl. beschreib. Text gibt die Namen der Pflanzen in ihren latein., deutschen, italienischen, ungarischen u. slavischen Bezeichnungen.

- 365 Waldstein, Fr. A. et P. Kitaibel. *Descriptiones et icones plantarum rariorum Hungariae*. 3 Bde. Viennae, Typis Matth. Andr. Schmidt, 1802—12. Gr.-Folio. Mit 280 prachtvollen kolorierten Kupfertafeln (darunter 16 in Doppelformat). u. einer halbblattgroßen Ansicht in Aquatintamanier. Hkalblederbde. 1800.—

Pritzel 9939. — Graesse VI, 2, 411. — Ekama, Cat. Teyler S. 395. — Jackson S. 267.

Sehr schönes Exemplar des seltenen Werkes, das nicht im Handel erschien und nur in geringer Anzahl gedruckt wurde.

Zusammen mit dem Botaniker Paul Kitaibel veröffentlichte Graf Franz Adam Waldstein dieses grundlegende Werk über die seltenen Pflanzen Ungarns, das Ergebnis ausgedehnter wissenschaftl. Reisen, an denen auch außer Kitaibel der Maler Karl Schütz teilnahm, der vielleicht die Zeichnung der außergewöhnlich schönen Tafeln vorgenommen hat. Schütz ist vorteilhaft bekannt als Landschaftsmaler und durch seine mit Janscha u. Ziegler gemeinsam herausg. Ansichtswerke gehören zu den begehrten Seltenheiten.

Die Veröffentlichung des Werkes erregte Aufsehen in der ganzen Welt und die gelehrten Gesellschaften von Moskau, Berlin, Regensburg, Prag u. a. ehrten den Grafen Waldstein durch Ernennung zum Mitglied.

Das Werk erschien 1800 unter dem Titel: „Plantae rariores Hungariae indigenae descriptae et iconibus illustratae a Comite Francisco Waldstein et Paulo Kitaibel. Decas I—III.“ Im Jahre 1802 wurde dann der Titel wie oben geändert. Das Werk wird zwischen 3000 u. 4000 M. angeboten.

- 366 Wawra, H. *Neue Pflanzenarten*, gesammelt auf d. transatl. Expedition ... Erzherzogs Ferd. Maximilian von Wawra u. Maly. Wien 1862—63. 8°. 44 S. Mit 2 Tafeln. Grüner Seidenbd. m. feinen Goldverzierungen. SA. 3.—

- 367 Wawra, H. u. J. Peyritsch. *Sertum Benguelense*. Beschreibg. d. auf d. Expeditionsfahrt Sr. M. Corvette „Carolina“ an d. Küste von Benguela ges. Pflanzen. Wien 1860. 8°. 64 S. Weißer Moirée-Seidenband mit Goldverz. SA. 3.—

- 368 Weber, I. C. *Die Alpen-Pflanzen Deutschlands und der Schweiz*. Bd. I u. II. Münch. 1846—47. 16°. 18 S. mit 192 kolor. Tafeln: Orig.-Ppbde. 4.—

- 369 Wilhelm, G. T. *Unterhaltungen aus der Naturgeschichte*. 27 Bde. Wien, auf Kosten des Herausgebers, 1813—32. 8°. Mit 27 Titelkupfern, 6 schwarzen Tafeln, 1 Instruktionstafel u. 1562 handkolorierten Kupfern. Dunkelgrüne Hechagrindbde. 90.—

Ausführliche Schilderungen der Pflanzen- und Tierwelt, des Menschen u. der Menschenarten, des Mineralreiches. Bemerkenswert sind ca. 180 Trachtenbildern von Völkern aller Weltteile, ferner Darstellungen aus verschiedenen Berufen, wie Perlen- u. Hochseefischerei, Zuckerfabrication, u. s. w. Bd. I—II des Werkes (Säugetiere) in 3. verb. Ausg.

Schönes Exemplar, das vollständig, wie es hier vorliegt, sehr selten ist.

- 370 — Dasselbe. *Das Pflanzenreich*. 10 Bde. Neue Ausg. Augsburg, 1834. 8°. Mit 606 (statt 608) kolorierten Tafeln u. 10 Titelkupfern. Braune Hlederbd. 15.—

In Bd. 10 fehlen Tafel 17 u. 18.

- 371 Winnertz, J. *Beitrag zu einer Monographie der Sciarinen*. Wien, 1867. 8°. 187 S. u. 1 Tafel. Br. unb. 2.—

- 372 Witmann, E. *Entwurf e. tabellarischen Darstellung der Terminologie der Phänogamisten*. Wien 1812. Folio mit 21 Doppelblättern. In grünem Orig.-Umschlag. 3.—

- 373 Wittstein, G. C. *Etymologisch-botanisches Handwörterbuch*. Enth.: die genaue Ableitung u. Erklärung der Namen sämtl. botan. Gattungen, Untergattungen u. ihrer Synonyme. 2. Ausg. Erl. 1856. 8°. 960 S. Hldr. 3.—

- 374 Yarrell, Will. *A History of British Birds*. Illustrated by 520 wood engravings. 3 Bde. u. Suppl. London, John Van Voorst, 1843. 8°. Hellgelbe Hmaroqbd. mit dem gekrönten Monogramm M. L. u. 1 Supplementheft brosch. unb. 36.—

Müllens und Swann: *Bibl. of British ornithology* S. 670/1. — Ekama, Fondation Teyler S. 230 Nr. 115. — Graesse VI 2, 496. — Sehr schönes Exemplar auf starkem Papier aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, der zweiten Gemahlin Napoleons I.

Erste Ausgabe des geschätzten Werkes mit scharfen Abdrücken der hübschen Holzschnitte. Ungefähr 20 Jahre später erschien noch ein 2. Spplt.

- 375 Zimmermann, F. J. *Grundzüge der Phytologie*. Wien 1831. 8°. 726 S. Grüner Maroqbd. d. Z. mit reichster Goldverzierung, Spiegel u. Vorsatz aus rosa Seide, Goldsehn. 6.—

Pritzel 10 498. Exemplar auf Velinpapier.

- 376 Zoologie. 3 Schriften. 1826—39. 8°. Kalbldr., Ppbde. u. br. 4.—

F. O. Scortezagna. *Sopra le ossa dei cocodrilli della Favorita presso Lonigo*. — A. F. Sandi. *Intorno ai metodi di riduzione a solidità lapidea dei corpi animali*. — G. Grimaud de Caux. *Études sur l'ovologie*.

Landwirtschaft, Landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verwandtes.

- 377 *Archivi del proprietario e dell' agricoltore, ossia collez. period. di memorie e di osservazioni sopra le parti tutte dell' economia domestica e rurale.* 10 Bde. Piacenza, 1826—1837. 8°. Mit 2 Abb. u. 2 Tabellen. Rote Hmarbde. mit den gekrönten Chiffren der Kais. Marie Luise. 25.—
- 378 *Berra, D. Del modo di allevare il bestiame bovino e formarne buone razze nostrali.* Milano, 1829. 8°. 145 S. Sehr schöner roter Maroquinbd. mit reichen Goldverzierungen u. Goldschnitt. 8.—
Besonderes Exemplar auf braungetöntem Velinpapier.
- BIENEN.**
- 379 *Natürlich-wirtschaftliche Betrachtung der Bienen.* Lpzg., 1755. 8°. 180 S. br. 9.—
Nicht bei Holzmänn-Bohata, Hagen, Percheron u. Müller, oekon. Bücherkde.
- 380 *Christ, J. L. Anweisung zur Bienenzucht.* Verm. u. verb. Aufl. Frankf., 1809. 8°. Mit 5 gefalt. Kupfertafeln. Ppbd. 7.—
- 381 — *Allgemeines theoret.-pract. Wörterbuch über die Bienen und die Bienenzucht.* Neueste Aufl. Frankf. 1807. Gr.-8°. Über 450 S. Ppbd. 14.—
- 382 *Dürr, Joh. Katechismus der Obstbaum-, Bienen- und Seidenzucht.* Schwabach, 1846. 8°. 110 S. Orig.-Umschl. 3.—
- 383 *Erziehung, Gebrauch, Lernung, Artzney in zufälligen und natürlichen Kranckheiten aller zahmen, dem menschen gebrauchlichen und geheimenn Thier. Als nämlich Pferd, Esel, Ochsen, Kue, Säuwe, Schaff ect. Tauben, Hünere, Gänsse, Wasser- und Luftvögel, ect. Immen.* Augsburg: Heinrich Steyner, 1530. 4°. 32 Bl. Mit Titelholzschnitt und einem blattgroßen Holzschnitt, fraglos von Hans Weiditz. Die Rückseite des Holzschnittblattes weiß. 120.—
Überaus kostbares Büchlein. Nicht bei Röttinger, Hans Weiditz. Auf Bl. 24—32 „Von Immen“. Wie die Immen geboren werden, wie die besten Immen geschickt sein. Der Immen speis und pflegung, Sitten und List der Immen, Wann und wie man den Immen honig nimpt usw. usw.
Von größter Bedeutung ist der prächtige Holzschnitt, wahrscheinlich eine Arbeit des Hans Weiditz, der um die Zeit für Steyner in Augsburg arbeitete. Er stellt einen großen Bienenstand dar, in dem sich 4 Stöcke von Bienen umschwärmt, befinden.
Das Büchlein enthält außerdem noch viele ausführliche Anweisungen zur Pferde- und Taubenzucht wie „Artzney der geschwer“ oder „Von dem Wurm“, „Suchten der klauen und füsse“, „Zulernen das pferd gutte syten“ Ein gutt pferd zuerkennen“, ect. Auch über die übrigen Haustiere findet man kluge und genaue Abhandlungen z. B. „Wie Kue und Ochsen ernert sollen werden“, „Von schaffen u. yren eigenschafften“, „Von Tauben und yren zughör ect. ect.“
Kleiner Stempel d. Fürst zu Stolberg-Wernig, Bibliothek auf dem Titel.
- 384 *Höffler, C. Rechte Bienen-Kunst.* Verm. u. verb. hrsg. von Chr. Schrot. Leipzig 1741. 8°. 368 S. u. 14 Abbild. auf 1 Tafel. — *Jacob, Nicol. Unterricht von Wartung der Bienen.* Magdeburg o. J. Mit 6 Holzschnittabb. 48 Bl. Titelbl. etwas scharf beschn. In 1 Pergtbd. 28.—
1.) Hagen I, S. 369; Müller I, S. 140; nicht bei Percheron. — 2) Diese Ausg. ist weder bei Hagen noch bei Müller erwähnt. Percheron verzeichnet das Werk überhaupt nicht. Mit altem Wappenexlibris u. Stempelchen d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.
- 385 *Manzano, S. di. Nuove osservazioni intorno al metodo di educare le api, specialm. applicabile nelle provincie venete e nel litorale austriaco.* Esp. e pubbl. di Sellenati. Padova 1846. 8°. 48 S. u. 26 Abbild. auf 1 Tafel. Reichverzierter Klblldrbd. Unb. Abzug auf Velinpapier. 4.—
- 386 *(Palteau, G. F. L. de.) Nouvelle construction de ruches de bois, avec la facon d'y gouverner les abbeilles (inventée par Palteau) et l'histoire naturelle de ces insectes.* Metz 1756. 8°. 476 S. mit 39 Abbild. auf 5 Tafeln u. Titelkupfer. Kalblederbd. 14.—
Hagen II, S. 26; Müller I, S. 141; Percheron II, S. 307. Mit Stempelchen u. d. Wappenexlibris der Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.
- 387 *Plan der fränkisch-physic. öconom. Bienen-Gesellschaft zu glücklicher Errichtung d. nützlichsten Schwarm- und Magazin-Bienen, etc.* Hrsg. v. Eyrich. Anspach, 1768. 410 S. Hprgt. 12.—
Hagen, Bibl. Ent. I, S. 218; nicht bei Müller u. Percheron. — Aus d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek mit altem Wappenexlibris u. Stempelchen.
- 388 *Pössl, Jos. Praktischer Bienenkatechismus für das Landvolk u. Bienenfreunde.* München 1787. 8°. 200 S. mit 18 Abbild. auf 2 Tafeln. Pappbd. 8.—
Hagen II, S. 48; Nicht bei Müller und Percheron. — Kleiner Stempel d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek auf d. Titel.
- 389 *Réaumur, R. A. Physikalisch-öconomische Geschichte der Bienen.* Übers. u. mit Anmerk. von C. C. O(hlhafen) v(on u. zu) S(chöllenbach). Frankfurt, 1759. 4°. 414 S. u. 183 Abbild. auf 18 Tafeln in gr.-4°. Pergtbd. 16.—

BIENEN.

- Müller I, S. 143; Percheron II, S. 188. Nicht bei Hagen. — Aus der Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek mit altem Wappenexlibris u. Stempelchen. Holzmann-Bohata III, 10 724.
- 390 Ritter, G. S. Die Lehre von den Bienen, nach Theorie und Praxis natur- und zeitgemäß prüfend entwickelt. Lpz. 1831. 8°. 214 S. Hldrbd. 4.—
- Hagen II, S. 78. Mit Stempelchen d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek auf d. Titel.
- 391 Sammlung einiger die Bienenzucht besonders in den Churfürstl. braunschweig-lüneburg. Landen betreffenden Aufsätze u. Nachrichten. Hrsrg. v. A. G. Kästner. Gotha 1766. 8°. 392 S. mit Titelvignette u. 3 Kupfertafeln. Prgt. 10.—
- Hagen I, S. 407. Nicht bei Müller und Percheron. — Mit altem Wappenexlibris u. Stempelchen der Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.
- 392 Schirach, A. G. Sächsischer Bienenater, oder des Herrn Palteau von Metz neue Bauart hölzerner Bienenstöcke, nebst der Kunst, die Bienen zu warten, u. e. Naturgesch. dieser Insekten. Aus d. Franz. übers. Lpz. 1766. 8°. 816 S. M. 56 Abb. auf 8 Tafeln. Pgtbd. 16.—
- Hagen II, 127. — Percheron II, 41. — Aus d. Stolberg-Wernig. Bibliothek mit altem Wappenexlibris u. Stempelchen.
- 393 Statuten des Vereins zur Förderung der Bienenzucht in Nieder-Oesterr. (Wien 1860.) 8°. Lwdbd. 2.—
- 394 Warder, Jos. Wehr- u. wahrhafte Amazonen, oder die Monarchie der Bienen. Aus d. Engl. u. Franz. übers. Hannover, 1721. 8°. 366 S. M. Frontisp. u. 19 Abb. auf 1 Tafel. — Schubart, J. R. Nützlich und gründliches Bienen-Buch. Neue verb. Aufl. Lpzg. 1754. 8°. 144 S. m. Frontisp. — Koch, J. H. Erfahner Bienen-Wirth. Sondershausen, 1747. 8°. 128 S. Zusammen 3 Werke in e. Hlbpgtbd. 32.—
- Mit altem Wappenexlibris und Stempelchen der Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.
- 1.) Müller I, 143. — Percheron II, 122. — 2.) Hagen II, 142. — Perch. II, 53. — 3.) Hagen I, 427.
- 395 Wildmann, Th. Abhandlung von der Wartung der Bienen; nebst Geschichte der Wespen und Hornissen. Leipzig 1769. 8°. 340 S. u. 25 Abbild. auf 4 Tafeln. Hpergtbd. 8.—
- Hagen II, S. 288; Müller II, S. 143; Percheron, S. 130. Mit altem Wappenexlibris u. Stempelchen d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.

BIER UND BRANNTWEIN.

- 396 Balling, C. J. N. Die sacharometrische Bier- u. Branntweinmeischprobe. Prag, 1846. 104 S. Mit 2 Taf. Br. 3.—
- 397 — Die Gärungsschemie wissenschaftl. begründet u. in ihrer Anwendung auf die Weinbereitung, Bierbrauerei, Branntweinbrennerei u. Hefenerzeugung. 3 Bde. Prag, 1845. Mit 5 Tafeln u. zahlr. Tabellen. Br. 8.—
- 398 Hocke, J. W. Böhmens Hopfenbau. Wien 1843. 4°. 63 S. M. Tafel. 15 Geräte darstellend. Grüner Ppbd. Goldschn. 3.—
- 399 Schmidt, C. H. Grundsätze der Bierbrauerei. Mit bes. Berücks. der bayr. Brauerei. Weimar, 1838. 8°. 367 S. Mit 8 Tafeln in Folio. Hlwd. 6.—
- 400 Nouveau Cours complet d'agriculture théorique et pratique, conten. la grande et la petite culture, l'économie rurale et domestique, la médecine vétérinaire, ou dictionnaire rais. et univ. d'agriculture; rédigé sur celni de Rozier par les membres de la section d'agriculture de l'Institut de France. Nouv. éd. revue et augm. 16 Bde. Paris 1821—23. 8°. Mit 67 Kupfertafeln. Rote Halbmaroqbd. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise; unb. 60.—
- Exemplar auf stärkerem Papier. Die Mitarbeiter dieses auch heute noch nützlichen Lexikons waren Thouin, Tessier, Huzard, Silvestre, Bosc, Yvart u. a.
- 400a Gautieri, Gius. Prospetto di tutti li concimi europei. Milano 1809. 8°. 87 S. u. 1 große gefalt. Tabelle. Grüner goldverzierter Maroquinbd. d. Z. Goldschn. 5.—
- Exemplar auf Hollandpapier. Übersicht über die animalischen, vegetabilen u. mineralischen Düngemittel.
- 401 Il Buon Giardinere. Che contiene dei nuovi principii di agricoltura; etc. Opera cominciata da De Grace e Mordant De Launay, e contin. da Feburier, Vilmorin, Noisette e Boitard. Trad. con note di C. Maupoil. 26. ed. Textband nebst Tafelbd. in 1 Bd. Venezia 1826. 8°. 1172 S. u. 45 Tafeln in Kupferstich. Grüner Maroqbd. d. Z. mit Goldverzierungen. 6.—
- Ausführliches praktisches Handbuch. Ein großer Teil der Tafeln stellt Gartenwerkzeuge dar. Auf geripptem Papier gedruckt, in einem hübschen Einband.
- Das Werk ist trotz der Bezeichnung vol. I vollständig.
- 402 Giornale agrario lombardo-veneto, e continuazione degli Annali universali di agricoltura, di industria e d'arti economiche, compilati da I. Lomeni, A. Bellani,

Manettietto. Serie I: Bd. 1—4, 6—20. Serie II: Bd. 1—8. Milano, 1834—47. 8°. Mit 9 Taf. In 27 Hldr.-Bdn.

In Serie II, Bd. 1 fehlt der Schluß (2 Bl. ?) des Index, in Bd. V die Seiten 289—293.

24.—

KARTOFFELN.

403 Guenzati, G. *Il cultore dei pomi di terra*. Milano, 1847. 8°. 31 S. Grüner Ppbd. m. Goldverzier. 2.50

404 Lomeni, I. *Della coltivazione dei pomi di terra e dei loro usi nella economia domestica e rurale*. Milano, 1834. 8°. 64 S. Grüner goldverzierter Maroquinbd. 3.—

405 Nava, A. *Relazione degli esperimenti intorno la malattia dominante dei pomi di terra*. Mil., 1847. 8°. 28 S. m. 1 Tabelle. Ppbd. m. Goldverzier. Auf Velinpap. 2.—

KÄSE.

406 Bassi, A. *Sulla fabbrica del formaggio all' uso lodigiano nel luogo di Roncadello in Gera d'Adda*. Lodi, 1820. 8°. 24 S. Roter Maroquinbd. mit Goldverzierung. Auf holländ. Papier. 3.—

407 Cattaneo, L. *Il caseificio o la fabbricazione dei formaggi*. Milano, 1837. 8°. 286 S. Mit Tabelle u. 16 Abbild. auf 1 Tafel in Gr. 4°. Roter Maroquinbd. mit reichen Verzier. M. d. Wappen Kaiser Franz I. v. Oesterreich. Abz. auf Velinpapier. 9.—

408 — Dasselbe. Schwarzer Lwdbd. mit demselben Wappen. 5.—

409 Peregrini, L. *Memoria intorno al miglioramento de' formaggi lombardi*. Milano 1837. 8°. 256 S. Goldverz. Ganzmarqbd. m. Wapp. Kaiser Franz I. v. Oesterr. 5.—

410 Kreuter, Fr. *Die Forst- und Landwirtschaft u. die damit verb. Gewerbe*. 1. Abtlg. (Alles was ersch.). Wien 1859. 8°. 325 S. Mit 4 Taf. Br. Unb. 3.—

411 Lomeni, I. *Varietà agrarie, economiche e tecnologiche*. 3 Bde. Milano, 1834—35. 8°. Rote u. grüne Maroqbde. mit Goldverzierungen u. Goldschn. 12.—

Prachtvolles Exemplar auf rosa getöntem Papier. Nur wenige Ex. wurden so hergestellt.

MAULBEERBAUM UND SEIDENZUCHT.

412 *Annales de la Société séricole, fondée en 1837 pour l'amélioration et la propagation de l'industrie de la soie en France*. Vol. 1—8. Par. 1838—45. 8°. Br. unb. Selten. 30.—

413 — Dasselbe. Vol. 7. Paris, 1844. 4.—

414 Bassi, Ag. *Del mal del segno calcinaccio o moscardino: malattia che affligge i bachi da seta*. 2 Teile. Lodi 1835—36. 8. Ppbd. unb. 6.—

415 — Dasselbe in goldverziertem rotem Ganzmarbd., unb. 9.—

416 — Dasselbe in einem entzückenden Romantikerbd. Blau Ganzmar. mit reichsten Goldverzierungen u. kaiserl. österreich. Wappen. Goldschnitt. 12.—

417 — *Memoria in addizione alla di lui opera sul calcino*. Mil. 1837. 8°. 62 S. Roter Maroquinbd. 5.—

418 — *Breve istruzione per evitare il danno che reca il calcino o mal del segno ai filugelli*. Mil. 1839. 8°. 64 S. Roter Maroquinbd. mit Goldverz. 4.—

419 — *Della più utile coltivazione dei bachi da seta e del miglior modo di diminuire in generale il danno che arreca il mal del segno*. 2 Tle. in 1 Bd. Lodi, 1851. 8°. 108 S. 3.—

420 — *Il miglior governo dei bachi da seta ed il miglior modo di prevenire e curare il calcino*. Lodi 1851. Kl. 8. 88 S. Br. 2.50

421 Bavier, E. de. *La Sériciculture, le commerce des soies et des graines et l'industrie de la soie au Japon*. Lyon 1874. 165 S. Gr. 8°. Mit 7 Tafeln in Folioformat u. m. Karte von Japan. Schöner geglätteter roter Ganzmaroquinbd. mit vergoldetem Spitzenmuster im Innern. Kopf vergold., sonst unb. 12.—

Widmungsexemplar: „A. S. J. l'Archiduc Renier“.

422 Blaschkowitsch, J. *Darstellung des gegenwärtigen Zustandes der Seidenzucht in Ungarn*. Ofen, 1807. 8°. 51 S. Kart. 3.—

423 — *Vollständig theoretisch-praktischer Unterricht zur Seiden-Cultur für den österreich. Kaiserstaat, mit besond. Rückblicken auf das Königr. Ungarn*. Wien, 1820. 8°. 208 S. Roter Maroqbd. mit Goldverzierung. Goldschnitt. 6.—

424 Bretton, Cl. W. v. *Practische Anleitung zur Seidenzucht*. Wien, 1852. Mit 3 Tafeln u. zahlr. Holzschn. Roter Seidensamtband mit reichster Goldverzierg. 8.—

425 Cambiagli, G. *Il bigattiere ossia osservazioni pratiche per il buon governo de' bachi da seta*. Mil., 1840. Folio. Roter Ppbd. Unb. Vorzugsexemplar auf großem starkem Papier in Folio-Format abgezogen. 5.—

426 Campana, A. *Cenni su d'una particolare varietà di gelso e sul metodo di moltiplicare, piantare e coltivare il gelso*. Ven. 1848. 4°. 24 S. Roter Maroqbd. mit reichen Goldverzierungen u. schwarzen Ledermosaiken. Auf d. Vorderdecke das Wappen Ferdinands I., Kaisers von Oesterreich. Goldschn. 6.—

MAULBEERBAUM UND SEIDENZUCHT.

Nicht bei Pritzel u. Jackson. Schönes Exemplar auf starkem Velinpapier. Der in Oktav gedruckte Text ist in Quartformat abgezogen.

- 427 (Chwalla, A.) Kurzgefasste praktische Anleitung zur Nutzen bringenden Seidenraupenzucht. 2. Aufl. und als Fortsetzung: Kurzgefasste Anleitung zum Abspinnen der Seiden-Cocons. Dazu 2 Tabellen in Folio über d. Pflege d. Seidenraupen und über d. Anbau von Maulbeerbäumen. Wien 1855, 1844. 8°. 80 S. mit 2 gef. Taf. u. 28 S. mit 2 gef. Taf. Silbergepreßte Pappbde. in prächtigem Originalschuber. 12.—
- 428 Cornalia, Em. Monografia del bombyce del gelso. Mil., 1856. Gr. 4°. 398 S. mit fast 300 Abb. auf 15 Taf., von denen 1 farbig. Orig.-Umschl. br. unb. Schönes breitrandiges Exemplar. 18.—
Hagen I, 139.
- 429 Crivelli, M. B. Allevamento de' bachi da seta. 2. ed. con aggiunte. Mil., 1850. 8°. 48 S. Orig.-Umschl. 2.—
- 430 D'Ancona, Giov. Descrizione di un fonello portatile per trarre con nuovo metodo, con sommo vantaggio, e con sicura perfezione la seta dai bozzoli. Venezia, 1830. 8°. 36 S. Mit 1 Kupfertaf. in Gr. 4°. Br. unb. 3.—
- 431 — Opuscolo ed appendice intorno a due nuovi apparati sul lavoro della seta: Venezia, 1833. 8°. 60 S. Mit 2 gefalteten Kupfertaf. Br. 4.—
- 432 Dandolo, Conte. Sui bachi da seta, sui gelsi, e sui loro prodotti. Lettera a A. Cagnoli. Ver., 1815. 4°. Ppbd. Estr. 4.—
- 433 — Dell' arte di governare i bachi da seta. Mil., 1815. 612 S. 8°. Mit 3 gefalteten Taf. Gesprenkelter Ganzkalblederb. m. Vergoldungen u. Goldschn. 10.—
- 434 — Il buon governo dei bachi da seta. Mil. 1816. 8°. 143 S. Mit 3 Tafeln. Marmor Kalbledrb. mit Goldverz. u. Goldschnitt. 5.—
- 435 — Storia dei bachi da seta governati coi nuovi metodi nel 1817, e 1818. In 2 starken Bdn. Milano, 1818 u. 1819. 8°. 850 S. Mit 3 Taf. Gesprenkelte Ganzkalblederbände mit Goldverz. u. marmor. Schnitt. 18.—
- 436 — Brevissimi cenni sulla nuova filanda del signor Locatelli e sul metodo di migliorare la tiratura della seta. Mil. 1819. 8°. 37 S. Marmor. Kalbledrb. mit Goldverz. u. Goldschn. 4.—
- 437 Da Persico, G. B. Dialoghi per istruzione de' contadini veronesi nel governo de' bachi da seta. 2. ediz. Verona, 1827. 8°. 51 S. Mit Tafel. Grüner Ganzmarbd. der Zeit mit Goldverz. Unb. 5.—
- Dürr, J. Katechismus der Obstbaum-, Bienen- u. Seidenzucht. — Siehe Nr. 382.
- 439 Foscari, G. M. Esperienze ed osservazioni sulla malattia de' bachi da seta, conosciuta sotto il nome di calcinetto. Mil. 1821. 8°. 27 S. Orig.-Umschl. Auf großem Büttenpapier. Unb. SA. 3.—
- 440 Freschi, Gh. Guida per allevare i bachi da seta sulle tracce di Reina e di Beauvais. San-Vito, 1839. Kl. 8°. Mit 1 Tafel. in 4°. Br. 2.—
- 441 — Dasselbe. 2. ed. corretta ed accresc. San-Vito, 1840. 8°. Mit Taf. in 4° u. Holzschn. im Text. Farbiges Ppbd. Vorzugsabzug auf hellblauem Papier. 4.—
- 442 — Dasselbe. Roter Lwdbd. mit Maroquinrücken auf d. Decken reiche Goldverzierung. Abzug auf hellblauem Papier. 8.—
- 443 Garulli, A. Nuovo metodo onde allevare domesticamente i bachi da seta etc. etc. Macerata, 1840. 8°. Einband in gemusterter Seide. Auf starkem Papier. 5.—
- 444 Gera, Fr. Il trattore da seta ossia l'arte di svolgere i bozzoli, arricchita di notizie intorno alla filatura, allo scrudamento, alla tintura ed alla tessitura della seta. Mit 25 Faltafeln. Venezia, 1844. 8°. Prachtvoller Romantikerband in grün Ganzmar. mit reichen Goldverzierungen. Goldschnitt. 24.—
Wurde nur in 60 Abzügen als Privatdruck hergestellt.
- 445 (Guenzati, G.). Vero metodo per far nascere la semente dei bachi da seta. Milano, 1841. 8°. 8 S. Br. 2.—
- 446 — Delle vere cause, per le quali avviene innanzi tempo la morte dei gelsi. Mil., 1845. 8°. 6 S. Reich vergoldeter Ganzmaroquinbd. mit den Wappen des Erzherzogs Rainer, Vizekönig von Venezien-Lombardei. 5.—
- 447 — Manuale del cultore della seta o sicuro metodo per ben governare i bachi da seta. Mil., 1846. 8°. 42 S. Dunkelrot. Klbledrbd. m. reich. Goldschm., Goldschn. Abzug auf starkem Velinpapier. 5.—
- 448 Heintl, Fr. v. Anleitung, den Seidenbau im Freyen zu betreiben, und mit der übl. Seidenraupen-Zucht im Zimmer in eine sehr nützl. Verbindung zu bringen. Wien, 1815. 8°. 109 S. Hlbldrbd. „Auf Kosten des Verfassers“. 5.—
- 449 — Unterricht im Seidenbaue. Wien, auf Kosten des Verfassers 1829. 8°. 170 S.

MAULBEERBAUM UND SEIDENZUCHT.

- Eigenartig gemusterter Ppbd. in Gold u. Farben. Goldschnitt. Privatdruck. 6.—
- 450 **Holdhaus, C., u. R. Panzer.** Denkschrift über die Entwicklung d. Seidenzucht in nördlicheren Ländern. Wien 1864. 216 S. 8°. Brauner Hehagrindb. 4.—
- 451 **Erster Jahres-Bericht** des unter dem Protektorate des Erzherzogs Ludwig Victor stehenden Salzburger Seidenbau-Vereines. Salzburg (1864). 8°. 31 S. Gzlwdbd. 3.—
- 452 **Lettera** del signor ingegnere B. D. ad un suo amico sul commercio delle sete in Italia. Milano 1834. 8°. 16 S. Br. unb. 2.—
- 453 **Lomeni, I.** Nuovo sperienze intorno gli effetti del gelso delle Isole Filippine ... ed analisi chimica delle foglie dei detti due gelsi. Mil., 1838. 8°. 50 S. Grüner Maroquinbd. mit Zierumrahmung. Goldschn. 4.—
Schönes Exemplar auf starkem Velinpapier. Nicht in den Philippinen-Bibliographien von Medina, Pardo de Tavera, Retana, Robertson.
- 454 — **Del nuovo gelso delle Isole Filippine.** Con una istruzione sulla moltiplicazione e coltura del medesimo. Mil., 1834. 8°. 48 S. Rot. Maroqubd. m. Zierumrahmung. Goldschn. 4.—
Auf starkem Velinpapier. Nicht in den Philippinen-Bibliographien von Medina, Pardo de Tavera, Retana, Robertson.
- 455 — **Del calcino,** malattia che assale i bachi da seta, o dubbi intorno la teoria del Ag. Bassi di Lodi. Memoria IV. Milano, 1835. 8°. 79 S. Br. unb. 3.—
- 456 — **Notizie storico-istruttive** intorno la introduzione, la moltiplicazione, la coltura del gelso delle Isole Filippine e li suoi effetti nel producimento della seta, comprovati più specialmente in Lombardia nel quinquennio 1832—1836. Anche dalle svariate manipolazioni delle sete fino al riduzione in istoffe. Milano, 1837. 8°. Format in gr. 4° abgezogen. 150 S. mit 1 großen Tafel. Brauner Maroquinbd. mit Verzierungen u. Goldschn. Schöner Romantikerbd. 16.—
Schönes breitrandiges Exemplar auf Velinpapier. Nicht in den Philippinen-Bibliographien von Medina, Pardo de Tavera, Retana, Robertson. — Beigefügt sind 2 große farbige Seidenproben.
- 457 **Ueber Maulbeerbaumzucht und Erziehung der Seidenraupen.** Aus d. Chines. ins Französische übers. von St. Julien. Aus dem Franz. übers., bearb. von Lindner. Stuttg. 1837. 8°. 183 S. Mit Tafel. Orig.-Umschl. Unb. 3.—
- 458 **Memorie intorno all' industria serigena.** Torino 1842. 8°. 50 S. Mit großer Tafel. Hellbrauner Ganzmar.-Bd. der Zeit mit reichen Blind- u. Goldpressungen. 6.—
Enthaltend von F. B. Magg. Intorno alle educazioni moltiplici de' bachi da seta u. von F. H. Meiffredy, Education des vers à soie, à l'aide d'une nouvelle magnanière perfectionnée à tables mobiles.
- 459 **Moretti, Gius.** Prodomo di una monografia delle specie del genere morus. Mil., 1841. 8°. 22 S. Roter Pappbd. 3.—
Pritzel 6428. SA. auf grünem Papier.
- 460 **Pürkerth, M.** Der Seidenbau im Norden und dessen Verallgemeinerung. 3. verb. u. verm. Aufl. Wien, 1874. 8°. 31 S. Orig.-Umschl. 2.—
- 461 **Ratti, A.** Monografia del gelso, in cui si contiene la descriz. di una scoperta concern. il suo impiantamento ed altre nuove cognizioni utili alla sua coltiv. Venezia, 1848. 8°. 60 S. Dunkelblauer Samtbd. 4.—
- 462 **Rizzi, D.** Manuale pratico per coltivare il gelso e per formarne siepi e boschetti cedui ed a ceppaja secondo il metodo di G. B. Travani. Padua, 1835. 8°. 149 S. u. 4 Tafeln in Querfolio. Ppbd. 4.—
- 463 **Roncalli, G. M. F.** Istruzione elementare ridotta a forma di catechismo destinata ai contadini per la coltivazione dei bachi da seta. Bergamo 1847. 8°. 134 S. Mit Tafel. Pappbd. 3.—
- 464 **Rondot, N.** L'Industrie de la soie. 2. éd. Lyon, 1875. Gr. 8°. 241 S. Orig.-Umschl. unb. 6.—
Das Werk behandelt die Produktion und Verwertung der Seide in den einzelnen Ländern, wie Frankreich, Italien, Schweiz, Deutschland, England etc.
Schönes Exemplar auf großem Büttenspapier.
- 465 **Saccardo, L.** Il calcino o mal del segno nei bachi da seta non e contagioso. Padua, 1845. 8°. 264 S. u. 3 Tafeln in gr. 4°. Dunkelblauer Maroqubd. mit reichsten Goldverzierungen u. Goldschnitt. 15.—
Prachtexemplar auf starkem Velinpapier.
- 466 **Strada, I. L.** Riforma della bigattiera e reintegrazione da farsi ai bigatti dei mezzi meccanici inerenti al loro sistema organico, all' oggetto di migliorare ed aumentare il prezioso prodotto della seta. Mil. 1840. 8°. 45 S. Mit einer sehr schönen Foliotafel in farbiger Aquatinta. Prächtiger Romantikerbd. in rotem Ganzmar. m. reichen Goldverzierungen u. Innenbordüre. Goldschn. 16.—
- 467 **Vascotti, B.** Codice pel regno dei bachi da seta sul metodo di fabbricar la semente,

MAULBEERBAUM UND SEIDENZUCHT.

- di conservarla, di covarla e far nascere li bachi; loro educazione in 27 giorni, etc. etc. Venezia, 1840. 8°. Grüner Ppbd. Unb. Ex. auf starkem Papier. 5.—
- 468 Einige Worte über die zweckmässige Kultur der Maulbeerbäume, nebst Anhang über einige Gegenstände der Seidenzucht. Bozen 1848. 8°. 36 S. Orig.-Ppbd. Goldschnitt. 2.—

- 469 Miller, Ph. Dictionnaire des jardiniers et des cultivateurs, trad. de l'anglois sur la 8. éd. Nouv. éd. (augm.). 8 Bde. Bruxelles, 1786—89. 8°. M. Frontisp. u. 23 Tafeln. Hkalblederbde. 12.—

- 470 Nahrungsmittel. — Sammlung von 9 Schriften. 1812—64. 8°, 4° u. qu.-folio. 2 Maroqbde., 2 Seidenbde., dav. 1 Bd. m. Wappen d. Erzherzogs Rainer, 1 Lwdbd. u. 4 br. 8.—

Pleischl. Der Kaffee. — Taylor, Erfahrng. in d. Ananas-Treiberei. — Tonini, Prosp. del funghi mangerecci. M. 8 kol. Taf. — Larber. Degli avvelenamenti intervenuti per opera de' funghi. u. a.

PFERDE.

- 471 Campagnola. Sulla rigenerazione delle razze de' cavalli e sulla equitazione, saggio. 2. ed. Mantova, 1814. 8°. 351 S. u. 2 Kupfer. Roter Maroquinbd. mit Vergoldungen. 5.—

- 472 Erdelyi, M. v. Grundlinien der Knochenlehre des Pferdes, mit Berücks. d. Abweichungen bey den übrigen Haussäugethieren. Nebst vollst. Anw. z. Beurth. des Alters aus d. Zähnen. Wien, auf Kosten d. Verf., 1820. 8°. 230 S. Ohne d. 3 Kupfer. Roter Samtband. Goldschn. 3.—

- 473 — Versuch einer Zoophysologie des Pferdes und der übrigen Haussäugethiere. Nebst Skizze d. vorzügl. österr. Pferde-Racen u. Gestüte. Wien, 1820. 8°. 412 S. Roter Pappbd. Goldschn. 3.—

- 474 Fabris, Gius. Guida pei compratori di cavalli. Mil., 1823. 8°. 102 S. m. 2 großen Tafeln. Roter Maroquinbd. m. reichsten Goldverzierungen u. Goldschnitt. 12.—

Das Werk ist dem Grafen Ant. Gius. Batthyany gewidmet.

- 475 Perger, Sigm. von. Sammlung und Darstellung verschiedener Pferde interessanter Zuchten, Landesarten u. Rassen. Wien, 1815. Qu.-fol. Gest. Titel u. 12 gest. u. kolorierte Tafeln. — Beigef. 4 Lithogr., arabische Pferde darstellend, Datirt 1819. Qu.-fol. 42.—

Thieme-Becker XXVI, S. 412. — Wurzbach XXII, S. 13. — Prachtvolle Darstellung meist arabischer Pferde, die sich z. T. auf d. k. k. Gestüt Koptshan in Ungarn befanden.

Im Auftrage des Oberhofstallmeisters Grafen zu Trautmannsdorf, dem Perger diese Stiche gewidmet hat, zeichnete u. stach er diese Folge u. wurde daraufhin zum k. k. Hofstiermaler ernannt.

2 der dargestellten Pferde stammen aus d. Besitze Napoleons I., von denen er das eine — einen Schimmel — in Aegypten erbeutet und in mehreren Schlachten geritten hatte. Marie Luise schenkte es i. J. 1815 ihrem Vater, dem Kaiser von Oesterreich.

- 476 Schwab, K. L. Anatomische Abbildungen des Pferdekörpers. 2. verb. u. verm. Aufl. Wien, 1820. Qu.-fol. 4 Bll. Text u. 9 lithogr. Abb. auf 6 Taf. Orig.-Umschl., unb. 3.—

REIS, MAIS UND ANDERE KÖRNERFRÜCHTE.

- 477 Blumenwitz, F. Cultur-Geschichte des wallachischen Rockens, (secale cereale Valachicum), welcher auf der . . . Lichtenstein'schen Herrschaft Ravensberg . . . gebaut wird. Brünn, 1816. 4°. 17 S. br. 2.—

- 478 Burger, Joh. Vollständige Abhandlung über d. Naturgeschichte, Cultur u. Benützung des Mais od. türkischen Weizens. Wien 1809. 8°. 450 S. M. Tabelle in Folio u. 15 Abb. auf 4 Tafeln. Ppbd. 4.—

- 479 (De-Gregory, G.) Solution du problème economico-politique conc. la conservation ou suppression de la culture du riz en Lombardie et Basse Italie. Turin, 1818. 8°. 236 S. Mit 1 Bildnis u. 4 groß. Tafeln. Grüner Maroquinbd. mit Goldverzierungen u. Goldschn. 5.—

Mit gedruckter Widmung an Erzherzog Rainer, Vizekönig des Lomb.-venez. Königreiches.

- 479a Dasselbe. Ohne d. Bildn. Br., unb. 3.—

- 480 Duhamel du Monceau, H. L. Abhandlung von der Erhaltung des Getraides, und bes. des Weizens. Übers. von Joh. D. Titius. Leipzig, 1755. 8°. 260 S. Mit 67 gest. Abbild. auf 13 Tafeln. Pergtbd. 8.—

Pritzel, 1. Ausg., 2786. — Mit altem Wappenexlibris u. Stempelchen der Fürst zu Stolberg Wernig. Bibliothek.

- 481 Rittig v. Flammenstern, A. Beschreibung der Himalaya-Gerste. Wien, 1822. 8°. 7 S. Mit handkolorierter Tafel in Folioformat. 3.—

- 482 Rosa, Cl. Sul riso secco della Cina. Milano, 1824. 8°. 80 S. Roter Ganzmaroquin-

REIS, MAIS UND ANDERE KÖRNERFRÜCHTE.

- bd. mit reichsten Vergoldungen u. den gekrönten Chiffren R. E. Spiegel u. Vordersätze in hellblauer Seide mit breiter Spitzenvergoldg. Goldschn. 9.—
 Prachtexemplar auf holländ. Papier aus dem gemeinsamen Besitz des Erzherzogs Rainer, Vizekönigs von Venezien-Lombardel, und seiner Gemahlin Elisabeth.
- 483 **Sajdenschwarz, Joh. Al.** Entwurf eines Kornmagazins, welches in d. Keszthelyer Georgikon erbaut werden soll. Wien, 1816. 8°. 79 S. Mit 14 Abbild. auf 3 groß. Tafeln. Ppbđ. A. 3.—
- 484 **Spolverini, G. B.** *La coltivazione del riso.* Verona, 1796. Gr.-4°. 240 S. M. Bildnis Spolverinis: Goldverzierter, marmor. Kalblederbđ. 12.—
 Prachtexemplar auf großem Velinpapier. „Costò quest' opera 20 anni di studio al Poeta ... l'edizione di Verona 1796 merita speciale ricordanza, essendo una delle più leggiadre stampe fattesi modernamente in Verona.“ Gamba 2453.
- 485 **Sammlung** von 3 Schriften. 1826—30. 8°. Maroquinbd., Ppbđ., kart. 3.—
 Grandi. Trattato teor. e prat. d'agricoltura. — Mösele. Baumwolle. u. a.
- 486 **Thaer, Albr.** *Einleitung zur Kenntniss der englischen Landwirthschaft u. ihrer neueren pract. u. theoret. Fortschritte in Rücks. auf Vervollkommnung deutscher Landwirthschaft.* 2. verb. Aufl. 6 Bde. Grätz, 1802—05. 8°. Mit 24 Taf. Grünmarmor. Kalblederbde. Goldverzierte Rücken mit blauen Mosaiken. 36.—
 Ungewöhnlich schönes Exemplar.
- 487 — *Grundsätze d. rationellen Landwirthschaft.* Für d. österr. Staaten bearb. Ausg. Tl. I—VI in 5 Bdn. Wien 1810—11. 8°. Mit vielen Tabellen u. 18 Abbild. auf 13 Tafeln in Folio. Ppbde. 8.—
- 488 **Verzeichniss** der in der Bibliothek der Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien vorh. Werke. Wien, 1843. 8°. 195 S. Br. 2.—
- 489 **Walberg, Th. v.** *Neueste Beobachtungen zur Veredelung des Feldbaues u. der Forstwissenschaft.* Wien, 1810. 8°. 483 S. Mit 5 Tafeln, von denen 4 in Folioformat. Verz. Kalblbrđ. Goldschn. Etwas papierfleckig. 3.—

WEINBAU.

- 490 **Babo, L. Frhr. v., u. J. Metzger.** *Die Wein- und Tafeltrauben der deutschen Weinberge u. Gärten.* Tafelband. Mannheim, 1836. Querfolio. 72 lithogr. Tafeln u. 1 Orig.-Umschlag als Titel. Huchtenbd. d. Z., verz. Rücken. 18.—
 Pritzel 305. Dochnahl S. 10. Ohne den Textband.
- 491 **Bericht** über das Auftr. der *Phylloxera vastatrix* in Oesterreich. W., 1874. 8°. 32 S. Orig.-Umschl. 1.—
- 492 **Cagnoli, O.** *Quali vini si debbano dire di lusso o preziosi.* Mil., 1845. 8°. 8 S. Br. unb. 1.50
- 493 **Dandolo, V.** *Enologia ovvero l'arte di fare, conservare e far viaggiare i vini del Regno.* 2 Bde. Mil., 1812. ca. 600 S. Ppbde. Mit 5 Kupfertaf. 6.—
- 494 — *Istruzioni pratiche sul modo di ben fare e conservare il vino.* Mil., 1812. 8°. 198 S. Mit 5 Kupfertaf. Ppbđ. 5.—
- 495 **Delius.** *Etwas zur Revision der Wein Probe auf Bley.* Anhang die frische Aschen Lauge betreffend. Erl., 1779. 8°. 136 S. Ppbđ. Stempel d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek auf d. Titel. 3.—
- 496 **Dereseny von Derzen, J.** *Ueber Tokay's Weinbau, dessen Fexung und Gärung.* Mit geognost. Beylagen. Wien, 1796. 8°. 121 S. Ppbđ. 4.—
- 497 **Fuker, Fr. Jak.** *Beschreibung d. Tokayer Gebirges, n. Belehrung wie bey d. dortigen Weinlese verfahren wird, u. wie man durch d. Handel m. d. unverfälschten Tokayer Weine ein reicher Mann werden könne.* Wien, 1801. 8°. 131 S. Ppbđ. 4.—
- 498 **Greger, M.** *Ungarn's Weinfrage.* Denkschrift. 4°. 17 S. Grüner Seideneinband m. Goldprägung. datirt London 1873. 4.—
- 499 **Heintl, Fr. von.** *Der Weinbau des oesterr. Kaiserthums.* 2 Bde. Wien, auf Kosten des Verf., 1821—35. Bd. I: In schönem, goldverz. Gzklblbrđ. m. G.; Bd. II (der 14 Jahre später erschien) in rotem Pappbđ. 15.—
- 500 **Hellenthal, K. A.** *Hülfsbuch für Weinbesitzer u. Weinhändler od. d. vollk. Weinkellermeister.* Pesth 1815. 8°. 238 S. Ppbđ. 2.—
- 501 — *Dasselbe.* 6., verm. Aufl. von H. Wiese. 1838. 8°. Mit ca. 50 Abb. auf 3 Taf. 474 S. Hklblbrđ. 4.—
- 502 **Hooibrenk, D.** *Neues Verfahren zur Cultur d. Weinstockes, n. Anhang über Cultur d. Maulbeerbaumes.* Wien, 1859. 8°. 28 S. M. 2lithogr. Taf. Orig.-Umschl.unb. 1.—
- 503 **Horn, Georg.** *Hierampelos.* Das ist: Bericht vom Wein-Baw, das er mit all seinen angehörigen und verwandten stücken in heiliger Göttlicher Schrift wol bekandt. Allen, so die Weinberge selber bawen, oder aber sich daraus nehmen, gantz tröst-

WEINBAU.

- lich. Auch sonst meniglichen nützlich zu lesen. Schmalkalden 1585. 4°. 190 S. Mit Titelholzschnitt. Pgtbd. d. Zt. 28.—
- Georg Horn, der Verfasser dieses Weinbuches war „Diener des göttlichen Worts zu Hamelburg in Franken“. Wilhelm Schmück, der dieses Buch druckte, war der erste Buchdrucker in Schmalkalden. Fehlt bei Simon, Bibliotheca Barchica. Kleiner Stempel d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek auf dem Titel.
- 504 Huber, Vinc. Saggio di enologia pratica o sia nuovo metodo di fare il vino e suoi vantaggi. Mil., 1824. 8°. 740 S. Dunkelblauer Maroquinband mit Goldverzier. Goldschn. Mit 3 großen Kupfern. 7.—
- 505 Knohle, J. P. Klein Vinicultur-Büchlein. Das ist: Kurtzer Inhalt u. Unterricht des Weinbaues, wie solcher im Ober-Sächsischen u. im Meissnischen Creysse, gepleget und mit s. sonderl. Arbeiten bestellet werden soll. Lössnitz, bey Dresden. 1677. 8°. 268 S. Pgtbd. 10.—
- Ohne das Titelkupfer. Kleiner Streifen aus dem weißen Rand des Titelblattes herausgeschnitten. — Mit Stempel d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.
- 506 Lavigne, G. de. Etudes sur le vin de Saint-Raphael. Paris, o. J. 8°. 16 S. Orig.-Umschl. 1.—
- 507 Lintemer, F. A. Kurze Abhandlung, wie man einen neuen Weingarten anlegen u. method. bearb. soll. In 43 Fragen u. Antworten. Prag, 1801. 8°. 84 S. Br. unb. 3.—
- Titelblatt u. letzte Seiten papierfleckig.
- 508 Lippich, F. W. Grundzüge zur Dipsobiostatik, oder Nachtheile, welche durch Missbrauch geist. Getränke auf Bevölkerung u. Lebensdauer sich ergaben. Laibach, 1834. 8°. 159 S. Roter Ppbd. m. Goldverz. u. Goldschnitt. Auf stark. Papier. 4.—
- 509 Lomeni, J. Macchina per la pigiatura delle uve o pigiatore. Mil., 1825. 8°. 72 S. Mit 5 gefalt. Tafeln. Sehr schöner marmor. Gzklblbrd. m. Goldverz., roten Seitenvorsätzen u. Spiegeln, Goldschnitt. Prachtexemplar. 7.—
- 510 Memoria diretta a varie sistema sulla fattura dei vini. Pisa, 1831. 12°. 96 S. Pbd. 5.—
- Angebunden: G. Rossi. Modo di coltivare la vigna all' uso di Francia. Pisa, 1830. 116 S. Mit Tafel. u.: Quattro sistemi o apparecchi di vinificazione dei più classici enologisti. Pisa 1830. 18 S. Mit 4 Tafeln.
- 511 Némety, G. Saggio descrittivo della posizione ed estensione de' monti vignati di Hegyallya della maniera di coltivare quelle viti e di fabbricare e trattare il vino chiamato Presmone di Tokay. Trad. da A. Quadri. Venezia 1846. 84 S. Orig.-Pappbd. 3.—
- 512 — Dasselbe. Maroquinbd. m. Goldverz. u. Goldschn. 6.—
- 513 — Dasselbe. In deutscher Sprache. Wien 1835. 102 S. Pappbd. 5.—
- 513a Notizie di utili osservazioni e scoperte a vantaggio così dell' agricoltura che delle manifatture pubbl. e diffusi dall' Accad. d'agricolt., arti e commercio di Verona. Hft. 1—10 (= anno 1825—27). 4°. 172 S. mit 20 Tabellen. In 2 roten Maroquinbden. 10.—
- Enth. u. a. Aufsätze über Juchten, Torf, Wolle, Maulbeerbaum, Bier, Seidenkokons und über den Umfang und die Güte des Veroneser Bodens.
- Ohne die Titelblätter zu Heft VIII—X.
- 514 Pleischl, A. M. Mittel, die Keller während d. Gärung d. Weinmostes u. die Spilken während d. Gährg. d. Bierwürze ohne Nachtheil d. menschl. Gesundh. zugänglich zu erhalten, n. Anweisung, geistigeren u. kräftigeren Wein zu gewinnen. Wien, 1843. Lex.-8°. 6 S. Ppbd. 2.—
- 515 Rasch, J. Weinbuch. Von Baw, Pflög vnd Brauch des Weins. Allen Weinbau Herren, Weinhändlern, Wierthen vnd Weinschencken sehr notwendig zu wissen. Daneben auch von anmachung, erhaltung vnd wider zurechtbringung der Kreuterwein, Brandwein, Essig, Meth vnd Bier vnd wie dieselbige langwirig erhalten werden mögen. München, Adam Berg (1582). 4°. 60 Bl. mit 6 Holz-schnitten. Prgtbd. d. Zt. 65.—
- Schönes Exemplar mit Stempelchen d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek. — Simon, Bibliotheca Barchica II, 556. Das seltene und sehr bemerkenswerte Werk enthält neben der praktischen Anweisung für den Weinbauer eine Fülle kulturgeschichtlich bedeutenden Stoffes wie Sprichwörter u. Bibelsprüche über den Wein, einen Hauer Calender mit Bauernregeln über Trunkenheit, Trinkgeschirre sowie einen Abdruck der „Neuen zeitung Hansen Freymans von treuten Weinzierln und Bearnbindterischen Hauern“ mit 3 Holzschnitten.
- 516 Reider, J. E. v. Das Ganze der Obstbaumzucht u. d. Obstbaues im Freien. Das Ganze des Weinbaues, dann d. Kunst, Weintrauben etc. frühzeitig zu treiben, Nürnberg. 1830. 8°. Br. 388 S. 3.—
- 517 Rubens, J. F. Leitfaden zum Weinbau nach d. Reihenfolge d. Arbeiten. Hannover, 1875. 8°. 302 S. Mit 33 Abb. Hlwd. 3.—
- Mit Stempel d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.
- 518 Sachs, Ph. J. ΑΜΠΕΛΟΓΡΑΦΙΑ, sive vitis viniferae, ejusque partium consideratio physico-philologico-historico-medico-chymica, in qua tam de vite in

WEINBAU.

- genere, quam in specie de ejus pampinis, flore, lachryma, sarmentis, fructu, vini multivario usu, de spiritu vini, aceto, vini faece et tartaro curiosa notata plurima. Lipsiae, Jac. Trescher, 1661. 8°. Mit gefaltet. Titelkupfer. Über 700 S. 10.—
Mit kleinem Stempel d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.
- 519 **Sackl, J. A. Praktische Anleitung**, dem Weinstocke den höchsten Ertrag abzugewinnen, durch eine neue besonders schöne und lohnende Erziehungsart, nämlich auf Pyramiden- und Kränzeform. Grätz, 1839. 8°. 199 S. Mit 15 Abbildungen auf 5 Tafeln. Br. Orig.-Umschl. 12.—
Selten.
- 520 **Schams, Fr. Betrachtungen über Ungarns Weinbau.** Pesth, 1830. 8°. 81 S. Br. Orig.-Umschl. 2.—
- 521 **Trummer, Fr. Systematische Classification u. Beschreibung der im Herzogth. Steiermark vork. Rebensorten.** Grätz, 1841. 8°. 372 S. Mit 16 Abbild. auf 2 Tafeln und 4 große Tabellen. Orig.-Umschl. Unb. 6.—
Ein Schlagwortregister von 40 Spalten erschließt den reichen Inhalt des Bandes.
- 522 — **Der praktische Weinbau von Süd-Deutschland u. Herzogth. Steiermark.** Wien, 1845. Gr.-8°. 223 S. Mit 54 lithogr. Abbild. auf 15 Tafeln. Orig.-Umschl. Unb. 4.—
- 523 **Versuch einer hundertjährigen Weinfechungs-Geschichte Oesterreichs; von 1700 bis 1800 aus Urquellen.** Mit Witterungsbeobacht. u. Insekten-Bemerkungen. Wien, 1803. Kl.-8°. 103 S. mit Tafel. Brosch. unb. Selten. 9.—
- 524 **Vest, L. v. Versuch e. systemat. Zusammenstellung der in Steyermark cultiv. Weinreben.** Grätz, 1826. Kl.-8°. 103 S. Orig.-Kart. Auf starkem Papier. 4.—
- 525 (**Villeneuve, A. de.**) **Diser Tractat helt yn von be — // reyting der wein zu gesunt — // heyt vnnd nutzbarkeyt der menschen.** (Am Schluß): Straßburg, Mathias Hupffuff, 1512. 16 Bl. Mit koloriertem Titelholzschnitt, der sich auf der Rückseite wiederholt. 4°. 40.—
Simon, Bibliotheca Bacchica II, 695. Panzer, Annalen I, 345. — Schmidt, Repertoire bibliogr. strasbourgeois V. Nr. 101. Der prachtvolle Titelholzschnitt stellt einen Mann dar, der mit einer Kiepe voll Trauben vor 2 großen Keltern steht. Den Hintergrund bilden Weinstöcke. Die beiden letzten Bl. am obren Rande mit Textverlust ausgebessert. 2 Bl. fehlen. Eine Ergänzung ließe sich nach dem Berliner Exemplar ermöglichen. Erste deutsche Ausgabe. Mit Stempelchen d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek auf d. Titel.

ZUCKER.

- 526 **Achard, F. C. Ausführliche Beschreibung d. Methode, nach welcher bei der Kultur der Runkelrübe verfahren werden muss, um ihren Zuckerstoff nach Möglichkeit zu vermehren u. sie so zu erhalten, dass sie mit Vorteil zur Zuckerfabr. angewendet werden kann.** Berlin, 1799. Kl.-8°. 63 S. Ppbd. mit Goldverzier. 18.—
Erste, überaus seltene Schrift über den Anbau der Runkelrübe zur Gewinnung des Zuckers von F. C. Achard, dem Begründer dieser Methode. Mit Stempelchen der Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek auf d. Titel.
- 527 **Bley, L. Fr. Die Zuckerbereitg.** aus Runkelrüben in ihrer Beziehung z. deutschen Landwirtschaft. N. Anhang üb. d. grossprecherischen Anpreisung. d. geheimnisvollen Zier-Hanewald-Arnoldi'schen Runkelrüben-Zuckerfabrication von F. W. Schweigger-Seidel. Halle, 1836. 8°. 120 S. mit 2 Tafeln. Unb. SA. 3.—
- 528 **Böhringer, C. Die Zucker-Erzeugung aus dem Safte des Ahornbaumes in den oesterr. Staaten.** Wien, 1810. 51 S. 8°. Br. 3.—
- 529 **Grebner, Th. Die Runkelrüben-Zucker-Fabrication nach eigener Erfahrung u. d. besten franz. Schriften.** Vorrede v. Fr. von Grebner. Wien 1830. 8°. 119 S. Mit 3 Taf. Roter goldverzierter Maroquinbd. 12.—
- 529a — Dasselbe. Ppbd. Mit dem kleinen Stempel d. Fürstl. Stolberg-Wernig. Biblioth. 5.—
- 530 **Kodweiss, Fr. Kurzgefasste Beschreibung d. Darstellung d. Runkelrüben-Zuckers in d. Höchfürstl. Oettingen-Wallerst. schen Fabrik zu Kuchle.** Prag, 1834. 35 S. Orig.-Umschl. 3.—
Mit kleinem Stempel d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.
- 531 **Krause, L. A. Darstellung der Fabrikation des Zuckers aus Runkelrüben im gesammten Umfange.** 3 Abtlgn. in 1 Bd. Wien 1834. 8°. 300 S. mit 4 gefalt. Taf. u. Tabelle. Orig.-Umschl., unb. 6.—
- 531a — Dasselbe. Abtlg. II—III. 191 S. mit 2 Taf. Hlwd. 2.—
- 531b — Dasselbe. 2. verb. Aufl. Wien, 1838. 8°. 312 S. mit 4 gef. Taf. u. 1 Tabelle. Schön. braun. Klbltrbd. m. reichst. Goldverzier. u. Goldschn. 9.—
- 532 **Neuhold, J. N. Das Verfahren, aus den Stängeln des Mais ... Saft zu pressen,**

ZUCKER.

- und auf Syrup- und Zucker-Erzeugung zu verwenden. Grätz, 1811. 8°. 71 S. mit 1 gef. Kupfertaf. Ppbd. 3.—
- 533 **Oppelt, A. I.** Relation über die von A. I. Oppelt zu Swinarz im berauner Kreise im Jahre 1832 neu errichtete Rübenzucker-Fabrik nebst genauer Beschreib. der dort bestandenen, von Weinrich eingeführten Manipulation. Prag, 1834. 8°. 32 S. mit 1 Tafel. br. unb. 3.—
- Mit kleinem Stempel der Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.
- 534 **Parmentier, A. A.** Abhandlung über d. Bereitungsart d. Syrupe u. Salsen aus Weintrauben als Ersatz d. Rohrzuckers. Übers. v. Scholz m. Vorrede u. Anmerkungen Jos. v. Jacquin. Wien 1811. Über 450 S. 8°. Ppbd. 6.—
- 535 **Schmidt, Ch. H.** Handbuch der Zuckerfabrikation i. J. 1840 in Deutschland. Weim. 1841. 446 S. mit 130 Abbild. auf 7 Tafeln. Gelber Hmaroquinbd. 5.—
- 536 **Walberg, Th. v.** Cultur u. Benutzung d. Ahornbaumes zur Gewinnung des Saftes zum Rohrzucker in d. oesterr. Erbstaaten. Wien, 1810. 8°. 40 S. br. 3.—
- 537 Die einheimische Zuckererzeugung aus Runkelrüben auf der landwirtschaftl. Grundlage im kleineren Betriebe dargest. Berlin 1850. 4°. 18 S. mit 3 Tafeln. Kart. Orig.-Umschl. 2.—
- Mit kleinem Stempel d. Fürst zu Stolberg-Wernig. Bibliothek.

Geologie und Palaeontologie. Bergbau. Chemie.
Kristallographie. Meteorologie. Mineralogie.

- 538 **Artesische Brunnen.** — Sammlung von 4 Schriften von Hammerschmidt, Paulucci, Scopoli, Waldauf v. Waldenstein. 1831—38. 8° u. 4°. Mit 8 Taf. in folio. 1 Maroq., 1 Seidenbd., 2 br. 6.50
- 539 **Barelli, V.** Cenni di statistica mineralog. degli Stati del Rè di Sardegna, ovvero catalogo della raccolta formatasi presso l'Azienda generale dell' Interno. Torino 1835. 8°. 700 S. Roter Maroqbd. d. Z. mit reichsten Goldverzierungen. 12.—
- Exemplar auf Velinpapier aus der Bibl. des Erzherzogs Rainer, mit s. Wappen auf den Deckeln des sehr schönen Einbandes. Beigeb. lithogr. Tafel in Querfol. die Hütten des Bergwerks von Vinadio darstellend.
- 540 **Bausch, J. L.** Schediasmata bina curiosa de lapide haematite et aetite. Lpz. 1665. 8°. 256 S. u. 6 Kupfertaf. mit 36 Steinabb. Br. 6.—
- Hirsch I, 337. Über den Blutstein oder Hämatit (Roteisenstein) u. s. Verwendung als Blutstillmittel u. über d. Ätit u. s. Verwendung in der Medizin (Geburthshülfe). Bausch hat s. Namen unsterblich gemacht durch die 1652 erreichte Gründung der Akad. d. Naturforscher (Acad. Naturae Curiosorum).

BERGBAU.

- 541 **Born, I. v.** Das Anquicken der gold- u. silberhältigen Erze, Rohsteine, Schwarzkupfer u. Hüttenspeise. Wien 1786. 4°. 143 S., 1 Kupfert., 3 Vignetten u. 21 großen Tafeln. Pappbd. 18.—
- Poggendorff I, 243. Karmarsch S. 290. Wichtiges Dokument z. Gesch. des Berg- u. Hüttenwesens. Der Verf. schildert das von ihm verbess. Verfahren, Gold u. Silber durch Amalgamieren der Erze im Großen zu gewinnen. In d. ersten Hälfte des Buches werden die in Südamerika übl. Methoden des Amalgamierens ziemlich ausführlich behandelt u. die Literatur darüber herangezogen. Die Tafeln stellen die von Born in den ungar. Quickwerken eingef. Maschinen dar. Born galt als der bedeutendste Mineraloge u. Geologe s. Zeit.
- 542 **Corniani degli Algarotti, M. A.** Dello stabilimento delle miniere e relative fabbriche nel distr. di Agordo. Trattato stor., mineral., disciplinare. Ven., 1823. 8°. 477 S. Roter goldverz. Maroqbd. Goldschn. Schönes Exemplar auf breitrandigem, starkem Velinpapier. 9.—
- 543 **Hartmann, C.** Taschenbuch für reisende Mineralogen, Geologen, Berg- u. Hüttenleute durch die Hauptgebirge Deutschl. u. d. Schweiz. Textbd. mit 423 S. u. Atlas v. 14 kolor. geolog. Kärtchen. Weimar 1838. 8°. Pappbd., Kopfgoldschn. 5.—
- 544 **Hrdina, J. N.** Geschichte der Wieliczkaer Saline. Hrsg. u. verm. durch L. E. Hrdina. Wien 1842. Textbd. in 8° mit 288 S. u. 3 gr. Plänen sowie Tafelbd. in 4° mit 12 Taf. auf China, malerische Ansichten der Grubenpartien darst. Br. unb., Atlas in Orig.-Umschl. 9.—
- 545 Chronologisch-systematische Sammlung der Berggesetze der österr. Monarchie. Bearb. von Fr. A. Schmidt. Abt. II: Berggesetze der Königreiche Ungarn, Kroatien, Dalmatien, Slavonien u. d. Großfürstenth. Siebenbürgen. Bd. I—12. Wien 1834—35. 8°. Rote

BERGBAU.

- Maroqbde. d. Z. mit reichen Goldverzierungen; auf Decken u. Rücken: Krone u. Bergwerksemlerne, Spiegel u. Vorsatz a. elfenbeinfarb. Seide, Goldschn. 90.—
PRACHTEXEMPLAR. Enthält die Berggesetze von 1053 bis 1787.
- 546 **Sammlung von 5 Schriften.** M. 11 Tafeln z. T. in Großfolio. 1796—1876. 8°. 10.—
 1 Lwdbd., 3 Ppbde., 1 kart.
 Darunter: Hoppensack, Bergbau in Spanien. — v. Pautz u. Atzl, Beschreib. der vorzüglichsten Berg- u. Hüttenwerke des Herzogth. Steyermark. M. 3 Kupfern in folio.
- 547 **Schitko, J.** Über die Aufbereitung der Pocherze auf dem nassen Wege. Wien, (1824). Fol. 33 S. u. 3 Beil. in Großfol. Br. 7.50
- 548 **Schmidt, J. F.** Versuch e. systematisch geordn. Darst. des Bergrechtes im Königr. Böhmen. 3 Bde., einschl. des Erg.-Bandes. Prag 1833—1844. 8°. Schwarzer Maroqbde. d. Z. mit Goldlinieneinfassg. u. Bergwerksemlern auf Decken u. Rücken, Goldschn. 18.—
- 549 **Sófalvi, Al.** Institutiones juris metallici in usum M. Princip. Transsilvaniae. 3 Teile in 2 Bden. Claudiop. 1834—38. 8°. 758 S. Braune Kalblederbde. d. Z. mit reichen Pressungen. 9.50
- Vallenazasca, G. Della Falcadina.** Venezia 1840—41. — Siehe Nr. 783.
- 550 **Waldauf v. Waldenstein, J.** Die besond. Lagerstätten der nutzbaren Mineralien. Wien 1824. 8°. 288 S. u. 78 Abb. auf 4 Taf. in Fol. u. 37 Tab. Viol. Hldrbd. 5.—
-
- 551 **Born, Ign. v.** Index fossilium quae collegit et in classes ac ordines disposuit. 2 Bde. Pr. 1772—1775. 8°. 320 S. Mit 2 Kupfertiteln, 18 schönen Vignetten u. 6 Kupfertaf. in 4° mit 48 Darst. Pappbde. 6.—
- 552 **Bory de Saint-Vincent, J. B. G. M.** Voyage souterrain, ou descript. du plateau de Saint-Pierre de Maestricht et de ses vastes cryptes; suivi de la relation de nouv. voyages entrepris dans les montagnes maudites. Paris, 1821. 8°. 386 S. m. Karte u. 3 Taf. Roter Hmaroqbd. mit gekrönt. Monogr. M L auf d. Decken. 12.—
 Querard I, 422. Ex. auf großem Velinpapier aus d. Besitz d. Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I.
- 553 **Breislak, Sc.** Introduzione alla geologia. 2 Bde. Mil., 1811. 8°. Goldgesprenkelte Kalbledrbde. Auf großem, starkem Velinpapier. 6.50
- 554 — **Institutions géologiques.** Trad. du ms. ital. par P. J. L. Campmas. 3 Bde. in 8° u. 1 Atlas in Querfolio mit 57 prachtv., darstellungsreich. Kupfertafeln. Mil. 1818. Grüne Maroqbde. d. Z. m. reich. Deckel- u. Rückenverz. (G. Luppi, Milano). 35.—
 Inhaltsreiche Forschung des bekannten Gelehrten, eines der frühesten Vertreter des Vulcanismus. Bemerkenswert sind die Darstellungen des Atlas, da gewissermaßen eine Topographie der Basaltformationen u. zwar solcher von Böhmen, Deutschland, Frankreich, Irland, Italien, Mexico, Schottland, Siebenbürgen und der Insel Réunion bei Madagascar. „Mit den Institutionen schuf Breislak das erste geolog. System in italienischer Sprache, zu einer Zeit als Frankreich noch gar keines hatte“ Wurzbach Biogr. Lexikon II, S. 130.
 Breitrandiges Exemplar auf schönem gerippten Papier mit e. eigenhänd. Widmungsbrief Breislacks an eine Kaiserl. Hoheit (Erzherzog Rainer). Der Tafelband trägt die Bezeichnung „Atlas géologique ou vues d'amas de colonnes basaltiques“.
- 555 **Brocchi, G.** Catalogo rag. di una raccolta di rocce disposto con ordine geograf. per serv. alla geognosia dell' Italia. Mil. 1817. 8°. 387 S. Grüner Maroqbd. m. Verz. 5.—
- 556 — **Dello stato fisico del suolo di Roma.** Per serv. d'illustraz. alla carta geognost. Roma, 1820. 8°. 281 S. mit 15 handkolor. Abbild. auf 2 Taf. in Fol. Römischer Pergtbd. mit Zierumrahmung u. farb. Rückenschild. Poggendorf I, 303. 6.—
- 557 **Catalogue du cabinet (minéralogique) de Monsieur L. M. D. B. O. O.** (um 1820). 4°. 165 S. Roter Pappbd. m. Goldverz. 5.—
- 558 **Catullo, T. A.** Osservazioni, sopra i monti che circoscrivono il distr. di Belluno. 2 Tle. in 1 Bd. Ver. 1818. 8°. 147 S. Grüner verz. Maroqbd. Goldschn. 6.50
 Schönes breitrandiges Exemplar auf starkem Velinpapier. Dem Grafen Henckel von Donnersmarck gewidmet.
- 558a — **Saggio di zoologia fossile, ovvero osserv. sopra li petrefatti delle provincie austro-venete, con la descriz. dei monti entro ai quali si trovano.** Pad. 1827. Kl.-folio. 348 S. 8 Taf. Prachtvoller roter Maroquinbd. mit reichsten Goldverzierungen. Unb. 12.—
 Besonders schönes Exemplar auf großem starken Velinpapier.
- 559 — **Memoria geogn.-zoologica sopra alcune conchiglie fossili del calcare jurese, che si eleva presso il lago di Santa Croce nel territ. di Belluno.** Pad. 1834. Gr. 4°. 20 S. u. 2 lithogr. Tafeln m. 11 Darst. Pappbd. d. Z. mit rotem Rücken u. Ecken. Exemplar auf großem Velinpapier. 6.—
 Beigefügt: **Cortesi, G.** Sulle ossa fossili di grandi animali terrestri e marini. O. O. u. J. 4°. 37 S. mit 3 Kupfertafeln. Br. Einige Seiten etwas braunfleckig. Zus. 2 Bde.

- 559a **Catullo, T. A.** Trattato sopra la costituzione geogn.-fisica dei terreni alluv. o postdiluv. delle prov. venete. Pad. 1838. 8°. 512 S. Gzmaroqbd. m. reichen Goldverz., unb. 12.—
Cicogna, Bibl. venez., No. 5690. — Schönes Exemplar auf Velinpapier. Mit gedruckter Widm. an Erzherzog Rainer.
- 559b — **Dasselbe.** Ed. accresc. Pad. 1844. 8°. 464 S. u. 1 Taf. Brauner Lederbd. d. Z., mit reichen Verzierungen. Unb. 12.—
Prachtexemplar auf kartonähn. Velinpapier.
- 560 — **Su le caverne delle province venete.** Ven. 1844. 75 S. u. 49 Abb. auf 9 Taf. — **Derselbe.** Caverne di Costozza nel Vicentino. (Padova, um 1846). 16 S. — Zus. 2 Schriften in einem reich verzierten grünen Maroqbd. d. Z. 12.—
Auf ganz starkes Velinpapier gedr. Handelt über die Geologie der Höhlen u. die darin gefundenen fossilen Mammalia.
- 561 — **Prodomo di geognosia paleozoica delle Alpi venete.** 2 Teile. Mod. 1847. 4°. Mit ca. 150 Abbild. auf 16 lithogr. Tafeln. Rotbrauner Juchtenbd. m. Goldverzierungen, Goldschn. u. 1 Hlederbd. 14.—
Seltene Veröffentlichung. Beide Teile haben e. gleichlautenden lithogr. Titel ohne Bandbezeichnung. Ob die Tafel XIII, auf die im Appendice Bezug genommen wird, tatsächlich erschienen ist, konnten wir nicht feststellen. Hier ist sie nicht vorhanden. Enth.: I. Memoria geogn.-paleozoica sulle Alpi venete. Nebst App. 1.—2. 174 S. u. 12 Tafeln. Auf großem Velinpapier. — II. Cenni sopra il terreno di sedimento superiore delle provincie venete e descr. di alcune specie di polipai fossili. 44 S. u. 4 Taf. SA.
- 562 — **Sammlung von 5 geolog. Schriften.** 1834—42. 8° u. 4°. Mit 2 Taf. In 4 verzierten Ppbdn. der Zeit. Alle auf Velinpapier abgez. 6.—
Enth.: Acque term. del terr. padov. Mem. geolog. — Osserv. s. i. terreni postdiluv. delle prov. austro-venete. — Cat. delle specie organ. fossili u. a. Eine Schrift ist von C. V. Catullo.
- 563 **Chemie.** — **Sammlung von 7 Schriften.** 1793—1855. 8° u. kl. folio. 1 Maroqbd., 4 Ppbde., 2 br. 7.—
Darunter: v. Spécz., Grundriß der techn. Chemie. — Bizio, Interno alle molecole de' corpi ed alle loro affinità. — Melandri, Memorie di chimica. — Weber, Entdeckte chem. Geheimnisse. — Tiffereau, Goldzerzeugung auf künstlichem Wege.
- 564 **Corniani, M. A.** Memoria sul carbone fossile di Arzignano nel dipart. del Bacchiglione. Pad. 1809. 8°. 56 S. mit Kupfertaf. Roter verzierter Maroqbd. Grüne Seidenspiegel u. -vorsätze. Exemplar auf großem holländ. Papier. 4.50
- 565 **Cortesi, Gius.** Saggi geologici degli Stati di Parma e Piacenza, ded. a. S. M. la Princip. Imp. Maria Luigia . . . Piacenza, 1819. Kl.-folio. 180 S. u. 7 große gefaltete Kupfertaf. Prächtiger Ganzmaroquinbd. m. schönen Goldverz. Unb. 25.—
De' fossili. Delle spoglie dei vermi marini, de' granchi, de' pesci, degli scheletri di balene e di altri cetacei, de' quadrupedi, delle piante ecc.
Seltener Privatdruck, der in keiner Bibliographie aufgeführt ist. Der Kais. Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., gewidmet u. aus ihrer Bibliothek stammend. Prachtexemplar auf großem, starkem Velinpapier.
- 566 **Cuvier, G.** Die Umwälzungen der Erdrinde in naturw. u. geschichtl. Beziehung. Übers. u. mit Beil. v. I. Nöggerath. 2 Bde. Bonn, 1830. 8°. Hlbkldrbd. mit farbigen Rückenschildern. 4.—
- 567 **De Zigno, A.** Sopra due fossili rinvi. nella calcarea dei monti padovani. Pad. 1845. 4°. 8 S. u. Taf. mit 4 Darst. Grüner reichgepreßter Sammetbd. 3.—
- 568 **Die Erdbebenwarte.** Monatsschrift. Nebst: Neueste Erdbeben-Nachrichten. Hrsg. v. A. Belar. Jg. 1—5. Laib. 1901—06. 8°. Mit 27 Tafeln, 5 Bildn. u. 5 Karten. Jg. 1—4 in roten Lwdbdn., Jg. 5 br. 25.—
Bei Jg. 5 fehlen Titelbl. u. Inhaltsverz. (4 Bll.), die mit d. 6. Jg. erschienen sind.
- 568a **Euler, L.** Lettres à une princesse d'Allemagne s. div. sujets de physique et de philosophie. Précéd. de l'éloge d'Euler p. Condorcet et ann. p. A. A. Cournot. 2 Bde. Paris, 1842. 8°. Mit 216 Abb. auf 6 Taf. Rote Hmaroqbde. mit den gekrönten Chiffren M. L. 12.50
Aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I.
- 569 **Ferrario, O.** Corso di chimica generale. 10 Bde. Mil. 1837—46. Gedr. in 8° u. abgezogen auf Papier in gr. 4°. Annähernd 7000 S. Mit 23 Tafeln, von denen 15 koloriert, 1 Tabelle, u. über 150 Textabb. Prachtvolle rote Ganzmaroquinbde. mit reichsten Verzierungen in Gold- u. Blindpr. u. mit ebenso reichem Mosaikschmuck in rot, blau u. grün; Goldschn. 220.—
Abzug auf ganz großem, gelbgetöntem Velinpapier in herrlichen Romantikerbänden. Einige Wurmstiche u. geringfügige Beschädigungen tun dem vortrefflichen Gesamteindruck der Einbandreihe keinen Abbruch. Monumentales Werk, das dem Erzherzog Rainer gewidmet ist, der die Kosten der Drucklegung getragen hat. Das Werk ist überaus selten. Bd. 6—10 umfaßt die organische Chemie in ihrer Anwendung auf die Heilkunde, die Gewerbe u. bes. die Landwirtschaft.
- 570 **(Filiati, J.).** Riflessioni sopra i fiumi e le lagune. Ven. 1817. 4°. 137 S. Pappbd. 4.—
Passano S. 289. Beigefügt: Marzari-Pencati, Lettera geolog. a Dembscher. 1822; Colla, Notizie meteorol. rel. agli anni 1841 e 1842. 2 rote Gzmaroquinbde.

48 Verzeichniss 50 von Martin Breslauer in Berlin W 8.

- 571 Frič, A. Fauna der Steinkohlenformation Böhmens. Pr. 1876. Gr. 8°. 16 S. u. 4 z. T. kolorierte Taf. Orig.-Umschl. unb. SA. 3.—
- 572 Gautieri, G. Confutazione della opinione di alc. mineraloghi sulla volcanicità de monticelli collocate. tra Grantola e Cunardo nel dipart. del Lario. Mil., 1807. 8°. 79 S. Klbdrbd. 2.50
- 573 Geologie, 4 Schrift. i. 4^o u. 8°. 1823—46. 1 Sammetbd., 1 Maroqbd., 1 Pppbd. u. br. Charpentier, Sur l'hypothèse des phénomènes erratiques des Pyrénées. — Configliachi, Memorie int. alle opere ed agli scritti di Breslack. — De Zigno, Sul terreno cretaceo dell' Italia settentr. — Marzari-Pencati, Lettera geolog. a G. Dembscher. 4.—
- 574 Gletscher. — Charpentier, J. de. Essai sur les glaciers et sur le terrain erratique du bassin du Rhone. Laus. 1841. 372 S., 1 Karte u. 8 lith. Tafeln. Exemplar auf großem Papier. — Hugl, F. J. Über das Wesen der Gletscher, und Winterreise in das Eismeer. Stuttg. 1842. 147 S. — Zus. 2 Bde. in 8°, Orgumschl., unb. 6.50
- 575 Gruber, T. Briefe hydrograph. u. physikal. Inhalts aus Krain an Ign. v. Born. Wien, 1781. 8°. 175 S. mit 29 Vign. i. Text, Plan, Karte u. 3 Abb. auf 1 Taf. Hkalblbrbd. mit Rückenverz. 6.—
- Behandelt in erster Linie Höhlen u. Grotten, die auch auf d. Vignetten dargestellt sind.
- 576 Haüy. Traité de minéralogie. 4 Textbde. u. 1 Atlas. Paris 1801. 8° u. qu. 4°. Mit 86 Kupfertaf. Halbkallbrbde. 6.—
- 577 Humboldt, Al. von. Fragmens de géologie et de climatologie asiatiques. 2 Bde. Paris 1831. 8°. 650 S. Br. unb., Ex. auf großem Papier. Original-Ausg. 24.—
- 578 — Fragmente e. Geologie u. Klimatologie Asiens. Berlin 1832. 8°. 280 S. u. 2 Karten. Origumschl., unb. Ohne die Tabelle, die bei Ausg. d. Buches für spätere Zeit in Aussicht gestellt wurde. 4.—
- 579 Jubelband zur Feier des 50 jähr. Bestandes d. k. k. Centralanst. f. Meteorologie u. Erdmagnetismus. Wien 1901. Gr. 4°. 493 S. Mit 8 Tafeln u. 12 Textabb. Roter Ganzlederbd. mit reichen Goldverz., Spiegel u. Vorsatz aus Seidenrips, Goldschn. Aus d. Besitz Erzherz. Rainer, Vicekönigs d. Lombardei u. Venedigiens m. seinem Wappen. 12.—
- Denkschriften der k. Akad. d. Wissensch. Math.-naturw. Classe, Bd. 73. Enth. u. a.: Haun, Meteorol. v. Wien, Czernak, Experimente zur Föhn. Conrad, Über den Wassergehalt der Wolken. Picher, Über die Haarhygrometer. Trabert, Isothermen von Österreich.
- 580 Karner, L. Künstliche Höhlen aus alter Zeit. Vorw. v. M. Much. Wien 1903. Gr. 4°. 255 S. mit 72 Textabb., 21 Taf. in Heliogr. u. 12 Doppeltaf. mit Höhlenplänen. Reichverz. granatroter Chagrinbd., Spiegel u. Vorsatz aus weißem Seidenrips, Goldschn. In Schutzkasten. 18.—
- Geschenkeexemplar. Das Werk behandelt die künstlichen Höhlen, die z. T. bis auf das 15. Jahrh. zurückgehen, in Nieder- u. Oberösterreich, Mähren, Salzburg u. im Großherzogtum Baden. Letztes Blatt der Vorrede fehlt.
- 581 Klipstein, A. v. Beiträge zur geol. Kenntniss der östl. Alpen. Mit geogn. u. petrefactolog. Tafeln. Gießen 1843(—1845). Gr. 4°. 330 S. u. 21 lithogr. Taf. m. zahlr. Abbild. In 3 Liefergen. br., unb. 12.50
- 582 Leske. — Karsten, D. L. G. Hinterl. Mineralienkabinet des Herrn Nath. Gottfr. Leske, system. geordnet u. beschrieb., mit äussern Beschreibungen der Fossilien begleitet. 2 Bde. Leipz. 1789. 8°. 812 S. Mit 5 in Deckfarben ausgemalten Kupfertafeln. Hlederbd. d. Z., Rotschn. 6.50
- 583 Lichtenberg, G. Chr. Vertheidigung des Hygrometers u. der de Lüc'schen Theorie vom Regen. Hrsg. v. Lichtenberg u. Kries. Gött. 1800. 8°. 244 S. Ppbd. d. Z. Nicht bei Lauchert. Erstdruck. 9.—
- 584 Major, J. D. Dissertatio epist. de cancris et serpentibus petrefactis; cui acc. resp. dissert. Ph. J. Sachs a Lewenheim de miranda lapidum natura. Jenae 1664. 8°. 110 S. Br. 4.—
- Major hat sich als Arzt durch sein Eintreten für Infusionen in die Blutgefäße einen Namen gemacht.
- 585 Maironi Da-Ponte, G. Sulla geologia della provincia bergamasca. Berg 1825. 8°. 200 S. Roter Maroqbd. d. Z. mit schönen Goldverzierungen. 6.—
- 586 (Malacarne, Cl. G.). Catalogo di una collezione di minerali disp. secondo il sistema del Werner ed acquist. per uso de' licei del Regno d'Italia a Freyberg. Mil. 1813. 8°. 360 S. Grüner Maroqbd. mit Goldverz. 6.—
- 587 Mineralogie. — Sammlung von 4 Schriften. 1787—1869. 8° u. 4°. 1 Gzldrbd., 1 Hldrbd., 1 Ppbd., 1 br Darunter: Tschermak, D. Porphyrgesteine Österreichs, m. 3 Taf. in Folio. — Wulfen, Abhandl. v. kärnthenschen pfauenschweif. Helmintholith, Tl. I. m. 6 kolor. Taf. — Schönbauer, Minerae metallorum Hungariae I. Expensis auctoris, Pest. 5.—
- 588 Pasini, L. Vereinigung von 7 Sonderabdrucken seiner Arbeiten über Geologie Oberitaliens. 1831—36. 4°. 75 S. u. 8 kolorierte Kupfertafeln. In 2 Halbjuchtenbdn. 6.50

- 588a Pini. — Roviada, Cesare. *Elogio di Ermenegildo Pini, professore di storia naturale e di chimica, membro del Consiglio delle miniere. Milano 1832. 8°. 141 S. Grüner Maroqbd. d. Z. mit reichen Goldverzierungen, unb.* 6.50
 Exemplar auf großem starken Velinpapier. Sonderabdruck, der um die Analyse der Schriften Pinis vermehrt ist.
- 589 Raab. — Born, Ign. v. *Catalogue méthod. et rais. de la collection de fossiles de Mlle. Eléonore de Raab. 2 Bde. Vienne, au dépens de J. V. Degen par I. Alberti 1790. 8°. 1164 SS. mit 57 Kupfervignetten von I. Adam u. 1 Tafel. Ppbd., unb.* 12.—
 Sehr schön ausgestatteter Katalog. Ein Meisterdruck Degens. Genauer Abdruck der in nur 70 Abzügen ersch. 1. Ausg.
- 590 Rasoumovsky, Gr. conte de. *Observations minéralogiques sur les environs de Vienne. V. 1822. Gr. 4°. 64 S. u. 10 kolorierte Kupfertafeln mit 75 Darstellungen von Versteineringen.* 10.—
 Darstellung der fossilen Fauna und Flora der Wiener Umgebung.
- 591 Rinnmann, S. *Versuch e. Geschichte des Eisens, mit Anwend. für Gewerbe u. Handwerker, Aus d. Schwed. v. Georgi. 2 Tle. in 1 Bd. Berl., 1785. 8°. 1030 S. Mit 3 gefalt. Taf. Gzldrbd.* 12.50
 3.—
- 592 Schumann, J. *Die Diatomeen der hohen Tatra. Wien 1867. 8°. 103 S. mit 4 Taf.* 3.—
- 593 Scopoli, J. A. *Cristallographia Hungarica. Pars I. (A. w. ersch.). Pragae 1776. 4°. 152 S. Mit Kupfertitel u. 19 Kupfertaf. m. 231 Darstell. Klbdrbd.* 12.—
- 594 Seortegagna, Fr. O. *Sopra il teschio di un coccodrillo fossile rin. nel monticello di Lonigo. Ven. 1838. 4°. 13 S. u. 1 lithogr. Tafel. SA.* 2.—
- 595 — *Notizie sulle ossa fossili degli animali mammiferi, rin. sepolte nel Monte Zoppenga. Ven. 1844. Gr. 4°. 24 S. u. 4 lithogr. Taf. mit 30 Darstellungen. Roter Pappbd. d. Z., unb.* 5.—
 Sonderabdruck auf großem Velinpapier, mit handschriftl. Widmung des Verfassers an Erzherzog Rainer.
- 596 Unger, Fr. *Genera et species plantarum fossilium. Vindob. 1850. 8°. 667 S. Br. unb. Pritzel 9616. Jackson S. 177.* 3.—
- 597 *Ursprung und Ordnungen der Bergwerke inn König. Böhme, Churfürstenth. Sachsen, Ertzhertzogth. Oesterreich, Fürstenthumb Braunschweig und Luneburg. Graffschafft Hohenstein. 4 Teile. Leiptzick, 1616. 874 S. Mit illustr. Kupfertitel, versch. Bergwerksverrichtungen darstellend u. 13 Kupfern, im Text. — Deucer, Joh. Ein new sehr nützlich Bergkbuch, darinnen begriffen allerley wichtige Bergksachen, wie auch hochnothwendige Bergwercksgebräuche u. Gerichtsprocess. Erstlich durch Wenceslaus VI. König in Böhmeib 1280 lateinisch; jetzund allererst in teutscher Sprache in Druck verf. Leipz. 1616. 304 S. Mit Titelumrahmung in Holzschnitt. — Zusammen 2 Werke in 1 Bd. in Folio. Pergbdt. d. Z. mit Verzierg. in Blindpr.* 35.—
 Über Deucer siehe: A. D. B., Bd. 47, S. 667. Das zweite Werk ist gänzlich dem Bergwesen des Königreichs Böhmen gewidmet. Es enthält die Bergwerksverordn. Wenzeslaus VI. und die Verträge, die zwischen dem König v. Böhmen u. den böhmischen Ständen abgeschlossen wurden.
- 598 Wulken, Fr. X. v. *Abhandlung vom kärnthnerischen Bleyspate. Wien 1785. Gr. 4°. 130 S. u. 21 in Kupfer gestochene und in Deckfarben ausgemalte Tafeln mit 46 Darstellungen. Grüner Pappbd., unb.* 18.—
 Poggendorff II, 1374. Wurzbach 58, 268. A. D. B. 44, 268. Auf großes holländisches Papier gedruckt.

Medizin.

ANATOMIE.

- 599 Antommarchi, François. *Planches anatomiques du corps humain, exécutées d'après les dimensions naturelles par le docteur F. Antommarchi, publ. par C. de Lastryrie. Paris 1826. Atlas in größtem Folioformat, sogenanntem Elefantfolio (100 cm Höhe zu 66 cm Breite) mit 48 prachtvollen lithographierten und farbig ausgemalten Tafeln, z. T. in doppeltem Format, überdies 35 in nochmaligen Abzügen: schwarz mit erklärenden Legenden. Insgesamt also mit 83 Tafeln. Ferner Textband (Explication des planches anatomiques) in Folio mit 243 S. In 2 roten Halbmaroquinbänden, verzierter Rücken, unbeschnitten. 1600.—*
 Dieser monumentale anatomische Atlas dürfte wohl im Format der größte sein, der je veröffentlicht wurde. Da die Abbildungen in Naturgröße gegeben werden sollten, reichte auch dieses Format nicht aus, so daß für eine vollständige Darstellung oft zwei und sogar drei Tafeln benötigt wurden.
 Exemplar aus dem Besitz der Kaiserin Marie-Luise mit ihrem von der Krone übertragten Monogramm im oberen Felde des Einbandrückens.
 Auf Velinpapier abgezogenes, koloriertes Exemplar dieses überaus seltenen und kostbaren Prachtwerkes, das in vielfacher Hinsicht bemerkenswert ist.

ANATOMIE.

Es finden sich darin ausgezeichnete, lebensgroße Wiedergaben aller Einzelheiten des menschlichen Körpers, die durch die farbige Darstellung von starker Wirkung sind und bis in die feinsten Verzweigungen klar erkennbar bleiben. Das Studium der anatomischen Abbildung wird durch die beigegebenen Wiederholungen von 35 Tafeln, die nochmals in schwarz abgezogen sind und die anatomische Terminologie enthalten, wesentlich erleichtert. Die meisterhafte graphische Ausführung und farbige Schönheit verdienen hohes Lob.

Eine besondere Beachtung sichert der Veröffentlichung der Umstand, daß sich Napoleon-Erinnerungen an sie knüpfen, und zwar nicht nur, weil das Exemplar aus dem Besitz der zweiten Gemahlin Napoleons stammt.

Antommarchi war, wie bekannt, auf Betreiben von Napoleons Mutter als Leibarzt ihres großen Sohnes auserwählt worden und teilte des Kaisers Exil auf Sankt Helena von 1819 bis zu dessen Tode. Man weiß, daß er das Vertrauen des leidenden Kaisers gewann, daß er, der wohlhin der Anatomie bewandert, aber kein praktischer Arzt von Bedeutung war, dennoch durch seine Behandlung dem Kaiser Erleichterung verschaffte, und daß er die Eindrücke, die er als Zeuge von Napoleons letzten Lebensstunden gewonnen hatte, in einem Buche „Les derniers moments de Napoléon“ niedergelegt hat. Seiner Anhänglichkeit an den Kaiser hat er in der Widmung des vorliegenden Werkes ergreifenden und monumentalen Ausdruck gegeben:

„Au tombeau de Sainte-Hélène. Puisse cet ouvrage durer aussi longtemps que le souvenir du grand homme que tu renfermes.“

In der Vorrede gedenkt er der Anteilnahme, die Napoleon den Vorbereitungen zum vorliegenden Werke entgegenbrachte. Er erwähnt diese seltsame Erleichterung, die dem Monarchen gewährte. „Il aimait à étudier l'homme physique, à le pénétrer comme il pénétrait l'homme moral.“

Das Werk, als solches ohne Napoleon-Erinnerung, liegt hier in einem einzigartigen Exemplar vor, das die Beziehung zu Napoleons Umwelt noch enger knüpft. Es hat Marie-Luise, der Witwe des Kaisers, gehört und ist auf dem Rücken der Einbände mit ihrem gekrönten Monogramm geschmückt.

Zwei kleine Einrisse sind kunstvoll und kaum sichtbar ausgebessert.

- 600 **Antommarchi, François.** Dasselbe Werk. Exemplar auf papier vergé, mit Abzügen der 48 Tafeln in schwarz, sowie Wiederholungen von 35 Tafeln in Umrißzeichnungen, die mit Nummern und Legenden versehen sind und zur Erläuterung der Haupttafeln dienen, insgesamt also 83 Tafeln. In roten Halbmaroquinbänden mit dem gekrönten Monogramm Marie Luises auf d. Einbandrücken. 640.—

- 601 **Berres, Jos.** Anatomie der mikroskopischen Gebilde des menschlichen Körpers. Anatomia microscopica corporis humani. Heft 1—8. Viennae, sumpt. auctoris 1837. Fol. 200 S. u. 16 Kupfertaf. mit 179 Darstell. In Orig.-Umschlägen 24.—
Ekama, Cat. Teyler, S. 95, Nr. 10. Hirsch I, S. 426. A. D. B. Bd. 2, S. 507: „Berres war einer der ersten Anatomen der Neuzeit, welche d. mikroskop. Anatomie e. bes. Aufmerksamkeit zugewendet und auf diesem Gebiete bedeutenderes geleistet haben.“

Wurzbach I, 333. Nicht bei Choulant, Anatom. Abbildg.

Die vorl. Hefte bilden ein abgeschlossenes Werk wie auch aus dem Umstand hervorgeht, daß der Gesamttitel dem 8. Hefte beigeheftet ist. Die 1843 ersch. Hefte 9—12 sind als Nachträge anzusehen.

- 602 **Bertinatti, Fr.** Elementi di anatomia fisiologica applic. alle belle arti figurative. 2 Textbde. in Gr. 8° mit 658 S. u. 1 Atlas in Folio mit 1 Frontispiz, 34 lithogr. Tafeln mit 350 anatom. Darstell. u. 3 Tabellen-Tafeln. Torino 1837—39. Rote Halbjuhtenbde. mit den Chiffren der Kaiserin Marie Luise, unb. 45.—
Ex. auf großem Papier a. d. Bibl. der Kais. Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I. Zu Anfang eine schöne von Morgani künstlerisch in Lithogr. ausgef. darstellungsreiche Tafel (44 : 60 cm), die den Verfasser bei e. anat. Vorlesung inmitten s. Schüler zeigt. Diese scheinen alle porträtähnlich wiedergegeben zu sein.

- 603 — Dasselbe. Der Atlas allein. Grüner Halbkalblederb. m. Rückenvergoldg. 20.—
604 **Caldani, Fl.** Nuovi elementi di anatomia, ad uso delle scuole. 2 Bde. Ven., 1824. 8°. Grüne Gzmaroqbde. m. reichsten Goldverzier., Goldsehn. 10.—

Wurzbach II, 235. — Das Werk ist dem Erzhzog Rainer gewidmet, aus dessen Bibliothek es stammt. Ex. auf Velinpapier.

- 605 **Fischer, I. M.** Darstellung d. Knochenbaues von dem menschlichen Körper m. Angabe der Verhältnisse dess. Wien, 1806. Fol. Mit 9 Taf., den Knochen- u. Muskelbau des Menschen darst. Ppbd. 8.—

- 606 **Hellwig, Christ. v.** Nosce te ipsum, vel anatomicum vivum, oder ... anat. Werk, worinnen die ganze Anatomie ... und e. Beschreibung tödtlicher Wunden zu finden. Übers., verm. u. mit Reg. verb. v. J. G. v. Hellwig. Vorrede v. Kniphoff. Franckf. (1744). Folio. 102 S. u. 12 Holzschnitttaf. mit 54 Einzeldarstell. von denen 9 mit aufgelegten u. aufklappbaren Ergänzungsblättern. Titel rot u. schwarz mit dem in Kupfer gest. Bildnis Hellwigs. Pappbd. d. Z. 52.—

Hirsch III, S. 139. Nicht bei Choulant. Seltene, gegen die vorausgegangenen um 8 Tafeln vermehrte Ausgabe.

Das Werk ist eine Neubearbeitung von Rummelins Catoptrum. Die Tafeln zeigen die ganze innere Anatomie des menschl. Körpers, wobei die verdeckten inneren Teile, wie Eingeweide u. s. w., durch Zurückklappen ein oder mehrerer aufgelegter Teile sichtbar werden. Zwei gefaltete Tafeln in Großfolio stellen Mann u. Weib dar u. sind besonders reich an bewegl. Teilen. Die anatom. Tafeln sind bei dem vorlieg. Ex. schon in alter Zeit, wahrscheinlich kurz nach Erscheinen, in ihre Einzelfiguren zerlegt und auf eingehaftete weiße Blätter geklebt worden, wodurch der Erhaltung der Tafeln wesentlich gedient wurde.

ANATOMIE.

- 607 Scherer, Joseph v. Anatomische Abbildungen des menschlichen Körpers. Tabulae anatomicae originales. Anatomische Original-Tabellen nach der Natur gez., gemalt und gemäss der Wachspräparaten-Sammlung der k. k. Josephs-Akad. systemat. in Ordnung gestellt u. latein. u. deutsch beschr. Abgeb., gest. u. auf eigene Kosten verlegt von P. J. Weindl (ab Bd. III gezeichnet von Jebmayer u. Zehner). 7 Bde. Wien 1817—25. Folio. Mit 256 aufs sorgfältigste illuminiert. Kupfertafeln mit 476 Einzeldarstell., sowie 5 schwarzen Umrißtaf. Lose in 6 Originalumschlägen, unb. 350.—
- Hirsch V, S. 217. Kat. der Familien- u. Privat-Bibl. d. Kaisers v. Österreich (1875), Bd. 2, Abt. I, Sp. 46. Wurzbach, Bd. 29, S. 210. Nicht bei Choulant, Gesch. d. anat. Abbildg. Nicht in der Bibliotheca Osleriana, nicht in der Pilcher Library und auch nicht bei Le Roy — Crummer.
- Prachtvolles unberührtes u. vollständiges Ex. dieser ungewöhnlich schönen u. überaus seltenen Veröffentlichung. Sie ist nur in zwei preuß. Bibliotheken vorhanden. Diese Abbildungen gehören zu dem schönsten, was auf dem Gebiete anatom. Darstellung erschienen ist. Scherer hat sich in der wissenschaftl. Welt mit diesem „großartigen Werk“ ein bleibendes Andenken gestiftet (Wurzbach). Die systemat. Grundlage für die Beschreibung bot die hervorragende Sammlung anatom. Wachspräparate der Josephs-Akademie, die unter Leitung des berühmten Anatomen P. Mascagni, ebenfalls Herausgeber eines anatom. Tafelwerks, entstanden ist und deren hoher wissenschaftl. Wert nicht unwesentlich zu Mascagnis Ruf beitrug. Die graphische Ausführung und sorgfältige Aquarellierung der Tafeln sind über alles Lob erhaben. Der umfangreiche lat. u. deutsche Text stellt ein vollst. Glossarium der lat. u. deutschen Nomina anatomica dar. Band I behandelt die Bänderlehre, Bd. II—V u. ein Nachtrag (= Bd. VI) die Muskellehre, Bd. VII. die erste Abtheilg der Organe des Athmeholens u. der Verdauung. Weitere Bände sind nicht erschienen.
- Über die Zusammensetzung des Werkes sind die Angaben der oben angeführten Bibliographen ziemlich unklar. Nur der Katalog d. Kaiserl. Privatbibl. gibt an, daß ein 7. Band erschienen ist. Tafel 30 des 1. Bandes ist in zwei Varianten vorhanden, der verworfenen u. der endgültigen Fassung.
- Ich habe das Werk nirgends als durch den Handel gegangen feststellen können.
- 608 — Dasselbe. Bd. 7 allein, enthaltend die erste Abtheilung der Organe des Athmeholens u. der Verdauung. Wien 1825. 53 S. u. 40 kolorierte Tafeln mit 60 Darstellungen. In losen Bogen u. Blättern. 90.—
- 609 Arzneywissenschaftl. Aufsätze böhmischer Gelehrten. Hrsg. v. John. Prag, 1798. 8°. 323 S. mit 7 Abbild. auf 1 Taf. in Folio. Ppbd. 6.—
- Hirsch III, S. 403. Enth. u. a. Scrinii über ein Lagerfieber d. Franzosen in Böhmen. Klinkosch über d. tier. Magnetismus. J. Mayer, Versuche u. Beobacht. v. d. Pichurimirinde. Graf Hartig, Güte d. Luft in d. höheren Regionen. John, Bekanntmachung d. böhm. Giftpflanzen u. Versuche d. Litteratur über d. Scheintod.
- 610 Der Arzt. Eine mediz. Wochenschrift v. D. Joh. Aug. Unzer. 11 Tle. in 6 Bden. Hamb. 1769. 8°. M. Bildn. d. Verf. u. 6 Vign., dar. 1 von Meil. 42.—
- Dorn, No. 237: — Schönes Exemplar.
- 611 Augenkrankheiten. 2 Schriften (in italien.) von Poggi u. Rosas. 1824—33. 8°. M. 1 Taf. Rote Maroqbd. 3.50
- BALNEOLOGIE.
- 612 Abano. — Mandruzzato, S. Dei bagni di Abano. 3 Bde. Padova 1789—1804. 4°. 568 S. Mit großer Kupfervign., 7 Vignetten u. 4 Tafeln, wovon 3 gefalt. in Großfolio. Gesprenkelte, goldverzierte Kalblederbde. d. Z. m. Goldschn. 15.—
- Prachtexemplar auf großem, ganz starkem holländ. Papier.
- 613 Aix-les-Bains. — Despine, C. Manuel topogr. et medic. de l'étranger aux eaux d'Aix-en-Savoie. N. éd. Ancei, 1841. 8°. 322 S. m. 20 Holzsehn., 69 Abbild. auf 4 Taf. u. 1 Ans. Br. unb. Auf großem Velinpapier. 3.—
- Hirsch VI, 698. Mit Anhang über Insekten, Muscheln u. Pflanzen d. Umgeb. von Aix.
- 614 — 2 Schriften von Bonjean u. Richard. 1838—39. M. Tafeln. Hldrbd., br. 4.—
- 615 Böhmen. — Sammlung von 6 Schriften, z. T. illustr. von Spenkuch, J. Mayer, Reuss u. Hoffmann. 1725—1827. 8°. u. 12°. 1 Kalbledrbd., 1 Seidenbd., 2 Ppbde., 2 br. 8.—
- Über Luhatschowitz, Liebwerta, Sedlitz, u. Almanach f. d. Badegäste v. Teplitz f. 1802.
- 616 Carminati, B. Delle acque minerali artefatte e native del Regno lombardo. Mil., 1829. 8°. 170 S. Roter Maroqbd. m. Goldverz. u. Goldschn. 3.50
- 617 De Picchi, Fr. Cenni storico-medici sulle acque termali di Bormio, aggiuntavi un' app. int. alle acque acid.-marziali di S. Caterina in Valfurva. Sondrio, 1835. 8°. 68 S. m. Ans. Maroqbd. mit reicher Goldverz. u. Goldschn. Auf den Decken das Wappen des Erzherzogs Rainer. 6.50
- 618 Deutschland. — Sammlung von 8 Schriften. 1830—97. 8°. 4 Ppbde., 4 br. 6.50
- Beh.: Kissingen, Baden-Baden, Alexishad, Wildbad i. Württ., Brückenau u. Obersalzbrunn.
- 619 Euganeen. — Ragazzini, Fr. Nuove ricerche fisico-chimiche ed analisi dell' acque term. euganee. Pad., 1844. 8°. 136 S. Ppbd. 2.50
- Schönes breitrand. Exemplar auf Velinpapier, mit gedruckter Widmung an Vizekönig Erzherzog Rainer.

BALNEOLOGIE.

- 620 **Euganeen.** — Dasselbe. Prachtvoller Ganzlederbd. m. reichsten Goldverzierungen u. Goldschn. Exemplar auf starkem Velinpapier. 6.50
- 621 — **Sammlung** von 4 Schriften. 1804—44. 8°. 1 Maroqbd., 2 Ppbde. 4.—
Kösth. Euganeen u. Bäder v. Abano. — 3 Schriften von Menegazza über d. Thermalquellen d. Euganeen.
- 622 **Franzensbad.** — (Ebner v. Eschenbach, M. v.). Aus **Franzensbad**. Sechs Epist. v. k. Proph. Lpz. 1858. 8°. 158 S. Orig.-Umschl. unb. 4.—
Nach Holzmänn-B. VI, Nr. 1647 ist die große Schriftstellerin Verfasserin der Schrift. Aus dem Umschlag der eigehn. Namenszug „Marie Caroline“ Gemahlin Ferdinands I., Kaisers von Österreich).
- 623 — **Sammlung** von 2 Schriften, dar. 1 von Vogel. 1847—80. Br. 1.50
- 624 — **Vassimon, A. de. Traité** des eaux minérales de **Franzensbad**. Egra, 1830. 8°. 254 S. M. 1 großen Ansicht in-folio u. 1 handkolor. Trachtentaf. Br. unb. 4.—
Auf großem Papier.
- 625 **Gastein.** — **Sammlung** von 2 Schriften von Barisani u. Muchar. M. 2 Kupfern in-folio. 1785—1846. 8°. 2 Ppbde., 2 br. 4.50
- 626 — **Sammlung** von 3 Schriften. 1792—1834. 8°. 2 Ppbde., 1 br. 4.—
Darunter: (Trimel), Reisehandb. nach Gastein. 585 S. m. Kupfer.
- 627 **Granichstaedten, S. M. Handbuch** d. Wasserheillehre (hydiasiologie) od. d. naturgem. gereg. Heilverfahrens mit kaltem Wasser. Wien, auf Kosten d. Verf. 1837. 8°. 442 S. Rot. Maroqbd. m. reichen Goldverzierungen. 7.—
- 628 — Dasselbe auf starkem Velinpapier. Roter Maroqbd. mit reichen Goldornamenten. Weiße Seidenvorsätze u. Spiegel. Goldschn. 12.50
- 629 (**Gross, J. B.**). **Das kalte Wasser** als vorzügl. Beförderungsmittel d. Gesundheit n. ausgez. Heilmittel in Krankheiten. 3. verm. A. Mchn., 1839. 8°. 404 S. M. Kupfesst. die verschied. Behandlungsarten darstellend. Orig.-Umschl. Roter Hmaroqbd. mit reicher Rückenverg. Goldschn. 9.—
- 630 — **L'au fraiche**, comme excellent diététique et admirable curatif. Lpz. 1840. 8°. 262 S. Mit Kupferstich, die verschied. Behandlungsarten darst. Roter Hmaroqbd. mit reicher Rückenverg. Goldschn. Ex. auf starkem Velinpapier. 9.—
- 631 **Ischl.** — **Schöne Vereinigung** von 8 Schriften von Brenner v. Felsach (4) Mastalier (2), Polak u. Puff. 1841—54. 8°. 1 Chagrinbd., 2 Seidenbde., 1 Samtbd., 1 Ppb., 3 br. 8.—
Eine Schrift m. gedr. Widm. an Marie Luise, die Ischl häufiger besuchte.
- 632 — **Wirer v. Rettenbach.** Ischl u. seine Heilanstalten. Wien, 1842. 8°. 376 S. Br. unb. 3.—
- 633 **Italien.** — **Sammlung** von 4 Schriften. 1806—92. 8° u. 4°. Br. 4.—
Pasta, Bagni miner. di Tresco. N. ed. — Balardini, Acque salino-term. del Masino nella Valtellina. — Wagner, Klima der Riviera u. d. Kurort Pegli. — Ferrario, Saggio anal. dell'acqua purg. della fonte vic. a Settala, prov. di Milano.
- 634 — **Sammlung** von 4 Schriften. 1815—35. 8° u. 4°. Ppbde. u. br. 6.50
Balardini, Acque salino-term. del Masino nella Valtellina. — Carrara, Acque semiterm. di S. Pellegrino nel Bergam. — Franceschi, Igèa dei bagni e più partic. di quelli di Lucca. 2 Tle in 1 Bd. — Ferrario, Saggio anal. dell'acqua purg. della fonte vic. a Settala, prov. di Milano.
- 635 **Karlsbad.** — **Ansichten** von Karlsbad u. dessen Gegend. 14 unbezeichnete Kupferstiche, um 1785. In Qu. kl. fol. Ppbd. 22.—
Freundschaftssitz. — Schloß-Brunnen. — Das Popische Ballhaus. — Der Sprudel. — Dorotheen-Aue. — Brücke nach Eger. — Die Wiese. — Der Sprudel. — Schauspielhaus. — Theresien-Brunnen. — Mühlbad. — Karlsbad (2 Taf.). — Der Ring.
- 636 — **Becher, D. Neue Abhandl.** über das Karlsbad. 2. verb. A. Lpz. 1789. 8°. 554 S. Mit 3 Kupfern in folio. Ppbd. 6.—
Erste wissenschaftl. richtige und prakt. brauchbare chemisch-physikal. Untersuchung der Heilquelle, der J. de Carro in s. Schrift über Karlsbad ein bes. Kapitel widmet.
- 637 — **Bergern, I. G. Bericht** vom Carls-Bade, darinn der wahre Urspr. aller warmen Bäder und Sauer-Brunnen aus dem Kiese erwies. wird. Aus d. Lat. Wittenb. 1709. 8°. 328 S. Ppbd. 6.—
- 638 — **Carro, J. de. Carlsbad**, ses eaux minér. et ses nouv. bains à vapeur etc. Carlsb. 1829. 8°. 255 S. Mit 3 rad. Taf., dar. 2 Ansichten. Br. 4.—
- 639 — **Fleckles, L. Der ärztl. Wegweiser** nach den vorzügl. Heilquellen u. Gesundbrunnen d. öster. Kaiserst. Wien, 1834. 8°. 427 S. 3.—
- 640 — **Lenhart, J. J. Carlsbads Memorabilien** v. J. 1325—1839. Prag, 1840. 8°. 52 J. Mit Gesamtaus. u. Plan. Br. 4.—
- 641 — **Dasselbe.** Beigefügt 7 kleine Lithogr. von Wage. Blauer verz. Samtbd. Weiße Seidenspiegel u. -vorsätze. Goldschn. 7.—
Enth. auf S. 488—506 eine Bibliogr. d. Liter. über Karlsbad vom 16. Jahrh. an.
- 642 — (**Racknitz, I. Fr. Frhr. v.**) **Briefe** über das Carlsbad. u. die Naturprod. d. dort. Geg. Dresd. 1788. 8°. 120 S. Mit Kupfertaf. Ppbd. 3.—

BALNEOLOGIE.

- 643 **Karlsbad.** — Sammlung der neuesten Ansichten von Karlsbad. Prag, (um 1825). Kl. qu. 4^o. 8 Kupferstiche von Gg. Döbler. Im illustr. Orig.-Umschl. 6.—
- 644 — **Sammlung** von 5 Schriften von Harrer, Mannl, Pleischl, Ryba u. Strahl. 1801—58. 8^o u. 4^o. Mit 9 Taf. u. 2 Karten. 1 Seidenbnd., 2 Ppbde. u. 2 br. 6.—
- 645 — **Tilling, J. Chr.** Nachricht vom Carlsbade. Lpzg. 1756. 8^o. 155 S. Mit Ansicht u. Karte in Kupferst. in 4^o. Ppbd. 6.—
- M. bibliogr. wertvoller Einleitung, in der die bis dahin ersch. Karlsbad-Literatur besprochen wird.
- 646 — **Willebrand, J. P.** Freundschaftl. Nachrichten von e. Carlsbader Brunnenreise. Mit Erinn. u. Beyl. v. J. H. K. Lpz. 1780. 8^o. 384 S. Ppbd. 5.—
- 647 **Lichtenthal, P.** Idrologia medica, ossia l'acqua commune e l'acqua miner., loro natura, uso dietetico e medic. Novara, 1838. 8^o. 345 S. Roter Maroqubd. mit reichen Goldverzierungen. 6.—
- 648 (**Linzbauer, Fr. X.**) Statistik des Medicinal-Standes, der Kranken- u. Humanitäts-Anstalten, der Mineralwässer, Bäder, Trink- u. Gesundbrunnen v. Ungarn. Wien, 1859. 8^o. 360 S. Schöner Gzlrbd. m. Goldschn. 5.—
- 649 **Marienbad.** — Pflanzen u. Gebirgsarten von Marienbad, ges. u. beschr. von S. K. H. Prinz. Friedrich, Mitregenten von Sachsen u. von Sr. Exc. J. W. von Göthe, ergänzt u. m. e. Anh. über die andern naturhist. Verhältn. d. Curortes hrsg. v. Heidler. Prag, 1837. 8^o. 213 S. M. 5 Abb. u. 1 Tab. Org.-Umschl. Unb. 12.—
- F. Meyer, Goethe-Bibl. S. 216, No. 2458. — Nicht in der Sig. Kippenberg. — Goedeke IV, 3, S. 593.
- 650 — **Sammlg.** v. 4 Schrift. v. Kisch, Herzig u. Nehr. 1813—73. 8^o. 1 Ppbd. u. 3 br. 3.50
- 651 **Mauthner, L. W.** Die Heilkräfte d. kalten Wasserstrahls. Mit Rückbl. auf d. Gesch. u. mit bes. Rücks. auf d. Staubregenbad u. kalte Bäder. Wien, 1837. 8^o. 435 S. Mit 35 Abbild. auf 4 Taf. Roter Hmamroqbd. m. reichsten Goldverz. Goldschn. 10.—
- 652 **Mehadia.** 2 Schriften. 1776—1831. 8^o. 1 Maroqubd., 1 Ppbd. M. 2 Kupfern. 4.—
- Schwarzott, Herkulesbäder bei Mehadia. — Stadler, Versuche über d. uralten röm. Herkulesbäder.
- 653 **Osann, E.** Physikal.-medic. Darstell. d. bekannt. Heilquellen d. vorzügl. Länder Europa's. 2. verm. A. 3 Tle i. 4 Bdn. Üb. 3200 S. Bln., 1839/43. 8^o. Lwdbde. 32.—
- Hirsch IV, 440. Überaus umfang- u. inhaltsreiche Forschung, die erste ihrer Art, die das Gesamtgebiet der Balneologie umfaßt. Über 5000 Heilquellen ganz Europas werden mit allen Einzelheiten behandelt. Auf sämtliche Orte wird in umfangreichen Registern verwiesen. Eine außerordentliche wissenschaftliche Leistung, die auch heute noch ihre Bedeutung nicht verloren hat. Bd. III. wurde z.T. nach Osanns hinterlassenen Aufzeichnungen von Fr. Zabel bearbeitet.
- 654 **Oesterreich.** Sammlung von 6 Schriften von Wallner, Strobach, Arming u. Oertel. 1834—1902. 8^o u. qu. 8^o. 1 Chagrinbnd., 1 Lwd., 1 Ppbd., 3 br. Z. T. illstr. 4.—
- Über d. Rudolfsbad in Reichenau, Bad Fischau, d. Salzquelle zu Hall b. Kremsmünster, Terrain-Curorte... (mit hs. Widm. d. Verf. an Kaiser. Elisabeth, Gemahlin Franz Josephs I.) u. Almanach der Bäder u. Sommerfrischcurorte Tirols. Ferner: E. v. Falkenstein über seine Heilung durch kaltes Quellwasser zu Gräfenberg.
- 655 **Padua.** — **Vandelli, D.** Tractatus de thermis agri Patavini. Acc. bibliotheca hydrographica et apologia contra Hallerum. Pat. 1760—1761. 4^o. 340 S. Mit 6 Kupfervign. u. 6 Kupfertaf., von denen 1 Karte in Querfolio. — Derselbe. Epistola de Holothurio et Testudine coriacea. Pat. 1761. 11 S. u. 2 Taf. — In 1 Pergtbd. d. Z. 12.—
- Vandelli ist als tüchtiger Naturforscher u. Physiolog bekannt. Seine Gegnerschaft gegen Hallers Irritabilitätslehre, die er in der hier abgedruckten „Apologia“ bekämpft, erregte Aufsehen. Die „Bibliotheca hydrographica“ ist eine topographisch angelegte Bibliographie der Bücher über Heilquellen Italiens u. des Auslandes. M. e. Ansicht des Badebetriebes in Abano zur Zeit des 16. Jahrh. Hirsch VI, S. 65. Sehr schönes Exemplar.
- 656 — **Sammlung** von 3 Schriften. 1830—33. 8^o. 1 Maroqubd., 2 Ppbde. 6.50
- Considerazione del Mandruzzato sopra le comunic. del Zechinelli di tre fattisicirel. alle terme padovane. — Nuove considerazioni sopra la risp. con documenti del Zechinelli al Mandruzzato. — L'acqua solforosa Raineriana Euganea, che scaturisce alla costa di Arqua.
- 657 — **Dasselbe.** ohne die 3. Schrift. 3.—
- 658 **Paganini, P.** Della maniera di fondare, dirigere e conservare un istituto balneo-sanitario, con osserv. cliniche induttive sopra molte malattie che vennero curate con soccorsi balnearii. Torino 1822. 8^o. 383 S. m. 3 Beil. u. 1 Bildn. Orig.-umschl., unb. Mit hs. Widmung d. Verf. 3.50
- 659 **Recoaro.** — **Sammlung** von 4 Schriften. 1830—35. 8^o. M. 4 Kupf. u. 8 Tab. 9.—
- 2 Maroqbde., 1 Kalblrbd., 1 Ppbd.
- Darunter: Melandri-Contessi, Acque miner. di R. (Auf großem holländ. Papier.) — Biasi,

BALNEOLOGIE.

- Sopra le acque acidule miner. di R. (Auf d. Vorderdecke Widm. an Erzherzog Rainer. Auf starkem u. großem Velinpapier.)
- 660 Rumänien. — 2 Schriften. 1773—1831. 8°. 1 Maroqbd., 1 Ppbde. 5.—
Wagner, De aquis medic. magni princip. Transsylv. — Schwarzott, Herkulesbäder bei Mehadia.
- Sant' Elena alla Battaglia — Siehe Nr. 992.
- 661 Toskana-Parma. 3 Schriften. 1815—47. 8°. 1 Gzlederbd., 2 Ppbde. 4.—
Raspi, Heilquellen v. Gastrocaro in Toskana. — Franceschi, Igèa di bagni e più partic. di quelli di Lucca. — Del-Bue, Acqua solforosa di Tabiano. (Mit gedr. Widm. an Marie Luise.)
- 662 Ungarn u. Polen. — 4 Schriften. 1777—1881. 8°. 2 Kalblbrdbde., 2 br. 6.—
Hathvani, Thermae Varadienses. — Österreicher, Analyses aquarum Budensium. — 2 Schriften über Krynica im Königr. Galizien.
- 663 Venedig. — Brera, V. L. Ischl e Venezia. Memoria sulla felice influenza del clima della città di Venezia e de' sussidj ivi dalla natura e dall' arte apprestati nel corso dell' inverno per la continuazione delle cure istituite in Ischl nell' estate. Colla giunta delle epoche biografiche dell' autore. Venezia, 1838. 8°. 295 S. Mit 6 Tafeln, worunter 3 farbige Ansichten von Venedig. Schöner Kalblederbd. d. Zt. mit reichst. Verzier., Seidenspiegel u. -vorsatz, Goldschn. Einige Papierfl. 8.—
- 664 — Taussig, G. Venedig von Seite s. klimatischen Verhältnisse, mit bes. Berücks. s. Einfl. auf Scropheln u. Lungenkrankheiten. Venedig, 1847. 8°. 134 S. Dunkelvioletter Sammetbd. d. W. mit reicher barocker Goldpr., Goldschn. 4.—
Auf Velinpapier gedrucktes Geschenkelexemplar. Cicogna Nr. 5373.
- 665 Venetien. — Sammlung von 5 Schriften. 1825—45. 8°. u. gr. 4°. 4 Ppbde., 1 br. 7.—
Mandrizzato, Fonti marziali di Sacile. — Delle fonti miner. di Ceneda (1825 u. 1833). — Sagredo Acqua potabile in Venezia. — Acque miner. di Valtrompia.
- 666 — Sammlung von 4 Schriften. 1827—33. 8°. 1 Maroq.- u. 3 Ppbde. 6.—
Mandrizzato, Fonti miner. di Ceneda. — Ders., Fonti marziali di Sacile. — Beltrame, Acque miner. acidule delle regie fonti di Recoaro. — Acque minerali di Valtrompia.
- 667 Vicenza. — Sammlung von 5 Schriften. 1819—46. 8°. 1 Maroqbd., 3 Ppbde., 1 br. 7.50
Darunter: Catullo, Memoria mineral. chimica sopra l'acqua miner. di Civillina. — Rossi, Acque potabili di Vicenza. Cop. N.1.
- 668 Wasserkuren. — Sammlung von 8 Schriften von Aldini, Bizio, Cartellieri, Engel, Lahusen, Paschka, Quincke, Soherr. 1802—1910. 8° u. 4°. 1 Maroq.-, 1 Seiden-, 2 Ppbde. u. 4 br. Mit 12 Taf. 6.—
- 669 Weidlich, J. Der Badstuhl, dessen Gebrauch u. Nutzen in verschied. örtl. Krankheiten des männl., bes. d. weibl. Geschlechtes. Wien, 1818. 8°. 55 S. m. 2 Kupfern. Roter Hmaroqbd. mit d. gekr. Chiffren der Kais. Marie Luise. 5.—
- 670 Blutegel. — Birago, C. Compendio di osserv. cliniche sul vantaggio delle mignatte applic. all' ano, nelle ernie inguinali e addominali incarcerate, e sulla potassa caustica applic. in div. malattie di carattere linfatico. Mil. 1821. 8°. 148 S. Roter, aufs reichste verzierter Maroqbd. Weiße Seidenspiegel u. -vorsätze. 6.—
- 671 Borda. — Raccolta di componimenti poetici scritti in occ., che gli studenti di medic. e chirurgia di Pavia, discepoli del Prof. Siro Borda gli presentarono il proprio ritratto fatto disegnare da Longhi et incidere da Bordiga. Pavia, 1818. Gr. 4°. 24 S. Mit prachtvollem, in Punktiermanier gestochenen Bildnis Bordas. Roter Maroqbd. mit reichem Goldschmuck. 5.—
- 672 Borsieri de Kanifeld, Giov. B. Istituzioni di medicina prat., riprod. in ital., arricch. di aggiunte e proseg. da V. L. Brera. Vol. I. Pad. 1820. 8°. Mit Bildn. Gzmaroqbd. d. Z. mit reichen Goldverzierungen, rotem Rückenschild, Spiegel- u. Vorsatz aus hellblauer Seide, Goldschn. Auf starkem Velinpapier. 8.—
Hirsch I, 532. Der 1. Band enth. eine Einführung in das Studium u. die Praxis der Medizin mit vielen Literaturanzeigen.
- 673 Bottani, Tr. Delle epizoozie, ossia delle epidemie contagiose che influirono negli animali domest., utili princip. all' agricoltura del veneto dominio in Italia. 10 Sezioni in 4 Bdn. Venezia 1919. 8°. 1062 S. Br. unb. 12.—
- 674 — Dasselbe. Exemplar a. großem stark. Velinpapier i. 4°, i. rot. Ppbden, unb. 18.—
- 675 Brera, Val. Luigi. Lezioni medico-pratiche sopra i principali vermi del corpo umano vivente e le così dette malattie verminose. Crema, 1802. Kl. Folio. 186 S., 1 Bildn. in Punktierstich u. 55 Abbild. auf 5 gefalt. Kupfertaf. — (Brera). Memorie fisico-mediche sopra i principali vermi del corpo umano vivente. Crema, 1816. 464 S. u. 109 Abbild. auf 5 Tafeln. — Zus. 2 Werke in 1 Bd. in 4°. Sehr schöner grüner Maroqbd. mit reichsten Goldverzierungen, Spiegel u. Vorsatz aus rosa Seide, Goldschn. 35.—
Abzüge a. groß. holl. Papier. Das zweite Werk ist nicht bei Melzi u. Passano angeführt.
- 676 Bucellati, L. Il salasso considerato quale causa della maggior parte d. malattie e d. frequenza d. immature ed improvvise morti in onta a tutte le leggi. 2 Tle.

- **Confutazione** d. quistioni di medicina prat.-teor. del Prof. A. Bodei. Dialoghi fra Buccellati e Dionneo. Milano, 1819—22. 8°. In 1 grünem Maroqbd. mit Goldverz. 4.—
- 677 **Buccellati, L. Dasselbe.** Ohne die 2. Schrift: Confutazione ... Gzklbl drbd. 2.50
- 678 — **Gotta, sciatica, emicrania, ed ogni specie di dolori reumat.** Mil. 1824. 8°. 296 S. Grüner Maroqbd. m. Goldverzierungen u. Goldschn. 10.—
- 679 — **L'arte del curare le malattie, prosp. di un nuovo sist. di med. teor.-prat., appogg. alle sole leggi della fisica animale.** Mil. 1830. 8°. 447 S. mit Bild d. Verf. in Punktiermanier. Grüner reich verzierter Maroqbd. m. Goldschn. 5.—
- 680 **Casanova, Ach. Ematologia patol.-terapeut.** fisico-chimica seguendo la cotenna nell' andamento dell' infiammaz., previa un' analisi della miliare. Mil. 1844. 8°. 399 S. Rot. Gzldrbd. m. reichst. Goldverz. u. farb. Ledermosaik. Goldschn. 8.—
- 681 **Catullo, Ant. Elementi di mineralogia applic. alla medicina e alla farmacia.** Pad. 1833. 8°. 512 S. u. 2 Taf. Roter Maroqbd. mit Goldverzierung. Auf star-ken Velin papier. 8.—
- 682 **Cerise, L. Il medico degli asili per la infanzia ossia manuale d'igiene e di educ. fisica dei fanciulli.** Trad. da Bianchi. Mil. 1837. 8°. 180 S. Weisses Seidenbd. mit Goldverzierungen u. Goldschn. 8.—
Mit besonders vorgedruckter Widmung an Erzherzogin Maria Elisabeth, Gemahlin des Vize-königs Rainer. Hirsch I, 688.
- 683 — **Dasselbe.** Roter Seidenbd. mit reicher Goldverzierung u. Goldschn. 8.—
Mit besonders vorgedruckter Widmung an Erzherzog Rainer.
- 684 **Chastenet de Puysegur, A. M. J. Le magnétisme animal, considéré dans ses rapp. av. div. branches de la physique gén.** 2 éd. (Avec des notes de D'Espréménil.) Paris, 1820. 8°. 491 S. u. 1 Kupfertaf. Roter Hmaroqbd. d. Z., unb. 8.—
Ex. a. d. Bibl. der Kaiserin Marie Luise mit ihren von der Krone überragten Chiffren. Cailliet I, 2272. Das Buch enth. auch Briefe von Lavator, Servan, Amyot, Grandchamp an den Verf.
- 685 **Chirurgie.** — **Sammlung von 8 Schriften** (7 in italien., 1 in latein.) von Fanzago, Rima, Piccinelli, Marconi, Fr. Hoffmann, Taramelli, Signoroni. 1816—39. 8°. M. 9 Tafeln. 3 Maroqbd., 2 Ppbde., 1 Seidenbd., 2 br. 12.—
- 686 — **Sammlung von 6 Schriften** von Kern, Rima, Morton-Bottani, Kannerlacher, (5 in ital., 1 in deutscher Sprache). 1820—39. 8°. 2 Maroqbd., 1 Ppbd., 1 Klederbd., 2 br. 8.—
- 687 **Cholera.** — **Sammlung von 6 Schriften** von Mattioli, Boilley-de Salinerj, Stéer, Curtarelli, v. Ceresa (4 in ital., 1 in deutscher, 1 in latein. Sprache). 1831—36. 8°. 2 Maroqbd., 3 Ppbde., 1 br. 5.—
- 688 — **Sammlung von 6 Schriften** (1 in deutsch, 1 in französ., 4 in italien.) von Gosse, Fantonetti, Dietz, Stéer, Berres. 1831—37. 8°. 1 Maroqbd., 3 Ppbde., 2 br. 4.—
- 689 **Dalla-Decima, A. Istituzioni di patologia generale.** 4 Tle. in 5 Bdn. Pad. 1819—23. 8°. Rote, aufs reichste goldverzierte Gzmaroqbd. Hellblaue Seidenspiegel u. vorsätze. Goldschn. 25.—
Hirsch II, 125. Prachtexemplar auf großem starkem Velinpapier.
- 690 **Diagnose.** — 2 Schriften (1 in deutsch, 1 in italien.) von Tommasini u. B. Schulz. 1824—45. 8°. 1 Maroqbd., 1 Ppbd. 3.—
- 691 **Dissenterie, Ruhr, Typhus.** — 4 Schriften (in italien.) von Albertini, Namias, Thiene u. Lanza. 1812—36. 8°. 1 Maroq., 1 Seiden- u. 2 Ppbde. 3.—
- 692 **Esquirol, I. E. Della alienazione mentale o della pazzia in genere e in ispecie.** Vers. di Calvetti. 2 Bde. Mil. 1827—29. 8° mit 11 bemerkenswerten, physiognomischen Taf. Rote Maroqbd. mit Goldverzierungen u. Goldschn. 12.—
Hirsch II, 305: „... Esquirol ist der Schöpfer u. Begründer d. eigentl. Irrenheilkunde. ... Er arbeitet einer durchaus rationellen Auffassung, Beurteilung u. Behandlung d. Geisteskrankheiten entgegen.“ Schönes Exemplar mit hs. Widm. Calvetti an Erzherzog Rainer.
- 693 **Fanzago, Fr. L. Saggio s. differenze essenziali delle malattie univ.** Pad. 1809. 8°. 206 S. Grüner Maroqbd. m. reichsten Goldverzierungen. Unb. 10.—
Hirsch III, 338. Abzug auf großem geripptem Papier.
- 694 — **Institutiones pathologicae.** 2 Bde. Pat. 1813—16. 8°. Grüne Maroqbd. mit reichsten Goldverzierungen. Unb. 15.—
Hirsch II, 338. Schöner Abzug auf großem Velinpapier.
- 695 — **Sulla pellagra.** 2 Bde. Pad. 1815. 8°. Grüne Maroqbd. m. reichsten Goldverzierungen u. farbigen Ledermosaiken. Unb. 22.—
Hirsch II, 338. Das Werk enthält außer Arbeiten von Fanzago auch Aufsätze über denselben Stoff von J. Odoardi, P. Sartago u. Gius. Montesanto. Schöner Abzug auf großem starkem Velinpapier.
- 696 **Federigo, G. Topografia fisico-medica della città di Venezia delle sue isole, estuarii e lagune, dei cambiamenti nati e dei mezzi profilattici d'igiene.** 3 Bde. Padova, 1831—32. 8°. M. 3 Tabellen. Rote verzierte Ppbde. 15.—

- Hirsch VI, 767. — Abzug auf Velinpapier. Cicogna Nr. 5374 „Opera pregevole. Nella seconda parte si parla in generale di Venezia, ossia delle arti e mestieri, vesti, abitazioni, arte nautica, pittura, musica, biblioteche ecc. ecc.“
- 697 Federigo, G. Dei meriti dei più celebri professori che nelle mediche discipline fiorirono nell' Univ. di Padova nei secoli XIV, XV e XVI. Pad. 1835. Gr. 4°. 30 S. Grüner Maroqbd. m. reich. Goldverzier., Spiegel u. Vorsatz aus blauem Seidenmoirée. 8.— 10/6
- Prachtexemplar auf großem starkem Velinpapier.
- 698 Ferrario, G. Avvertimento al popolo, sui mezzi sic. di distruggere i contagi. Nozioni e cura del cholera-morbus e met. di vita per possibil. preservarsene. Mil. 1831. 8°. 48 S. Roter Maroqbd. mit reichsten Gold- u. Blindverzierungen u. m. d. goldgeprägten Wappen Franz I., Kaisers von Oesterr., auf beid. Decken. 8.—
- Hirsch II, 358. — Abzug auf Velinpapier.
- 699 — Statistica delle morti improvvise e particolar. delle morti per apoplezia nella città e nel circondario esterno di Milano, 1750—1834. Mil. 1834. 8°. 239 S. Viol. reichverzierter Maroqbd. unb. 8.—
- Hirsch II, 358. — Prachtexemplar auf großem Velinpapier mit hs. Widm. des Verf. an Erzherzog Rainer.
- 700 Gelbes Fieber. — Sammlung von 7 Schriften (1 in deutsch, 3 in französ., 3 in italien.) von Gilbert, Ceresa, Barthölemy, Sacco, Frari, Pacchiarotti. 1814—35. 8° u. 4°. 2 Maroqbd., 1 Ppbd. m. d. Wappen Kais. Ferd. I. v. Oesterr. u. 4 br. 6.—
- 701 Fracastoro, G. La Sifilide, poema trad. da G. L. Zaccarelli. Cremona, Manini 1821. Gr.-4°. 64 S. Br. unb., Origumschl. 3.—
- Prachtdruck auf großem holländischen Papier.
- 702 Frank, J. P. System e. vollst. medicinischen Polizey. Bd. 1—4, 6. (Bd. 1—4: 3. verb. A.). Wien, 1786—17. 8°. m. Bildn., Tafel u. 3 Tab. In 6 Ppbdn. u. 1 H. 22.—
- Hauptwerk Franks, der Leibarzt Alexanders von Rußland war u. in Wien Napoleon I. behandelte. Er setzte sich für Verbesserungen der öffentl. u. privaten Hygiene ein. An Umfang u. Inhalt gehört das Werk zu den bedeutendsten s. Art. Es ist die Grundlage für alle künftigen Arbeiten auf diesem Gebiete geworden. Der 5. Bd., der 1813, u. die 2 Supplbde, die 1812 u. 1825 erschienen, sind nicht vorhanden.
- 703 — Dasselbe. Bd. 1—4. 3. verb. A. mit 2 Tab. u. 1 Taf. in Ppbdn. 18.—
- 704 Frank, L. De peste, dysenteria et ophthalmia Aegyptiaca. Vien. 1820. 8°. 231 S. m. 4 Abbild. auf 1 Taf. in Folio. Roter reichverzierter Gzmaroqbd. u. Goldschn. 20.— 26/6
- Hirsch VI, 8. 796. — Haeser III, 8. 976. Frank wurde 1797 von Napoleon z. Arzt bei der Orientarmee und z. Mitglied des in Kairo eingesetzten Gesundheitsrates ernannt und ging dann später für mehrere Jahre nach Epirus u. Korfu. 1816 wurde er Leibarzt Marie Luise's, der Herzogin von Parma, u. erwarb sich daselbst große Verdienste um die Medizin u. medicin. Einrichtungen.
- 705 Frari, A. Storia della febbre epidemica, che regnò a Spalato e luoghi vic. 1817. Pad. 1818. 8°. 125 S. Roter Maroqbd. mit reichsten Goldverzierungen. Violette Seidenvorsätze und -Spiegel. Goldschn. 12.—
- Hirsch IV, 8. 800. Haeser III, 8. 624 ff., der den Beobachtungen Fraris während der Pest in Dalmatien einen beachtlichen Raum widmet, erwähnt unter den angeführten Schriften Fraris die hier vorliegende nicht. Ex. auf starkem Velinpapier.
- 706 — Della peste e d. pubbl. amministr. sanitaria. Bd. I (alles w. ersch.). Ven. 1840. 8°. 1132 S. Mit Bildn. u. 15 Darst. auf 1 Taf. in Folio. Roter Gzmaroqbd. mit reichstem Goldschmuck. Hellblaue Seidenspiegel u. -vorsätze, Goldschn. 18.— 24/1
- Hirsch VI, 800. — Haeser III, 626. — „A tutte spese dell'autore.“ Prachtexemplar auf besonders starkem Velinpapier.
- 707 — Sulle presenti questioni risguardanti il contagio. Ven. 1847. 8°. 216 S. Roter Maroqbd. mit reichsten Goldverzier. Haeser III, 624. Ex. auf groß. Velinpapier. 10.—
- Haeser III, 624. Ex. auf großem Velinpapier.
- 708 Frari, M. C. Delle operazioni in ostetricia. Ven. 1845. 8°. 200 S. M. 23 Abbild. auf 1 Tafel in fol. Roter Maroqbd. d. Zt. mit reichen Goldverzierungen. 9.—
- Nicht bei Hirsch. Siebold, Gesch. d. Geburtshülfe III, 1, S. 148: „Eines der ersten Werke dieses Inhalts.“ Schönes Exemplar auf großem Velinpapier.
- 709 Freschi, Fr. Manuale teorico-pratico di medicina legale colle disposiz. in materia civile e crimin. portate dai vigenti codici di Parma, Austria, Francia, Piemonte, Napoli, Toscana, Roma e Modena. 3 Bde. Mil. 1846. 8°. Dunkelblaue Sammetbde. d. Z., mit Spiegel u. Vorsatz aus weißem Seidenmoirée, unb. 9.—
- Exemplar auf Velinpapier mit den großen österreich. goldgeprägten Wappen auf den Deckeln und e. beigehefteten, in Gold u. Farben gedruckten Widmung an Erzherzog Rainer.
- 710 Gallini, St. Nuovi elementi della fisica del corpo umano, dedotti dalle più rec. osserv. sull' anatomia e sui fenomeni vitali dell' uomo e degli animali. 2. ed. con aggiunte ed illustr. 2 Bde. Padova 1820. Gr.-8°. 628 S. Rote Maroqbd. d. Z. m. reichst. Goldschmuck u. Goldschn. Auf groß. stark. Velinpap. 22.—
- 711 — Dasselbe. 3. ed. con nuove correzioni ed aggiunte. 2 Bde. Padova 1824. Gr. 8°. 598 S. Mit Bildn. Dunkelgrüne Maroqbd. m. Goldverz., unb. Auf großem starkem Velinpapier. 22.—

- 712 **Galvani, Ant.** L'acido valerico e come s'ottenga dalla radice valeriana. — Nebst 6 anderen Schriften Galvanis über die Baldrianwurzel (radice valeriana). Venedig 1844—46. 8°. Insgesamt 7 Schriften in 1 weißen Seidenbd. mit reichen Goldverzierungen, Goldschn. u. rosa Seidenvorsätzen u. -spiegel. 7.50
- 713 **Gay, J.-Ant.** *Traité contre la saignée*, dans lequel on montre qu'elle est pernicieuse d. tout. les malad.; suivi de 4 essais de médec. Par., 1808. 8°. 249 S. br. unb. 6.—
- 714 **Geisteskrankheiten.** 4 Schriften (in italien.) von Riva, Palazzini, Capsoni, Fantonetti. 1827—44. 8°. 3 Maroqbd. u. 1 weißer Seidenbd. Z. T. Mit Widmungen an Erzherzog Rainer. 6.—
- 715 **Gerichts-Medizin.** — 2 Schriften. 1831—43. 8°. 1 Maroqbd, 1 Ppbd. 4.—
Rinaldini, Trattato di tossicologia chimica. (Auf großem Velinpapier.) 510 S. — Vallenzasca, Tratt. med.-legale sul modo di denunziare le ferite ai tribunali.
- 716 **Geromini, F. G.** Sulla genesi e cura dell' idrope. Cremona 1816. 8°. 267 S. Reichverzierter grüner Maroqbd. m. Goldschn. 7.50
Breitrandiges Vorzugsexemplar auf holländischem Papier. Hirsch II, 535. Wurzbach V, 158: „Als Fachschriftsteller erweckte G. unter s. Fachgenossen, selbst im Ausl. u. namentlich in England, Aufsehen m. d. Schrift „Sulla genesi e cura dell' idrope“.
- 717 — **L'ontologismo medico**, cagione precipua del caos, in che le menti sono int. il cholera morbus pestil. Cremona, 1835. 8°. 110 S. Grüner Maroqbd. mit reichem Goldschmuck u. Goldschn. 6.—
Hirsch II, 535: „Mit dieser Schrift brachte er eigentüml. pathol. Anschauungen vor u. suchte e. eigenes System zu begründen.“
- 718 — **La medicina misontologica.** Opera periodica, in app. alle „Effemeridi mediche“ di G. B. Fantonetti. Anno I (alles w. ersch.?). Mil. 1840. 8°. 79 S. Violetter Maroquinbd. mit reicher Goldverzierungen. Goldschn. 6.—
Hirsch II, 535. Enthält: L'ontologismo dominatore perpetuo della medicina. Saggio di filosofia della storia med.
- 719 — **Sammlung von 5 seiner Schriften.** 1821—40. 8°. 4 Maroqbd., 1 Kalblrdbd. 8.—
Darunter: L'ontologismo dominatore perpetuo della medicina. — Analisi de' fondamenti dell' odierna dottrina med. ital. Mil. 1821 u. 1824.
- 720 **Geschichte der Medizin.** — **Sammlung von 4 Schriften** (1 deutsch, 3 italien.) von Malfatti von Monteregio (Anarchie u. Hierarchie des Wissens. Mit besond. Beziehung auf die Medizin), Ferd. Rossi, Gianelli (Influenza della med. pubblica sul benessere fisico e morale dei popoli). 1836—46. 8° u. 4° m. 2 Taf., 3 Maroqbd. u. 1 Hlrbdbd. 8.—
- 721 **Gianelli, G. L.** Dei soccorsi reclamati dalla scienza e umanità a salvamento dei sommersi in Padova. Con note. Padova 1835. Gr. 4°. 24 S. Roter goldverzierter Maroqbd. SA. auf großem Velinpapier. 4.—
- 722 **Giornale per servire ai progressi della patologia e della materia medica.** Compil. da Asson, Baroni, Bonetti Bufalini, Cappelletti, Corneliani, . . . Namias ed altri. Dir. da Fantonetti e Namias. 2 Serien = 23 Bde. Ven. 1834—1846. 8°. Mit 6 Tafeln u. 114 Tabellen. In goldverz. roten Pappbden. d. Z. 40.—
Diese seltene Zeitschrift wurde 1850 unter dem Titel „Giornale veneto di scienze mediche“ fortgesetzt. Die 1. Serie umfaßt 13, die 2. Serie 10 Bde. Die Reihe ist wahrscheinlich in sich vollständig. Namias war der Gründer u. Direktor der Zeitschrift u. auch einer ihrer wichtigsten Mitarbeiter. Hirsch IV, 333. In Bd. 4 der Serie I fehlen 2 Seiten.
- 723 **Gobbi, F.** Ueber die Abhängigkeit der physischen Populationskräfte von den einfachsten Grundstoffen der Natur mit specieller Anwendung auf die Bevölkerungs-Statistik von Belgien. Leipzig 1842. Gr. 4°. 317 S. Mit 39 Tab., 9 lithogr. Karten u. 2 lithogr. graph. Darstellungen. Graubrauner reichverzierter Kalblederbd. mit Gold- u. Blindpressung, marmor. Schnitt. 24.—
Cat. of the Humboldt Library Nr. 3474.
Auf schönes starkes Velinpapier gedruckt. Der Verf. versucht die „Nachweisung des engen Verbandes, in welchem die Grundsätze der Statistik mit jenen der Naturwissenschaft stehen“. Das Werk gliedert sich, wie folgt: I. Von der Einwirkung des atmosphär. Wassers auf den gesamten organ. Process. II. Darst. der hydrograph. Verhältnisse u. der phys. Populationskräfte in Belgien. III. Darst. u. Berechnung des zwischen den hydrog. u. den Populations-elementen besteh. Zusammenhanges.
- 724 **Gynäkologie.** **Sammlung von 8 Schriften** von Ercolini, Cattaneo, Bianchi, de Gaspari, Fenini, Ferrario, de Billi, Siebold-Savoldi. 1818—46. 8°. 4 Maroqbd., darunter einer mit dem vergoldgeprägten österr. Adler u. der Initiale Erzherzogs Rainers, auf beiden Decken. 2 Hmaroqbd., 1 Seidenbd., 1 Ppbd. 16.—
Z. T. auf großem Papier, eine Schrift auf hellgrünes Papier gedruckt. Sehr schöne Sammlung.
- 725 **Hager, M.** Die fremden Körper im Menschen. Beschr. und d. Beisp. erläutert. Wien, 1844. 8°. 528 S. Roter Hbmaroquinbd. mit verziertem Rücken u. Goldschn. Ex. auf starkem Velinpapier. 8.—
- 726 **Hautkrankheiten.** — 4 Schriften (in italien.) von Zecchinelli, Balardini, Birago,

58 Verzeichnis 50 von Martin Breslauer in Berlin W8.

- Fanzago über Pellagra u. Krätze. 1816—45. 8° u. 4°. Mit 5 Tafeln. 3 rote Maroqbde. u. 1 Ppbd. 8.—
- 727 Hildenbrand, Fr. v. *Annales Scholae clinicae medicae Ticinensis*. 2 Bde. Papiae 1826—1830. Gr. 8°. Roter Maroqbd. d. Z. mit Zierleiste u. verz. Rücken, unb. Exemplar auf großem, holländischem Papier. Hirsch III, 295. Das Werk enthält eine kurze Gesch. d. Klinikwesens, die Gesch. d. Klinik v. Pavia, e. langen Bericht über die Gesundheitsverhältnisse in Pavia u. die klinischen Ephemeriden für die Jahre 1817—1821. 18.—
- 728 Hildenbrand, Val. u. Franc. v. *Institutiones pract.-medicae*. 4 Bde. Vienn. 1816—25. 8°. Grüne Maroqbde. m. Goldverz., Goldschn. 12.—
- 729 Hofmann, Edler von Hofmannsthal, Ign. *Die Caruba di Giudea gegen Lungen-dampf u. andere Brustkrankheiten naturhist. u. mediz. bearb.* Wien, 1842. 8°. 24 S. Mit 1 kolorierten lithogr. Tafel mit 10 Abbild. Prachtvoller roter Ganzmaroquin mit reichsten Goldverzierungen. Auf der Rückseite das in Gold geprägte Wappen der Familie Hofmannsthal. 20.—
Sehr schönes Geschenkexemplar des Verfassers an eine hohe fürstliche Persönlichkeit.
- HOMÖOPATHIE.**
- 730 Bigel. *Examen théorique et pratique de la méthode curative du Dr. Hahnemann, nommée Homéopathie*. 3 Bde. Varsovie, 1827. Schöne gelbe Hbkalblederbde. mit reicher Goldverzierung. 12.—
- 731 Geromini, F. G. *Dissertazioni Hahnemanniane con annot. critiche nelle quali, in un coll' analisi dell' Omeopatismo è occasionata quella di teoriche mediche più comunemente adottate*. Cremona, 1839. 8°. 476 S. Rotbrauner Ganzlederb. d. Z. m. Goldverz. Auf starkem Papier. 10.—
- 732 Hahnemann, S. *Organon de l'art de guérir ou théorie fondamentale de la méthode curative homéopathique*. Trad. p. E. G. de Brunnow. Nouv. éd. revue, corr. et augm. Paris, 1832. 8°. 376 S., br. unb. 6.—
- 733 Rosenberg, C. H. *Fortschritte und Leistungen der Homoeopathie in u. ausser Ungarn*. Lpz., 1843. 8°. Blauer verz. Hmaroquinbd. 255 S. Mit 1 Tabelle. 5.—
- 734 Sammlung von 3 Schriften. 1829—47. 8°. In Orig.-Umschl. 6.—
Tittmann, Die Homöopathie in staatspolizeirechtl. Hins. — Bibliotheca homoeop. od. Verz. aller bis 1833 ersch. Werke üb. Homöop. — Compte-rendu du procès de M^{me} Hahnemann, docteur.
- 735 Sammlung von 4 Schriften. 1832—35. 8°. In Orig.-Umschl. 6.50
Enthält 2 Schriften von Ch. Peschier u. 2 üb. die homöopath. Behandlung der Cholera.
- 736 Hygiene. — 2 Schriften in ital. Sprache von Bianchi u. Sette. 1823. 8°. 1 Maroqu.-u. 1 Ppbd. 2.—
- 737 Ein halbes Jahrtausend. Festschrift zum 500 jähr. Bestand der Acta Facultatis Medicae Vindob. Hrsg. v. Wiener medic. Doctorenkollegium, red. v. H. Adler. Wien 1899. 8°. 214 S. Mit 5 Taf. u. 2 Abbild. Olwd. 4.—
Enthält medizingeschichtl. Beiträge von Puschmann, Schmarda, v. Töply, Neuburger u. s. w.
- 738 John, Joh. D. *Lexikon der k. k. Medicinalgesetze, m. e. Vorrede von E. G. Baldinger*. 6 Bde. Prag, 1790—1798. 8°. Ppbde. m. schön. alt. Buntpapierüberzug. 18.—
- 739 Isfordink, J. N. *Militärische Gesundheits-Polizei, mit bes. Beziehung auf die k. k. Österr. Armee*. 2 Bde. Wien, 1825. 8°. Rote Maroquinbde. m. reichen Goldverzierungen u. Goldschn. 14.—
Hirsch III, 349. „Isfordink erwarb sich erhebliche Verdienste um das Militär-Sanitätswesen Österreichs, durch zweckm. Regelung desselben, Vereinfachung d. Dienstganges u. s. w. Als Oberarzt hatte er sich um die Einführung der Impfung in Tirol verdient gemacht.“ Sein Hauptwerk ist das hier vorliegende Ex. auf Velinpapier.
- 740 — *Polizia medica militare, applic. specialm. alla c. r. armata austriaca*. Prima vers. ital. di Alb. Muzzarelli sulla 2. ed. ted. Ven. 1829. 8°. 2 Tle. in 1 roten Maroqbd. mit Goldverz. u. Goldschn. Hirsch III, 349. 6.—
- 741 Ivánchich, V. *Kritische Beleuchtung der Blasensteinertrümmerung, gestützt auf Erfahrung v. 23 gelung. Fällen*. Wien, 1842. 8°. 287 S. mit annähernd 100 Darst. von Instrum. auf 4 Taf. in Folio. Viol. Samtbd. m. Goldschn. Hirsch III, 352. 8.—
- 742 Kinderpflege. — 2 Schriften (in italien.) von Bucellati u. Fanzago. 1801—1818. 8°. Maroqu.- u. Klblldrbd. 4.—
- 743 Knolz, J. J. *Darstellung der Medicinal-Verfassung in den k. k. Staaten Oesterreichs, in Bez. auf d. Wirkungskreis der Kreiswundärzte, der Civil-, Stadt- u. Landwundärzte, u. der Landesthierärzte*. 2 Tle. in 1 Bd. Wien, 1829. 8°. 582 S. mit 10 Tab. in Folio. Prachtvoller roter Gzmaroqbd. m. reichen Goldverzierungen u. mit Goldschn. 9.—

KRANKENHÄUSER.

- 744 *Regolamento dei Regi Spedali di Santa Maria Nuova e di Bonifazio*. (Pubbl. da M. Covoni-Girolami). Firenze 1789. 4°. 494 S. Mit zahlr. Beilagen u. 8 pracht-

KRANKENHÄUSER.

- vollen Ansichten u. Plänen größten Formats u. 1 Titelkupfer. Goldverzierter, gesprenkelter Kalblederb. d. Z. m. Goldschn. 25.—
- Moreni, Bibliogr. della Toscana II, S. 236. Einband mit dem Wappenemblem von S. Maria Nuova, einer Kricke, auf Deckel u. Rücken. Schön ausgestattete Veröffentlichung. Das 78 SS. umfassende Vorwort enthält eine ziemlich umfassende Geschichte der beiden Spitäler u. der ihnen angegliederten Institute. Das Werk bietet eine ausgedehnte Beschreibung der technischen u. sanitären Einrichtungen der Krankenhäuser. Besonders bemerkenswert sind die Abbildungen der Küchenanlagen.
- 745 **Institute.** — Sammlung von 10 Schriften (2 in deutsch u. 8 in italien.) von Sigmund, v. Langenbeck, Montesanto, Frari, Brera, dall' Oste, Fantonetti, Girelli, Thiene. 1811—67. 8° u. gr. 4°. 1 Maroqbd., 6 Ppbde. u. 1 Seidenbd. 8.—
- 746 **Krankenpflege.** — 2 Schriften (in französ. u. italien.) von Cattaneo u. Bucellati (Des devoirs du médecin). 1829, 1846. 8°. 1 Maroq.- u. 1 Ppb. 3.—
- 747 **Lenhossék, M. v. Untersuchungen** über Leidenschaften und Gemüthsaffekten, als Ursachen u. Heilmittel der Krankheiten. Pesth 1804. 393 S. — Derselbe. **Darstellungen** des menschl. Gemüths in s. Bez. z. geist. u. leibl. Leben. 2 Bde. Wien 1825. 1130 S. — Zus. 3 Bde. in 8°, von denen 2 rote Maroqbde. mit schöner Rückenverzierg. u. Goldschn. u. 1 grüner Kalbledrb. 18.—
- Hirsch III, S. 668. Bemerkenswerte Arbeiten aus den Grenzgebieten der Physiologie u. Psychologie dieses bedeutenden Physiologen u. Anatomen, dem nachgerühmt wird, daß er bei seiner Forschung „gänzlich von der herrschenden Naturphilosophie abstrahierte u. sich aller aprioristischen Spekulationen enthielt.“
- 748 **Lichtenstädt, I. R. Die asiatische Cholera** in Russland 1829 u. 1830. Berl. 1831. 8°. 244 S. mit gr. kolor. Karte. Kart. 3.—
- Hirsch III, S. 701. — Haeser III, S. 806 u. 920. — Lichtenstädt war einer der ersten, der der Überzeugung von der Ansteckung der Cholera zum Durchbruch verhalf.
- 749 **Liharzik, Fr. Das Gesetz** des menschlichen Wachsthumes u. der unter d. Norm zurückgebliebene Brustkorb als die erste u. wichtigste Ursache d. Rhachitis, Scrophulose u. Tuberculose. Wien, 1858. 8°. 195 S. Text u. 116 S. Tabellen. Vilotter Maroquinbd. mit Blindpr., Goldverzierg.; Goldschn. 20.—
- Hirsch III, 709. Wurzbach Bd. XV, S. 181 ff. Diese Schrift enthält die aus 5000 Messungen gewonnenen Erkenntnisse, die nicht nur den zwingenden Schluß ergaben, daß die Ursache der Rachitis, Scrophulose u. Tuberculose in einer relativ zu kleinen Respiration zu suchen sei, sondern auch die ersten Grundzüge des Gesetzes des menschlichen Wachstums ableiten ließen, dessen weiterer Ausbau ihm ermöglichte, eine vollendete Proportionslehre des menschl. Körpers für jedes Alter u. Geschlecht zu begründen. Siehe hierzu Ausführliches bei Wurzbach, Bd. XIV, S. 181 ff. Hirsch III, 709.
- 750 — **Das Quadrat, die Grundlage** aller Proportionalität in der Natur u. das Quadrat aus der Zahl Sieben die Uridee des menschlichen Körperbaues. Wien 1865. 4°. 214 S. Mit 59 z. T. gefalt. Taf. in 4°. Folio u. Gr.-Folio. Dunkelvioletter Ganzlederbd. mit reicher Vergoldung. Goldschnitt. 60.—
- Exemplar auf großem Velinpapier.
- Das gräueste Altertum hatte die mathematische Grundlage der gesamten Schöpfung u. aller Naturgesetze anerkannt und wollte alles menschl. Wissen auf gewisse einfache Zahlenverhältnisse zurückgeführt wissen. Bei Untersuchung dieser Vorgänge wurde Liharzik auch mit jener uralten Rechnungsmethode bekannt, die mit unseren jetzigen Rechnungsarten nichts als die Ziffern gemein hat. Bis in die ältesten Mythen zurückfinden sich Überreste dersogen. magischen Quadrate oder Tetragramme. Alle, die sich in den vergangenen Jahrhunderten damit beschäftigt hatten, hatten jedoch nur die mechanische Herstellung u. die daraus abstrahierten empirischen Regeln im Auge. Von dem eigentl. Wesen u. d. mathemat. Bau der magischen Quadrate u. von dem Gesetze, welches aus der Konstruktion durch Berechnung abgeleitet wird, sowie von der Methode, aus den Tetragrammen gewisse mathematische Aufgaben zu lösen, hatte man seit mehr als 4000 Jahren keinen deutlichen Begriff mehr. Liharzik will nun das Wesen den magischen Quadraten aufgedungen haben. Nach Wurzbach, Bd. 15, S. 188.
- Beigefügt: Prospekt zu Liharziks Monumentalwerk: Das Gesetz des Wachsthumes u. d. Bau d. Menschen. Wien 1862. 4°. Mit 1 Faksimile (Brief Humboldts).
- 751 **Linzbauer, Fr. Codex sanitario-medicinalis Hungariae.** 3 Tle. in 7 Bdn. Budapest, 1852—1861. 8°. Mit Bildn. u. 3 Tafeln. Schöne braune Gzlederbd. m. Goldschn. 68.—
- Prachtexemplar der überaus umfangreichen Forschung, die über 6650 Seiten umfaßt. Der Text, z. T. in latein. deutscher u. ungar. Sprache, gibt eine urkundl. Geschichte des Sanitätswesens in Ungarn in den letzten acht einhalb Jahrhunderten, der Staatsarzneikunde, der öffentlichen Hygiene u. s. w. Berichte über Seuchen, Lebensmittelverordnungen, über Aberglauben (eliminatio superstitionis de Vampyris), meteorologische Berichte u. s. w. finden sich innerhalb der chronologischen Anordnung in reiner Abwechslung.
- Das Werk scheint nur für amtliche Zwecke hergestellt worden u. nicht in den Handel gekommen zu sein. Fehlt in den meisten Sammlungen. Nicht in der Bibliotheca Osleriana.
- 752 **Malfatti, Joh. Entwurf** einer Pathogenie aus der Evolution und Revolution des Lebens. Wien, 1809. 8°. 325 S. Hchagrindb. m. verz. Rücken. Goldschn. 5.—
- Hirsch IV, 105. Malfatti war Leibarzt der Erzhertogin Beatrix von Este und hat sich durch die Hebung des Badeortes Ischl besonders verdient gemacht.

- 753 **Medizin. Statistik.** — Sammlung von 5 Schriften (1 in deutsch, 4 in italien.) von Flora (Ärztl.-Mittheilungen aus Ägypten) Ferrario, Namias, Lanza u. „Elenco generale dei medici, chirurgi, farmacisti e delle levatrici nello Stato lombardo“. 1829—69. 8° u. fol. 1 Seiden-, 1 Lwd.-, 1 Ppbd. u. 2 br. 6.—
- 754 **Mediz. Topographie.** — Sammlung von 4 Schriften (3 in deutsch, 1 in italien.) von Lichtenthal, Ferro (Mediz. Archiv v. Wien u. Oesterr. 2 Bde.), Bo (Fontainebleau) 1800—1811. 8°. 2 Kalbldrbd., 1 Ppbd. 5.—
- 755 **Melandri-Contessa.** — Gianelli, G. L. Sopra gli studj e gli scritti di Gir. Melandri-Contessa, dottore in medic. prof. ordin. nell' Univ. di Padova. Mil. 1833. 8°. 43 S. Roter Maroquinbd. mit reichen Goldverzierungen. Unb. 6.—
- Hirsch II, 546. Schönes Exemplar auf großem starkem Velinpapier.
- 756 **Menis, W. Saggio di topografia statistico-medica della Prov. di Brescia, aggiuntevi le notizie stor.-statist. sul cholera epid., che la desolò 1836.** 2 Bde. Brescia 1837. 8°. 645 S. Rote aufs reichste goldverz. Maroqbde. d. Z. m. Goldschn. 14.—
- Exemplar auf großem Velinpapier. Hirsch IV, 204. Umfassende Arbeit des bedeut. Hygienikers, der als erster die nachher weit verbreitete Ansicht aussprach, daß es sich bei der Pellagra um e. Folge d. unzureichenden Ernährung u. d. sonstigen unhygien. Verhältn. handle. Puschmann-Neuburger-Pagel II, S. 928.
- 757 **Missirini, M. Pericolo di seppellire gli uomini vivi creduti morti.** Mil. 1837. Gr.-8°. 470 S. Dunkelvioletter Klbldrbd. m. reich. Verzier. u. Goldschn. 16.—
- Einziges Exemplar auf großem starkem Velinpapier in einem meisterlich gearbeiteten Einband, mit gedruckter Widmung an den Vizekönig Erzherzog Rainer. „Quest' unico esemplara umilmente presenta un suddito fedele nel 1838.“ Nicht erwähnt von Puschmann-Neuburger-Pagel, die Bd. 3, S. 764 ff. ausführlich die Lehre vom Scheintod behandeln.
- 758 **Monstra.** — 2 Schriften (in italien.) von Fanzago u. Ruggieri. 1803—22. 8° u. 4°. M. 3 Taf. z. T. in gr. folio. 2 Maroqbde. 5.—
- 759 **Nardo, G. D. Sammlung** von 15 seiner Schriften, davon 1 mit Widm. d. Verf. an Erzherzog Rainer. Ven. 1834—42. 8° u. 4°. In 8 Ppbdn. SA. 5.—
- Behandelt: Segala cornuta, Acido ossalico, Malattie verminose, Etiologia e diagnostica dei mali nervosi, Cantaridi, Semi di ricino etc.
- 760 **Parizet, E., et A. Mazet. Observations sur la fièvre jaune, faites à Cadix, en 1819.** Paris 1820. Gr. 4°. 150 S. u. 5 kolorierte lithogr. Tafeln. Roter Halbmaroqbde. d. Z. mit der gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise; unb. 65.—
- Goldschm. Gesch. d. path.-anat. Abbild., S. 253. Hirsch IV, S. 186 u. 489. Haeser III, S. 785. Nach Haeser ist dieses der einzige Bericht über die Gelbfieber-Epidemie von 1819. Auf grössten holländ. Papier gedruckt. Das Werk, das in der Gesch. d. Medizin u. bes. der epidem. Krankheiten e. hervorrag. Stelle einnimmt, ist auch e. Dokument aus Gesch. d. Lithographie. Seine 5 Tafeln sind Inkunabeln dieser graphischen Technik u. in der Anstalt des Grafen de Lasteyrie, der ersten auf Pariser Boden, hergestellt. Die recht gut gez. u. schön kolorierten Tafeln bringen vier Bildnisse e. jungen Spaniers m. d. Erscheinungen der fortschreitenden Krankheit, sowie e. Blatt m. 8 Abbild. der Zungenveränderungen die ein Dr. Flores an Ort u. Stelle hat malen lassen.
- 761 **Pelt, Lod. Cenni storico-medici intorno al morocomio femminile di Venezia, giuntavi una memoria sulla pellagra localmente trattata e la statistica della alienazione pegli anni 1844—46.** Ven. 1847. 8°. 420 S. mit 1 Tafel. Prachtvoller grüner Gzmaroquinbd. m. reichsten Goldverzierungen.
- 762 **Pest.** — Sammlung von 5 Schriften (1 deutsch, 3 italien., 1 latein.) von Frari, Neustädter (Pest im Burzenlande 1786) u. s. w. 1793—1845. 8° u. 4°. 2 Marqbd., 1 Kalbldr., 1 Chagr.- u. 1 Ppbd. 4.—
- 763 **Pharmakologie u. Pharmazie.** — Sammlung von 6 Schriften (4 in deutsch, 2 italien.) von Mandl, Frank, Warburg, Beinkl von Bienenburg, Fanzago, Magendie. 1804—46. 8°. 1 Maroqbde., 1 Kalbldrbd., 1 Hmaroqbde., 1 Ppbd., 2 br. 5.—

PHYSIOGNOMIK.

- 764 **Lavater, Kaspar. L'Art de connaître les hommes par la physiognomie.** Nouv. éd., corr. et disposée dans un ordre plus méthodique; préc. d'une notice histor. sur l'auteur; augm. d'une expos. des recherches ... de La Chambre, de Porta, de Camper, de Gall, sur la physiognomie; d'une histoire anatom. et physiol. de la face, ... par Moreau. (Suivi d'une table rais. des matières, par Sue). 10 Bde. Paris 1806—1809. Gr. 8°. Mit 603 Kupfern, von denen 522 auf Tafeln, darunter 5 in zwei Farben gestochene anat. Blätter u. 74 in Sepiaton abgezog. Tafeln. Rote Halbmaroqbde. d. Z., verz. Rücken, unb. 120.—
- Exemplar aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I. mit ihrer von der Krone überragten Chiffre. Goedeke IV, 1, 263, 31, c. Schulte-Strathaus 77 e.
- Diese französ. Ausgabe hat ihre eigenen Verdienste. Sie ist auf Grund einer von Lavater selbst vorgeh. neuen Bearb. der „Physiogn. Fragmente“ ausgearbeitet.
- Die Kupfer der französ. Ausgaben sind zum größten Theile neu. Nur ein geringer Teil sind Kopien nach denen der deutschen Ausgabe. Die Stecher Lips u. Schellenberg haben den größten Anteil daran.

PHYSIOGNOMIK. —

Das was Lavaters physiognom. Werk unvergängl. Bedeutung verleiht, sind die zahlr. Bildnisse hervorrag. Zeitgenossen. Alle führenden Köpfe in Literatur, Wissenschaft u. Kunst sind vertreten. Allen voran Goethe, dessen literar. Anteil an den „Physiogn. Fragmenten“ bekannt ist. Vergl. hierüber: Schulte-Strathaus, Die Bildnisse Goethes, München 1910, und Von der Hellen, Goethes Anteil an Lavaters Physiogn. Fragmenten.

Auf die Bedeutung der Graphologie hat Lavater, vielleicht als erster, hingewiesen und seine Beobachtungen durch e. Anzahl Handschriftenfaksimiles belegt.

- 764a — *Le mème ouvrage*. Nouv. édition (publ., avec quelques notes ajoutées, par J. P. Maygrier). 10 Bde. Paris, Depélafor 1820. Gr. 8°. Mit 602 Kupfern, von denen 523 auf Tafeln, darunter 5 in zwei Farben gestochene anatom. Blätter u. 74 in Sepiaton abgezogene Tafeln. In Pappbden. d. Z., unb. 50.—

Brunet III, 887. Nicht bei Goedeke und Schulte-Strathaus. Exemplar auf starkem Velinpapier, unaufgeschnitten, mit sehr schönen Abzügen der Tafeln.

- 765 Pleischl, Ad. Sammlung von 6 seiner Schriften. 1842—47. 8° u. gr. 8°. 1 Maroqbd., 4 Ppbde. 5.—

Darunter: Können natürl. Mineralwasser durch künstl. ersetzt werden? — Wichtigkeit d. Kohlensäure im gr. Haushalte d. Natur. — Beitr. zur Würdigung d. eingeathmeten Atherdämpfe. — Beiträge zu e. medicin. Topographie Prag.

- 766 Poggi, G. P. *Della medicina e del medico*. Discorso c. annot. Mil. 1844. 8°. 87 S. Roter Maroquinbd. d. Zt. mit reichsten Goldverzierungen. Unb. 12.—

Prachtexemplar auf großem Velinpapier mit dem Wappen Ferdinands I., Kaisers von Österreich, auf beiden Decken. Bemerkenswerte Schrift, die bei Hirsch u. Haeser u. in der Bibl. Oslerriana fehlt.

- 767 Poli, G. *Degli effetti della sottrazione di sangue nell' umano organismo*. Mil., 1847. 8°. 200 S. Dunkelvioletter verzierter Chagrinbd. d. Zt. 8.—

Hirsch IV, S. 603. — Schönes breitrand. Ex. auf starkem Velinpapier mit eigenh. Widmung des Verf. an den Vizekönig Erzherzog Rainer.

- 768 Prospetti de' risultamenti ottenuti nella clinica medica dell' Univ. di Padova, pubbl. da V. L. Brera, P. Dall' Oste, Z. Tennani, ne' anni scolastici 1809/15, 1815/16, 1816/17, 1817/18, 1818/19, 1819/20, 1820/21, 1822/23, 1823/24, 1824/25. 10 Bde. in 8 Bde. gebden. Pad. 1816—1826. Gr. 8°. Mit den Bildnis Breras. In 8 roten beziehungsweise grünen, aufs reichste goldverzierten Maroqbdn. d. Z. m. Goldschnitt, Spiegeln u. Vorsätzen aus Seide. 120.—

In Abzügen auf großem Velinpapier. Ununterbrochene Reihe mit vielen Abhandlungen. So vollständig höchst selten.

- 769 Quadri, G. *Annotazioni pratiche sulle malattie degli occhi*. 4 Bde. Napoli 1818—1830. 4°. Mit annähernd 350 Abbild. auf 57 in Punktiermanier in Farben gestochenen Tafeln. Grüne Maroquinbde d. Z. mit reichsten Goldverzierungen u. Goldschn. 225.—

Goldschmid, Pathol.-anat. Abbild., S. 252, kennt nur den 1. Band. Hirsch IV, 645, kennt nur Band 1—2. Haeser II, S. 1002.

Prachtvolles, mit ungewöhnlich schönen Farbstichen ausgestattetes und seltenes Werk eines der größten Augenärzte Italiens, dessen zu Neapelerrichtete Augenklinik das erste Institut dieser Art in Italien war. Die Tafeln sind von (Carlo) Cataneo nach Zeichnung Quadris gestochen.

- 770 Quetelet, A. *Ueber den Menschen u. die Entwicklung s. Fähigkeiten*. Mit Anm. v. V. A. Riecke u. Zusätzen des Verf. für diese Ausgabe. Stuttg., 1838. 8°. 656 S. Mit 7 Tafeln. Org.-Umschl. unb. 10.—

- 771 Sacco, L. *Trattato di vaccinazione, con osserv. sul giavardo e vajuolo pecorino*. Mil., 1809. 4°. 225 S. m. 2 Kupfervignetten, sehr schönem Bildn. Jeuners in Punktierstich von Anderloni nach J. R. Smith, u. 4 in Kupfer gest. u. in Metall- u. Wasserfarben ausgemalten Tafeln in Querfolio, Kuhpockenerkrankungen an Mensch u. Tier darstellend. Ppbde. 40.—

Goldschmid, Path.-anat. Abbild., S. 100. Hirsch V, S. 138. Garrison, History of medicine, S. 375. Ungewöhnlich schön ausgestattetes und gedrucktes Werk auf starkem großem Velinpapier aus der Druckoffizin des Mussi, der nächst Bodoni zu den großen Typographen Italiens gehört.

Sacco war erster Arzt des großen Spitals in Mailand u. Generaldirektor des Impfwesens in der Lombardei. Er war, seit 1800 der begeisterte Verbreiter der Vaccination in Italien, wo es ihm gelang, schwere Pockenepidemien in Bologna, Prescia u. s. w. zu tilgen.

Es wird hier auch die Pferdennauke behandelt, über deren Identität mit der Vaccine sich Sacco schon 1804 in einem Schreiben an Malfatti ausgesprochen hatte. Nicht in der Bibl. Oslerriana. Das Werk ist dem Vizekönig von Italien, Eugen Beauharnais gewidmet.

- 772 — Dasselbe. Roter Maroqbd. d. Z. mit reichsten Vergoldungen u. Goldschn. Ex. aus dem Besitz Ferdinands I., Kaisers von Oesterreich m. dem großen Doppeladler u. dem Monogramm in Goldprägung auf beiden Decken. 60.—

- 773 Sammlung von 7 Schriften (6 in italien., 1 in latein.) von Mugna, Basia, Boniotti, Salvioni, Namias, Poggi. über innere Medizin, d. Heilwirkung von Wasser u. Kaffee u. d. Heil. d. Wechselfieb. 1828—45. 8°. 2 Maroqbd., 2 Ppbde., 1 Lwdbd. 4.—

- 774 Schraud, Fr. *Historia pestis Sirmiensis annorum 1795 et 1796*. 3 Bde. Budae, 1802. Über 1000 S. 4°. Mit 10 Kupfertaf. in Querfolio, Karten, Pläne u. Instrumente darst. Rote Maroqbd. d. Z. mit Goldverz. u. violetten u. blauen Lederschildchen, Goldschn. 25.—
 Vorzugsexemplar auf starkem geripptem Papier mit sehr breiten Rändern.
 Hirsch V, S. 278: „Schraud machte sich beim Ausbruch d. oriental. Pest in Syrien d. s. entschied. u. treffl. Maßregeln um d. Hintanhaltung d. Seuche verdient.“ Er war einer der ersten, der die Bedeutung der Absonderungsbauten in den Fällen ansteckender Krankheiten erkannte u. sie praktisch verwirklichte. Die Tafeln erläutern z. T. die Anlage der Krankenbaracken.
- 775 — *Nachrichten vom Scharbock* (Scorbut) in Ungarn i. J. 1803 n. Vorschriften d. medic. Polizey für nicht ansteck. Volkskrankheiten u. Beytr. zur Gesch. d. brandigen Ausschlages. Wien, 1805. 8°. 128 S. mit 6 Tab. Ppbd. 3.—
- 776 *La Scuola Salernitana, ossia precetti per conservar la salute*. Poemetto del secolo XI, rid. alla sua vera lezione e rec. in versi ital. da P. Magenta. Pavia, 1835. 8°. 90 S. Roter Hmaroqbd. 8.—
 Schönes Exemplar auf großem, starkem Velinpapier mit lat. u. ital. Text. „Edizione di 287 esemplari.“
- 777 Sormani, N. M. *Monografia sulle morti repentine*. Mil. 1834. 8°. 208 S. — Ferrario, G. *Statistica delle morti improvvise e particolar. d. morti per apoplezia nella città e nel circond. esterno di Milano, 1750—1834*. Mil. 1834. 8°. 238 S. Zwei Schriften in 1 grünen Gzmaroqbd. mit reichsten Vergoldungen. Auf d. Decken d. groß. goldgepr. Wappen Franz I., Kais. v. Oesterr. Goldschn. 16.—
 Hirsch V, 469 und II, 358. — Schöner Abzug auf Velinpapier. Beide Schriften sind preisgekrönte Beantwortungen e. Preisaufgabe d. „Istituto di Scienze, ecc. del Regno Lomb.-Veneto“.
- 778 — Dasselbe. Grüner Ppbd. mit reichen Goldverzierungen. 10.—
- 779 *Stoffwechselkrankheiten*. — Sammlung von 4 Schriften von Bottani, Campana, Ferrario, Bizio. 1830—43. 8°. Mit 34 farb. Abbild. auf 3 großen Taf. 1 Maroqbd. m. goldgeprägt. Wappen Ferdinands I., Kais. v. Oesterr. auf beiden Decken, 1 Ldrbd., 2 Ppbd. 8.—
- 780 Targa. — *Del Chiappa, A. Elogio di Leonardo Targa, medico veronese, letto nell' Univ. di Pavia . . . 1823*. Mil. 1824. 8°. 47 S. Roter Maroqbd. d. Z. mit reichsten Goldverzierungen. Spiegel u. Vorsatz aus blauem Seidenmoirée mit Ziereinfassung in Goldpr., Goldschn. 12.—
 Exemplar auf großem starkem Velinpapier aus der Bibliothek des Vizekönigs Erzherzogs Rainer mit seinem Wappen auf den Deckeln des dekorativen Einbandes. Ein Wurmstich auf dem Einbandrücken.
- 781 *Tierheilkunde*. — Sammlung von 4 Schriften (in italien.) von Malacarne, Cavallini, Patellani, Haidvogel. 1816—45. 8° u. 4°. 2 Maroqbd., 1 Kldrbd. u. 1 Ppbd. 4.50
 — Siehe auch Nr. 673 u. 785.
- 782 Tollwut. — Sammlung von 4 Schriften (1 in deutsch, 3 in italien.) von Guber, Toffoli, de Collina. 1818—46. 8°. 1 Maroqbd., 1 Samtbd. u. 2 Ppbd. 3.—
- 783 Vallenazasca, G. *Della Falcadina*. Trattato patol.-clinico, con cenni statist. e topogr. delle R. Miniere in Agordo, loro prodotti e malattie proprie di que' minerali, libri tre. Ven. 1840—41. Gr. 4°. Textbd. m. 278 S. sowie Tafelbd. mit 26 ausgemalten Kupfertafeln mit Darstellung der v. d. Krankheit befallenen Personen. Roter Maroqbd. d. Z. mit reichsten Goldverz. 35.—
 Hirsch VI, S. 61. Proksch III, S. 112. Nicht bei Goldschmidt, Patholog.-anat. Abbildung. Haeser, Puschmann-Neuburger-Pagel u. Garrison erwähnen den Verf. nicht. Nicht in d. Bibl. Osleriana.
 Prachtexemplar auf großem starkem Velinpapier. Bericht über eine sehr ansteckende venerische Krankheit, nach d. Ort Falcade in d. Prov. Belluno benannt. Der Verf. war leitender Arzt des Hospitals zu Noach, das für die Falcadinaerkranken errichtet worden war. Bemerkenswert ist auch der Anhang über die Erzeugnisse der staatl. Bergwerke in der Valle Imperina und über die den Bergarbeitern eigentüml. Krankheiten, die der Verf. durch seine ärztl. Tätigkeit im Bergwerksgebiet kennen gelernt hatte.
- 784 Vallisneri. — *Configliachi, L. Intorno agli scritti di Ant. Vallisneri, prof. med. di Padova*. Pad. 1836. Gr. 4°. 35 S. Roter goldverzierter Maroqbd., Spiegel u. Vorsatz aus blauer Seide. 5.—
 Vorzugsexemplar auf großem Velinpapier.
- Vincentius Bellovacensis. *Speculum doctrinale*. Straßburg 1472. — S. Nr. 357.
- 785 Vincenzo, G. *Trattato di patologia veterinaria*. 2 Bde. Pad. 1838. 8°. Rote Maroqbd. mit reichem Goldschmuck. Unb. 8.—
- 786 Wattmann, Ch. J. v. *Sicheres Heilverfahren bei dem schnell gefährl. Lufteintritt in die Venen u. dessen gerichtsarztl. Wichtigkeit*. Wien, 1843. 4°. 218 S. m. 5 Abb. auf 1 Taf. u. 1 Tabelle in Folio. Roter Maroqbd. d. Zt. mit reichsten Goldverzierungen u. Goldschn. 15.—

Hirsch VI, S. 205. — Schönes Exemplar auf großem Velinpapier mit d. Wappen Ferdinands I., Kaisers von Österreich, dem das Werk gewidmet ist. — Wammann, ein Schüler Kerns, war einer der bedeutendsten u. beliebtesten Chirurgen s. Zeit.

- 787 Wertheim, Z. Versuch e. med. Topographie von Wien. Wien, 1810. 468 S. mit 5 Tab. i. Fol. Rot. Maroqbd. m. reich. Goldverz. u. Goldschn. Grüne Seiden-vorsätze u. Spiegel.

Hirsch VI, 1038. Abzug auf starkem Velinpapier.

ZAHNHEILKUNDE.

- 788 Gall, J. Populäre Anleitung üb. d. wicht. Gegenstände d. Zahnheilkunde. Wien, 1834. 8°. 395 S. M. 2 Steindrucktaf. Schön. rot. Hmaroqbd. m. Goldschn. 6.—
789 Leiter, C. Populäre Hygiene der Zähne. Wien, 1890. 8°. 55 S. br. Als Ms. gedr. 2.—
790 Marmont, J. L'Esthioméie, procédé découvert depuis l'année 1807, contre toutes les caries des dents. 4. éd. Mil. 1839. 8°. Roter Gzmaroqbd. d. Zt. mit reichster Goldverzierung und gekr. Chiffer E. R.; Goldschn. 15.—
Exemplar aus der Bibliothek der Erzherzogin Elisabeth von Österreich mit eigenhänd. Widmung des Verf. an die Fürstin.

- 791 (Zecchinelli, G. M.) Delle dottrine sulla struttura e sulle funzioni del cuore e delle arterie, che imparò per la prima volta in Padova G. H a r v e y da Eust. Rudio e come esse le guidarano direttam. a studiare, conoscere e dimostr. la circolaz. del sangue. Pad. 1838. 8°. 106 S. Grüner Maroquinbd. mit reichsten Gold-verzierungen u. Goldschn. Hirsch VI, 358. 8.—

In dieser Abteilung ist die reichhaltige Sammlung medizinischer Bücher aus der Fürst zu Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek in Wernigerode, die ich ver-kaufe, nicht enthalten. Diese Bibliothek enthält zumeist ältere Literatur vom 16. bis Ende des 18. Jahrhunderts. Insgesamt stehen annähernd 2000 Bände zur Verfügung, die einzeln verkauft werden. Die älteren Bände sind zumeist in Pergament oder Ganzleder gebunden und von prächtiger Erhaltung. Die Sammlung gliedert sich in folgende Unterabteilungen: Gesch. u. Liter. d. Me-dizin. Alte u. mittelalterl. Verfasser. — Materia medica, Pharmazie, Heil-mittel, Apotheke, tier. Magnetismus. — Anatomie, Physiologie, Histologie. — Diätik, Hygiene. — Balneologie. — Allgem. Pathologie u. Therapie. — Spez. Pathologie u. Therapie, Pestliteratur. — Geburtshilfe. — Geisteskrankheiten, Nervenkrankh. — Medicina forensis. — Chirurgie, Zahnheilkunde. — Medizin. Zeitschr., vorw. d. 18. Jahrh. — Medizin. Dissert., zahlr. Sammelbde. — Miscellanea, darin vieles aus d. 16. Jahrh. — Tierarzneikunde.

Listen dieser Abteilungen u. Einzelangebote erfolgen auf Wunsch. Bitte teilen Sie mir mit, welche Listen für Sie in Betracht kommen, und aus welchen Ab-teilungen Sie Angebote wünschen.

Reise- und Forschungswerke. Völkerkunde.

An dieser Stelle sei nochmals auf die einheitliche und ungewöhnliche Schönheit der hier angebotenen Werke hingewiesen. Die zahlreichen Bände, häufig auf besseres Papier ab-gezogen — oft habe ich in der Beschreibung nicht besonders darauf hingewiesen — und fast durchgängig völlig unbeschnitten, befinden sich in vortrefflichster Erhaltung, falls nicht das Ge-genteil ausdrücklich erwähnt wurde.

Der allergrößte Teil der Bände ist in rot Halbmaroquin gebunden und trägt die gekrönte Chiffre der Kaiserin Marie Luise auf Decken oder Rücken der Einbände, die in ihrem leuchten-den Rot von überaus starker dekorativer Wirkung sind. Es handelt sich um eine wahre Pracht-bibliothek.

REISEN UM DIE WELT UND NACH MEHREREN ERDTEILEN. SAMMELWERKE.

- 792 Abou-Thaleb Khan, Prince Mirza. Voyages en Asie, en Afrique, en Europe. Ecrits par lui-même. Publ. par Charles-Malo. Par. 1819. 8°. 452 S. Roter Hmaroqbd. m. gekrönt. Monogr. M. L., unb. 8.—
A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
793 Nouvelles Annales des voyages, de la géographie et de l'histoire. Publ. p. Eyriès, Malte-Brun, Larenaudière, Klaproth, Humboldt et autres. 112 Bde. u. 1 Bd. Tables génér. pour 1819—39 = 113 Bde. Paris 1819—46. 8°. Mit zahlh. Kart. u. Taf. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre, unb. 465.—

Sehr schönes unbeschnittenes Exemplar dieser gehaltvollen u. wissenschaftlich hochstehenden Veröffentlichung aus d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise. So vollständig besonders selten. Hatin S. 567.

- 794 **Arago, Jacques.** Promenade autour du monde, 1817—1820, sur les corvettes du Roi, „l'Uranie“ et „la Physicienne“, comm. par Freycinet, 2 Textbde. u. 1 Tafelbd. Paris 1822. 8° u. Folio. Mit 26 lithogr. Tafeln, Ansichten u. Eingeborene darstellend. Rote Hmaroqbde., unb. Mit d. gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise. 45.—
- Jacques Arago, der Bruder des berühmten Gelehrten, begleitete als Zeichner die von Freycinet gef. Expedition, die auf ihrer Weltreise vor allem Neuguinea, die Marianen u. die Hawalgruppe durchforschte. Ein beträchtl. Teil des Buches ist Brasilien gewidmet.
- 795 **Armandi, P.** Histoire militaire des éléphants, dep. les temps les plus reculés jusqu'à l'introd. des armes à feu. Paris 1843. 8°. 586 S. u. 1 Tafel mit Abb. von Medaillen. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Chiffre der Kaiserin Marie Luise, unb. Auf Velinpapier gedruckt. 10.—
- 796 „**Astrolabe**“. — Dumont d'Urville. Voyage de la corvette l'Astrolabe pendant les années 1826—29 (Ténériffe, Nouvelle-Hollande, Nouvelle Galles du Sud, Nouvelle Zélande, Tonga-Tabou, Viti, Nouvelle-Irlande, Nouv. Guinée, Molusques, Van Diémen, Carolines, Mariannes, Célèbes etc.). 13 Bde. Text in 8° und 7 Bde. Atlas in Folio. Paris 1830—34. Zusammen 18 rote Halbmaroquinbde. mit gekrönter Chiffre Marie Louisens auf den Einbandrücken u. 2 Oktavbde. in Hkblldr. Mit zahlreichen Vignetten, 17 Tafeln im Text, 1 Bildnis d'Urville's auf Chinapapier. Mit 555 Tafeln, die meisten in doppelten Zuständen: schwarz auf Chinapapier und koloriert = 868 Tafeln und 46 Karten. 1250.—
- Histoire du voyage.** 5 Bde. Text mit 9 Tafeln und zahlreichen Vignetten u. Atlas mit 247 Tafeln, davon 153 auf Chinapapier, 6 kolor., 84 in doppelten Zuständen: koloriert und schwarz auf Chinapapier, 2 in vierfachen Zuständen — insgesamt 341 Tafeln. — **Botanique.** 2 Tle. Text in 1 Bd. und Atlas mit 84 Tafeln auf Chinapapier (davon 9 koloriert) = insgesamt 84 Tafeln. — **Zoologie.** 4 Bde. Text mit 8 Tafeln und Atlas mit 212 Tafeln, 207 davon in doppelten Zuständen: schwarz auf Chinapapier und koloriert = insgesamt 419 Tafeln. — **Entomologie.** 2 Tle. Text in 1 Bd. und Atlas mit 12 Tafeln in doppelten Zuständen: schwarz auf Chinapapier und koloriert = insgesamt 24 Tafeln. — **Atlas hydrographique.** Mit 46 Karten. — **Philologie.** 2 Bde. Text in 8°. Prachtvolles unbeschnittenes Exemplar auf Velinpapier aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise. Die meisten Tafeln sind in 2 Zuständen vorhanden: schwarz auf Chinapapier und prachtvoll und sorgfältig in naturgetreuen Farben ausgemalt. Es erschien noch 1 Textbd.: Observations nautiques, minéralogiques et de physique. Im 4. Textbd. ist die S. 395/96 bei der Zählung übersprungen, vielleicht fehlt ein Zwischentitel, jedenfalls kein Text.
- Dieses Werk enthält die wissenschaftlichen Ergebnisse der ersten selbständigen Südsee-reise Dumont d'Urville's auf der „l'Astrolabe“, der ehemal. „Coquille“. Bedeutende Gelehrte und Forscher wie Jacquinet, Sottin, Gressien, Guilbert, und Paris, Quoy, Grimard, Lesson und der Zeichner Sainson nahmen an der Expedition teil und legten in diesem Werk ihre Forscherarbeit nieder.
- Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin 1931, unter Nr. 319 verzeichnet.
- 797 **Aynes, F. D.** Nouveau Dictionnaire universel de la géographie moderne. 2. éd. Paris 1813. Gr.-8°. 1120 S., 1 Tab. u. 8 Karten u. Taf. Roter Halbmaroqbd. m. d. gekrönten Chiffre d. Kais. Marie Luise; unb. 6.50
- 798 **Barbicheon, P. M.** Dictionnaire complet de tous les lieux de la France et de s. colonies. 2 Bde. Paris 1831. 8°. 4284 Sp. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise; unb. 8.—
- 799 **Bon, Elis. de.** Le voyageur moderne, ou extrait des voyages les plus récents dans les quatre parties du monde, publ. jusqu'en 1821. 6 Bde. Paris 1821—22. 8°. Mit 36 ethnograph. Tafeln. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre M. L., unb. 26.—
- Ex. der Kais. Marie Luise.
- 800 **Brissot-Thivars, L.** Mémoires du capitaine Péron sur ses voyages aux côtes d'Afrique en Arabie, . . . aux côtes nord ouest de l'Amérique, . . . à la Chine, etc. 2 Bde. Par., 1824. 8°. M. 4 gefalt. Karten u. 2 Taf. Rote Hmaroqbde. m. d. Chiffre d. Kaiserin Marie Luise. 9.—
- 801 **Cook, J.** Dritte Entdeckungs-Reise, welche derselbe in das stille Meer u. nach d. Nordpol hinauf mit den Schiffen Resolution u. Discovery 1776—80 ausgeführt hat. Aus d. Tagebüchern d. Cap. Cook u. der Clerke, Gore u. King hrsg. Übers. v. G. Forster. 2 Bde. Berlin, Haude & Spener 1787—88. 4°. 1070 S. M. Bildn., 7 Karten, von denen 1 in gr. folio. u. 37 Tafeln. Kalblederbde. d. Z. m. Wurzelmaserung, goldverz. Rücken m. grünem u. blauem Ledermosaik. 20.—
- Prachtvolles Ex. dieser mit vielen ausgezeichneten Kupfern ausgestatteten Ausg. in schönen Einbnd. Beigef. e. schöner in Deckfarben ausgezierter Kupferstich, gest. v. Howard nach J. Weber: Mort tragique du Cap. Cook. 29,5 × 34 cm.
- 802 „**Coquille**“. — Duperrey, L. J. Voyage autour du monde exécuté sur la corvette „La Coquille“ pendant les années 1822—25. Paris F. Didot 1826—30. Großfolio u. Folio. 7 Textbde. u. 4 Tafelbde. mit 749 Tafeln auf gewalztem China-

papier in zwei Zuständen, wovon 236 koloriert u. 5 in Aquatinta-manner. In 6 roten Halbmarqbdn d. Z. mit verz. Rücken u. gekrönt. Chiffre, unbeschn. u. 4 ungeb. Bden. 260.—

Vorzugsexemplar auf großem Velinpapier aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., mit ihrer von der Krone überragten Chiffre auf den Einbänden.

Zoologie (von Garnot u. Lesson). 2 Textbände in 3 Teilen (Bd. 1, Teil 1—2 = IV, 743 S.; Bd. 2, Teil 1 = 471 S.; Bd. 2, Teil 2: XII, 319, 155 S.) und 1 Tafelband mit 157 Tafeln in doppelter Folge: auf gewalztem Chinapapier und koloriert auf Velinpapier.

Botanique (von Bory, Saint-Vincent u. Brongniart). 2 Bde.

I. Cryptogamie. 301 S. u. 39 Tafeln in doppelter Folge auf gewalztem Chinapapier vor der Schrift und auf Velinpapier, wovon 19 koloriert und 5 in Aquatinta ausgeführt.

II. Phanérogamie. 232 S. (mehr nicht ersch.) und 67 Tafeln in doppelter Folge, auf gewalztem Chinapapier vor der Schrift u. auf Velinpapier.

Histoire du voyage. XLV, 202 S. (mehr nicht ersch.) und 60 Tafeln in doppelter Folge: koloriert auf Velinpapier und in Abzügen auf gewalztem China vor der Schrift.

Hydrographie et physique. Kartenband mit 2 Vorbl., 21 S. u. 52 Karten. Der Textteil hierzu ist nicht vorhanden.

803 **Dudik, B.** Kaiser-Reise nach dem Oriente. Wien, Hofdruckerei 1870. 4°. 360 S. u. 1 farb. Karte in Gr. Folio. Br. unb. 10.—

Als Ms. gedruckt u. nicht im Handel. Schildert die Reise Kaiser Franz Josephs über Konstantinopel, Athen u. Palästina nach Ägypten zur Eröffnung des Suez-Kanals.

Dumont d'Urville. — Siehe: „Astrolabe“.

Duperrey. — Siehe: „Coquille“.

804 **Eyriès, J. B. B.** Abrégé des voyages modernes depuis 1780 jusqu'à nos jours. conteneant ce qu'il y a de plus remarquable, de plus utile et de mieux avéré dans les pays où les voyageurs ont pénétré. 14 Bde. Paris 1822—1824. 8°. Rote Hmarqbdn. mit gekrönter Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 68.—

Sehr schöne Folge auf Velinpapier. Ohne den 1826 hierzu erschienenen Atlas.

805 **Ferrario, Giulio**. Le Costume ancien et moderne, ou histoire du gouvernement, de la milice, de la religion, des arts, sciences, usages etc. de tous les peuples anciens et modernes. 14 Bde. in 17. Milan, l'éditeur (et l'auteur) 1816—26. Mit 2 Bildn. und 1269 (statt 1270) in Aquatintamanner gestochenen und prachtvoll in Farben ausgemalten Tafeln, z. T. mit Gold gehöht. — **Aggiunte e rettificazioni**. 3 Bde. Milan 1831—34. Mit 200 kolorierten Tafeln. — Zusammen 20 Bde. in Folio mit 1469 fast durchweg kolorierten Tafeln. Rote Halbmarqbdn. d. Z., Deckel mit rotem maroquinähnlichen Papier überzogen, verz. Rücken, unbeschn. 550.—

Exemplar der seltenen Ausgabe mit französischem Text auf großem Velinpapier. Geschenk des Verfassers an die Kaiserin Marie Luise, mit gedruckter Widmung auf den Titeln der Bände.

Das Exemplar ist besonders künstlerisch ausgemalt und ein Teil der Blätter, zumal die Darstellungen orientalischer Kostüme (China, Indien), sind reich mit Gold gehöht. Die 3 Supplementbände, die nur in italien. Sprache ausgegeben wurden und nur selten vorkommen, sind diesem Ex. beigelegt.

Das reiche Illustrationsmaterial, das sich durch Anzahl, Schönheit und Vielseitigkeit der Blätter auszeichnet, gibt dem Werk eine hervorragende Bedeutung. Künstler von Ruf, wie Biasioli, Bonatti, Fumagalli, Raineri und besonders der durch seine monumentalen Darstellungen bekannte Aless. Sanquirico haben daran mitgearbeitet. Es ist eine regelrechte Enzyklopädie und Ikonographie der alten u. neuen Kulturgeschichte. Nicht nur Kostüm und Tracht und alles, was damit verwandt ist, wird darin behandelt u. abgebildet, sondern auch Werkzeuge, Geräte, Möbel, Wohnstätten, Waffen, schöne und angewandte Kunst, Theaterwesen, u. s. w. sind weitgehend berücksichtigt. Die Ausmalung der Tafeln ist eine ungewöhnlich schöne und künstlerische. Besonders Ansichten und Volkstrachten sind wahre Kunstwerke der Kolorierung.

Das Werk setzt sich, wie folgt, zusammen: Asie. 4 Bde mit 373 Tafeln. — Afrique. 2 Bde mit 160 Tafeln. — Amérique. 2 Bde mit 168 Tafeln. — Europe. 6 Bde in 9 mit 758 Tafeln. — Aggiunte. 3 Bde mit 200 Tafeln.

Die beiden Amerika behandelnden Bände zeichnen sich durch schöne Ansichten und Landschaftsdarstellungen und zahlreiche Abbildungen von Eingeborenen-Typen aus. Die Beschreibung der Vereinigten Staaten nimmt die S. 302—501 des Bd. I ein und ist sehr bemerkenswert — weil sie das gesamte öffentliche und private Leben des Landes in den Kreis der Betrachtung zieht und durch 20 sehr schöne farbige Tafeln illustriert. Die beiden Porträts Washingtons und Franklins sind ausgezeichnete Schöpfungen der Bildnismalerei und gehen auf authentische Vorbilder zurück. Außerdem enthält dieser Abschnitt neun prachtvoll ausgemalte Blätter mit Ansichten aus den Vereinigten Staaten, nämlich: Ansicht aus Boston; Universität Cambridge; Staatshaus von Pennsylvanien; Marktplatz zu Philadelphia; eine Herberge und e. Reisewagen; das Kapitol zu Washington; der Potomac von Mount Vernon aus gesehen; Washingtons Wohnhaus; die Rock-Bridge. Auch die Tafel, William Penn darstellend, wie er den Plan von Philadelphia entwirft, ist hervorzuheben.

Die Beschreibung der Schweiz, aus der Feder des Ambr. Levati, befindet sich in Bd. 4 der Abteil. „Europe“ und enthält 31 ausgemalte Tafeln mit vielen Ansichten und vortreffliche Trachtendarstellungen, die letzten nach Zeichnungen von V. Sala.

Die französische Ausgabe in Quartformat ist besonders selten. Wir haben kein Exemplar

von ihr im Handel nachweisen können. Sie ist auf dem Subskriptionswege ausgegeben worden. Das Verzeichniß der Subskribenten gibt nur 155 Namen.

Colas, Bibliogr. du costume I, Nr. 1049 u. 1053. Vinet 2114. Brunet II, 1232.

Ein Titelblatt u. 1 Tafel fehlen. Einige Textblätter etwas wasserfleckig.

- 806 — *Il costume antico e moderno, o storia del governo, della milizia, . . . di tutti i popoli antichi e moderni*. 2. ed. rived. ed accresc. 29 Bde. in 34, einschließlich der 3 Bde. „Aggiunte“. Firenze 1823—37. Gr. 8°. Mit 1812 fast durchweg schön in Farben ausgemalten Tafeln. Rote Halbmaroqbde., unbeschn. 165.—

Ex. aus der Bibl. der Kaiserin Marie Luise mit ihrem von der Krone überraigten Monogr. Colas, Bibliogr. du costume I, 1054. Vinet 2114. Das vorliegende Ex. enthält als 10. Bd. der Abteil. Europa folgende Schrift Ferrarios:

Storia ed analisi degli antichi romanzi di cavalleria e dei poemi romanzeschi d'Italia.

Der Band umfaßt den ganzen historischen Teil, der in der Originalausgabe des Werkes die beiden ersten Bände einnimmt. Colas und Vinet erwähnen die vorliegenden Ausgabe nicht.

Die Veröffentlichung setzt sich, wie folgt, zusammen: Asien, 8 Bde. — Africa, 4 Bde. — America, 4 Bde. — Europa, 10 Bde in 15 Teilen. — Aggiunte, 3 Bde.

Eine Tafel ist nicht vorhanden.

- 807 (Franz Ferdinand, Erzherzog v. Oesterreich-Este). *Tagebuch meiner Reise um die Erde 1892—93*. 2 Bde. Wien 1895—96. Lex. 8°. circa 1100 S. Mit 4 Tafeln. Olwdbde. (21 M.) 5.—

- 808 *Vollständiges Handbuch der neuesten Erdbeschreibung*, von Gaspari, Hassel, Cannabich, Gutsmuths u. Ukert. Bd. 1—19 u. 21. Weimar 1819—24. 8°. Rote Halbmaroqbde. m. d. gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise; unb. 60.—

Von außereurop. Ländern werden behandelt: Bd. 12: Russ. Reich u. Asien n. Dshagatai. — 13: Osman. Asien n. Arabistan, Iran, Afghanistan u. Beludschistan. — 14: Ostindien. — 15: China u. Japan. — 16: Brit. u. russ. Amerika. — 17: Verein. Staaten v. Nordamerika. — 18: Mexiko, Guatemala u. Westindien. — 19: Brit. Niederländ. - u. Französ. Guyana sowie Brasilien. — 21: Nordhälfte von Afrika.

Die einzelnen, z. T. sehr umfangr. Bände sind mit ausführl. Registern verseh. Von dem Werke ersch. noch die Bände 20, 22 u. 23.

- 809 Johnson, Jones. *Voyage de l'Inde en Angleterre, par la Perse, la Géorgie, la Russie, la Pologne et la Prusse; fait en 1817*. Trad. p. Defauconpret. 2 Bde. Par. 1819. 8°. M. 16 (statt 20), dav. 6 kolor. Taf. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre M. L. unb. 6.50

A. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise.

- 810 *Journal des voyages, decouvertes et navigations modernes; ou archives géographiques du XIXe siècle*. Suivi d'une Gazette géographique renferm. un choix de nouvelles géogr. et naut., des annonces bibliogr. etc. Réd. p. une Société de géographes et de voyageurs et publ. p. Verneur et Eriéville. 43 Bde. (Bd. 1—27 u. 29—44). Par. 1818—29. 8°. Mit Karten u. Taf. Rote Hmaroqbde., unb. 420.—

Aus d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise m. gekrönt. Chiffre auf d. Einbänden. Hatin S. 567 (hat nur Bd. 27—44 gesehen). Von dieser seltenen u. bedeutenden Zeitschrift ist nur Bd. 28 nicht vorhanden.

- 811 Jüttner, J. *Theoretische u. praktische Anleitung z. Verzeichnung d. Netze f. Erd-, Himmels- u. Ringkugeln, z. Erzeugung d. Kugeln, z. Aufziehen d. Netze auf dieselben u. z. gänzl. Vollendung d. Globen*. Prag, 1833. 8°. 128 S. m. 15 Abbild. auf 4 Taf. in fol. Roter Maroqbd. m. Goldverz. Goldschn. 10.—

- 812 Kotzebue, Otto v. *Neue Reise um die Welt 1823—26*. 2 Teile in 1 Bd. Weimar 1830. Gr. 8°. 432 S. Mit 3 Kten. u. 2 kolorierten Kupfern. Origlwd., unb. Auf großem Velinpapier. 24.—

Bericht über e. Fahrt nach Brasilien, Cap Horn, Chile, Tahiti, Pittcairn-Inseln, Navigatorinseln, Radaek, Kamtschatka, Neu Archangel, Californien, Philippinen, St. Helena. Einige Papierflecken.

- 813 Krusenstern, A. J. de. *Voyage autour du monde, 1803—1806 sur les vaisseaux „la Nadiejeda“ et „la Neva“, commandés par Kr.* Trad. avec des addit. de l'auteur; revue par Eyries. 2 Bde. u. Atlas. Par. 1821. 8°. u. folio. Mit 9 Karten u. 50 Abbild. auf 21 Tafeln auf aufgewalztem China. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Monogr. M L., unb. 35.—

A. D. B. XVII, 270 ff. — A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise. — Eines d. beiden umfassenden Hauptwerke Krusensterns, in dem er besonders Kamtschatka, Sachalin, China u. Japan schildert u. durch Karten erläutert. Die Tafeln stellen z. T. Eingeborene der auf d. Fahrt berührten Länder dar.

Veröffentlichungen S. K. K. H. des Erzherzogs Ludwig Salvator von Oesterreich.
(Zum größten Teil Privatdrucke).

- 814 — *Die Balearen in Wort u. Bild* geschildert. 7 Bde. in 9 Teilen. Leipz. 1869—91. Folio. Mit zahlr. farbigen u. schwarzen Tafeln u. Textabb. In goldverz. rotvioioletten Orig.-Lwdbden. 260.—

Monumentales Prachtwerk, das nicht in den Handel kam u. von dem nur wenige Exemplare gedruckt wurden. Das Werk ist das Ergebnis verschied. Reisen d. hohen Verf. nach den Inseln

- Mallorca, Menorca u. Cabrera, deren Denkmäler, Landschaft, Klima, Fauna u. Flora er eingehend schildert.
- 815 (**Ludwig Salvator, Erzherzog**), *Der Golf von Buccari-Porto Ré*. Bilder u. Skizzen. Prag, 1871. Gr. 4°. 133 S. Mit farb. Front., 30 Taf., m. Illustr. auf aufgewalztem China, 14 Plänen u. 2 aufgez. Karten. Orig.-Lwd. 12.50
- 816 (—) *Yacht-Reisen in d. Syrten*. 1873. Prag, 1874. Gr. 4°. 412 S. M. großer Karte (auf Lwd. aufgezogen), 30 Taf. u. 34 Holzschn. i. Text. Orig.-Lwd. 9.—
- 817 (—) *Einige Worte über die Kaymenen*. (Santorin). Juli 1874. Prag, 1875. gr.-8°. 32 S. m. Front. u. 5 Taf. Br. 3.—
- 818 (—) *Hobarttown oder Sommerfrische in d. Antipoden*. Prag, 1886. Gr. 4°. 300 S. Mit 23 Taf., 6 Abbild. i. Text u. Karte. 12.50
- 819 (—) *Die Liparischen Inseln*. 8 Bde. Prag 1893—94. Folio. Mit 84 Taf., 9 Karten u. vielen Abbild. i. Text. Ohlwd. 80.—
- 820 (—) *Columbretes*. Prag 1895. Kl. Folio. 192 S. Mit 26 Taf. u. 3 Kten. Olwd. 9.50
- 821 (—) *Rondayes de Mallorca*. Würzb. 1895. 8°. 234 S. Olwd. 3.—
- 822 (—) *Benzeret*. Prag, 1897. Gr. 4°. 82 S. M. 34 Taf. u. 1 farb. Karte. Ohlwd. 6.80
- 823 (—) *Cannosa*. Prag, 1897. Gr.-4°. 44 S. Mit 10 Taf. Olwd. 4.—
- 824 (—) *Alboran*. Prag 1898. Gr.-4°. 97 S. M. 20 Taf. u. 2 Kten. Olwd. 5.—
- 825 (—) *Ustica*. Prag 1898. Gr. 4°. 144 S. Mit 58 Taf. u. 2 Karten, von denen 1 auf Lwd. aufgezogen. Ohlwd. 15.—
- 826 (—) *Ramleh als Winteraufenthalt*. Lpzg. 1900. 4°. 169 S. m. 77 Tafeln u. 1 aufgezog. Kte. Olwd. 6.—
- 827 (—) *Zante*. 2 Bde. Prag 1904. Gr. 4°. Circa 1200 S. Mit zahlr. Abbild. im Text u. 4 Kten. Olwd. (100 M.). 35.—
- 828 (—) *Über den Durchstich der Landenge von Stagno*. Prag 1906. Gr. 4°. 95 S. Mit 4 Tafeln u. 4 Plänen. Olwd. 6.—
- 829 (—) *Parga*. 2 Bde. Prag, 1907. Gr.-folio. 488 S. Mit 40 z. T. farb. Tafeln, 2 farb. Karten u. vielen Abb. i. Text. Olwd. in Schubern. 26.—
Der 2. Bd. enthält Urkunden u. Akten zur Geschichte v. Parga.
- 830 (—) *Anmerkungen über Levkas*. Prag, 1908. Gr. 4°. 69 S. mit 9 Taf. Olwd. 4.—
- 831 (—) *Versuch einer Geschichte v. Parga*. Prag, 1908. Gr.-fol. 226 S. Mit farb. Frontisp. u. 6 Abb. i. Text. Olwd. 15.—
- 832 (—) *Die Felsenfesten Mallorcas*. Geschichte u. Sage. Prag, 1910. 8°. 501 S. Mit 4 Plänen. Orig.-Lwd. 7.—
- 833 **Mac Carthy, J.** *Nouveau Dictionnaire géogr. universel, conten. la description détaillée des régions, empires, royaumes, . . . , océans, mers, îles, ports, lacs, canaux, caps, montagnes, etc.* Rédigé sur un plan entierem. neuf et accomp. de 14 cartes géogr. 2 Bde. Par. chez l'auteur 1824. Gr. 8°. 2896 Spalten u. 14 Kten. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise; unb. 10.—
- 834 **Magazin** von merkwürdigen neuen Reisebeschreibungen. Aus fremden Sprachen übers. u. m. erläut. Anm. begl. v. J. R. Forster u. and. Gelehrten. Bd. 1—25, 28—30. Wien, 1792—1804. 8°. Mit 61 Kupfern u. 13 Karten, Pflanzen, Tiere, Ansichten, Geräte etc. darst. In 28 Ppbdn. 35.—
Jeder Bd. von 1—23 trägt die Chiffre „R“, eingehändig von Erzherzog Rainer getragen.
- 835 **Malte-Brun**. *Mélanges scientifiques et littér., ou choix de ses princip. articles sur la littérature, la géographie et l'histoire*. Recueillis p. I. Nachez. 3 Bde. Par. 1828. 8°. Rote Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 9.—
D. beiden ersten Bände enthalten Notizen über einzelne Länder im allgem. u. Reisebeschreibungen versch. Autoren. D. 2. Bd. durch e. Nagel leicht beschädigt.
- 836 (**Maximilian Kaiser von Mexiko**). *Reiseskizzen*. 3 Bde. Wien 1861. 8°. Hldrbde. 30.—
Bd. I. Über die Linie. 1860. Bd. II. Meteorologisches Tagebuch Sr. M. Dampfer Elisabeth. Bd. III. Bahia, 1860. Sehr selten. Diese Schilderungen, die nur in ganz geringer Anzahl als Manuskripte gedruckt und nur an Freunde verschenkt wurden, behandeln hauptsächlich die Naturgeschichte Brasiliens.
- 837 **Moshamer, J. A.** *Die Auswanderer*. Erzählung in neuer Form. Wien, 1840. 8°. 183 S. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 5.—
- 838 **Novara**. — *Reise der österreichischen Fregatte „Novara“ um die Erde in den Jahren 1857—59 unter B. v. Willersdorf-Urbair*. Wissenschaftliche Resultate. Teile 1—5, 6 (nicht ganz vollständig), 7, 8 in 20 Bdn. Mit 542 meist farbigen Tafeln u. Karten u. zahlreichen Abbildungen. 3 Bde. 8°. 17 Bde. 4°. Wien, 1861—75. Origlwd. 350.—
I. Beschreibender Teil. Hrsg. v. K. v. Scherzer. 3 Bde. M. 37 Taf. u. 36 Kart. (davon 32 farbig). — II. Anthropologischer Teil. Hrsg. v. Zuckerkandl, Weissbach u. Fr. Müller. 4 Bde. Mit 34 Taf. (davon 22 farbig), 8 Tabellen u. 2 Kart. — III. Botanischer Teil. Bd. 1 (a. w. ersch.): Fenzl, Sporenpflanzen mit 37 Taf. — IV. Geologischer Teil. Hrsg. von v. Hochstetter, Zirkel,

- Haast u. a. 3 Bde. Mit 6 farb. geolog. Karten u. 46 Taf. (davon 23 farbig). — **V. Medizinischer Teil.** Hrsg. v. E. Schwarz. Bd. 1 (a. w. ersch.). Mit 2 Taf., 1 farb. Karte u. 2 Beilagen. — **VI. Nautisch-physikalischer Teil.** Heft 1 u. 2. Es fehlen Heft 3 und in Heft 1 7 Pläne. — **VII. Statist.-commercieller Teil.** Hrsg. von C. v. Scherzer. 2 Bde. u. 9 farbigen Tafeln u. 1 beigelegten farb. Karte. — **VIII. Zoologischer Teil.** 2 Tle. in 6 Bdn.: I. Wirbeltiere. Mit 33 z. Tl. kolor. Taf. II. Wirbellose Tiere. 1a. *Colleoptera*, v. Redtenbacher. Mit 5 Taf. *Hymenoptera*. V. de Saussure. Mit 4 Taf. n. Anhang v. Sichel. *Formicidae*. V. Mayr. M. 4 Taf. *Neuroptera*. V. Bauer. M. 2 Taf. 1b. *Diptera*. V. Schiner. M. 4 Taf. *Hemiptera*. V. Mayr. M. 5 Taf. 2. *Lepidoptera*. V. C. Felder, Rud. Felder u. Rogenhofer. Atlas. Mit 140 besonders sorgfältig ausgemalten Tafeln mit 2500 Abbildungen. *Rhopalocera*. Text. 3. *Crustaceen*. V. Heller. M. 25 Taf. *Aneliden*. V. Grube. M. 4 Taf. *Molluscen*. V. Ritter von Fraunfeld. M. 2 Taf. Sehr schönes Ex. mit 542 Tafeln, von denen 237 farbig sind. Besonders wertvoll sind die 140 Tafeln des zoologischen Teils: *Lepidoptera*, Bd. II, 2. Die 2500 Abbildungen sind sorgfältigst mit der Hand in schönen Farben ausgemalt.
- 839 **Novarra.** — Willerstorf-Urbair, B. v. Reise der oesterreichischen Fregatte Novarra um die Erde in den Jahren 1857, 1858, 1859, 3 Bde. Wien, 1861—62. Gr.-8°. Mit 21 Beilagen, 35 Karten, davon 1 in qu.-folio, 222 Holzschnitten, davon 182 im Text, u. 2 Faksim. Prachtvolle rote Ganzmaroquinbde. mit reichen Goldverzierungen auf Decken u. Rücken. Goldschn. 24.—
Sehr schönes Exemplar des seltenen Privatdruckes. Der Reisebericht zu der obengenannten wissenschaftlichen Reise der Novarra.
- 840 **Revue encyclopédique, ou analyse raisonnée des productions les plus remarquables dans la littérature, les sciences et les arts.** 61 Bde. Par. 1819—35. 8°. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise. Unb. 350.—
- 841 **Ritter, K. Géographie générale comparée ou étude de la terre dans s. rapports av. la nature et av. l'histoire de l'homme.** Trad. p. Buret et Desor. Bd. I—III: (l'Afrique. Alles was v. d. franz. Ausg. ersch.) Par. 1836. 8°. Rote Hmaroqbde. m. gekrönter Chiffre d. Kais. Marie Luise. Unb. 8.—
- 842 **Sklaverei.** — Buxton, Th. F. Der afrikanische Sklavenhandel u. s. Abhülfe. Aus d. Engl. v. Julius. M. Vorr.: D. Nigerexpedition u. ihre Bestimmung v. Carl Ritter. Lpzg. 1841. 523 S. M. Karte in Folio. Viol. Kalblederb. m. reichen Goldverzier. Goldschn. 18.—
Prachtexemplar. Mit 54 Spalten Sach- u. Namenregister.
- 843 — **Morenas, G. Précis histor. de la traite des noirs et de l'esclavage colonial.** Paris, l'auteur et Firm. Didot 1828. 8°. 432 S., m. Taf. u. 3 Bildn. von Bissette, Fabien et Volny. Br. unb. 8.—
- 844 — **Passenans, P. D. de. La Russie et l'esclavage, dans leurs rapports avec la civilisation europ., ou de l'influence de la servitude sur la vie domest. des Russes, sur leur exist. civile, morale et polit., et sur les destinées de l'Europe.** 2 Bde. Par. 1822. 8°. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 12.—

EUROPA.

- 845 **Alhoy, M. Les Bagnes.** Rochefort. Par. 1830. 8°. 328 S. u. 1 kolor. Taf. Roter Hmaroqbd., unb. 9.—
Ex. auf großem Papier aus d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise, m. gekr. Chiffre auf d. Einbd. Nicht bei Vicaire.
- 846 **Alt, J. Bilder aus den Alpen der Oesterr. Monarchie, besonders jener von Steyermark, Oesterreich, Salzburg, Kaernten u. Tyrol.** Wien (ca. 1820). Qu.-Folio. 65 farbig Lithogr. Brauner Hkalbltrbd. 98.—
Sehr schönes Exemplar dieser bedeutenden ganz vortrefflich in Farben ausgeführten Sammlung, die Ansichten von Ischl, Aussee, Linz, Innsbruck, Zell am See, Como u. and. bekannten Orten enthält.
- 847 **Alt und Kunike. 264 Donau-Ansichten nach dem Laufe des Donaustromes von s. Ursprünge bis zu s. Ausflusse in das schwarze Meer. Samt e. Donaukarte. M. einer topograph.-histor.-ethnograph.-pittor. Beschreibung von Romy.** Wien, 1826. Gr.-qu.-fol. Grüner Halbmaroquinband. 250.—
Eine herrliche Vedutensammlung aus Bayern, Oesterreich, Ungarn, dem Banat, Serbien, Bulgarien u. Walachei.
Thieme-Becker XII, 105/6. — Nagler, Künstlerlex. VII, 1839. — C. v. Wurzbach, Biogr. Lex. XIII, 377. — Schönes breitrandiges Ex. mit guten Abdrücken d. meisterhaften Lithographien.
Senefelder, der Kunicke den „Gründer der dritten Epoche der Lithographie in Oesterreich nennt, sagt über ihn (Lhb. d. Steindruckerei 1821, S. 124): „Er (Kunicke) nahm jene Abdrücke... und besserte sie mit schwarzer Pariser Kreide aus. Da diese Art der Behandlung der Zeichnung ihren wahren Wert erst durch die nachherige Vollendung gibt, so sind dergleichen Blätter gerade so zu betrachten, als wenn ein Künstler seine eigene Zeichnung getreu kopiert, wo nicht selten der Fall eintritt, daß die Kopie besser wird als das erste Original.“
Seine Druckerei war neben dem „Lithogr. Institut“ die bedeutendste Wiener Druckerei der Frühzeit der Lithographie.
Einige Blatt braunfleckig.

- 848 **Malerische Ansichten des Rheins, der Mosel, des Haardt und Taunusgebürges in 72 Ansichten.** Gezeichnet von Fries, Kunz, Roux u. Xeller. Gestochen von Geissler, Hegy, Kunz, Roux, Schilbach u. Schnell. Mit deutschem und französischem Text. Heidelberg, Jos. Engelmann, o. J. (um 1825). Quer-Folio. 41 : 29 cm. Orig.-Pappbd. mit großer Ansicht auf jeder Deckelseite. Mit 72 prachtvollen kolorierten Kupferstichen. 380.—
Hervorragend schöne Veröffentlichung. Die zarte und sorgfältige Kolorierung dieses Abzuges ist besonders hervorzuheben.
- 849 **Bacler d'Albe, L. A. G. Souvenirs pittoresques, ou vues lithogr. de la Suisse, du Valais etc.** Par. 1818 u. ff. Folio. 102 Taf. — **Souvenirs pittoresques, cont. la campagne d'Espagne; suite d'estampes lithogr.** Par. 1824. Folio. M. 96 (statt 102) Taf. — Zus. 2 rote Hmaroqbde. 30.—
Quéard I, 148. — Aus d. Bibl. d. Kais. Marie Luise, aber ohne ihre Chiffre. Die Tafeln sind von G. Engelmann lithographiert. Beide Sammlungen ohne Titel.
- 850 **Balbi, Adr. Essai statistique sur le royaume de Portugal et d'Algarve, comp. aux autres états de l'Europe, et suivi d'un coup d'oeil sur l'état actuel des sciences, des lettres et des beaux-arts parmi les Portugais des deux hémisphères.** 2 Bde. Paris 1822. 8°. 1174 S. Rote Halbmaroqbde. m. d. gekrönten Chiffre der Kaiserin Marie Luise; unb. 10.—
Hofer, Nouv. Biogr. univ., Bd. 4, Sp. 230: „Balbi, géographe célèbre, . . . puisa surtout d. les archives du gouvernement (du Portugal) les matériaux p. son Essai stat. du roy. de Portugal. Cet ouvrage cont., entre autres, . . . plusieurs docum. curieux sur la littérat. et les arts dans ce pays.“
- 851 **Batty, R. French Scenery from drawings made in 1819.** Lond. 1822. 4°. M. 66 Kupfertafeln. Hellgelber Hmaroqb. m. d. gekr. Chiffre d. Kaiserin Marie Luise. Unb. Auf starkem Papier. 20.—
Die Tafeln tragen die Benennungen in engl. u. franz. Sprache.
- 852 — **Hanoverian (Low Saxon), Saxon and Danish Scenery.** Lond. 1829. 4°. 62 Kupfertafeln u. beschr. Text m. 60 Holzschn.-Vignetten. Hellgelber Hmaroqb. m. d. gekr. Chiffre, d. Kaiserin Marie Luise. Unb. 18.—
Die Tafeln tragen die Benennungen in englischer u. französ. Sprache.
- 853 — **Select views of some of the principal cities of Europe.** Lond. 1832. 33 Bl. m. 30 Stichen, ein jeder in 2 Zuständen. 4°. Schöner hellgelber Hlbmaroqb. mit d. gekrönt. Chiffre der Kaiserin Marie Luise. Unb. 40.—
Die nach Batty gestochenen Tafeln stammen z. großen Teil von R. Brandard, George Cooke, W. R. Smith, E. Goodall, A. R. Freebairn u. a. Sehr schönes, unbeschnittenes Exemplar. Hervorragende Stiche aus der ersten und besten Zeit des Stahlstichs, ein jeder in zwei Abzügen, nämlich im Zustande der reinen Radierung (eau-forte pure) u. im Zustand d. beendeten Stiches.
- 854 **Das Königreich Bayern in s. alterthümlichen, geschichtl., artist. u. maler. Schönheiten, enth. die interessantesten Gegenden, Städte, Kirchen, Klöster etc.** m. begl. Text von M. v. Ch. . . . rg. Bd. 1 (Heft 1—20). München, 1840. Gr.-8°. 486 S. Mit 61 Stahlstichen. Roter Hmaroqb. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise. 10.—
Leicht gebräunt.
- 855 **Becker, P. Malerisches Rhein-Album.** Lithographiert u. in Farben gedruckt. Frankf. a. M. Qu.-Fol. 1.—6. Lieferrg. 16 Tafeln. 10.—
- 856 **La Belgique et Nassau; ou le touriste continental.** Londres (ca. 1840). Gr.-8°. 139 S. M. gest. Titel, 61 Ansichten in Kupferstich außer Text u. 2 Plänen. Rot. Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre d. Kaiserin Marie Luise, unb. 10.—
Nicht bei Barbier. „Commence à Antwerp, cont. p. Bruxelles, les bains de Nassau . . . et finit à Frankfort sur le Main.“
- 857 **Bertolotti, D. Viaggio ai tre laghi di Como, Lugano e Maggiore.** Como 1825. In-16. 463 p. Con 10 tavole piegate incise all'acquatinta. Legato in cartone ricoperto di carta argentata. Intonso. 4.—
L'opera è stampata su carta di Olanda molto forte.
- 858 **Blanqui, A. Voyage d'un jeune Français en Angleterre et en Ecosse, 1823.** Par. 1824. 8°. 416 S. Mit Ansicht. Roter Hmaroqb. mit gekr. Monogr. M. L., unb. 9.—
Frühe Arbeit des berühmten Volkswirtschaftlers. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 859 **Bory de Saint-Vincent, J. B. G. M. Guide du voyageur en Espagne.** Paris 1823. 8°. 710 S. u. 2 kol. Karten in quer-folio. Roter Hmaroqb. m. gekrönt. Chiffre der Kais. Marie Luise; unb. 10.—
Borys Ruf als großer Gelehrter auf d. Geb. d. Naturwissenschaften u. s. Erfahrungen als höherer Offizier während des span. Okkupationskrieges sichern diesem Werke bes. Beachtung. Selten.
- 860 **Brighton. — La Garde, A. de. Brighton, scènes détachées d'un voyage en Angleterre.** Par. 1834. 8°. 407 S. M. 4 Ansichten. Roter Hmaroqb. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 8.—
- 861 **Brockedon, William. Illustrations of the Passes of the Alps, by which Italy com-**

- municates with France, Switzerland and Germany. 2 Bde. Lond. 1828—29. Gr. 4°. Mit 7 Karten und 48 gestochenen Ansichten. Gelbe Hmaroqbde. mit der gekr. Chiffre Marie Luisens, unb. 40.—
- Sehr schönes, unbeschnittenes Exemplar auf großem starkem Velin-Papier. Folgende Pässe werden in dem Werk dargestellt u. beschrieben: der kleine St. Bernhard, Mont Genève, Mont Cenis, St. Gotthard, Gr. St. Bernhard, Monte Stelvio, Cornice, Grimsel u. Gries, Bernardin, Splügen, Brenner, Tende, Argentiére, Simplon. In 2. Bande einige Textblätter leicht papierfleckig.
- 862 Brooke, A. de Capell. *Travels through Sweden, Norway, and Finmark, to the North Cape, in the summer of 1820.* Lond. 1823. Gr. 4°. Mit 2 Bildnissen u. 20 Tafeln (davon 2 kolor.) außer Text u. 11 Abbildungen auf aufgewalztem China im Text. Origcart., unb. 28.—
- Chavanne, Karpf u. Le Monnier Nr. 3156. — Mit Ansichten, lappischen Trachten u. Proben der nord. Fauna u. Flora.
- 863 Bruun Neergaard, T. C. *Voyage pittoresque et historique du Nord de l'Italie; dessins p. Naudet, gravures p. Debucourt.* Tome I (tout ce qui a paru). Par., l'auteur; de l'imprimerie de Firmin Didot 1820. Folio. 4 Vorbl., 68 S. und 48 Tafeln in Kupferstich in verschiedenen Techniken, schwarz, Aquatinta und Abzüge in mehreren farbigen Tönen. Rote Hmaroqbd., unb. 48.—
- Ex. auf großem Velinpapier mit den Kupfern in Abzügen vor der Schrift. Die von Debucourt gestochenen Kupfer sind in verschiedenen Techniken behandelt, zum Teil mit Verwendung von mehreren Platten (gravure au repéré), und zwar hat sich der Künstler hauptsächlich in verschiedenen Arten des Aquatintastichs versucht, z. T. mit Verwendung von mehreren Farbtönen. Was der Verfasser des Werkes im Vorwort über den Stecher sagt, ist bemerkenswert genug, um hier zum Teile wiederholt zu werden:
- „J'ai été assez heureux pour trouver un artiste qui fût en état, par la gravure, d'imiter, d'une manière spirituelle, les différents faire des dessins, jusqu'au point de tromper l'oeil le plus exercé. Cet artiste est M. Debucourt. . . Il ne se contentera d'employer tous les moyens déjà en usage pour perfectionner son travail, il emploiera encore plusieurs moyens à lui particuliers. Chaque gravure offrira un dessin à la sépia, au bistre, colorié, à la plume, au crayon, à la mine de plomb, sur des papiers de couleurs rehaussés de blanc, à l'encre de la Chine, et dans différentes manières mixtes. Etc. etc.“
- Ex. a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise, obgleich sich auf den Einband nicht, wie sonst üblich, ihr Monogramm findet. Der Name Marie Luisens findet sich auch im Subscribenten-Verzeichnis. Das ungemein seltene und ebenso schöne Werk ist, wie aus dem Druckervermerk „chez l'auteur“ und aus der „Liste des souscripteurs“ hervorgeht, nicht im regelmäß. Handel erschienen, sondern durch Subscription ausgegeben worden. Nach Ausweis der Liste sind 247 Exemplare gezeichnet worden.
- 864 Die Bukowina. Eine allgemeine Heimatkunde, verf. durch d. k. k. Gendarmerie des Landes-Gend.-Commandos Nr. 13. Czernowitz, 1899. Fol. 352 S. Mit 21 farb. Karten u. 30 Abbild. im Text. Olwd. (30 M.) 10.—
- 865 Cadet de Gassicourt, C. L. *Voyage en Autriche, en Moravie et en Bavière, à la suite de l'armée franç. pend. la campagne de 1809.* Par. 1818. 8°. 446 S. M. Karte u. 2 Plänen in folio. Hkalbltrdb. 6.—
- 866 Carrara, Fr. *La Dalmazia descritta.* Dispensa 1—20. Zara 1846—1847. 4°. In Lieferungen mit Orig.-Umschl. Text bis S. 160. Mit 20 kolorierten Lithographien, die Trachten der Landesbewohner darstellend. 18.—
- Insgesamt erschienen 24 Tafeln u. 192 S. Text. Das Buch ist nicht beendet worden. Lipperheide II, No. 882.
- 867 Castres, Cte de. *Relation d'un voyage sur le bord septentr. de la mer d'Azof et en Crimée, d. la vue d'y établir une colonie d'émigrés.* Paris 1826. 8°. 391 S. u. Faksim. Roter Hmaroqbd. m. d. gekrönt. Monogramm d. Kais. Marie Luise. Unb. 6.—
- 868 Catteau-Calleville, J. P. G. *Voyage en Allemagne et en Suède, conten. des observ. les phénomènes, les institut., les arts et les moeurs; . . . et le tableau de la dern. révolution de Suède.* 3 Bde. Paris 1810. 8°. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Monogr. M. L. Unb. 10.—
- Aus d. Besitz d. Kais. Marie Luise.
- 869 Chaillou des Barres, Bon. *Les châteaux d'Ancy-le-Franc, de St.-Fargeau, de Chastellux et de Tanlay.* Par. 1845. Gr.-4°. 263 S. Mit 12 Ansichten, Karte u. 8 Faksim. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre M. L. 9.—
- Breitrandiges Exemplar auf Velinpapier, aus d. Bibl. d. Kais. Marie Luise. Leicht papierfleckig.
- 870 Chastellux, Cte de. *Relation du voyage de Mesdames, tantes du roi, depuis leur départ de Caserte, 1798, jusqu'à leur arrivée à Trieste, 1799 et de la mort de Mme Victoire.* Publ. p. son fils. Par. 1816. 8°. 79 S. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 5.—
- 871 Coxe, W. *Voyage en Pologne, Russie, Suède, Danemark etc.* Trad., enr. de notes . . . et augm. d'un voyage en Norvège par Mallet. 2 Bde. Genève, 1786. 4°. M. 5 Plänen, 7 Karten, 4 Bildn. u. 2 (statt 3) Taf. Rote Hmaroqbde. m. gekrönter Chiffre M. L. Unb. 18.—
- Ex. aus d. Besitz d. Kaiserin Marie Luise.

- 872 **Cromwell, Th.** *Excursions in various Counties of England and in Ireland.* 10 Bde. Ldn. 1818—22. 8°. M. 10 gest. Titeln, 471 Kupfertaf., z. gr. Teil Ansichten darst., auf starkem Velinpapier, u. 10 Karten. Schöne hellgelbe Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre, unb. 46.—
Sehr schönes Ex. aus d. Besitz d. Kais. Marie Luise. Die Reihe enth.: Suffolk. 2 Bde. — Norfolk. 2 Bde. — Essex. 2 Bde. — Sussex. 1 Bd. — Kent. 1 Bd. — Ireland (Leinster). 2 Bde.
- 873 **Crotti, C.** *Viaggio per la Sicilia, 1830, poemetto.* Napoli 1830. Folio. 20 S. Grüner Maroqb. d. Z. mit reichsten Goldverzierungen u. Goldschn. 12.—
Mira, Bibliografia Siciliana I, 283. — Typographisch bedeutender Privatdruck. Ex. auf großem Velinpapier in reich und geschmackvoll verziertem Einband.
- 874 **Cuciniello, D., e L. Bianchi.** *Viaggio pittorico nel Regno delle Due Sicilie.* 3 Bde. Napoli (um 1840). Fol. M. 180 Lithographien auf aufgewalztem China. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre M. L. 60.—
Mira, Bibliogr. Siciliana II, S. 459. Ex. auf Velin-Papier a. d. Bibl. Marie-Luisens.
- 875 **Daumont, A.** *Voyage en Suède.* 2 Bde. u. Atlas. Par., 1834. 8° u. gr. 4. Par., 1834. M. e. kolor. Karte in fol., 2 ausgemalten Trachtentaf. u. 8 Ansichten. Rote Hmaroqbde. M. d. Chiffre d. Kais. Marie Luise auf d. Textb. unb. 28.—
- 876 **Demidoff, Anatole de.** *Voyage dans la Russie méridionale et la Crimée par la Hongrie, la Valachie et la Moldavie, exécuté en 1837 par Anatole de Demidoff.* Paris (1838—1847). 4 Bde. gr. 8° mit 64 Holzschnitten von Raffet, wovon 25 außer Text auf China, 1 Musiktafel, 11 Tafeln mit Schädelabbildungen u. 2 gefalt. Übersichtsblätter; ferner 1 naturhistor. Atlas in Folio mit 95 Tafeln, nämlich 3 Karten, 9 Tafeln: „Recherches de houille“, 4 farb. geolog. Blätter, und 79 in Kupfer gestochene u. prachtvoll kolorierte Tafeln mit naturhistor. Darstellungen. Dazu 1 Album in Folio mit 80 (statt der später vollendeten Reihe von 100) Blättern mit malerischen Ansichten u. Volkstypen, in Abzügen auf Chinapapier. In 4 schönen roten Maroqbden. d. Z. mit reichen Goldverzierungen m. gekröntem Monogramm; Goldschn. (Battei), Atlas u. Album in losen Blättern, das Album mit beigefügten Orig.-Lieferungsanschlägen. 220.—
Exemplar aus d. Bibliothek d. Kaiserin Marie Luise, mit ihrem gekröntem Monogramm auf den schönen vom Buchbinder signierten Romantikereinbänden.
Vicaire III, 166—168. Carteret III, 197. Brunet II, 583. Giacomelli, Raffet, S. 201. Pritzel Nr. 5262, Fußnote. Ekama, Catalogue Teyler, S. 607, Nr. 13. Jackson S. 327. Nicht im Katalog des Bot. Gartens zu St. Petersburg.
Der naturgeschichtl. Atlas enthält die wissenschaftl. Ergebnisse in bildlicher Darstellung, die von den an der Expedition beteiligten Gelehrten (de Sainson, Le Play, Huot, Leveillé, Rousseau, de Nordmann u. Du Ponceau) in den Textbänden erläutert werden. Die 79 in Aquarell ausgemalten Kupfersteiche stehen hinsichtlich ihrer künstlerischen Wirkung ebenso hoch wie die farbigen Tafelwerke der vorausgegangenen Zeit. 72 Tafeln illustrieren Gegenstände der Zoologie, 7 Tafeln sind der Botanik (Cryptogamen) gewidmet. Aus dem Bereiche der Zoologie seien erwähnt die Amphibien mit 13 Taf., die Mollusken mit 12 Taf., die Fische mit 32 Tafeln.
Das Album mit Ansichten u. Volkstypen in Lithographen von Raffet enthält die Tafeln in „épreuves du premier tirage“. Im vorliegenden Abzug umfaßt es nur die ersten 80 Blätter, d. h. die Zahl, die ursprünglich als Gesamtumfang dieser Folge geplant war. Aus dem beiliegenden „Avis“ des Verlags ist ersichtlich, daß die restlichen 20 Tafeln u. der Text als „Livraisons supplémentaires“ veröffentlicht wurden. Der 1842 gedruckte Orig.-Umschlag gibt die Zahl der Tafeln mit 78 an.
Die Textbände sind teilweise etwas papierfleckig wie bei allen Exemplaren, ein Umstand, der auf die chemische Zusammensetzung des Papiers zurückgeführt werden muß.
- 877 **Deutschland. Das malerische und romantische Deutschland.** In 10 Sektionen nebst 3 Suppl. Lpz. usw. (1836—42). Mit 498 Stahlstichen, gez. v. O. Wagner, Alt, Ludwig Richter u. a. In 10 schönen roten Hmaroqb. aus d. Bibl. d. Kais. Marie m. d. gekrönt. Chiffre M. L., unb. (Die 3 Supplemente in 3 Ppbdn. u. 1 brosch.) 80.—
Bis auf die fast allen Exemplaren gemeinsamen Papierflecke, vortreffl. Ex., fast in gr. 8 Format, wie es selten vorkommt. Enthält: I. Sächsische Schweiz v. Sporschild. II. Schwaben v. Schwab. III. Franken von v. Heering. IV. Thüringen v. Bechstein. V. Harz v. Blumenhagen. VI. Riesengebirge v. Herlossohn. VII. Steyermark u. Tyrol v. Seidl. VIII. Die Donau v. Duller. IX. Der Rhein v. Simrock. X. Die Ost- u. Nordsee v. Cobbe u. Cornelius. Supplementbde: Hessen v. Landau. — Pfalz v. Weiß. — Königreich Württemberg v. Adam.
- 878 — **Dasselbe.** 10 Bde. M. 390 Taf. 9 rot. Hmaroqbde, 1 Ppbd. (ohne d. Suppl.) 60.—
Ebenso erhalten, wie das in der vorhergehenden Nr. beschriebene Ex. Mit 390 Stahlstichen. Ganz vollständig bis auf die Ansicht v. Heuscheuer, die im Bd. „Riesengebirge“ fehlt.
- 879 — **Dasselbe.** Bd. I—V, VII—X. Insges. 9 Bde. m. 360 Tafeln. Gr. 8. Origpappbände, völlig unb. (Bd. I: Grüner Halblederb.) 35.—
Bis auf die Ansicht von Bamberg im Bande Franken, sind sämtliche Tafeln vorhanden.
- 880 **Dielmann, J.** *Rheinisches Album. Sammlung d. interessantesten Ansichten d. Rheins zwischen Mainz, Coblenz, Köln u. Düsseldorf. Vereint m. d. Ansichten d. Taunus-Bäder, Wiesbaden, Ems, Schwabach u. Schlungenbad.* Frankf. a. M., 1844. Qu.-8°. 66 Stahlstiche. Ppbd. m. Maroqrücken. 12.—

- 880a — Dasselbe. 60 Stahlstiche. Ppbd. m. Maroqrücken. 8.—
Die Ansichten d. Ruinen Nassau u. Stein, d. Lurley-Felsens, v. Welmich, Braubach, Niederlahnstein, Coblenz, u. Rolandseck sind nicht vorh.
- 881 Ducrest, Gtte. Paris en Province et la Province à Paris; suivi du Chateau de Coppet en 1807, nouvelle histor. de Mme de Genlis. 3 Bde. Par. 1831. 8°. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 18.—
- 882 Duller, E. Die malerischen u. romantischen Donauländer. Lpz., (um 1840). Gr. 8°. 480 S. m. 60 Stahlstichen. Dunkelgrüner Hkalbltrdbd. Sehr schönes Ex. 10.—
- 883 — Dasselbe. Lwdbd. 8.—
- 884 Dupin, Ch. Voyages dans la Grande-Bretagne, entrepris relativement aux services publics de la Guerre, de la Marine et des Ponts et Chaussées en 1816—1819. 6 Textbde. u. 3 Atlanten mit 36 Tafeln. Par. 1820—24. 4° u. Gr. Folio. In 7 roten Hmaroqbden. 56.—
Ex. auf großem Papier aus d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise m. gekr. Chiffre.
Force militaire de la Grande-Bretagne 2 Bde. — Force navale. 2 Bde. — Force commerciale. 2 Bde.
Das Werk ist ein getreues u. unparteiliches Bild der Einrichtungen, die die Größe u. Macht des brit. Reiches ausmachen. Es fand sowohl auf dem Kontinent als in England die größte Anerkennung. Die darin zum Ausdruck gekommenen Sympathien des Verf. für gewisse englische Einrichtungen führten zu einem vorübergehenden Boykott des Werkes seitens der französ. Regierung. Siehe: Höfer, Nouv. biogr. génér., Bd. 15, Sp. 316 ff. Ausbesserungen im weißen Rand von zwei Vortiteln.
- 885 — Forces productives et commerciales de la France. 2 Teile in 1 Bd. Paris 1827. Gr. 4°. 732 S. u. 2 große statist. Karten. Roter Hmaroqbd. m. d. gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise; unb. 12.—
Höfer, Nouv. Biogr. génér. Bd. 15, Sp. 321. Bedeutendes Werk des großen Statistikers, das auch die Bodenschätze des Landes berücksichtigt.
- 886 Eisenstein, R. Frhr. v. u. zu. Reise nach den Kanarischen Inseln und Spanien. Berl. 1909. 8°. Circa 350 S. mit 538 Abbild. u. 5 Karten. Olwd. 4.—
- 887 (Engelbach, Lewis). Naples and the Campagna Felice. In a series of letters addressed to a friend in England in 1802. Gr. 8°. 416 S. u. 18 in Kupfer gest. u. prachtvoll kolorierte Tafeln von F. Rowlandson, einschl. des Frontisp. mit 1 farb. Ansicht des Vesuvus u. 2 Karten. Roter Halbmarqbd., unb. 36.—
Ex. der Kaiserin Marie Luise mit ihrem von der Krone überragten Monogr.
- 888 España artística y monumental. Vistas y descripción de los sitios y monumentos mas notables de España. Obra dir. y ejec. por G. Perez de Villa-Amil, texto red. por P. de la Escosura. 3 Bde. Par. 1842—50. Gr.-fol. Mit 144 getönten Lithogr. Hjuchtenbde. Unb. 35.—
Palau III, 142. — Thieme-Becker XXVI, 407. Die v. Perez de Villa-Amil gezeichneten u. v. Bacheller, Bayot, Asselineau, Jacottet u. a. lithogr. Tafeln stellen hauptsächlich. Außen- u. Innenansichten v. Kirchen u. Klöstern, Schlössern u. Palästen in Toledo, Burgos, Madrid, Sevilla, Zamora u. a. Städten dar. Mit spanisch.-franz. Paralleltext. D. Taf. sind auf starkem Velinpapier abgezogen. Teilweise papierfleckig.
- 889 Ezold, Hans. Tagebuch einer hunderttägigen Reise durch Süddeutschland u. d. Schweiz im Sommer 1825. 8°. Altenburg 1832. 8°. 293 S. Ppbd. 4.—
- 890 (Fontani, Fr.). Viaggio pittorico della Toscana. 3 vol. Fir. 1801—1803. Gr. Folio. Mit 209 Tafeln in Aquatinta-Manier nach Ant. Terreni, gest. von ihm selbst u. v. Pera, Carboni, Rossi. Grüne Pappbände d. Z., unbeschn. 42.—
Prachtvolles Ansichtenwerk. Avery Architectural Library, S. 343. Der Catalogue of books on art enthält nur die 3. Ausg. in 8°. Nicht bei Cicognara. Moreni, Bibliografia storico-regionale della Toscana II, S. 390, Brunet II, 1330.
- 891 Foresta, Marquis de. Lettres sur la Sicile, écrites pend. l'été de 1805. 2 vol. Par. 1821. 8°. 622 S. Roter Hmaroqbd., unb. 8.—
Ex. auf großem Velinpapier a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise mit ihren von der Krone überragten Monogr. Narbone I, S. 115. Mira, S. 363.
- 892 Frellgrath, F., u. L. Schücking. Das malerische u. romant. Westphalen. Barmen, 1842. Gr. 8°. 314 S. M. 30 Stahlstichen. Blauer Hkalbltrdbd. 8.—
- 893 Frommel, C. Ansichten aus Griechenland. O. O. u. J. (ca. 1830). Mit 20 Kupfern auf aufgewalztem Chinapapier. Kl.-qu.-folio. Roter Hmaroqbd. mit gekr. Chiffre. Der Text deutsch u. französisch. 25.—
A. d. Bibl. Marie Luise's. Breitrandiges unb. Ex. auf Velinpapier. Ein Bl. etwas fleckig.
- 894 — Dasselbe. 30 Kupfer. Ausgabe auf Kartonpapier. Kl.-qu.-folio. Violetter Hlederbd. Exemplar auf Velinpapier. 15.—
- 895 Gamba, J.-Fr. Voyage dans la Russie méridionale et partic. dans les provinces situées au-delà du Caucase, 1820—1824. 2 Textbde. in 8° mit 4 Karten in Folio n. Atlasbd. in Folio mit 60 sehr schönen Tafeln, von denen 34 sorgfältig ausgemalt sind. Par. 1826. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Monogr. M. L., unb. 46.—

- Colas I, 1172. A. d. Besitz d. Kaiser. Marie Luise. Die Tafeln stellen Ansichten u. Trachten dar. — Zu Bd. II fehlen Titel u. Vortitel. Abzug auf Velinpapier.
- 896 **Gandini, Fr.** Viaggi in Italia. -9 vol. in 10 parti, dei quali uno d'appendice. Crem. 1831—1836. Con 259 tavole incise all'acquatinta. Gr. in-8°. Marocchino verde (l'appendice mar. rosso color d'embrace), filetti dorati, incorniciamento ornamentale stamp. al freddo, compartim. lozangato nel mezzo, stampato in oro; dorso ornato; fregi all'interno; tagli intonsi, 3 volumi eccetti. (Legature romantiche). 35.—
- L'opera è stampata su carta velina. 1. Quadro geografico storico. 2. Sardegna. 3. Regno lombardo-veneto. 4. Ducati di Parma e Modena. 5. Ducato di Toscana. 6. Stato della chiesa. 7. Regno di Napoli. 8. Isole dell'Italia. 9. Appendice.
- Benchè le legature corrispondino nello stile, la loro ornamentazione non è interamente uniforme. Le belle tavole incise all'acquatinta rappresentano principalmente delle vedute.
- 897 **Gavard, Ch.** Galeries historiques de Versailles. Bd. 1—13. Paris, Ch. Gavard, 1838 uff. Imp.-fol. Die Tafeln auf China. 13 Bde. in rot Halbmaraquin mit d. Chiffre Marie Luisens. — Histoire de France. 4 Bde. Paris, 1838—41. Fol. Zusammen 17 rote Halbmaraquinbde. 175.—
- 898 **Génoude, E.** Voyage dans la Vendée et dans le midi de la France; suivi d'un voyage pittor. en Suisse. Paris, 1821. 8°. 256 S. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Monogr. M L., unb. 6.—
- A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 899 **Georgel, J. Fr.** Voyage à Saint-Petersbourg en 1799—1800, fait avec l'ambassade des Chev. de l'Ordre de St.-Jean de Jérusalem Préc. d'un itinér. stat. et histor. de Fribourg à St.-Petersbourg. Par. 1818. 8°. 487 S. Roter Hmaroqbd. m. gekrönt. Monogr. d. Kais. Marie Luise. Unb. 6.—
- 900 **Gigault de la Salle, A. E.** Voyage pittoresque en Sicile. Dédié à S. Alt. R. Mme. La Duchesse de Berry. 2 Bde. Paris, P. Didot, 1822—26. Gr.-Folio. Mit 92 Tafeln auf aufgewalztem Chinapapier u. 2 Karten. Rote Hmaroqbde. mit gekrönter Chiffer M. L. 38.—
- Völlig unbeschnittenes Prachtexemplar auf großem Velin-Papier aus dem Besitz Marie Luisens.
- 901 (**Gironi, Rob.**) Le danze dei Greci, descritte e pubbl. pel faustissimo imeneo del Principe Ranieri con la Principessa Elisabetta di Savoia-Carignano. Milano, Imp. Regia Stamperia, 1820. Folio. Prachtvoller roter Ganzmaraquinband der Zeit mit königlichem Wappen auf beiden Deckeln, 5 Goldleisten, zwischen denen in Blind- und Goldverzierung breite Blatt-Ornamente stehen. Der Rücken ist mit Punktirvergoldung fast ganz bedeckt. Die beiden Innendeckel, mit dunkelblauen Seiden-Vorsätzen, umrandet von einer ungewöhnlich breiten Goldbordüre von Blatt- und Blütenornamenten sind mit einem roten, goldverzierten Moroquinstreifen eingefasst. Die Spiegel sind ebenfalls aus dunkelblauem Moirée und tragen eine ebenso breite Ornamentleiste. Mit 6 handkolorierten, miniaturähnlich ausgemalten Aquatintablättern von Monticelli, gestochen von Fumagalli u. a. Besonderes Exemplar dieses kostbaren per le nozze Druckes auf starkem Papier, der überhaupt nur in 80 Abzügen hergestellt wurde. 120.—
- Lipperheide I, 185. — Beachtenswert sind die großen Kupfertafeln, die nicht nur die Tänze des alten, sondern auch die Tänze und Trachten des neueren Griechenlands darstellen und die in prachtvoller Weise miniaturartig koloriert sind.
- Ex. aus dem Besitz des Vizekönigs der Lombard u. Venetiens.
- 902 — Saggio intorno al costume della Spagna e del Portogallo dai tempi più remoti sino alla espulsione dei Mori. Mil., dalla tipogr. del dott. Giulio Ferrario, 1825. Folio. 67 S. u. 13 z. T. in Aquatinta gestochene Tafeln, von denen 11 prachtvoll ausg. u. 1 kolor. Vignette. Roter Gzmaroqbd. d. Z. m. reichsten Goldverzierungen, Spiegel u. Vorsatz aus grünem Seidenmoirée, Spiegel m. doppelter Zierumrahmung in Gold; unb. 90.—
- Prachtexemplar auf großem starkem Velinpapier aus d. Besitz d. Kaisers Franz I. v. Österreich mit s. goldgepr. Wappen auf beiden Decken. Sehr schön ausgestattetes Werk, das kein Kostümbuch, wohl aber eine kultur- u. kunstgeschichtl. Studie über Spaniens maurische Epoche ist. Die Tafeln stellen spanisch-maurische Bauwerke u. deren Einzelheiten, maurisches Kunstgewerbe, arab. Münzen usw. dar.
- 903 **Gourbillon, I. A. de.** Voyage critique à l'Etna. 2 Bde. Par. 1820. 8°. M. 2 Titelkupfern, 2 Plänen u. 1 Taf. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Monogr. M L., unb. 12.—
- Quéard III, 429. — Mira, Bibl. Siciliana 448. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 903a **Grande-Chartreuse.** — Champin. Excursion à la Grande Chartreuse en montant par St. Laurent-du-Pont, visitant les bords du Guyer-Mort, et descendant par le Sapey. Recueil de Trente-six vues, dessinées d'après nature, lithogr. par Arnout, Cuvillier, Hostein, Jacottet, Joly, Sorrieu, Tirpenne, Villeneuve. Grenoble, Prudhomme, o. J. Folio. Frontisp. u. 36 Bl. Lithograph. Hldrbd. 15.—
- Der Text von 8 S. ist diesem Ex. nicht beigegeben.

74 Verzeichniss 50 von Martin Breslauer in Berlin W 8.

- 904 **Graz.** — Schreiner, G. u. a. Grätz. Naturhist.-statist.-topogr. Gemälde dieser Stadt u. i. Umgebung. Grätz, 1843. 8°. 613 S. m. 23 Ansichten, Karte, Plan, Titel u. Widm., die in Aquarellfarben ausgemalt ist. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 14.—
- 905 **Habel, Ed.** Fragmente aus Briefen eines Reisenden. Wien, Strauss 1836. 8°. 216 S. Schöner grüner Ppbd. d. Z. 6.—
Das Buch, das der ehemal. Kaiserin Marie Luise gewidmet ist, gibt die Eindrücke e. Reise durch Italien wieder. Ex. a. d. Bibl. Marie Luisens.
- 906 **Hakewill, J.** A picturesque tour of Italy, from drawings made in 1816, 1817 by James Hakewill (and J. M. W. Turner). London 1820. 4°. Gestoch. Titel u. 62 (statt 63) Tafeln in Kupferstich. Gelber Halbmaroquinband der Zeit, verzierter Rücken, unbeschn. 10.—
Universal Catalogue of books on art I, S. 772. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Louise mit ihren gekrönten Monogr. Taf. 2 (Rialto) fehlt. Der Einbandrücken oben leicht verletzt.
- 907 **Hammer (-Purgstall), Jos. Frhr. v.** Umblick auf e. Reise von Constantinopel nach Brussa u. dem Olympus, und von da zurück über Nicäa u. Nicomedien. Pesth 1818. 4°. 207 S. u. 3 Kupfertafeln. Marmorierter Kalblederb. m. reichen Goldverz. Spiegel u. Vorsatz aus blauer Seide, Goldschn. 45.—
Prachtexemplar auf großem Papier. A. D. B. 10, S. 484: Von Hammer-Purgstalls Reisebeschreibungen u. Topographien haben der „Umblick...“ trotz der seither verfloßenen langen Frist nichts an Wert verloren u. werden... noch heutzutage mit Nutzen u. Genuß gelesen. Das Werk enth. u. a. auch Abschnitte über Tabak, Kaffeehäuser, etc. Auf Seite 185—200 Inschriften. Sehr selten mit allen Beilagen.
- 908 **Hancarville, P. F. H. d'.** Antiquités étrusques, grecques et romaines, tirees du cabinet de Hamilton. Mit engl.-franz. Paralleltext. Bd. 1—2 u. 4. Naples 1766—68. Folio. M. zahlr. maler. Kupfern u. gr. Zierinitialem i. T., sowie 181 schwarzen u. 127 kolorierten Tafeln. Hpergtbde. d. Z. 30.—
Vinet 1528. Das erste Werk, das wirklich brauchbare Wiedergaben von Vasen brachte. Wahrhaft ein Meisterwerk der Buchausstattung.
- 909 **Hartleben, C. A.** Panorama d. oesterreich. Monarchie, od. maler.-romant. Denkbuch. 3 Bde. Pesth, 1839. 8°. M. 119 Stahlstichen u. 1 Vign. Rote Hmaroqbd. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise. Unb. 35.—
- 910 — Dasselbe. Rote Hmaroqbd. 28.—
- 911 **Haussez, Bon Ch. d'.** La Grande-Bretagne en 1833. 2 Bde. (Bd. 2 = 2 éd., rev., corr. et augm.) Par. 1833—34. 8°. Rote Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 8.—
Ohne d. Portr. d. Verf. in Bd. 2.
- 912 — Voyage d'un exilé de Londres a Naples et en Sicile, en passant par la Hollande, la Confédér. german., le Tyrol et l'Italie. 2. Ed. 2 Bde. Par. 1835. 8°. Rote Hmaroqbd. mit d. gekrönt. Monogr. M. L. Unb. 12.—
Nouv. Biogr. gén. 570. Aus d. Bibliothek d. Kaiserin Marie Luise.
- 913 **Hautecombe.** — Cibrario, L. Storia e descrizione della R. Badia d'Altacomba, antico sepolico dei reali di Savoia. 2 Bde. Turin, 1843—1844. Fol. Mit 57 Tafeln in Kupferstich. Violette Gzmaroqbd. m. reich. Goldverzier. (sign. Massarotti). 50.—
Univ. Cat. of Books on Art S. 281. Overy Catalogue S. 197. Nicht bei Brunet u. Graesse. Prachtvolles Ex. aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise mit besonders gedruckter Widmung an die Kaiserin. Auf starkem Velinpapier. Die Textseiten von reichen Zierleisten umrandet. Der Tafelbd. enthält außer den 55 Kupfertafeln ein Bildnis des Königs Carlo Felice und Gesamtansicht der Badia in Aquatintastich. Das Werk wurde nur in 150 Abzügen hergestellt und kam nicht in den Handel.
- 914 — Dasselbe. Aus dem Besitz des Vicekönigs Erzherzogs Rainer, mit besonders gedruckter Widmung. In gleichartigem Einband. 40.—
- 915 **Hering, G.** Sketches on the Danube in Hungary and Transylvania. Lond. 1838. Fol. Mit 26 lithogr. Tafeln. Roter Hldrbd. 8.—
- 916 **(Hesse, P.)** Souvenirs histor. et pittoresques du département du Pas-de-Calais. Dédié à S. A. R. Mme Duchesse de Berri. Boulogne, 1827. Folio. 29 Bl. Text u. 16 lith. Ansichten auf Chinapapier von V. Adam, Deroy, Villeneuve u. a. Roter Hmaroqbd., unb. M. Orig.-Umschl., der als Titel dient. 20.—
Schönes Ex. auf großem Velinpapier.
- 917 **Hormayr-Hortenburg, J. Freih. v.** Die goldene Chronik v. Hohenschwangau, d. Burg d. Welfen, d. Hohenstauffen u. d. Scheyren. Münch. 1842. 4°. 348 S. m. gest. Titel, 5 geneal. Tabellen u. 14 Taf., von denen 7 Ansichten darst. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 15.—
Am Schluß ein 120 Spalten umfass. Urkundenanhang.
- 918 **Houbigant, A. G.** Moeurs et costumes des Russes, représentés en 50 planches coloriées, exécutées en lithographie. Paris, de l'imprimerie de Firmin Didot, 1817. Folio. 24 S. Text u. 50 kolorierte Lithographien von A. G. Houbigant. Roter Hmaroquinbd. 100.—

- Colas, *Bibliographie générale du costume et de la mode I*, 1496. Lipperheide 1352 (Ausgabe 1821). Thieme-Becker XVII, 554 (ebenso) — Vinet 2335.
- Sehr schönes unbeschnittenes Exemplar der seltenen ersten Ausgabe von 1817 aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise, der zweiten Gemahlin Napoléons I.
- Die besonders schön kolorierten frühen Lithographien sind kultur- u. kostümgeschichtlich von besonderer Bedeutung. Sie zeigen neben Volkstypen, Hochzeiten u. Beerdigungen, Volkstänze u. Spiele, Wagen und Schlitten. Einige der Tafeln sind von H. Bellangé.
- 919 **Houel, J.** *Voyage pittoresque des isles de Sicile, de Malte et de Lipari, ou l'on traite des antiquités qui s'y trouvent encore; des princip. phénomènes que la nature y offre; du costume des habitans et de quelques usages.* 4 Bde. Paris, de l'imprimerie de Monsieur, 1782—89. Gr. folio. Mit 264 prachtvollen Aquatintablättern in Sepiaton. Ganzkalblederbde. d. Zt. mit roten u. grünen Rückenschildern u. Rückenvergoldung. 90.—
- Græsse III, 378. — Mira, *Bibliografia Siciliana* I, 480. — Thieme-Becker XVII, 563. — Schönes Exemplar.
- 920 **Hugo, A.** *France pittoresque, ou description pittoresque, topogr. et statist. des départements et colonies de la France.* 3 Bde. Par. 1838. 4^o. Mit 371 Tafeln u. 103 Karten. Dunkelgrüne, verzierte Hlbklbldrde. 18.—
- 921 **Hupel, A. V.** *Von den Kosaken.* N. andern kürzern Aufsätzen. Riga, 1790. 8^o. 484 S. Ppbd. 5.—
- Behandelt u. a.: Ehistand, Über den Gebrauch des Wortes von in Bezug auf den Adelsstand in Lief- u. Ehistand u. s. w.
- 922 **Janin, J.** *Voyage en Italie.* Par. 1839. 8^o. 343 S. M. 10 (statt 14) Tafeln. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise. Unb. 5.—
- Vicaire IV, 534. Carteret III, 315. Origausgabe, 1. Abzug. Einige Seiten papierfleckig.
- 923 **Das Königreich Illyrien** nach seiner neuesten Eintheilung stat. topogr. beschrieben. (Laibach), 1826. 8^o. 115 S. mit Karte, 3 Plänen in-folio, 3 Ansichten u. 1 Musikbeilage. Opbd. Unb. 8.—
- 924 **Inghirami, Fr.** *Monumenti etruschi o di etrusco nome, disegnati, incisi, illustr. e pubbl.* 6 Tle. u. Index in 10 Bdn. (Firenze). Badia Fiesolana, dai torchi dell' autore, 1821—26. 4^o. Mit 471 z. Tl. prachtvoll ausgemalten Kupfern. Rote Halbmaroquinbde. mit der großen gekrönten Chiffre M. L. Völlig unbeschnitten. 52.—
- Universal Catalogue of books on art I, 907. — *Prachtexemplar a. d. Bibl. Marie-Luisens.* Bd. I: Urne. — II: Specchi mistici. — III: Bronzi. — IV: Edifici. — V: Vasi fittili. — VI: Monumenti chi servono di corredo all'opera.
- Mit dem häufig fehlenden Index.
- 925 **Isabey, Jean Baptiste.** *Voyage en Italie, par J. Isabey, en 1822.* (Paris, l'auteur 1823). Folio. Folge von 30 lithogr., von Isabey selbst wundervoll ausgeführten Ansichten u. 1 Blatt „Table“, das als Titel dient. Roter Hmaroqbd., unb. 15.—
- Ex. auf starkem Vellinpapier, a. d. Hinterlassenschaft der Kaiserin Marie Luise, die, wie bekannt, von Isabey Unterricht im Zeichnen u. Aquarellmalen erhielt.
- Vollständige Reihe der im Selbstverlag des Künstlers erschienenen Blätter. Sie stellen Ansichten aus ganz Italien dar u. sind auch als Inkunabeln der Lithographie bemerkenswert.
- 926 **L'Italie, les Iles Eoliennes, l'île d'Elbe, la Sardaigne, Malte, l'île de Calypso, etc.** d'après les inspirations, les recherches et les travaux de M. le Vicomte de Chateaubriand, de Lamartine, Raoul-Rochette, ... et de Napoléon, Denon, Saint-Non, Lord Byron, Goethe ... Sites, monumens, scènes et costumes par Mme Haudebourg-Lescot, M. M. Granet, Isabey, ... et beaucoup d'artistes italiens. Rec. et publ. par Audot père. 5 Bde. in 6 Teilen. Paris, Audot fils 1835—37. 4^o. Mit 296 Kupferstichen u. 1 Karte. In 3 Hmaroqbdn., unb. 35.—
- A. d. Bibl. der Kaiserin Marie Luise m. ihrem von der Krone übergangenen Monogr. Das Ex. setzt sich, wie folgt, zusammen: Royaume de Naples, par C. D. de La Chavanne, D. D. Farjasse et P**** — Rome, par D. D. Farjasse. Partie 1/2. — Piémont, Sardaigne, Simplon, par Hyp. Hostein. — Toscane, par Saint-Germain Leduc. — Venise, Milan, Royaume lombardo-venétien et états voisins, par. Hyp. Hostein.
- 927 **Kampen, N. G. van.** *Vues de la Hollande et de la Belgique, dessinées p. Bartlett et accomp. d'observations hist. et topogr.* Londres (um 1840). 8^o. 208 S. m. gest. Titel, 61 Ansichten u. 1 Karte. Dunkelvioletter Gzldrbd. m. reichen Goldverzierungen, Goldschn. 5.—
- 928 **Kant, Imm.** *Physische Geographie.* Rechtmäss. Ausg. 7 Tle. in 4 Bden. (Bd. I, 1: 2. umgearb. Aufl. v. J. J. W. Vollmer.) Mainz 1801—05. 8^o. Rote Hmaroqbde., unb. 8.—
- Nach Warda 210 u. 211 fehlen in Bd. I, 1 S. V—VIII, in III, 2: 2 Bl. Widm., in IV, 1 d. Nebentitel, textlich ist das Werk vollständig.
- 929 **Köpp Edle von Felsenthal, Ant. u. Christ.** *Historisch malerische Darstellungen von Oesterreich.* bearb. u. hrsg. von den Gebrüdern Ant. u. Christ. Köpp, Edle von Felsenthal. 2 Bde. Wien, Artaria Co. in Comm. 1814(—1824). Groß Querfolio. Mit gest. Titeln u. 80 monumentalen künstlerisch

kolorierten Kupferstichen. Dunkelgrüne Halbhagrinbände, Decken mit schwarzer Leinwand überzogen, verzierter Rücken.

540.—

Prachtvolle Veröffentlichung. Die großen Radierungen liegen hier in wundervoll leuchtendem Kolorit vor. Die Herkunft aus dem hohen fürstlichen Besitz läßt darauf schließen, daß es sich hier um besonders sorgfältig ausgewählte Blätter oder um Vorzugsexemplare handelt.

Thieme-Becker Bd. 21, S. 170. Wurzbach, Biogr. Lexikon S. 232.

- 930 (Krasinski, Cte J.) *Guide du voyageur en Pologne et dans la république de Cracovie.* Vars. 1820. 8°. 114 S. mit Karte, Plan u. 10 schönen Ansichten in Aquatinta. Opbd.

3.—

Barbier Suppl. 114 d. — Eine Ecke d. Karte mit Textverlust abgerissen. Letztes Registerbl. fehlt.

- 931 Kyselak, Jos. *Skizzen e. Fussreise durch Oesterreich, Steiermark, Kärnthen, Salzburg, Berchtesgaden, Tirol u. Bayern nach Wien.* 1825. Wien 1829. 8°. Circa 600 S. Mit 2 Aquatintatafeln. Grüne Maroqbde., Goldschn.

9.—

- 932 Kunicke, A. *Malerische Darstellung aus der Saechsischen Schweiz und den Umgebungen Dresdens in aquatinte Manier auf Stein.* Auf Stein getuschelt von Wolf. Wien (um 1820). Qu.-Folio. Hmarbd. Der vordere Originalumschl. miteingeb. 16 Lithogr.

16.—

Diese schönen, in Aquatinta-Manier lithogr. Blätter stellen u. a. Ansichten von Dresden, Meissen, Schandau usw. dar.

- 933 Laborde, Alex. de. *Voyage pittoresque et historique de l'Espagne.* 2 Tle. in 4 Bdn. Paris, de P. Didot l'aîné, avec les caractères de Bodoni, 1806 —20. Gr.-Folio. M. 1 Bildn., 273 Kupfertaf. u. 2 Ktn. Gesprenk. Gzklblbrde. 180.—

Vicaire IV, 742—43. — Brunet III, 713. Hoefer, Nouv. biographie générale XXVIII, S. 386. —

Prachtvolles Exemplar auf Velinpapier mit 5 Tafeln in ersten Abzügen, die daran erkenntlich sind, daß das kleine Parallelogramm zwischen der französischen u. der englischen Unterschrift nicht ausgefüllt ist. Der Unterschied in der Schönheit dieser Vorzugsausgabe wurde bei der Herausgabe des Werkes im Preise besonders ausgedrückt: die einfache Ausgabe auf dem gewöhnlich verwendeten Papier kostete 1008 frs., während die Vorzugsausgabe 1728 frs. und die mit den Kupfern „avant la lettre“ 2880 frs. kostete.

Die prachtvollen Tafeln stellen die bedeutendsten Städte, Schlösser und Burgen, Denkmale, Altertümer Spaniens dar. Nach den Zeichnungen von N. L. Rousseau, Le Jeune, de Launay, Normand fils, Devillier, Thierry etc. sind sie von Duhamel, Dequevauviller, Du Parc etc. gestochen.

... De là résulteront l'itinéraire de l'Espagne et le grand ouvrage Voyage pittoresque et historique en Espagne. publiées successivement. Ce dernier, en 4 vols. in-fol., renferme plus de 900 gravures, qui représentent soit des plans géométriques de monuments, soit des vues pittoresques des contrées, soit enfin des fragments d'architecture. L'ouvrage est divisé en quatre parties, ou sont classés par ordre de dates les monuments qui appartiennent à la civilisation romaine, les monuments arabes du moyen âge, et enfin ceux qui appartiennent à l'époque moderne. Un précis de l'histoire politique et civile de chaque époque est placé en tête de chacune de ses quatre parties, et un texte explicatif, rempli d'éruditions et d'exactitude accompagne les planches. Pour l'exécution d'un ouvrage aussi magnifique, le talent des dessinateurs et des graveurs les plus habiles, tant en France qu'à l'étranger, avait été mis à contribution, et son prix élevé, 3,000 francs avec les épreuves avant la lettre, rendait indispensable l'appui des princes, de l'aristocratie et des bibliothèques opulentes.“ Hoefer a. a. O.

- 934 — *Voyage pittoresque en Autriche.* Bd. I—II. Par. 1821. Fol. M. 3 Karten u. 78 Tafeln u. 17 Vign., in Sepiaton gest. Hmaroqbde., unb.

46.—

Vicaire IV, 75. — reitrandiges Ex. auf Velinpapier. Es erschien noch ein dritter Bd., der aber d. Krieg zwischen Frankreich u. Österreich 1809 behandelt.

- 935 — *Collection des vases grecs* de M. le Cte de Lamberg, expliquée et publiée. 2 vol. Paris, de l'imprimerie de Didot l'aîné 1813—1824. Großfolio. 192 Textseiten mit 31 Vignetten und Culs-de-lampe und 154 Tafeln, die einschließlic der Vignetten prachtvoll in Farben gestochen sind (au repéré). Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Chiffre d. Kaiserin Marie Luise. Unb.

78.—

Brunet III, 714. Auf Velinpapier gedrucktes Prachtwerk, das auf seinen zahlreichen Farbsteinen die griechischen Vasen mit bemerkenswerter Treue und hoher künstlerischer Wirkung wiedergibt. Man versteht es, daß eine derartige Veröffentlichung die Bildung und Entwicklung des Empirestiles stark beeinflussen mußte.

Unauffällige Nagelverletzung am inneren weißen Rande der ersten wenigen Blätter des zweiten Bandes.

- Die Lambergische Vasensammlung ist später an das österreich. Kaiserhaus übergegangen. 936 (Ladoucette, J. Ch. Fr. de.) *Voyage fait en 1813 et 1814 d. le pays entre Meuse et Rhin.* Paris 1818. 8°. 388 S. m. kolor. Karte in Fol. Roter Hmaroqb. m. d. gekrönt. Monogr. M. L. Unb.

10.—

Barbier IV, 1089. Aus d. Besitz d. Kais. Marie Luisens. Ladoucette war wahr. d. Besatzungszeit 1809—14 Präfekt des Ruhrdepartements.

- 937 Lagarde, Aug. Cte de. *Voyage de Moscou à Vienne, par Kiow, Odessa, Constantinople, Bucharest et Hermanstadt; ou lettres adr. à Jules Griffith.* Par. 1824. 8°. 448 S. M. Bildn. Roter Hmaroqb. m. gekrönt. Chiffre M. L.; unb.

10.—

Ex. auf Velinpapier a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.

- 938 La Marmora, A. de. *Voyage en Sardaigne 1819—1825, ou description statistique, physique et politique de cette île, avec des recherches sur ses productions na-*

- turelles et ses antiquités. Paris 1826. 8°. 523 S. Mit 2 gefalt. lithogr. u. kolorierten Tafeln. Roter Halbmarqbd. d. Z., verz. Rücken, unb. 15.—
- Exemplar auf Velinpapier aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise m. ihren v. d. Krone überragten Monogramm auf d. Einband. Die ersten der sehr schön ausgemalten Tafel stellt den Verfasser in seiner Reiseausrüstung inmitten seiner Instrumente dar.
- 939 — Dasselbe. 2. éd. revue et considérabl. augm. par l'auteur. 2 Textbde. in 8°, 1146 S. mit einigen Abbildgen, u. 1 Tafelatlas, 2 Teile in 1, in Quer-Großfolio, mit 2 Karten, 10 kolorierten, in Kupfer gestochenen Tafeln mit Darstellung sardinischer Volkstypen, Trachten und Feste, gez. v. Cominotti u. Gonin, gest. v. A. I. Lallemand, u. 41 Tafeln mit Darstellung der Altertümer des Landes. Paris 1839—1840. 2 Oktavbde. u. 1 Querfolioband in rotem Hmaroquin, verz. Rücken, unb. 60.—
- Breitrandiges Exemplar aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, mit ihren von der Krone überragten Monogrammen auf den Einbänden.
- Die großen künstlerisch ausgemalten farbigen Tafeln in Folio geben figurenreiche Darstellungen der Trachten, Geräte u. eigenartigen Gewohnheiten der sardinischen Bevölkerung dar und sind wertvolle volkskundliche Dokumente für die Kenntnis dieser wenig bekannten, bereisten u. beschriebenen Insel. Nicht bei Colas, Bibliogr. du costume, und nicht im Katalog Lipperheide.
- 940 — Dasselbe. Atlas allein. In 2 Teilen, broschiert, Origumschl. 28.—
- 941 Lamotte, A. Voyage dans le Nord de l'Europe, consistant de promenades en Norwège et de quelques courses en Suède Avec une relation descript. des costumes et manières des natifs . . . 1807. London, 1813. 4°. 265 S. Mit Kupfertitel, 14 Taf. u. 1 Karte. Schöner goldverzierter hellbrauner Ganzkalblederb. d. Zeit. 12.50
- Nicht bei Chavanne, Karpf u. v. Le Monnier.
- 942 Langlois, C. Voyage pittoresque et militaire en Espagne. Paris, Engelmann (1826—30). Folio. Mit 40 Tafeln. Exempl. auf großen starken Velinpapier, die Tafeln auf gewalztem Chinapapier, in rotem Hmaroqbd. m. Chiffre der Kaiserin Marie Luise. 22.—
- 943 Lantier, E. F. de. Voyages d'Antenor en Grèce et en Asie, av. des not. sur l'Égypte. Manusc. grec trouvé à Herculanum. 10 éd. 3 Bde. Par. 1809. Mit 5 hübschen Kupfern. Rote Maroqbde. Mit reichen Goldverzierungen u. Goldschn. Quérard IV, 540. 9.—
- 944 — Voyage en Espagne du Chev. St. Gervais et les divers événements de s. voyage. 2. éd. 2 Bde. Par. 1820. 8°. Mit 2 Taf. Rote Hmaroqubde. m. d. gekr. Chiffre M. L., unb. 8.—
- Quérard IV, 541. — A. d. Bibl. Marie Luisens.
- 945 Le-Plessis-lès-Tours. — Louyrette, W. H. et C^{te} R. de Croy. Louis XI et Le-Plessis-lès-Tours. Tours, 1841. Gr. 8°. 287 S. m. 2 Faksim., Bildn., Plan u. 9 Ansichten. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 12.50
- 946 Locker, Edw. H. Views in Spain. Ldn. 1824. Gr.-8°. Lithogr. Titel, 66 Bl. erklär. Text u. 60 Ansichten. Schöner, hellgelber Hmaroqbd., unb. 8.—
- A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise, aber ohne ihre Chiffre.
- 947 London. — Cooke, G. Views in London and its vicinity. Ldn. (1834). 14 S. 48 Kupfertafeln. Gr.-8°. Hellgelber Hlbmaroqbd. mit d. gekr. Chiffre Marie Luisens, unb. 12.—
- 948 — (Defauconpret, A. J. B.) Londres et ses habitants, ou Quinze jours à Londres à la fin de 1815, et Six mois à Londres en 1816. Par. 1817. 8°. 459 S. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 6.—
- 949 — (—) Une année à Londres. Paris, 1819. 8°. 292 S. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 7.—
- 950 — (—) Londres en 1819, 1820, 1821, 1822, 1823 et 1824, ou recueil de lettres sur la politique, la littérature et les moeurs. 6 Bde. Par. 1820—25. 8°. M. Bildn. u. Taf. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 45.—
- Seltene u. bemerkenswerte Reihe, die hier vollständig vorliegt.
- 951 — Tristan, Fl. Promenades dans Londres. Par. 1840. 8°. 465 S. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 5.—
- 952 Londonderry, Marqu. de. Etat de l'Angleterre, en 1822. 2. éd. rev. et augm. d'un appendice, suivie d'une réponse de l'opposition. Trad. de l'angl. p. P. A. Dufour et J. G. uadet. Par. 1822. 8°. 364 S. M. 3 Tabellen. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 10.—
- Barbier II, 288 f.
- 953 (Lory, G. père et fils). Viaggio pittorico fatta da Ginevra a Milano per la strada del Sempione. Mil. 1822. In-foglio. 8 tavole con vedute disegnate dal naturale da G. Lory père et fils, incise su rame da P. Fumagalli e splendidamente colorite

- all'acquarello e à la gouache. In fogli sciolti in una coperta tipografica che serve da titolo. 42.—
- 954 (Marlin, Fr.) *Voyages en France* dep. 1775 jusqu' à 1817. 4 Bde. Par. 1817. 8°. M. 30 Ansichten auf 15 Taf. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Monogr. d. Kais. Marie Luise. Unb. 14.—
- 955 Martens, G. v. *Italien*. 3 Bde. Stuttg. 1844—46. Gr. 8°. Mit 40 Ansichten und Kostümbildern auf 20 Taf. u. 12 Stadtplänen. Rote Hmaroqbde., unb. 15.—
Ex. a. d. Bibl. der Kaiserin Marie Luise m. ihren von der Krone überragten Monogr. I. Italisches Land. Enthält die physikalische Geographie. — II. Italisches Leben. Behandelt Naturgeschichte und Ethnogr. — III. Die Staaten. Behandelt die politische Einteilung.
- 956 Melling, A. I. *Voyage pittoresque dans les Pyrénées francaises et dans les départements adjacents: Pays basques, Navarre, Béarn, Bigorre, Comtés de Comminges et de Foix, Roussillon* Avec un texte rédigé sur les lieux mêmes par J.-A. Cervvini. Paris, 1826—30. Qu.-Folio. Mit Bildn. Karte u. 72 Ansichten. Roter Hmaroqbd. a. d. Bibl. Marie Luisens mit gekrönter Chiffre M. L. 135.—
Sehr schönes Ex. dieses Prachtwerkes auf Velinpapier.
- 957 Mercey, Fr. *Scotia. Souvenirs et récits de voyages*. 2 Bde. Par. 1842. 8°. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 18.—
- 958 Meyer J. J., et J. G. Ebel. *Voyage pittoresque dans le Canton des Grisons en Suisse vers le lac Majeur et le lac de Come sur les grandes routes nouvellement construites à travers les cols de Splügen et de Bernhardin*. Zürich, chez J. J. Meyer, 1827. Qu.-fol. Mit 32 Aquatintablättern, 6 erläut. Taf. u. 1 Karte. Pppbd. 50.—
Sehr schönes unberührtes Exemplar.
- 959 Micali, G. *L'Italie, avant, la domination des Romains. Ouvrage couronné. Trad. de l'italien sur la 2. éd. (par Joli et Fauriel). Avec des notes et des éclaircissements histor. par Raoul-Rochette*. 4 Textbde. in 8° u. 1 Atlas in Folio mit 1 Karte u. 69 (statt 70) Taf. auf 53 Bll. Paris 1824. Rote Hmaroqbde., unb. 25.—
Ex. a. d. Bibl. der Kaiserin Marie Luise mit ihren von der Krone überragten Monogr.
- 960 — *Monumenti per pervire alla storia degli antichi popoli italiani, raccolti, esposti e pubblicati*. Fir. 1832. Fol. 2 Textbll., 1 gef. Karte u. 120 Kupfertaf. auf 116 Blättern, wovon 15 koloriert u. 1 in Aquatinta abgezogen. Omappe, unb. 16.—
Abbildungen vorrömischer Bauwerke, Bildwerke, Vasen, Fresken. Die prachtvoll kolorierten Blätter geben Vasenmalereien u. Fresken wieder und sind von ungemein dekorativer Wirkung.
- 961 — *Monumenti inediti a illustrazione della storia degli antichi popoli italiani, raccolti, esposti e pubblicati* Fir. 1844. Folio. 2 Textbll. u. 60 Kupfertafeln, wovon 10 teilweise koloriert. Opbd. 10.—
- 962 Miège. *Histoire de Malte*. 3 vol. Par. 1840. 8°. Mit 2 gef. Karten. Rote Hmarqbde., unb. 20.—
Ex. a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise m. ihrem von der Krone überragten Monogr.
- 963 Millin, A. L. *Voyage en Savoie, en Piémont, à Nice et à Gènes*. 2 Bde. Paris, 1816. 8°. Br., unb. 5.—
- 964 Montulé, E. de. *Voyage en Angleterre et en Russie*, 1821—23. 2 Bde. in 8° u. Atlas in fol. Par., 1825. M. 29 Taf. in Lithogr. u. Aquatinta. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise; Atlas br., unb. 18.—
- 965 — Dasselbe. Der Atlas mit den Ansichten allein. 6.—
- 966 Monza. — Mezzotti, G. A. *L'I. R. Parco* presso Monza. Mil. 1830. 8°. 43 S. Ppbd. m. Goldverzier. M.hs. Widmung des Verf. an Marie Luise. 5.—
- 967 Neale, A. *Voyage en Allemagne, en Pologne, en Moldavie et en Turquie*. Trad. par Ch. A. Def(auconpret). 2 Bde. Paris 1818. 8°. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Monogr. M. L. Unb. 12.—
M. hs. Widm. d. Verf. an d. Kais. Marie Luise.
- 968 Necker de Saussure, L. A. *Voyage en Écosse et aux îles Hébrides*. 3 Bde. Paris 1821. 8°. Mit 7 Ansichten u. 2 Karten. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre M. L., unb. 12.—
A. d. Bibl. Marie Luisens. Necker war Professor der Mineralogie und Geologie in Genf.
- 969 Norrmann, G. Ph. H. *Geographisch-statistische Darstellung des Schweizerlandes mit beständ. Rücks. auf physik. Beschaffenheit, Produkte, Industrie und Staatswirtschaft*. I—IV, 1. (Alles was erschienen.) Hamburg, 1795—98. 8°. In 4 braunen Hkalbldrbdn. 24.—
Bildet die 2. Abtlg. des: Geograph.-hist. Handbuchs d. Länder-, Völker- u. Staatenkunde. Der ursprüngl. vorgesehene 2. Th. des 4. Bds. ist niemals erschienen (s. Vorrede zu IV, 1.) — Der topograph. Beschreibung der Schweiz gehen einige Kapitel voran über: Gewerbe, Manufacturen, Kunstfleiß, Handlung u. a.
- 970 Las pittoreske Oesterreich. 31 Tle. in 5 Bdn. Wien, 1840—46. 4°. Mit 32 Karten u. 155 kolorierten Lithogr., darunter 76 von Jakob u. Rudolf Alt.

- Schöne rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. u. 1 Lfg. im Orig.-Umschl. 160.—
- Umfangreiche Sammlung, dessen sorgfältig redigierter Text auf der gleichen Höhe steht, wie die meisterhaften Bilder von Jakob u. Rud. Alt. Ein ganz ausgezeichnetes Werk, in dem u. a. Böhmen, Steiermark, Mähren, Siebenbürgen, Tirol behandelt werden. — Teilw. leicht gebräunt.
- 971 Das pittoreske Oesterreich. Tl. 1—30. 1840—44. M. 31 Karten u. 150 kolorierten Lithogr., dav. 72 v. J. u. R. Alt. In Orig.-Umschl. 135.—
- 972 Paget, J. Ungarn u. Siebenbürgen. Polit., statist., öconomisch. Aus d. Engl. v. Moriarty. 2 Bde. Lpz. 1842. 8°. Über 900 S. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre M. L. Unb. 14.—
- Aus dem Besitz d. Kaiserin Marie Luise.
- 973 Pallas, P. S. Voyage dans les gouvernemens meridionaux de Russie, dans les années 1793 et 1794. 2 Bde. Par. 1805. 4°. Mit 28 Kupfertafeln. Farbig. Opbde. Unb. 1430 S. 12.—
- Ohne Atlas.
- 974 Paris. — Delort, J. Mes voyages aux environs de Paris. 2 Bde. Par. 1821. 8°. M. Karte in fol., 4 Ansichten u. 28 Faksimilitafeln, z. großen Teil in folio von Autographen v. Franz I., Heinrich IV., Ludwig XIII. u. XIV., Mme de Sévigné u. v. a. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 22.—
- 975 — Dulaure, I. A. Histoire physique, civile et morale des environs de Paris, depuis les prem. temps histor., cont. l'histoire et la descript. du pays de tous les lieux remarqu. compr. dans un rayon de 25—30 lieues autour de la capitale. 7 Bde. Par. 1825—28. 8°. Mit Karte in folio u. 77 (statt 80) Ansichten. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 36.—
- Am Schluß d. 7. Bdes ein 594 Spalten umfass. Dictionnaire topographique des environs de Paris pour servir de table et de complément à l'histoire... des envir. de Paris.
- In Bd I fehlt d. Ansicht d. Kathedrale v. Chartres, in Bd II: Ville de Meulan, in Bd IV: Tour de Montespiloy.
- 976 Paroletti, M. Viaggio romantico-pittorico delle provincie occidentali dell' antica e moderna Italia. Opera adorna di vedute prospettiche litografiche tratte dal vero. Vol. I. Torino (1828). Folio. 12 Vorbl., 224 S. u. 30 (statt 31) lithogr. Tafeln. Pappbnd. d. Z. 12.—
- Selten. Nicht bei Cicognara, im Univ. Cat. of books on art und im Avery Catalogue, die nur andere Schriften des Verf. anführen. Hoefer, Nouv. biogr. verzeichnet eine Ausgabe mit gleichem Titel in 3 Bänden in 8°. Ob von der vorliegenden Folioausgabe mehr erschienen ist, ließ sich nicht feststellen. Die Tafel VI^{bis} zum Libro primo fehlt.
- 977 Perini, Ag. I castelli del Tirolo, colla storia delle relative antiche-potenti famiglie. 3 vol. in 1. Milano 1834—1839. Fol. 106, 99 u. 74 S. mit zahlr. genealog. Tafeln, wovon 13 außer Text, meist in groß-folio sowie 2 Porträts u. 30 lithogr. u. in Kupfer gest. Ansichten nach A. Perini, in Acquatinta-Manier, gest. von Carolina Lose, Citterio Ragona. Hmar., unb. 30.—
- Ex. auf großem Papier, a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise mit ihrem von der Krone übertragten Monogr.
- 978 Petter, Fr. Das Königreich Dalmatien. 4 Liefgn. Wien, 1841. 4°. M. 4 Karten u. 20 farbigen Lithographien nach Origzeichn. v. J. u. R. Alt, Ansichten und Volkstrachten darstellend. Brauner Seidenband. 22.—
- 979 Pichot, Am. Voyage histor. et littér. en Angleterre et en Ecosse. 3 Bde. Par. 1825. 8°. Über 1500 S. Mit 3 Titelkupfern, 8 Faksim. u. 14 Tafeln, wovon 12 Tafeln u. d. Titelkupfer auf gewalzten Chinapapier. — Vues pittoresques de l'Ecosse, dess. p. F. A. Pernot av. un texte explic. par Pichot. Bruxelles 1827. Kl.-fol. Mit 60 Tafeln prachtvoller Ansichten auf aufgewalztem China. (Quérard bezeichnet dies Werk als d. Ergänzung d. oben gen. Hauptwerkes.) 4 rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. M. L., unb. 68.—
- Die Tafeln stellen u. a. Bildnisse von Scott, Byron, Campbell u. a. u. Ansichten dar. Ex. auf Velinpapier a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 980 — Vues pittoresques de l'Ecosse, dess. par F. A. Pernot. Lithogr. p. Bonington, Deroi, Villeneuve etc. Av. texte expl. Paris, 1826. Fol. 135 S. Mit 60 schönen getönten Ansichten u. 12 Vign. i. Text nach Delaroche Jeune et Eug. Lami. Roter Hmaroqbnd. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise. 30.—
- Abzug auf großem, starkem Velinpapier.
- 981 Pillet, R. M. L'Angleterre, vue à Londres et dans ses provinces, pend. un séjour de 10 années, dont 6 comme prisonnier de guerre. Par. 1815. 8°. 498 S. Roter Hmaroqbnd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 9.—
- 982 Poujoulat. Toscane et Rome. Correspondance d'Italie. Par. 1840. 8°. 429 S. Roter Hmaroqbnd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 5.—
- 983 Poussin, G. T. La Belgique et les Belges depuis 1830. Par. 1845. 8°. 480 S. Roter Hmaroqbnd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 8.—

- 984 **Provins. — (Du Sommerard.)** Vues de Provins, dess. et lithogr., en 1822, par plusieurs artistes; av. un texte par M. D. Paris 1822. Kl.-folio. 127 S. m. 3 gr. Abbild. i. T. u. 32 schönen lithogr. Tafeln, meist Ansichten. Roter Hmaroqbd. m. verz. Rücken; unb. 20.—
 Ex. auf großem Papier. Du Sommerard, ein verdienstvoller Archäologe, ist der Begründer des Musée Cluny. Barbier IV, 1116.
- 985 **Recke, Ch. El. K. v. d. (Ctesse de Medem).** Voyage en Allemagne, dans le Tyrol et en Italie, 1804—06. Trad. et imité de l'allemand par Mme de Montolieu. 4 Bde. Par. 1818. 8°. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Chiffre M. L., unb. 16.—
 A. D. B. 27, 502. — Goedeke V, 457, 8, 8. — A. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise.
- 986 **(Redding), C.** An Illustrated Itinerary of the County of Lancaster. Lond. 1842. Gr.-8°. 286 S. M. 7 Taf., 171 Textholzschn. u. 1 Kte. Goldverz. Hmaroqbd. 8.—
- 987 **Reichard, R. A. O.** Guide des voyageurs en Europe. Nouv. éd., rev. et augm. 2 Bde. Weimar, 1802. An 1450 S. 8°. M. 4 Plänen v. Lond., Par., Wien u. Petersbg. in fol. u. 2 Kupfertiteln. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 9.—
- 988 **Mahlerische Reise auf dem Waagflusse in Ungarn.** Wien, Gedruckt bey Anton Strauss, 1818. Qu.-Folio. Mit 12 wundervollen, in zarter Tuschmanier kolor. Kupf. v. J. Fischer, gest. v. Schlotterbeck. Braun. Hldrbd. Mit Orig.-Umschl. 65.—
 Sehr schönes unbeschnittenes Expl. Die Ansichten auf Whatman-Papier, der deutsche, ungarische u. französische Text auf Velinpapier.
 Nach einem beiliegenden Prospekt sollten 28 Ansichten geliefert werden, doch scheinen nicht mehr als diese 12 Tafeln erschienen zu sein, da auch ein zweites unkoloriertes Expl. nur diese Ansichten umfaßte.
- 989 **Richer, A.** Vie du maréchal de Tourville, lieutenant-général d. armées navales de France sous Louis XIV. 4. éd. augm. d. vies du mar. d'Estrées et de Bern. Renau. 2 Bde. Par. 1815. 8°. Rote aufs reichste verz. Hmaroqbde. m. d. großen gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 18.—
- 989a **Roujour, Bon de.** Histoire pittoresque de l'Angleterre et de ses possessions dans les Indes, depuis les temps les plus reculés jusqu'à la réforme de 1832. Publ. p. A. Mainguet et A. Mure de Pelanne. 3 Bde. Par. 1834—36. Gr.-8°. M. 3 Bildn., 6 Karten, 11 Taf. u. vielen Holzschn. i. Text, Trachten, Ansichten, Münzen, Siegel usw. darstellend. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 24.—
- 990 **Saint-Non, J. Cl. Richard abbé de.** Voyage pittoresque ou description des royaumes de Naples et de Sicile. 4 Bde. in 5. Paris 1781—86. Folio. Mit 5 Titelvignetten, 1 gestoch. Widmungsblatt, 284 Tafeln mit 332 Kupfern, 6 Karten, 1 Plan, 15 Kopfvignetten, 96 Schlußvignetten und 14 Textkupfern mit Darstellungen von Medaillen, gezeichnet von Auvray, Choffard, Cochin, Saint-Non u. a., gestochen von zahlr. hervorragenden Kupferstechern und dem Verfasser selbst. Kalblederband der Zeit mit reicher Rückenvergoldung und je 2 farbigen Leder-Rückenschildern. Rotschnitt. 120.—
 Cohen, Sp. 928. Brunet V, 55 und Graesse VI, 1, S. 225 mit ausführlicher Kollation.
 Exemplar des „premier tirage“, in dem die Tafeln 84—88 des 3. Bandes noch die erste Bezeichnung 24, 11, 12, 24 bis, 13 tragen.
 Prachtvolle Veröffentlichung mit zahllosen topographisch sehr aufschlußreichen Tafeln und unzähligen graphisch und künstlerisch bedeutenden Zierkupferstücken, z. T. von bemerkenswerter Größe.
 Die reizvollen von Saint-Non selbst gestochenen Culs-de-lampe sind besonders hervorzuheben, ebenso die 24 in Farben gestochenen Vignetten des 2. Bandes, die Vasenbilder darstellen. Die Tafel 75^{bis} des 2. Bandes (Rekonstruktion des Isistempels zu Pompei) ist ein schöner Aquatintastich, eine frühe Probe dieses Verfahrens.
 Über die Bedeutung dieses kostbaren Unternehmens, bei dem Saint-Non, der es auf eigene Kosten herausgegeben hatte, sein Vermögen zusetzte, äußert sich H. Fürstenberg „Das französ. Buch im 18. Jahrh.“ S. 95, wie folgt: „Gleichzeitig wirkten in Frankreich vier große einheimische Meister, die Altersgenossen waren und sich in glücklichster Weise zu einem Meisterwerk der Illustration, dem „Voyage de Naples et de Sicile“, 1781—1786, zusammen gefunden haben. Saint-Non, Choffard, Fragonard, Hubert Robert haben hier nebeneinander gearbeitet. Der Abbé de Saint-Non ist einer der begabtesten Dilettanten des Jahrhunderts gewesen.“
 Die Phallus-Tafel des 2. Bandes sowie die 14 Tafeln mit Medaillen der sizilischen Städte, die sogenannten „Planches doubles“, sind, wie so häufig nicht vorhanden.
 Die vollständig vorhandenen Kartenblätter des 3. Bandes, die Beschreibungen der jüngsten Erdbeben enthalten, sind hinter S. 112 und an den Schluß des Bandes gebunden.
- 991 — **Le même ouvrage.** Nouv. éd. revue, corr. et à laquelle on a joint des notes histor. et géographiques (par J. P. Charrin). Paris, Dufour 1828 et ann. suiv. 4 Bde. in 8°. und 1 Tafelband in Folio mit 558 prachtvollen gestochenen Darstellungen auf starkem Papier. In roten Hmarqbänden d. Z., verz. Rücken, unb. 125.—
 Exemplar aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gattin Napoleons I. mit ihren von der Krone überragtem Monogramm auf den Deckeln der Einbände und auf dem Rücken des Tafelbandes. Der Tafelband und die Textbände haben keine besonderen Titel.

- 992 Sant' Elena alla Battaglia. — „Bagni termali di Sant' Elena alla Battaglia“. Einblattdruck in italien. Sprache, datiert vom 1. Mai 1827. Das obere Drittel des Blattes nimmt ein schöner Kupferstich mit einer Ansicht ein. Vereinigung von 3 Abzügen des Blattes mit je 1 Ansicht. Größe des Blattes: 63 × 45 cm. Größe des Kupferstiches 24 × 30,5 cm. Beigelegt sind die drei Kupferstiche in Separatabzügen, unbeschnitten mit großen Rand. Im ganzen 6 Blätter. 15.—
Bemerkenswerte frühe Bäderplakate.
Seltene Werbeblätter, enthaltend eine Anpreisung des Bades, sowie die Tarife für Bäder und Wohngelegenheiten.
- 992a — Dasselbe. 2 Einzelblätter daraus, das Stück 3.50
- 993 Saussure, H. B. de. *Voyages dans les Alpes, préc. d'un essai sur l'histoire naturelle des environs de Genève*. Bd. 1—2. Neuchâtel, 1780. 8°. 784 S. mit 1 Karte u. 7 Taf. Hleiderbde. 9.—
Lonchamp 2615. Mit dem eigenhändigen Namenszug Joh. Friedr. Blumenbachs, des bedeutenden Naturforschers und Arztes, dessen System der Anthropologie noch heute gültig ist.
- 994 — *Voyages dans les Alpes*, Bd. 1—2. Neuchâtel, 1779—86. 4°. 576 S. u. 657 S. mit 2 Karten, 13 Kupfern u. 2 Tabellen. Pappbde. 12.—
Lonchamp 2615. Haller I, 1061 u. 1493. — Enthält „Voyage autour du Mont Blanc“, den Saussure als einer der ersten bestiegen hat. Bd. 3 u. 4 der Quartausgabe erschienen erst 1796.
- 995 Sayre, A. de. *Voyage en Sicile f. en 1820 et 1821*. 3 vol. Paris, Bertrand 1822. 8°. 1166 S. M. Karte, 2 lith. Taf. u. 1 Musiktafel. Rote Hmaroqbde., unb. 12.—
Narbone I, S. 116. Mira, S. 335. Ex. a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise m. ihrem gekrönt. Monogr. Enthält viel über den Etna und Vulkane im Allgemeinen.
- 996 (Schlegel, Jul. H. G., aus Jena). *Reise durch einige Theile vom mittäglichen Deutschland u. dem Venetianischen*. Erf. 1798. 8°. 414 S. Mit Taf. u. farb. Titelkupfer. Ppbd. 6.—
Holzmann-B. III, 358. — Hirsch V, 231. Reise durch Steiermark, Kärnthen u. s. w. — Enth. med.-statist. Tabellen. Einige Stellen ausgestrichen, wahrscheinlich im Hinblick auf ihre allzugroße Deutlichkeit. Am Schluß ein Wörterbuch von 59 Spalten: Inner-Österreich u. besonders Kärnthnische Provinzial-Ausdrücke.
- 997 Schultes, J. A. *Ausflüge nach dem Schneeberge in Unterösterreich*. 2. verm. u. verb. Aufl. 2 Bde. Wien 1807. 8°. Mit 7 Kupfern u. Karte. Reich verzierte rote Hmaroqbde. m. d. großen von der Kaiserkrone überragten Monogrammen, die sich nur sehr selten finden. 24.—
A. D. B. 32, 693. — Schultes war einer der tätigsten Botaniker s. Zeit. Aus der Vorrede: „Ich zeichnete mir auf meinen Reisen nach dem Schneeberge alles auf, was ich für den Naturhistoriker, Technologen, den Statistiker, den bildenden Künstler interessant fand.“ Im 2. Bd. ein 300 Spalten umfass. Verzeichnis: kleine Fauna u. Flora von der südwestl. Gegend um Wien bis auf den Gipfel des Schneeberges. Aus d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 997a — *Reise auf den Glockner*. 4 Bde. Wien 1804. 8°. Mit 6 Kupfern u. Karte. Reich verz. rote Hmaroqbde. m. d. großen von der Kaiserkrone überragten Monogrammen, die sich sehr selten finden. 42.—
Bd. 3 u. 4 auch u. d. Tit.: *Reise durch Salzburg und Berchtesgaden*. — Auch in diesem Werk wieder besondere Verzeichnisse der Fauna u. Flora dieser Gegenden. Aus d. Bibl. Marie Luisens.
- 998 Scott, Walter. *The Border Antiquities of England and Scotland; comprising specimens of architecture and sculpture and other vestiges of former ages*. 2 Bde. London, 1814. Gr. 4°. 476 S. m. 94 Kupfern. Hellgelbe Hmaroquinbde. mit gekrönt. Chiffre. Unb. 42.—
Prachtexemplar auf großem starkem Velinpapier aus d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise. Die Kupfer sind auf „India Paper“ abgezogen. Das Werk behandelt die an histor. Erinnerungen sehr reichen Grenzgebiete zwischen England u. Schottland.
Caplan, Bibliogr. of Scott Nr. 37. — Brit. Museum Sp. 14.
- 999 — *Provincial antiquities and picturesque scenery of Scotland; with deser. illustrations*. 2 parts in 1 vol. Lond. 1826. Gr. 4°. 208 S. Mit 2 gest. Titeln und 50 Stichen nach Turner, Blore, Williams etc., gestoch. von G. Cocke, E. Goodall, Finden, Le Keux u. a. Gelber Hmaroqubd. m. d. gekrönt. Chiffre der Kaiserin Marie Louise; unb. 20.—
- 1000 Sell u. Tischbein, *Memorie di un viaggio pittorico nel Littorale austriaco*. Triest, 1842. Querfolio. 3 lithogr. Bl., 3 Bl. Text, 1 Karte, 41 getönte lithogr. Taf., Ansichten des Küstenlandes u. Kleidertrachten, nebst 41 Bl. erläut. Text Hkldrbd. d. Z. 25.—
Lipperheide Nr. 835, macht irrtümlich stark abweichende Angaben über die Zusammensetzung des Werkes. Nach ihm wären nur 20 Tafeln ausgegeben worden und der von Pietro Kandler verfaßte Text wäre niemals erschienen. Text italien. und deutsch.
Die Tafeln stellen u. a. Ansichten von folgenden Orten dar: San Servolo, Pola, Muggia, Capo d'Istria, Pisinotz, Parenzo, Albona, Aquileja, Pirano, Sanvincenti, S. Stefano, Castello di Wachsenstein, Volosca al Quarnero, Trieste.
- 1001 Sickingen, Fr. X. *Schweickhardt v. Darstellung d. Erzherzogthums Oesterreich u. d. Ens*. 36 Bde. Wien 1831—41. 8°. M. zahlr. Tafeln. Ungewöhnliches

- Prachtexemplar in 36 herrlichen roten Ganzmaroquinbänden d. Z. m. reichsten Goldverzierungen; Spiegel u. Vorsätze von hellblauem Moirée mit zweifacher goldgepr. Ziereinfassung, Goldschnitt (Krauss). 560.—
Die „Darstellung d. Hauptstadt Wien“ ist in vorlieg. Exemplar ebenfalls enthalten.
Bd. 3 der Abteilung „Viertel unterm Manhartsberg“ ist nicht vorhanden.
- 1002 **Simond, L. Voyage en Suisse, fait 1817—1819, suivie d'un essai hist. sur les mœurs et les cout. de l'Helvétie anc. et mod.** 2 Bde. Par. 1822. 8°. M. Tafel. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Monogr. d. Kaiserin Marie Luise. Unb. 12.—
Enthält u. a. e. Beitr. über d. „Ringerkunst“ mit 4 Darstellungen.
- 1003 — **Voyage en Italie et en Sicile.** 2 vol. Par. 1828. 8°. 834 S. R. Hmarqbde unb. 9.—
Ex. a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise m. ihrem gekrönt. Monogr. Nicht bei Narbone und Mira.
- 1004 **Simony, Fr. Panorama d. nordkrainischen Beckens.** Wien, 1858. Fol. 12 S. Text, 1 Panor. (235 cm lang.) Ppbd. 10.—
- 1005 **Tanner, J. J. Andenken an den Rhein.** Sammlung d. schönsten Ansichten des Rheins zwischen Mainz u. Cöln. Mainz (1820). qu.-4°. 24 in Aquatinta gest. Ansichten. Illustr. Origppbd. 10.—
- 1006 **Taylor, Bon I. Les Pyrénées.** Par. 1843. Gr. 8°. 622 S. Ex. auf groß. Velinpapier i. rotem Hmaroqb. mit d. gekr. Chiffre d. Kaiserin Marie Luise. Unb. 12.—
- 1007 **Tombleson, Rhein-Ansichten.** 2 Bde. Lond. (um 1840). Gr. 8°. Grüne Hmar.-Bde. d. Zt. mit Rückenvergoldg. Mit 2 Tit., 137 Ansichten, 1 Karte u. 1 gefalt. Panorama. 16.—
Text französisch u. deutsch. Prachtexemplar.
- 1007a — **Dasselbe.** M. 2 gest. Titeln, 136 (statt 137) Ansichten. Ungleich geb. Bd. I: Hellgelber Hmaroqb. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise. Bd. II: Hjuchtenbd. Unb. 10.—
In Bd. II fehlt e. Ansicht v. St. Goar. Ohne d. Panorama u. d. Karte.
- 1008 **Valéry, Ant. Cl. Voyages histor. et littéraires en Italie, 1826—1828, ou l'indicateur italien.** 5 Bde. Par. 1831—1833. 8°. Rote Hmaroqbde., unb. 35.—
Ex. a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise m. ihrer gekr. Chiffre.
Der Verfasser war conservateur-administrateur des bibliothèques de la Couronne. Er berücksichtigt deshalb in ganz besonderer Weise Bibliothekswesen, wissenschaftl. Institute u. überhaupt Dinge, die man sonst in den für alle Welt bestimmten Reisebüchern nicht antrifft. Im letzten Band eine nahezu 200 SS. umfassende Table analytique.
- 1009 — **Voyages en Corse, à l'île d'Elbe et en Sardaigne.** 2 vol. Par. 1837. 8°. 900 S. Rote Hmarqbde., unb. 14.—
A. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise m. gekr. Mobogr. Der Verfasser war „Bibliothécaire du Roi aux Palais de Versailles et de Trianon“. Deshalb erstrecken sich seine Beobachtungen auch auf literar. Dinge. Ex. auf Velinpapier.
- 1010 **Villeneuve, Fréd. Voyage en Italie, dessiné et lithogr. p. Villeneuve.** Livr. 1—3 (Alles w. ersch.). Paris, Engelmann 1829. Folio. 1 sehr schönes Damenbildnis, lithogr. v. R. Theer nach J. Ender, u. 15 bez. lithogr. Ansichten. In losen Bl. in einem Liefergumschl., der als Titel dient. 8.—
Nagler XX, S. 268, N 7, erwähnt, die Bildnistafel nicht. Das ohne jeglichen Text erschienene Werk enthält Ansichten von Nizza, der ligur. Küste, von Sera-Valle, Turin (6 Bl.) u. aus dem Val d'Aosta. Einige kleine Braunflecken.
- 1011 **Visconti, E. Qu. OEuvres.** 11 Bde. Milan 1818—26. Gr. 4°. Mit 614 Tafeln in Kupferstich, vielfach in Folioformat. Rote Halbmaroqbde. d. Zt., unb. 60.—
Prachtexemplar auf ganz großem starkem Velinpapier. Es umfaßt:
Musée Pie-Clémentin. (Avec une notice biograph. sur Visconti par G. Labus). 7 Bde 1818—22. — Monumens du Musée Chiaramonti, décrits et expl. par Ph. Aur. Visconti et J. Guattani. Trad. par A. F. Sergeant-Marceau. 1 Bd. 1822. — Iconographie grecque. 3 Bde. 1824—26.
- 1012 — **Le opere.** 15 Bde. in 16. Milano 1818—37. Groß-4°. Mit 781 Tafeln in Kupferstich, vielfach in Folioformat. Einbände d. Zeit, Rücken aus braunem russisch. Leder m. schön. Goldverzier., Deckel m. Überzug v. rotem Papier (Maroquin-Imitation) m. schön. goldgeprägt. Zierumrahmung; gespr. Schnitt. 100.—
Prachtexemplar der Vorzugsausgabe auf großem besserem Papier in sehr dekorativen zeitgenössischen Einbänden.
Die Sammlung setzt sich wie folgt zusammen:
Museo Pio-Clementino. 7 Bde. 1818—22. — Museo Chiaramonti. 1 Bd. 1820. — Museo Worslejano. 1 Bd. 1834. — Monumenti Gabini della Villa Pinciana. 1 Bd. 1835. — Monumentiscelti Borghesiani. 1 Bd. 1837. — Iconografia romana. Vol. I (Alles v. ersch.) i. 2 Teilen — Iconografia greca. 3 Bde. 1823—25.
- 1013 — **OEuvres diverses italiennes et françaises, recueillies et publ. par J. Labus.** 4 Bde. Milan 1827—31. Gr. 4°. Mit 80 Tafeln in Kupferstich. Rote Halbmaroqbde., unb. 30.—
Vorzugsexemplar auf ganz großem starkem Velinpapier a. d. Bibl. der Kaiserin Marie Luise, mit ihrer von der Krone überragten großen Chiffre.
Aus dem Inhalt: Monumento degli Scipioni. — Catalogo dei monumenti scritti del Museo di Tommaso Jenkins. — Relazione degli scavi fatti a Roma vecchia presso la Via Appia dal 1789 al 1792. — Lettera su di una argenteria nuovamente scoperta in Roma. — Iscrizioni greche

Tropee ora Borghesiane. — Osservazioni sul Catalogo degli antichi incisori in gemme. — Esposizione dell'impronte di antiche gemme raccolte per uso del Principe Agostino Chigi. — Mémoire sur des ouvrages de sculpture du Parthénon etc. — Sur quelques monumens des peuples américains.

Die beiden ersten Bde enthalten die Arbeiten in italien. Sprache, Bd. 3 u. 4 vornehmlich Aufsätze in französ. Sprache. Prachtvolles Exemplar.

- 1013a Visconti, E. Qu. Dasselbe Werk mit italienischem Titel: Opere varie italiane e francesi. Auf sehr großem Velinpapier. In 4 Halblederbden. d. Z., Rücken braunes russisches Leder mit Verzierungen in Gold u. Blindpressung, Deckel mit rotem granulierten Papier u. goldgepr. Zierumrahmung, gesprenkelter Schnitt. 16.—

- 1014 Voyage sur les bords du Rhin dans l'automne de 1817, ou esquisse des cours et de la société de quelques états d'Allemagne. Trad. par. Defauconpret. Par. 1818. 8°. 446 S. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Monogr. M. L. 6.50

Barbier IV, 1096. Besitz d. Kais. Marie Luise.

- 1015 Walsh, Theob. Voyage en Suisse, en Lombardie et en Piémont. 2 Bde. Par. 1834. 8°. Mit 6 (statt 8) Lithogr. Oumschl. unb. Einige Bl. gebräunt. 3.—

- 1016 Welden, L. Frhr. v. Der Monte-Rosa. Eine topograph. u. naturhistor. Skizze n. Anhang der von Zumeist gemachten Reisen zur Besteigung seiner Gipfel. Wien, 1824. 8°. 175 S. Mit Ansicht in Aquatinta-Manier u. 7 Tafeln, von denen 5 Gebirgspanoramen darstellen. Orig.-Umschl., unb. 6.—

- 1016a — Dasselbe. Exemplar mit Abzügen der Tafeln auf starkem Papier, die Gebirgs-panoramen koloriert. 15.—

- 1017 Winkelmann, Joh. Joach. Opere. Prima edizione italiana completa. 3 Textbde. u. 1 Tafelbd. Prato, per i Frat. Giachetti. 1830—32. Folio. Mit 200 Kupfertafeln. 4 starke rote Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre M. L. Völlig unbeschn. 90.—
Text und Tafelband auf großem starken Whatman-Papier. Prachtexemplar aus der Bibliothek Marie Luisens. Diese Folio-Ausgabe wurde nur in ganz wenigen Abzügen hergestellt u. wird weder im Universal Catalogue of books on art II, 2151 noch von Gamba, Testi di lingua, angeführt, die beide nur die Ausgabe im Oktav-Format kennen.

- 1018 — Opere. Prima edizione italiana completa. 12 Bde. 8° und Atlas in Folio mit 200 Kupfertafeln. Prato 1830—33. Orig.-Ppbd. mit roten Rückenschildchen. Graesse VI, 2, führt nur die Ausgabe 1831—33 an. Völlig unbeschnittenes Prachtexemplar auf großem, starkem Whatman-Bütten. 68.—

- 1019 — (Rossetti, D. de). Il sepolcro di Winkelmann in Trieste. Ven. 1823. a spese dell'autore. Mit Bildnis u. 9 großen lithogr. Tafeln. 4° auf Papier im Folio-Format abgezogen. Prachtvoller roter Hmaroqbd. mit breiten Goldleisten auf den mit rotem maroquiniertem Papier bezogenen Decken, goldgeprägt. Mittelstück u. reich. Rückenvergoldg. Unb. 36.—

Dieses von Rosetti herausgegebene Werk enthält: Heinr. Meyer (aus Weimar) Sullo stato degli studi archeolog. avanti e dopo Winkelmann. Diesen Aufsatz gibt Goethe in seinem Werk „Winkelmann u. s. Jahrh.“ in der Übersetzung von Joel Cohen wieder. Weitere Aufsätze von de Rosetti, Böttiger usw. Besonders hervorzuheben ist noch die genaue und klassisch gewordene Bibliographie der Werke, Bildnisse, Briefe usw., die dieses Werk enthält.

Besonderer Abzug auf großem starken Velinpapier in Folioformat abgezogen 50 : 32 cm. Zeitgenössischer Einband aus der Werkstatt des Lor. Hainl in Triest.

- 1020 Würthle, Fr. Malerische Ansichten von Süd- u. Nord-Tirol, nebst e. erklär. Text v. Leutner, Strub u. Mayr. Salzburg 1852—55. Qu.-Pol. 80 S. M. 40 Stahlstichen. Hldrbd. 15.—

- 1020a — Dasselbe. 10 Tafeln ders. Sammlg. ohne Text. Orig.-Umschl. 3.—

- 1021 Zuccagni-Orlandini, A. Corografia fisica, stor. e statist. dell'Italia e della sue isole. Text: 12 Bde. u. 4 Supplemente in 21 Bänden in 8° nebst Atlante illustrativo: 3 Bde. in Großfolio m. 269 Kupfertafeln, 545 Darstellungen enthaltend, sowie Atlante geografico: 2 Bde. in Großfolio m. 144 Karten, z. Teil kolor. Fir. 1835—45. Zus. 26 Bde. Rote Halbmaroquinbde., unb. 250.—

A. d. Bibl. der Kaiserin Marie Luise m. gekrönt. Chiffre auf d. Einbänden.
Das Werk beh. außer den Ländern, die das heutige Italien bilden, auch jene Gebiete, die inzwischen an Nachbarländer abgetreten wurden sowie jene, die, obwohl politisch getrennt, dem ital. Kulturkreis angehören.

Nachfolgend eine Übersicht über die Einteilung des großangelegten Werkes:

Notizie generali. — Principato di Monaco. — Stati sardi. — Regno lomb.-veneto. — Frazioni territ. italiane incorporate nella Confederazione elvetica e nell'Impero austriaco. — Ducati di Parma, Piacenza e Guastalla. — Stati estensi. — Ducato di Luca. — Granducato di Toscana. — Repubblica di San Marino. — Stato pontificio. — Regno delle Due Sicilie. — Isole appartenenti a Stati italiani.

Die 545 Darstellungen des Atlante illustrativo geben fast durchweg malerische Ansichten Italiens wieder. Die Textbände enthalten 24 große genealog. Tafeln.

Das bemerkenswerte Werk ist von ungewöhnlicher Vielseitigkeit und bietet weit mehr als der Titel erwarten läßt. Die Geistesgeschichte der betreffenden Länder und Gegenden ist ziemlich ausführlich behandelt. Im Rahmen der Kunstgeschichte werden nicht nur Maler, Bildhauer u. Architekten, sondern auch Kupferstecher u. Holzschneider, Steinschneider, Medailleure, u. s. w. genannt. Das Werk gibt auch Proben der verschied. italien. Dialekte.

AFRIKA.

AEGYPTEN UND NUBIEN.

Diese schöne Auswahl bedeutender Werke über Ägypten, die alle nach 1815 erschienen sind, zeigt die enge Verbundenheit der Kaiserin mit Napoleons Interessen, auch nach ihrer Trennung, und ihre hohe Anteilnahme an der Geschichte und Kunst des Landes, mit dem Napoleons Namen eng verknüpft ist.

- 1022 Belzoni, G. Voyages en Egypte et en Nubie, cont. le récit des recherches et découv. archéol. faites dans les pyramides, temples, ruines et tombes de ce pays, suivis d'un voyage sur la côte de la Mer Rouge et à l'oasis de Jupiter Ammon. Trad. par G. B. Depping. 2 Bde. 8 u. 1 Atlas in gr. qu.-fol. Paris 1821. 819 S. Text m. Bildnis u. Karte. Atlas: Titel, 1 Bl. Text u. 44 prachtvolle große Radierungen von denen 40 aufs herrlichste handkoloriert sind, u. Supplement zum Atlas 6 schön kolorierte Tafeln. London 1822. Insgesamt 50 Tafeln. 2 rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre der Kaiserin Marie Luise. Atlas Originalppbd. Supplement zum Atlas brosch. unb.

65.—

Unbeschnittenes Ex. dieser schönen Veröffentlichung auf großem Velinpapier. Ibrahim Hilmy I, S. 62 nennt den Atlas nicht. Es scheint, daß der Atlas als besondere Veröffentlichung erschien, andererseits aber dazu diente, dem Werke hinzugefügt zu werden. Der Atlas dieses Exemplars trägt übrigens die Etiquette des Buchbinders Tessier, der seiner Zeit vielfach von Napoleon beschäftigt wurde und für ihn auch sein großes Ägyptenwerk band, das sich nunmehr im Musée de Malmaison befindet. Die Tafeln des Atlas geben Ansichten und Ausgrabungen in überaus reicher u. fein abgetönter Ausmalung. Das Supplement zu dem Atlas ist besonders selten.

- 1023 — Dasselbe. Paris 1822. 2 grüne Gzmaroqbde. m. reichen Goldverzierungen u. Goldschnitt. 8. 819 S. u. Atlas: Titel, 1 Bl. Text u. 44 prachtvolle, große Radierungen, von denen 40 aufs herrlichste handkoloriert sind, u. Supplement zum Atlas 6 schön kolorierte Tafeln. London 1822. Insgesamt 50 Tafeln. Atlas Originalppbd. Supplement zum Atlas brosch. unb.

58.—

Die Unterschriften des Atlas, der eine englische Veröffentlichung ist, sind in englischer Sprache, auch in der unter Nr. 1022 angezeigten französ. Ausgabe.

- 1024 — Der Atlas v. 44 Taf., v. denen 40 aufs schönste handkolor. sind. Origppbd. 28.—

- 1025 Cadalvene, Ed. de, et I. de Breuvery. L'Égypte et la Nubie. 2 Bde. Par. 1841. 8°. Mit 2 Karten, 2 Plänen u. 2 (statt 4) Tafeln. Orig.-Umschl. Unb. 3.—

- 1026 Caillaud, Fr. Voyage à Méroé, au Fleuve blanc, au-delà de Fâzoql dans le midi du royaume de Sennâr, à Syouah et dans cinq autres oasis, fait en 1819—22. 4 Textbde. in 8° mit 15 Taf., von denen 12 handkoloriert sind, u. 2 Atlasbde in fol. mit 12 Karten u. 136 (statt 138) Taf. Paris, 1823—27. Rote Hmaroquinbde. mit d. gekr. Monogramm M L, unb.

110.—

Ibrahim-Hilmy I, 113. — Graesse II, 12. — Sehr aufschluß- u. umfangreiches Werk. „Caillaud machte von seiner Route e. vorzügl. Aufnahme, welche lange d. Hauptgrundlage der Kenntnis dieser Gegend bildete. 1822 geleitete er d. Kriegszug Ibrahim Paschas nach Senaar u. Fazogl u. brachte d. erste wissenschaftl. Kunde v. d. oberen Nilländern heim.“ Paulitschke 85.

Die 12 kolorierten Tafeln stellen ägypt., nubische u. libysche Kostüme dar. Auf 140 S. wird d. Naturwissenschaft, besonders d. Zoologie, behandelt. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise. Taf. 41 u. 50 im Atlasbd. I sind nicht vorhanden.

- 1027 Caillié, R. Journal d'un voyage à Temboctou et à Jenné, dans l'Afrique Centrale, préc. d'observ. faites chez les Maures Braknas, les Nalous et d'autres peuples 1824—28. Av. des remarques géograph. p. Jomard. 3 Bde. Paris, 1830. 8°. Mit Bild., 6 Tafeln u. 1 gr. Karte. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre der Kais. Marie Luise; unb.

35.—

- 1028 Champollion le jeune. Monuments de l'Égypte et de la Nubie, d'après les dessins exécutés sur les lieux. 4 Bde. Paris, Firmin Didot frères, 1835—45. Imp.-folio. Mit 506 (statt 510) Tafeln, von denen 49 in prachtvollen Farben ausgemalt sind. Rote Hmaroqbde. mit gekrönter Chiffer Marie Luisens auf den Rücken.

125.—

Graesse II, 116. — Vinet No. 1772. — Ibrahim-Hilmy I, 129. — Universal Cat. of Books on Art S. 266.

Sehr schönes Exemplar des Werkes aus dem Besitz Marie Luisens, der zweiten Gemahlin Napoleon I. und späteren Regentin von Parma. 4 Tafeln fehlen. Der besonders erschienene Text: „Notices descriptives conformes aux notices autographes“ ist nicht vorhanden.

- 1029 Clot-Bey, A. B. Aperçu général sur l'Égypte. 2 Bde. Paris, 1840. 8°. Mit Bildn., Kte. u. 6 Plän. Rot. Hmaroqbde. m. d. gekr. Chiffre Marie Luisens. 12.—

Ex. auf Velinpapier. Ibrahim Hilmy, I S. 151. 1 Einband leicht verletzt.

- 1030 Combes, Edm. Voyage en Égypte, en Nubie, d. les déserts de Beyouda, des Bicharys, et sur les côtes de la Mer Rouge. 2 Bde. Paris 1846. 8°. M. Karte. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Chiffre M. L.

9.—

AEGYPTEN UND NUBIEN.

- Gay 1985. Schönes Ex. auf Velinpapier aus d. Bibliothek d. Kais. Marie Luise. Ibrahim-Hilmy I, 141.
- 1031 (Curtis, G. W.) Nile notes. By a traveller. Ldn. 1851. 8°. 316 S. Lwd. Halkett and Laing IV, 188. 3.—
- 1032 Description de l'Egypte ou recueil des observations et des recherches qui ont été faites en Egypte pendant l'expédition de l'Armée française. 2. éd. publ. par C. L. F. Panckoucke. 24 Bände in 26 Teilen mit 31 Tafeln u. 11 Atlanten mit 1 kolor. Frontispiz, 1 Bildnistafel u. 885 (statt 886) Tafeln u. Karten. Paris, Panckoucke 1821—1826. 8° u. großfolio. Rote Halbmaroqbde. d. Z. mit verz. Rücken u. gekrönter Chiffre, unb. 420.—
- Prachtexemplar aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., mit ihrer von der Krone überragten Chiffre auf den Einbänden.
- Brunet II, 617. — Ibrahim-Hilmy, Literature of Egypt I, 245. — Vinet Nr. 1754.
- Monumentales Prachtwerk. Eine bedeutende Leistung des menschlichen Geistes, die zum ersten Male eine grünlüche Kenntnis des alten u. neuen Ägyptens u. s. Kultur in allen ihren Ausstrahlungen vermittelte und zu einem großen Teile heute noch beträchtliche wissenschaftliche Werte birgt.
- Die Denkmäler Ägyptens werden auf 439 Tafeln, z. T. in doppeltem u. dreifachem Format, in Gesamt- und zahllosen Einzelansichten dargestellt. Sie bilden geradezu eine Ikonographie der ägyptischen Kulturgeschichte. Der Paläograph u. der Sprachforscher finden auf den zahlr. Tafeln, die Schriftwerke und Inschriften wiedergeben, reichstes Studienmaterial. Die Papyri sind auf 19 großen Tafeln faksimiliert. Eine aus 47 Blättern bestehende Karte von Ägypten mit arab. u. französ. Legenden stellt eine ganz hervorragende Leistung der Landmesser der Expeditionsarmee dar.
- Die naturwissenschaftlichen Ergebnisse der Expedition waren außerordentlich bedeutend. Die Fauna Ägyptens und des anliegenden Meeres ist auf 244 Tafeln abgebildet.
- Sehr schönes Exemplar aus dem Besitz der Gemahlin desjenigen, dessen Genie die Expedition ihre Anregung und Durchführung zu verdanken hatte.
- Tafel 51 des 7. Tafelbandes ist nicht vorhanden. Im Textbd. 18, Teil 3, fehlen 2 Blätter. Das Fehlende ist mit geringen Kosten durch Photokopie zu ersetzen.
- 1033 Dorow, G., et J. Klaproth. Collection d'antiquités égyptiennes, recueillies par le Chev. de Palin ..., préc. d'observ. critiques sur l'alphab. hiéroglyph., découv. par Champollion le j. Paris, 1829. Fol. 44 S. u. 1814 Abb. auf 36 Taf. Roter Hmaroqbd. Unb. 15.—
- Graesse II, 428. Mit e. Beitr. v. Klaproth: „Sur le progrès fait jusqu'à ce jour dans l'art de déchiffrer les anc. écritures égypt.“
- 1034 (Duret de Tavel). Alphonse ou Naples et l'Egypte en 1799. Par l'auteur des „Lettres sur la Calabre“. 2 vol. 722 S. Par., 1839. 8°. Rt. Hmaroqbde. d. Z. unb. 10.—
- Barbier I, 118. Ex. auf Velinpapier a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise mit ihrem von der Krone überragten Monogr.
- 1035 Fitzclarence, Lieut.-col. Journal of a route across India, through Egypt, to England, in the latter end of the year 1817, and the beginn. of 1818. Lond. 1819. Gr. 4°. 530 S. Mit 19, zum großen Teil kolorierten Karten u. Taf. Gelber Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre M. L., unb. 28.—
- Graesse II, 590. Ibrahim-Hilmy I, 233. — A. d. Bibl. der Kaiserin Marie Luise.
- 1036 Gau, Fr. Chr. Antiquités de la Nubie, ou monumens inédits des bords du Nil, situés entre la prem. et la seconde cataracte, dess. et mesuré en 1819. Ouvrage faisant suite au gr. ouvr. de la Commission d'Egypte. Stuttg., Paris, 1822. Gr.-fol. 84 S. u. 78 Taf., von denen 5 handkolor. sind, u. 13 Vign., von denen 2 handkolor. sind. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogramm M. L. Unb. 35.—
- Ibrahim-Hilmy I, 254. — Vinet 1754 bis. — Graesse III, 34.
- Prachtvolles Exemplar auf großem starken Velinpapier a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise. Über 200 v. Gau gezeichnete Abbildungen stellen die nubischen u. oberägypt. Baudenkmäler in Gesamt- u. Einzelansichten dar. 236 Inschriften sind auf 14 Tafeln wiedergegeben; d. erklärende Text hierzu stammt v. Niebuhr u. Letronne. Das Werk — „la suite de la Description de l'Egypte“ (Vinet) — ist eine wertvolle Ergänzung zu d. damaligen Forschungen auf diesem Gebiet.
- 1037 Letronne, I. A. Recherches pour servir à l'histoire de l'Egypte pendant la domination des Grecs et des Romains. Par., 1823. 8°. 590 S. m. 3 Taf. Roter Hmaroqbd. m. d. Chiffre d. Kais. Marie Luise. Unb. 9.—
- Ibrahim-Hilmy I, 382. Mit zahlr. Zitaten v. Inschriften, d. z. T. auf d. Taf. abgebildet sind.
- 1038 Light, H. Travels in Egypt, Nubia, Holy Land, mount Libanon and Cyprus, 1814. Lond. 1818. Gr.-4°. 297 S. Mit 20 Tafeln u. 14 Vign. Gelber Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre M. L. 15.—
- Graesse IV, 209. Gay 79. Ibrahim-Hilmy II, 386. A. d. Bibl. der Kaiserin Marie Luise.
- 1039 Mayr, H. v. Malerische Ansichten aus d. Orient gesammelt auf d. Reise S. H. d. Herz. Maxim. v. Bayern nach Nubien, Ägypten, Palästina, Syrien u. Malta 1838. Münch., 1839—40. Lithogr. Titel, 10 Bll. Text u. 60 getönte Lithogr. Fol. Hjuchtenbd., unb. 35.—

AEGYPTEN UND NUBIEN.

- 1040 **Minutoli, Heinr. Freih. v.** Reise zum Tempel des Jupiter Ammon in der Lybischen Wüste u. nach Ober-Aegypten in den Jahren 1820 u. 1821. Hrgs. v. Toelken. Berlin, 1824. 4^o und 1 Atlas in folio mit vielen Darstellungen auf 38 Tafeln, von denen 11 schön koloriert sind, und 1 kol. Karte. Rote Hmaroqbde. Textbd. m. d. gekr. Chiffre M. L. Unb. 42.—
Sehr schönes breitrandiges Exemplar auf großem stark. Papier aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, Gemahlin Napoleons I.
- 1041 **Noé, Cte de.** Mémoires relatifs à l'expédition anglaise, partie du Bengale en 1800 p. aller combattre en Egypte l'armée d'Orient. Par. 1826. 8^o. 291 S. M. 2 Kart. 10.—
u. 19 kolor. Tafeln. Br. unb.
Ibrahim-Hilmy I, 172. Die Tafeln stellen Ansichten u. Trachten dar. Einige leichte Braunflecken.
- 1042 **Pietro, Dom. di.** Voyage histor. en Égypte, pend. les campagnes des généraux Bonaparte, Kléber et Menou. Par. 1818. 8^o. 344 S. m. Karte in Fol. Roter Hmaroqbd. m. d. gekrönten Monogr. M L. unb. 8.—
Quérard, France littér. VII, 159. — Ibrahim-Hilmy II, 119. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 1043 **Planat, J.** Histoire de la régénération de l'Égypte. Lettres écrites du Kaire. Par. 1830. 8^o. 382 S. M. Taf., 2 Plänen u. Karte in fol. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 6.—
Ibrahim-Hilmy II, 122.
- 1044 **Ransonnet-Villez, Eug. Baron.** Reise von Kairo nach Tor zu den Korallenbänken des Rothen Meeres. Als Manuscript gedruckt. Wien, 1863. Gr. 4^o. 40 S. Mit 5 kolorierten Tafeln. Hlwd. Goldschn. 8.—
- 1045 — Dasselbe. Wien, 1863. 8^o. 26 S. Mit 2 kol. Taf. SA. 3.—
- 1046 **Rifaud, J. J.** Tableau de l'Égypte, de la Nubie et des lieux circonvois, ou itinéraire à l'usage des voyageurs qui visitent ces contrées. Paris 1830. 8^o. 460 S. Mit Karte vom Nil. Roter Hmaroqbd. mit gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise. 8.—
Ibrahim-Hilmy II, S. 173. Quérard VIII, 46. — Ex. auf Velinpapier.
- 1047 **Rosellini, J.** Monumenti dell' Egitto e della Nubia, disegn. dalla Spedizione scient.-letter. toscana in Egitto. 9 Bde. Text u. 3 Tafelbde. Pisa 1832—44. Gr. 8^o. Atlanten in Imp.-folio. M. 394 Tafeln, von denen 133 koloriert. 8 Textbde. rot Hmaroq., 1 Textbd. br. Tafelbde 1—2 in 2 roten Pappbden; 240.—
Bd. 3 in losen Blättern in Orig.-Umschl.
Unbeschn. Exemplar aus d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise m. d. gekrönt. Chiffre auf den Einbänden. Vinet 1770. Nach Champollion das wichtigste Werk aus den Anfängen der Aegyptologie. I. Monumenti storici. 4 Teile in 5 Bden. — II. Monumenti civili. 3 Bde. — III. Monumenti del culto. 1 Bd. Die beiden Atlantenbände, am Rücken etwas beschädigt, bedürfen der Ausbesserung.
- 1048 **Rüppell, Ed.** Reisen in Nubien, Kordofan und dem europäischen Arabien, vorzüglich in geographisch-statist. Hinsicht. Frankf. a. M. 1829. 8^o. 414 S. u. 12 Tafeln in Folio (8 Ansichten, 4 Karten). Roter Hmaroqbd. d. Zt., verz. Rücken, unb. Tafeln in rotem Hlwdbd. 15.—
Exemplar aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, zweiten Gemahlin Napoleons I., mit ihrem von der Krone überragten Monogramm auf dem Rücken des Textbandes.
Brunet IV, 1462. Ekama, Cat. Teyler, S. 627, Nr. 66. Herder, Cat. system. bibl. Horti Imper. Bot. Petropol. 2. ed. S. 58.
Über die Altertümer, Bevölkerung, Klima u. Krankheiten, über die benutzten astrom. Instrumente, usw.
- 1049 **Allen, W.** Picturesque views on the river Niger, sketched during Lander's last visit in 1832—33. Lond. 1840. Qu.-fol. 18 S., 1 Karte u. 22 Abbild. auf 10 getönten Lithogr. Orumschl. 20.—
E. Abbild. in qu.-fol. (92 cm) gibt ein Panorama.
- 1050 **Anthoine Bon de Saint-Joseph, A. I.** Essai historique sur le commerce et la navigation de la Mer-Noire, ou voyage et entreprise pour établir des rapports commerc. et maritimes entre les ports de la Mer-Noire et ceux de la Méditerranée 2. éd. (augm.). Paris 1820. 8^o. 410 S. u. 1 Taf. in gr. quer-folio mit 3 Karten. Roter Hmaroqbd. m. gekrönter Chiffre d. Kais. Marie Luise; unb. 10.—
Dem Verfasser gelang es einen Vertrag zwischen Rußland, Polen u. Frankreich zustande zu bringen und die Ottomanische Pforte zur Freigabe der Schifffahrt im schwarzen Meer zu veranlassen, wodurch der Handel von Rußland her einen großen Aufschwung nahm.
- 1051 **Augustin, F. Frhr. v.** Erinnerungen aus Marokko, ges. auf e. Reise 1830. Wien 1838. 8^o. 122 S. m. 20 Lithogr. auf aufgewalztem China, von denen 6 sehr schön ausgemalt. Pappbd. 10.—
Der Verf. war als Offizier e. österr. Gesandtschaft an d. Sultan v. Marokko zugeteilt.
- 1052 **Barth, Heinrich.** Reisen u. Entdeckungen in Nord- u. Zentral-Afrika in d.

- Jahren 1849—55. 5 Bde. Gotha 1857—58. 8°. Mit 16 Kten, 60 chromolith. Tafeln u. zahlr. Abbild. im Text. Orig.-Lwd. 42.—
- 1052a Barth, Heinrich. Dasselbe. Bd. 2—5. Origlwd. 22.—
- 1053 Baude, L'Algérie. 2 Bde. Paris 1841. 8°. 924 S. Mit 3 Karten. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise. (Einbd. beschädigt). 6.—
- 1054 Bavoux, É. Alger. Voyage politique et descriptif dans le nord de l'Afrique. 2 Bde. Paris, 1841. 8°. Br. Origumschl. unb. 8.—
- 1055 Bowdich, T. E. Voyage dans le pays d'Aschantie ou relation de l'ambassade envoyée dans ce royaume par les Anglais. Trad. par Defauconp. Paris 1819. 8°. 527 S. m. Karte. Rot. Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise; unb. 10.—
- 1056 Bruce, J. Voyage aux sources du Nil. Trad. p. Henry. Av. atlas composé d'une carte et de 22 planches, grav. par Tardieu l'aîné. 9 vol. Par. an VII (1799). In-12. Orig.-Kart. Exemplar auf schönem Velinpapier. 16.—
- 1057 Bullar, J. u. H. A winter in the Azores, and a summer at the baths of the Furnas. 2 Bde. London, 1841. 8°. Mit 2 kolor. Tafeln u. 29 Holzschn. i. Text. Olwd. unb. 8.—
- 1058 Clapperton, N. Second voyage dans l'intérieur de l'Afrique, dep. le golfe de Benin jusqu'à Sackatou 1825—27. Suivi du voyage de Lander de Kano à la côte maritime; trad. p. Eyriès et de La Renaudière. 2 Bde. Par. 1829. 8°. Mit Bildn., Karte u. Plan. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Monogramm Marie Luisens. Unb. 12.—
- 1059 Cochelet, Ch. Naufrage du brick français La Sophie, perdu 1819, sur la côte occidentale de l'Afrique et captivité d'une partie des naufragés dans le désert de Sahara, avec des nouv. renseignements de Timbectou. (Publ. par Eyriès). 2 Bde. Paris, 1821. 8°. Mit 1 Karte u. 8 z. T. großen Tafeln. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Monogr. d. Kaiserin Marie Luise. Unb. 16.—
- Quérard II, 238. Die Tafeln sind z. T. von Hor. Vernet gezeichnet.
- 1060 Cordon-Laing. Voyage dans le Timanni, le Kouranko et le Soulimana. Trad. par Eyriès et de Larenaudière. Paris 1826. 8°. 497 S. m. Karte u. 8 Tafeln. Roter Hmaroqbd. m. gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise. Unb. 10.—
- 1061 Denham, Clapperton et Oudney. Voyages et découvertes d. le nord et d. les parties centrales de l'Afrique, exécutés en 1822—24. Trad. p. Eyriès et De Larenaudière. 3 Bde. u. Atlas. Par. 1826. 8° u. gr. 4°. M. 5 Karten u. 14 Taf. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre M. L., unb. 35.—
- Gay 337. — Aus dem Besitz d. Kais. Marie Luise. Enth. u. a. Klaproth: „Sur la langue du Bornou u. : Vocabul. des langues de Timbouktou, du Mandara et du Begharmi. — „Durch diese Expedition vernahm die gebildete Welt die ersten, auf Autopsie beruh. Nachrichten über d. Tsadsee-Becken u. s. Zuflüsse, wie auch über die centralafrik. Staaten.“ (Paulitschke S. 130.) Ibrahim-Hilmy I, 172.
- 1062 — Dasselbe. Atlas allein. M. 5 Karten u. 14 Taf. br., Orumschl., unb. 12.—
- 1063 Douville, J. B. Voyage au Congo et dans l'intérieur de l'Afrique équinoxiale, 1828—30. 3 Bde. u. Atlas. Paris, 1832. 8° u. gr. 4°. Mit Front., Karte in großfolio u. 20 z. großen Teil kolor. Taf. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. der Kaiserin Marie Luise. 35.—
- Graesse II, 430. — Gay, 3071.
- 1064 Gray, W., et S. Dochart. Voyage dans l'Afrique occidentale, 1818—21, depuis la rivière Gambie jusqu'au Niger. Trad. p. Huguet. Text u. Atlas in 1 Bd. Paris, 1826. 8°. 481 S. u. Karte, 14 Lithogr. u. 9 Bll. Tabellen. Rote Hmaroqbde m. gekr. Monogr. Marie Luisens. Unb. 9.—
- Quérard III, 458. — Paulitschke S. 164. — Gay 2899. — Die Tafeln geben Ansichten, Kostüme u. Pflanzen.
- 1065 Lander, R. u. J. Journal d'une expédition du Niger, ou relation d'un voyage sur cette rivière depuis Yaourie jusqu'à son embouch. Trad. p. L. Sw.-Belloc. 3 Bde. Par. 1832. 8°. Mit 2 Karten, dav. 1 in folio u. 5 Taf. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre Marie Luisens, unb. 16.—
- Gay 2777. Paulitschke S. 179.
- 1066 — Dasselbe. Ppbde. 12.—
- 1067 Leyden, I., et H. Murray. Histoire complète des voyages et découvertes en Afrique dep. les siècles les plus reculés. Accomp. d'un précis géographique sur ce continent . . . et d'un tableau de son histoire naturelle. Trad. et augm. par A. C(uvillier). 4 Bde. in 8° u. Atlas in kl. folio, Par., 1821. M. 7 Karten auf Velinpapier. 4 rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise. Atl. br. 24.—
- Quérard V, 285. Ibrahim-Hilmy I, 384. Gay No. 368.
- 1068 Lyon, G. F. Voyage dans l'intérieur de l'Afrique septentrionale, en 1818—20. Trad. par Defauconpret. Par. 1822. 8°. 304 S. M. Karte u. 4 großen prachtvoll kolorierten Taf. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre M. L. unb. 16.—
- A. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise.

- 1069 **Mollien, Gasp.** Voyage dans l'intérieur de l'Afrique, aux sources du Sénégal et de la Gambie, fait en 1818. 2 Bde. Par. 1820—22. 8°. M. Karte u. 4 Taf. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre M. L. unb. 16.—
 Quérard VI, 191. — Paulitschke S. 164. — Gay 2910. — A. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise. Mollien durchwanderte, auf Veranlassung der französ. Regierung, von St. Louis aus ganz Senegambien u. entdeckte die Quellen des Senegal, Gambia u. Rio Grande. M. e. Beitrag v. Berthier „Du fer forgé par les Nègres du Fouta Diallon dans le haut Sénégal, et des minéraux dont ils se retirent.“ Ein weiterer Beitrag v. Eyriès üb. die Entdeckungen, die von Mollien u. s. Vorgängern in diesem Teil Afrikas gemacht worden sind.
- 1070 — Dasselbe. Br., unb. 10.—
- 1071 **Munzinger, W.** Ostafrikanische Studien. Schaffh. 1864. 8°. 584 S. Mit großer Karte. Oumschl. unb. 3.—
 Gay 2668. — Embacher S. 213.
- 1072 **N(eipperg), G. G. v.** Aus dem Tagebuche meiner mit der 1830 nach Marocco abgeordn. k. k. Gesandtschaft unternommenen Reise. Wien, 1831. 8°. 112 S. Orig.-Umschl. 15.—
 Privatdruck. Mit hs. Widm.: „Von Deinem Freunde Gustav Neipperg.“ Am Schluß ein 10 Spalten umfass. „Kurzes arabisches Vocabular.“
- 1073 **Park, Mungo.** Second voyage dans l'intérieur de l'Afrique 1805; préc. d'une notice histor. et biogr. sur la mort de ce célèbre voyageur ... Trad. de l'angl. sur la 2. éd., avec avec des additions tirées de la narration de Rob. Adams en Afrique en 1810. Par. 1820. 8°. 420 S. mit Karte in Fol. Bildn. u. 8 Tafeln. Roter Hmaroqb. m. gekröntem Monogr. M. L. unb. 10.—
 Quérard, France littér. VI, 602. — Graesse V, 136. — Paulitschke S. 162 ff. — Mungo Park brachte als erster die genaue Kenntniss vom Niger u. d. umliegenden Gebieten nach Europa u. erforschte den Sudan von Gambia aus.
 A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 1074 **Raaslöff, W. v.** Rückblick auf die militair. u. polit. Verhältnisse der Algérie 1840 u. 1841, n. geschichtl. Einleitung. Alt. 1845. 8°. 468 S. mit 7 Tafeln, von denen 4 handkolor. Lwd. 4.50
 Die kolor. Tafeln stellen Trachten d. Truppen in Algier dar.
- 1075 **Rozet.** Voyage dans la Régence d'Alger, ou descript. du pays occupé par l'armée franç. en Afrique; contien. les observ. sur la géogr. phys., la géologie, la météorologie, l'histoire natur. 3 Textbde. u. Atlas. Par. 1833. 8°. u. kl. folio. 1070 S. m. 30 Taf., von denen 7 koloriert. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Ciffre d. Kaiserin Marie Luise; unb. 35.—
- 1076 — Dass. Atlas allein. Br. Origumschl. unb. 10.—
- 1077 **Savigny, H., et A. Corréard.** Naufrage de la frégate La Méduse, faisant partie de l'expédition du Sénégal en 1816; suivie d'un examen sous les rapports agricoles de la partie occidentale de la côte d'Afrique, depuis le Cap-Blanc jusqu'à l'embouchure de la Gambie. Par. 1817. 8°. 196 S. mit Tafel. Br., unb. 9.—
- 1078 (**Schwarzenberg, Fr. Fürst v.**) Rückblicke auf Algier u. dessen Eroberung durch d. königl.-französ. Truppen, 1830. Wien, 1837. 8°. 226 S. m. Karte u. Plan in-folio, Bildn. u. 12 prächtigen Lithographien i. Text. Illustr. Origppbd. 18.—
 Holzmann-Boh. III, 12 703. Fürst Schwarzenberg, der berühmte Landsknecht u. älteste Sohn des Feldmarschalls u. Siegers von Leipzig, sammelte teils im Gefolge des Marschalls Bourmont teils als Freiwilliger bei einer französ. Batterie die Kenntnisse für diese Veröffentlichung. Abzug auf starkem Velinpapier. Der erste Teil behandelt die Geschichte Algiers.
- 1079 **Thomassy, R.** Le Maroc et ses caravanes, ou relations de la France avec cet empire. 2. éd. Par. 1845. 8°. 436 S. Roter Hmaroqb. m. gekrönt. Monogr. d. Kais. Marie Luise. Unb. Gay 1279. 8.—
- 1080 **Tuckey, I.-K.** Relation d'une expédition entreprise en 1816, s. les ordres du capit. Tuckey, pour reconnoître le Zaïre, communément appelé le Congo, fleuve de l'Afrique mérid.; Trad. par Defauconpret. 2 Bde. nebst Atlasbd. Paris, 1818. 8° u. 4°. M. 99 Abbild. auf 17 Taf. u. Karte in Fol. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Monogr. M. L. Unb. 25.—
 Brunet V, 973. — Paulitschke, S. 199. — Gay. Bibliogr. de l'Afrique. ... 3059. — Behandelt u. a. bemerkenswerte Funde auf d. Gebiete d. Mineralogie, Zoologie u. d. Botanik, die von Chr. Smith beschrieben werden. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 1081 (**Tully, R.**) Voyage à Tripoli ou relation d'un séjour de dix années en Afrique. Trad. sur la 2. éd. par I. Mac Carthy. 2 Bde. Par. 1819. 8°. m. Karte u. 7 Tafeln. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Monogr. d. Kaiserin Marie Luise. Unb. 6.—
 Barbier Suppl. Sp. 282, c. — Graesse VI, 2 S. 210. — Bemerkenswerte Angaben über Sitten u. Gewohnheiten in Tripolis u. Marokko.

AMERIKA.

- 1083 **Antiquités Méxicaines**, Relation des trois expéditions du cap. Dupaix en 1805—07 pour la recherche des antiquités du pays, notamment celles de Mitla et de

Palenque, accomp. d. dessins de Castañeda, suivie d'une parallèle de ces monum. avec ceux de l'Égypte, de l'Indostan . . . par A. Lenoir, d'une diss. sur l'orig. de l'anc. popul. des deux Amériques . . . par Warden . . . 2 Bde. Paris, 1834—36. Gr.-fol. Mit Frontisp. u. 166 z. größt. Teil handkolorierten Tafeln. Rote Ganzleiderbde. m. reichen Goldverz. u. Wappen d. russischen Zaren. Unb.

300.—

Palau I, 85. — Brunet I, 321. Exemplar aus der Bibliothek des Vicekönigs des lombard.-venet. Königreichs, Erzherzogs Rainer u. vermutlich ein Geschenk des Zaren an ihn. Bedeutendes u. aufschlußreiches Werk über d. mexik. Altertümer. Über 300 ungewöhnl. schön ausgemalte Abbild. zeigen Darstellungen v. alten Befestigungen, Tempeln, Städten u. Dörfern, Pyramiden, Statuen u. Büsten, Masken, Vasen u. anderen Gefäßen, in Stein gehauenen phantast. Tieren usw. D. Reiseberichte über d. 3 Expeditionen v. Dupaix in spanischem, französischem Parallelt. Prachtexemplar auf großem Velinpapier, z. T. etwas papierfleckig wie alle Ex.

1084 **Avé-Lallement, R.** Reise durch Nord-Brasilien 1859. 2 Bde. Lpzg. 1860. 8°. 830 S. (10 M.)

3.50

1085 **Bartlett, W. H.** L'Amérique pittoresque, ou vues des terres, des lacs et des fleurs des Etats-Unis d'Amérique. La partie littér. par Willis. Trad. p. de Baucelas. 2 Bde. Londres 1840. Gr. 4°. M. 118 Stahlstichen, 2 gest. Titeln u. 1 Bildn. Violette Chagrinbde. d. Zt. mit Blindpressung u. Goldlinie auf d. Deck. Gldsehn. Die Tafeln geben u. a. Ansichten von Washington, Boston, Baltimore, New York, Philadelphia, der Niagarafälle, der großen Seen. Einige Bll. braunfleckig.

15.—

1086 **Basil-Hall.** Voyage dans les Etats-Unis de l'Amérique du Nord et dans le Haut et le Bas-Canada. 2 Bde. Par. 1834. 8°. M. Karte. Orumschl. unb.

5.—

1087 **Brissot, A.** Voyage au Guazacoalcos aux Antilles et aux Etats Unis. Par. 1837. 8°. 390 S. m. Kupfertaf. u. Karte. Br. unb.

6.—

1088 **Buchon, J. A. C.** Atlas géograph. statist., histor. et chronol. des deux Amériques et des îles adjacentes; traduit de l'Atlas exécuté en Amérique d'après Lesage (pseud. de M. J. A. E. D., comte de Las Cases) avec de nombreuses corrections et augmentations. Par. 1825. Fol. 139 Bll. mit 51 kolorierten Karten. Roter Halbmaroqbd. mit gekrönter Chiffre Marie Luisens.

48.—

Phillips I, 1176. Schönes völlig unbeschnittenes Ex. auf starkem Velinpapier. Den Karten ist am Rande der Text mit histor., statist. u. geograph. Anmerkungen beigelegt. Ohne Karte 13 „Tableau synoptique des diverses constitutions des Etats-Unis“.

1089 **Bulloch.** Le Mexique en 1823, ou rel. d'un voyage dans la Nouv.-Espagne, cont. des notes exactes et peu connues sur la situation phys., mor. et polit. de ce pays. Trad. par (Mlle Sobry). Préc. d'une introd. et enr. p. J. Byerley. 2 Textbde. in 8° u. 1 Atlas in qu.-4° m. Bildn. u. 20 lith. Taf., z. T. in-folio, von denen 6 koloriert. Par. 1824. Rote Hmaroqbd., unb.

28.—

Ex. aus d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise, mit gekrönter Chiffre.

1090 **Burmeister, H.** Reise durch die La Plata-Staaten mit bes. Rücks. auf d. phys. Beschaffenheit u. d. Kulturzustand d. Argentinischen Republik, 1857—1860. 2 Bde. Halle, 1861. Mit 2 Kart. u. Taf. Hmaroquinbde.

6.—

1091 **Butler, Fr. A.** Journal of a residence in America. Par. 1835.

4.—

1092 **Campe, I. H.** Histoire de la découverte et de la conquête de l'Amérique. Trad. p. Ch. St. Maurice. Par. 1845. 8°. Mit 28 ganzseit. Holzschnitt-Taf. u. ca. 100 Holzschnitten i. Text. Orumschl., unb.

3.—

1093 **Charlevoix, Fr. de.** Geschichte von Paraguay und den Missionen der Gesellschaft Jesu in diesen Ländern. 2 Bde. Wien, 1830. 8°. Mit Karte. Rote Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre Marie Luisens.

14.—

1094 **Chevalier, M.** Lettres sur l'Amérique du Nord. 2 Bde. Par. 1836. 8°. ca. 1000 S. M. gefalt. Karte. Rote Hmaroqbd. m. gekr. Chiffren M. L. Unb.

12.—

Ex. a. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise, auf Velinpapier.

1095 **Clarkson, Th.** Histoire des Quakers; Suiv. du récit de la réforme opérée dans la prison de Newgate à Londres; par le Comité des Dames. Genève, 1820. 8°. 239 S. Hkblbrdbd.

8.—

Der Philanthrop Thomas Clarkson trat besonders durch seine Schriften für die Abschaffung der Sklaverei hervor. Mit Exlibris der Gemahlin des Erzherzogs Rainer „Elisabeth Archiduch. d'Autriche, Princ. de Savoye-Carignan“.

1096 **Columbus.** — Amati, G. Viaggi di Cristoforo Colombo. SA. Aggiuntevi stor. notizie. Mil. 1830. 8°. 70 S. m. Karte in qu.-folio. Roter Maroqbd. m. reichen Goldverzierungen, Goldschn.

5.—

1097 — **Irving, Wash.** Histoire de la vie et des voyages de Christ. Colomb. Trad. de Defauconpret Fils. 4 Bde. Par. 1828. 8°. M. 2 großen farbigen Karten. Rote Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre M. L. Unb.

24.—

Schönes Exemplar aus dem Besitz der Kaiserin Marie Luise.

1098 — **Orazione** in lode di Cristof. Colombo scopritore del nuovo mondo. Con note

- stor. ed una diss. intorno la vera patria di lui. Mil. 1825. 8°. M. gestoch. Bild. d. Columbus. Roter Gzmaroqbd. mit Goldverzier. 7.—
- 1099 Domenech, E. *Journal d'un missionnaire au Texas et au Mexique. 1846—1852. Par. 1857. 8°. M. Karte in Fol. Orig.-Umschl. Unb.* 5.—
Der Verfasser ist der Abbé Domenech, der durch die Veröffentlichung des Buches der Wilden eine tragische Berühmtheit erlangt hat.
- 1100 Eisenstein, R. v. u. z. *Reise nach Panama, Peru, Chile mit Feuerland, Argentinien, Paraguay, Uruguay u. Brasilien. Tagebuch m. Erörterungen, um zu überseeischen Reisen u. Unternehmungen anzuregen. Wien, 1906. 8°. Mit Abb., Landkarten, Plänen, Tabellen usw. Olwd. m. Goldschn.* 4.—
- Ferrario, G. *Le Costume ancien et moderne. Mil. 1831-34. — Siehe Nr. 805. — Il Costume antico e moderno. Fir. 1833-37. — Siehe Nr. 806.*
- 1101 Forster, G. *Geschichte der Reisen, die seit Cook an die Nordwest- u. Nordost-Küste von Amerika u. in dem nördl. Amerika selbst von Meares, Dixon, Portlock, Coxe, Long u. a. m. unternommen worden sind. 3 Bde. Berlin, 1791. 4°. M. 4 Karten u. 27 Taf. in Kupferst. Hübsche Hkblbrbde. d. Zt.* 14.—
Schönes Exemplar der Quartausgabe.
- 1102 — Dasselbe. *Aus d. Engl. ausgearb. 3 Bde. Berl. 1792. M. 3 Karten u. 17 Kupfertaf. Gzldrdbde. m. goldverz. Rücken.* 5.—
Einbd. wurmstichig u. etwas beschädigt. In Bd. III fehlt 1 Bl. nach S. 77.
- 1103 Gerstäcker, Fr. *Achtzehn Monate in Süd-Amerika u. dessen deutschen Colonien. 3 Bde. Lpzg., 1863. Kl.-8°. Gelbe Orig.-Umschl. unb.* 8.—
- 1104 Gerstner, Cl. v. *Beschreib. e. Reise durch die Verein. Staaten von Nordam. 1838-1840. Lpzg. 1842. Kl.-8°. 468 S. br., unb.* 3.—
Stellenweise etwas braunfleckig.
- 1105 Hall, B. *Voyage au Chile, au Pérou et au Mexique. 1820—22. 2 Bde. Par. 1825. 8°. M. Karte. Orumschl.* 5.—
- 1106 Hamilton, Col. Th. *Les hommes et les moeurs aux Etats-Unis d'Amérique. Trad. de l'Angl. 2 vols. Par. 1834. 8°. Ppbde.* 7.—
New York, Boston, Philadelphia, Baltimore, Washington, New Orléans, Charleston, Niagara, Quebec. —
- 1107 Heller, C. B. *Reisen in Mexiko 1845—1848. Lpzg. 1853. 8°. M. 2 Karten, 6 Holzschn. u. 1 Lithogr. Romantiker-Einband, grüner Gzmaroqbd. mit reichen Goldverzier., Seidenvorsätzen u. Spiegeln. Goldschn.* 12.—
- 1108 Helms, A. Z. *Tagebuch e. Reise durch Peru, von Buenos-Ayres an dem grossen Plataflusse, über Potosi nach Lima. Dresd. 1798. 8°. Ppbde.* 8.—
- 1109 Hochstetter, F. v. *Über mexikanische Reliquien aus d. Zeit Montezuma's in d. k. k. Ambraser Samml. Wien, 1884. Gr.-4°. 24. S. M. 5 chromolith. Taf. br. Orumschl.* 3.—
- 1110 Humboldt, Al. v. *Essai politique sur l'île de Cuba. Av. carte et suppl. qui renf. des considér. s. la popul., la richesse territ. et le commerce de l'archipel des Antilles et de Colombia. 2 Bde. Par. 1826. 8°. 818 S. m. Karte in Querfolio. Rote Hmaroqbd., unb.* 16.—
A. d. Bibl. der Kais. Marie Luise, m. gekrönt. Chiffre.
- 1111 — *Umrisse von Vulkanen aus den Cordilleren von Quito u. Mexico. Beitr. z. Physiognomik d. Natur. („Atlas der kleineren Schriften von A. v. Humboldt.“) Stgt. 1853. qu.-4°. 3 Bl. u. 12 Taf., dav. 9 Ansichten, gez. v. J. Stock nach Skizzen Humboldt's, gest. v. J. Poppel. Ppbde.* 10.—
- 1112 — Klefke, H. *Alexander von Humboldt's Reisen in die Aequinoctial-Gegenden Amerika's. 2 Bde. 3. A. Berlin, 1857—58. 8°. Mit Taf. Hldrdbde.* 5.—
- 1113 Iturbide. — *Quin, J. Mémoires autographes de Don Aug. Iturbide, ex-emper. du Mexique, cont. le détail des princip. événem. de sa vie publ., avec une préface et pièces justificatives. Trad. p. J. T. Parisot. Par. 1824. 8°. 251 S. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb.* 8.—
- 1114 Landolphe, Capitaine. *Mémoires, cont. l'histoire de ses voyages pend. 36 ans, aux côtes d'Afrique et aux deux Amériques. 2 Bde. Rédigés sur son ms. par J. S. Quesné. Par. 1823. 8°. M. Plan u. 2 Bildn. Rote Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. Gay 196.* 15.—
- 1115 Las Cases, Barth. de. *Oeuvres de Las Cases, évêque de Chiapa, défenseur de la liberté des naturels de l'Amérique. Préc. de sa vie et acc. de notes hist., add. etc. p. J. A. Llorente. 2 Bde. Par. 1822. M. Bildn. Rote Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb.* 16.—
Die biogr. Angaben über Las Cases nehmen üb. 100 S. ein. Las Cases war der erste, der für die gute Behandlung der Indianer in Mexiko eintrat.

- 1116 Lery, J. von. *Reise in Brasilien*. Nach d. v. Verf. selbst veranstat. verb. u. verm. latein. Ausg. übers. M. Anmerk. u. Erläut. Münster, 1794. 8°. Ppbd. 12.—
Bemerkenswert ist das 20. Kapitel, das Redewendungen in indianischer und deutscher Sprache enthält.
- 1117 (L'Espinasse de l'Angeac.) — *Anecdotes anglaises et américaines, années 1776 à 1783*. Par. 1813. 2 Bde. 8°. 622 S. Schöne rote Hmaroqbde. 22.—
Sehr schönes unbeschnittenes Exemplar.
- 1118 Levasseur, A. *Lafayette en Amérique, en 1824 et 1825, ou journal d'un voyage aux Etats-Unis*. 2 Bde. Par. 1829. 8°. 1141 S. M. 11 Abbild. u. Karte. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre Marie Luisens. Unb. 15.—
Die 12. Abbildung ist wahrscheinlich nicht erschienen. In einem anderen Ex., das sich in meinem Besitz befindet, ist sie ebenfalls nicht vorhanden.
- 1119 Luden, H. *Reise S. H. d. Herzogs Bernhard zu Sachsen-Weimar-Eisenach durch Nordamerika in den Jahren 1825—26*. 2 Teile in 1 Bd. Weimar, 1828. 8°. 674 S. m. 27 Vign. im Text, 4 Kupfern, 4 Karten u. 3 Plänen. Olwdbd. unb. 6.50
Ein Plan der Virginia-University (S. 206) fehlt.
- 1120 Marr, W. *Reise nach Central-Amerika*. 2 Bde. Hamb. 1863. 8°. Orumschl. unb. 3.—
- 1121 Merlin, Csse. *La Havane*. 3 vols. Par. 1844. 8°. Orumschl. unb. 8.—
- 1122 (Montanus, A.) *Die unbekannte Neue Welt, oder Beschreibung des Weltteils Amerika, und des Süd-Landes: Darinnen vom Ursprunge der Ameriker und Südländer und von den gedeenkwürdigen Reysen der Europäer darnach zu. Mit vielen nach d. Leben in Amerika selbst entworfenen Abbild.* Amsterdam, J. v. Meurs, 1673. folio. VIII, 658, 22 S. mit Titelkupfer, 15 Karten, 39 Kupfertaf. u. zahlreichen Kupfern im Text. Titel rot u. schwarz. Lederbd. d. Zt. 120.—
John Carter Brown Library III, 260. Tiele, Nederl. Bibliogr. S. 172. — Asher, Essay, S. 23 führt an: „It must be remarked however, that the translator has attributed the authorship to Dr. O. Dapper, who has only the merit of having published it with the other works of his celebrated collection.“ —
Bemerkenswert ist es, daß Asher an der gleichen Stelle bemerkt, er habe nur ein einziges Exemplar dieser Ausgabe in Holland feststellen können.
Seitene erste deutsche Ausgabe. Schönes Exemplar des umfangreichen Werkes über Amerika, das neben einer Fülle von kulturgeschichtlichen, ethnologischen u. geographischen Mitteilungen bemerkenswerte Städteansichten von Neu-Amsterdam, Havana, Callao de Lima, Mauritiopolis u. a. bringt. Umfangreich geschildert sind u. a. Brasilien u. Peru.
- 1123 Müller, J. W. v. *Reisen in d. Vereinigten Staaten, Canada u. Mexico*. 3 Bde. Mit zahlr. Stahlst., Lithogr. u. Holzschnitten im Text, außerdem 2 Karten. Lpz. 1864. Illustr. Orumschl. unb. 6.—
- 1124 New York. — (Irving, W.) *Histoire de New York, dep. le commencement du monde jusqu'à la fin de la domination Hollandaise par Diedrich Knickerbocker*. Ouvr. trad. de l'Angl. 2 Bde. Par. 1827. 8°. 640 S. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre Marie Luisens. Unb. 14.—
- 1125 Origny, Alcide de. *Voyage dans l'Amérique méridionale (le Brésil, la République orientale de l'Uruguay, la Republ. Argentine, la Patagonie, la République du Chili, la République de Bolivie, la République du Pérou), exécuté pendant les années 1826—33*. 7 Bde Text u. 2 Bde Atlas. Paris, Pitois Levraut, 1835—47. Gr. 4°. 3 Bde rot Hmaroquin, Rest brosch. Mit 19 Karten, davon 11 kolor., 4 gef. Tafeln und 410 Kupfertafeln, davon 293 koloriert und 52 Tafeln auf Chinapapier. 2600.—
Bd. I. Partie historique: 4 Bll., 672 S., 69 Tafeln (52 davon auf Chinapapier, 13 Taf. farbig, 4 Tafeln einfach). Tafel 6 von den Ansichten besteht aus 5 Teilen, Tafel 23 aus 3 Teilen. Ohne das Portrait. Etwas braunfleckig.
Bd. II. 4 Bll., 667 S.
Bd. III. 1. 464 S., 7 S. Musikbeilage. — 2. 6 Bll., 270 S., 9 Karten (2 Kart. farbig). (Karte Nr. 4 besteht aus 2 Karten), 2 gef. Tafeln. — 3. 290 S., 10 Karten (9 farbig), (Karte 7 besteht aus 2 Karten). 42 S. — 4. 188 S., 22 Tafeln.
Bd. IV. 1. 9 Bll., 362 S., 2 gefalt. Tafeln. — 2. 32 S., 22 Tafeln. (17 Tafeln davon farbig). — 3. 6 Bll., 395 S., 67 farbig. Tafeln.
Bd. V. 1. 12 S., 9 farbig. Tafeln. — 2. 11 S., 16 Tafeln (farbig). — 3. 51 Bll., 758 S., 86 Tafeln, davon 83 farbig. — 4. 28 S., 13 Tafeln. — 5. 4 Bll., 86 S., 9 Tafeln, davon 2 farbig.
Bd. VI. 1. 4 Bll., 39 S., 18 farbig. Tafeln. — 2. 4 Bll., 222 S., 32 farbig. Tafeln.
Bd. VII. 1—2. 4 Bll., 19 S., 2 Bll., 119 S. (S. 71—72 als Kartons doppelt vorhanden.) 15 Tafeln, davon 7 farbig. 3. 2 Bll., 140 S., 32 Tafeln, 29 davon farbig.
Garraux S. 215. Ekama, Fondation Teyler S. 664 gibt nur 405 Tafeln an. Graesse V, 35. Bis auf das Bildnis ganz vollständiges Exemplar, wie es nur selten im Handel vorkommt. Überaus preiswert.
- 1126 Pohl, Joh. Em. *Reise im Innern von Brasilien*. 2 Textbde. in gr. 4° u. Atlas in gr. Folio mit 6 Kupfertafeln, wovon 11 in Farben gestochen, Insekten Brasiliens darstellend, mit Abbildung von annähernd 50 Arten. Wien 1832. 2 Orig.-Pappbde., unb.; Atlas in Origmappe. 35.—

Exemplar auf großem starkem Velinpapier.

Rodriguez Nr. 1919 u. 1920. Der Atlas trägt die Bezeichnung „Erster Teil“, doch ist Rodriguez auch nur dieser eine Teil bekannt.

- 1127 Poeppig, Ed. Reise in Chile, Peru u. auf dem Amazonenstrom, 1827—1832. 2 Bde. nebst Atlas. Lpz. 1835—36. Gr. 4^o, Atlas in qu.-fol. 956 S. m. gef. Karte, Musikbeilage u. 16 Lithogr. auf aufgewalztem Chinapapier. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Chiffre M. L. Atlas in Pappbd. unb. 85.—
- Græsse V, 375. — Ekama, Fond. Teyser S. 665. — Schönes breitrandiges Exemplar auf starkem Velinpapier a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise. So vollständig besonders selten. Einige wenige Bl. leicht braunfleckig.
- 1128 Poterat, Marquis de. Journal d'un voyage au Cap de Horn, au Chili, au Pérou, aux Iles Philippines, et à la côte de la Nouvelle-Espagne, sur le vaisseau le Montanes et la frégate la Lucia, faisant partie de l'Escadre d'Asie aux ordres de l'Amiral don Ign. de Alava, 1795—1800. Par. 1815. 4^o. 203 S. Roter Hmaroqbd., unb. 24.—
- A. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise. Der Verf. legt Wert auf die Mittheilung s. nautischen meteorolog. u. sonstigen seemännischen Beobachtungen, besonders in bezug auf die Insel Luzon, u. die chines. Meere.
- 1129 Relacion del ultimo viaje al Estrecho de Magallanes de la fragata de S. M. Santa Maria de la Cabeza en los años de 1785 y 1786. Extracto de todos los anteriores desde su descubrimiento impresos y mss. y noticia de los habitantes, suelo, clima y protecciones del estrecho. Trabajada de orden del Rey. Madrid 1788. 4^o. 365 S., 1 Bildnis u. 4 gr. Karten. Halblederb. 18.—
- Leclerc, Bibl. Americana Nr. 1273. Palau y Dulcet VI, S. 244: Obra interesante y bien publicada. 1793 erschien ein Nachtrag zu dem Werke, der hier nicht vorhanden ist.
- 1130 Riley, J. Naufrage du brigantin américain Le Commerce, perdu sur la côte occid. d'Afrique en 1815, acc. de la descript. de Tombuctoo et de Wassanah. Trad. p. Peltier. 2 Bde. Par. 1818. 8^o. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 18.—
- Gay 2789.
- 1131 Ritter, K. Naturhistorische Reise nach d. westindischen Insel Hayti. Stuttg. 1836. 8^o. 206 S. Ppbd. M. Atlas in Folio. Br. 16.—
- Der Atlas enthält drei große schöne Ansichten von Haiti.
- 1132 Robertson, Will. The history of America. 3 Bde. Vienna, 1787. 8^o. Hkblldrbd. ca. 1400 S. 8.—
- Ex. a. d. Besitz der Fürstin Isabella von Nassau, mit ihrem eigenhänd. Namenszug.
- 1133 Rugendas, Maur. Voyage pittoresque dans le Brésil. Traduit de l'Allemand p. Mr. de Golbery. Paris, Engelmann, 1835. Folio. 169 S. und 100 Lithographien, sämtlich auf ausgewalztem Chinapapier. Brauner Halblederband. 350.—
- Garraux S. 261. — Græsse VI, 1, 190. — Sehr schönes breitrandiges Exemplar mit den Lithographien auf Chinapapier.
- 1134 Sack, Alb. v. Beschreibung e. Reise nach Surinam u. des Aufenthalts daselbst in d. J. 1805—1807, sowie von d. Verf. Rückkehr über Nord-Amerika. 2 Bde. Berlin 1821. Gr. 4^o. 471 S. Mit 9 Kupfertaf. u. 2 Karten. Rote Hmaroqbde. unb. 22.—
- Aus d. Bibl. d. Kais. Marie Luise m. gekrönt. Chiffre. Zwei der Kupfer geben Ansichten des Gouverneurhauses zu Paramaribo u. der Stadt Philadelphia. Zwei andere Tafeln geben charakteristische Proben der Fauna u. Flora von Surinam. Neben bemerkenswerten Abhandlungen z. Naturgesch. enth. das Werk viele Mittheilungen über Sklavenhandel, Handel u. Gewerbe usw.
- 1135 Salzbacher, Jos. Meine Reise nach Nord-Amerika 1842. Wien, 1845. 8^o. 504 S. M. großer Karte. Orumschl. 4.50
- 1136 Sartorius. Mexiko, Landschaftsbilder u. Skizzen aus d. Volksleben. M. 18 Stahlst. nach Rugendas. Darmst. 1859. 8^o. Gzlwdbd. mit Goldverz. Mit gest. Titel. 6.50
- 1137 Scherzer, C. Wanderungen durch d. mittel-amerikanischen Freistaaten Nicaragua, Honduras u. San Salvador. Mit Hinblick auf deutsche Emigration u. deutschen Handel. M. 2 Karten. Braunsch. 1857. 8^o. Orumschl. unb. 4.—
- 1138 Schomburgk, Rob. H. Reisen in Guiana u. am Orinoko 1835—1839. Vorwort v. A. von Humboldt. Lpz. 1841. Gr. 8^o. Hlwd. Mit 6 kolorierten Ansichten u. Karte. 18.—
- Etwas stockfleckig.
- 1139 Spix, J. B. v., und C. F. P. v. Martius. Voyage au Brésil. 1817—20. Unter diesem Titel findet sich das Gesamtwerk von Spix und Martius über ihre Reisen und die naturhistorischen Ergebnisse ihrer Forschungen lückenlos vereinigt. Das Exemplar, das für Marie Luise, die Gemahlin Napoleons I., besonders zusammengestellt wurde, dürfte in dieser Vollständigkeit und prachtvollen Erhaltung ein Unicum sein. Sämtliche Bände sind auf großem

und starkem Velin-Papier abgezogen (mit Ausnahme der Flora Brasiliensis, die nur in der einen Ausgabe erschien) und unterscheiden sich wesentlich von der gewöhnlichen Ausgabe. Völlig unbeschritten.

12 Großquartbände, 4 Atlanten in Folio, 2 Orig.-Mappen Supplem. u. Cartons und die Flora Brasiliensis in Lieferungen sowie 2 Beilagen von Martius. München, 1823—31. Gleichmäßige rote Halbmaroquinbände mit den großen gekrönten Chiffren Marie Luisens (4 Bde. mit der kleinen Chiffre, 1 Bd. ohne Chiffre). Im Katalog der Ausstellung „Die Bibliothek Napoleons I. und der Kaiserin Marie Luise“ in der Preuß. Staatsbibliothek in Berlin, 1931, unter Nr. 414 verzeichnet.

3500.—

Eines der großartigsten Reisewerke, das die geradezu einzigartigen Ergebnisse der genialen Erforschung Brasiliens in erstaunlicher Fülle wiedergibt. „Für die Kenntnis Brasiliens ist dieses Werk von derselben Bedeutung gewesen, wie Alex. von Humboldts Schriften für die übrigen Länder des tropischen Amerikas.“ A. D. B. XX, S. 521 u. ebenda: „...enthält eine solche Fülle geographischen, ethnographischen, statistischen und naturhistorischen Materials, daß sie für alle Zeiten den Wert eines Quellenwerkes behalten wird. Auch durch die stilistisch vollendete Form der Schreibweise, welcher auch Goethe wiederholtlich hohes Lob spendet, gebührt dem Werke einer der ersten Plätze in der in- u. ausländischen Reiseliteratur.“

Über die Meisterforschung Hist. nat. palmarum urteilte Alex. v. Humboldt: „Solange man Palmen nennt und Palmen kennt, wird auch der Name Martius mit Ruhm genannt werden.“ Die Flora Brasiliensis nennt die A. D. B. a. a. O.: „ein Prachtwerk, das an Umfang u. Gediegenheit in der botanischen Literatur aller Nationen nirgends seines Gleichen findet.“ Die hervorragendsten Botaniker des In- u. Auslandes waren an der Flora beteiligt.

Was das hier angebotene Exemplar auszeichnet, das ist seine absolute Vollständigkeit. Nur die v. Verleger nachzubeschaffend. letztl. Lieferung d. Flora Bras. fehlen.

Das Gesamtwerk wird meist nur in einzelnen Abteilungen angeboten. Von umfangreicheren Folgen, die in den letzten Jahrzehnten auf dem Markt waren, kennen wir nur zwei. Sie umfaßten aber weder die ganze Sammlung, noch waren sie in den einzelnen Teilen vollständig. Für das eine Ex., dem zwei Bände fehlten, wurden 13 000 Mark gefordert. Und dabei handelte es sich um die gewöhnliche Ausgabe, die sich von der hier angebotenen Vorzugsausgabe auf starkem Velinpapier ganz wesentlich unterscheidet.

I—III: Reise in Brasilien 1817—20. 3 Bde. u. Atlas, der Ansichten aus Brasilien, Typen der Eingeborenen usw. gibt. München, 1823—31. Gr. 4° u. Folio. Mit lithograph. Bildnis, 52, davon 4 farbigen Tafeln und Karten. Hinzugefügt sind 4 Tafeln nach Neureuther mit allegorischen Randzeichnungen, die bei diesem besonderen Exemplar in Gold gedruckt sind. Diese 4 Tafeln gehören zu den Genera et species palmarum. Bd. III enthält den meist fehlenden besonders paginierten „Geographischen Anhang“ sowie die Beilage „Brasilianische Volkslieder und indianische Melodien“. In Bd. II sind 2 Bll. aus der gewöhnlichen Ausgabe ergänzt und auf das gleiche Format gebracht.

IV—VI: Martius, Nova genera et species plantarum. 3 Bde. Gr. 4°. München, 1824—29. Mit lithogr. Tafeln von Neureuther u. 300 kolorierten Tafeln.

VII: Martius, Icones selectae plantarum cryptogamicarum. München, 1828—34. Gr. 4°. Mit 76 kolorierten Tafeln, davon 2 Tafeln in doppelten Zuständen, schwarz u. farbig — insgesamt 78 Tafeln. Das provisorische Titelblatt mit der Jahreszahl 1827 ist hinzugefügt.

VIII: Spix, J. B. de. Simiarum et vespertilionum Brasiliensium species novae ou histoire naturelle des espèces nouvelles des singes et de chauves-souris. München, 1823. Folio. Mit 38 Tafeln, von denen 36 koloriert sind.

IX—X: Spix, J. B. de. Avium species nov.

Martius, Flora Brasiliensis. Ungebunden in Fasciceln 1—123, und zwar 112 Hefte, 1840—98. In Fol. Dazu ein Heft: Argumentum fasciculorum I—XV und ein Heft: Additamentum ad fasciculum LIV enthaltend Titel u. Indices des bisher erschienenen Originaldruckes.

Die Flora Brasiliensis, die das einzigartige Gesamtwerk von Spix und Martius, das für Marie Luise zusammengestellt wurde, abschließt, wurde von den späteren Besitzern nach Marie Luisens Tode bis Fascicel 123 fortgesetzt. Es erschienen noch Fasc. 124—130 (1901—1906), Specimina XII Supplementum 1915, die zum Preise von RM. 373 zur Ergänzung noch zu haben sind.

Beigefügt sind noch:

Martius, O. F. P. Die Physiognomie des Pflanzenreichs in Brasilien. München, 1824: 4°. Pappbd. Besonderer Abzug auf starkem Papier.

Martius, O. F. Ph. von. Von dem Rechtszustand unter den Ureinwohnern Brasiliens. München, 1832. 4°. Origpappbd. Mit 1 Karte.

2 Bde. München, 1824—25. Gr. 4°. Mit 222 kolorierten Tafeln.

XI: Spix, J. B. de. Selecta genera et species piscium. Coll. J. B. de Spix, L. Agassiz et Martius. München 1829. Mit 84 kolorierten u. 6 schwarzen Tafeln = 90 Tafeln. Angeb. Ders., Testacea fluviatilia. Cur. Spix, J. A. Wagner, Franz de Schrank et Martius. München, 1827. Gr. 4°. Mit 29 kolorierten Tafeln.

XII: Spix, J. B. de. Animalia nova sive species novae lacertarum. München, 1825. Mit 30 kolorierten Tafeln. — Angeb. Serpentinum Brasiliensium species novae ou histoire naturelle des espèces nouvelles de serpents. Publiés par Spix et Magler. München, 1824. Mit 28 kolorierten Tafeln. — Animalia nova sive species novae testudinum et ranarum. München 1824. Mit 39 kolorierten Tafeln. Gr. 4°.

XIII: Spix, J. B. de, et O. F. Ph. de Martius. Delectus animalium articulatorum. München, 1830. Gr. 4°. Mit 40 kolorierten Tafeln.

XIV: Martius, O. F. Ph. de. Genera et species palmarum quas in itinere per Brasiliam. München, 1823—50. Folio. Text u. Atlas m. 215 Tafeln, davon 195 koloriert. Dazu Fasc. IX: 26 Tafeln, davon 24 koloriert, und Fasc. ult.: 1 Bildn. v. Martius. Die hierher gehörigen 4 geograph. Karten befinden sich in Golddruck im Atlas zu den 3 Bdn. der Reisebeschreibung. Insgesamt enthalten demnach diese 3 Bde.: 245 Tafeln, davon 223 koloriert u. 1 Bildn.

- 1140 Spix und Martius. Reise in Brasilien auf Befehl Sr. Majestät Maximilian Joseph I., Königs von Baiern, in den Jahren 1817 bis 1820 gemacht. 3 Bde Text in 4^o und 3 Bde Atlas in Folio. München 1823—31. Mit Titel, 40 Tafeln u. 12 Ktn. Halbkalblederbde. mit Rückentitel. 165.—
Rodriguez, 2295. Ekama, Fondation Teyler 667. — Gracese VI, 471. — Schönes Exemplar der bedeutenden Reisebeschreibung, die auf Veranlassung der Münchener Akademie der Wissenschaften gemacht wurde. Ganz im Originaldruck.
Mit den häufig fehlenden Anhängen Brasilianische Volkslieder u. Indianische Melodien u. Desberger, Über die Generalkarte von Südamerika.
- 1141 Wagner, M., u. C. Scherzer. Die Republik Costa Rica in Central-Amerika m. besond. Berücksichtigung d. Naturverhältnisse u. d. Frage der deutschen Auswanderung u. Colonisation. Reisestudien u. Skizzen, 1853—54. Lpz. 1856. Mit Karte. Orumschl. 6.—
- 1142 — Reisen in Nordamerika 1852 u. 1853. 3 Bde. Lpz. 1854. Orumschl. unb. 7.—
- 1143 Warden, D. B. Description stat. histor. et politique des Etats-Unis de l'Amérique septentrionale. 5 Bde. Über 3100 S. Par. 1820. 8^o. Mit Karte, Plan u. Abb. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre Marie Luisens, unb. 30.—
- 1144 Weech, I. Fr. v. Reise über England u. Portugal nach Brasilien u. den Vereinigten Staaten des La-Plata-Stromes, 1823—27. 3 Tle. Münch. 1831. 8^o. Br. Unb. 16.—
- 1145 Wells, James W. Exploring and travelling three thousand miles through Brasil from Rio de Janeiro to Maranhás. 2 Bde. Lond. 1886. 8^o. Origlwd. M. vielen Abbild. u. Karten. 10.—
Name auf dem Titel ausradiert.
- 1146 Wied, Maximilian Prinz zu. Reise in das innere Nord-America in den Jahren 1832—1834. 2 starke Textbde. in gr.-4^o mit 1 Karte u. 1 Tafel sowie 33 Holzschnitten im Text, 1 Tafelband in Querfolio mit 33 numer. Tafeln (4 koloriert) u. 1 Tafelband in groß-Quer-fol. mit 48 numer. Tafeln (wovon 18 koloriert), 1 farb. Karte u. 1 Taf. mit graph. Darstl. — zusammen 81 Tafeln, wovon 22 prachtvoll à la gouache ausgemalt. In Halbkalblederbden. d. Zt. mit roten Rückenschildchen. 400.—
Sabin 47014. — Eines der schönen u. besonders in ethnographischer Hinsicht bedeutendsten Werke über Nordamerika. Durch seine ausführlichen Berichte über die heutzutage fast ausgestorbenen nordamerikanischen Indianer, die auf vielen Tafeln nicht nur abgebildet, sondern regelrecht nach dem Leben porträtiert wurden, hat es durchaus dokumentarischen Charakter. Die hier in großer Anzahl vorkommenden prachtvoll gemalten Tafeln (22) geben ausschließlich Indianer in ihrer charakteristischen Bekleidung sowie Einzelheiten von deren Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenständen wieder. Der Text enthält umfangreiche Proben der einzelnen Indianersprachen, die sich nur in der vorliegenden deutschen Ausgabe des Werkes finden. — Tafel 12 (zwei Indianer) ist in 2 Abzügen vorhanden: in Schabkunstmanier und koloriert. Mit d. kleinen Stempel der Fürstl. Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek.
- 1147 — Dasselbe Werk. Vorzugsausgabe auf großem Velinpapier mit kolorierten Tafeln. Bd. I roter Halbmaroquinbd. mit gekrönter Chiffre Marie Luisens auf dem Rücken. Bd. II und die Tafelbde. brosch. Mit 33 schwarzen Kupfern in Folio und 43 (statt 48) kolorierten Tafeln in gr.-folio = 76 (statt 81) Tafeln, wovon 43 prachtvoll koloriert sind. Nebst 1 farb. Karte u. 1 Taf. mit graph. Darst. 300.—
Die Tafeln 4, 7, 12, 39, 41 des größeren Tafelbandes sind nicht vorhanden. Im Textband 2 fehlen die Bogen 15—28.
- 1148 — Reise nach Brasilien, 1815—17. 2 Bde. u. Atlas. M. 22 Kupf., 19 Vign. u. 3 Ktrn. Frkf. 1820—21. Gr. 4^o u. Fol. 2 Oppbde. u. 2 Mappen, unb. 110.—
Schönes Exemplar auf besond. Papier. Einige Seiten etwas papierfleckig. Stempelchen auf dem Titel.
- 1149 Wright, Voyage aux Etats-Unis d'Amérique ou observations sur société, moeurs, usages et gouvernement de ce pays, 1818 à 1820. Trad. sur la sec. éd. p. Parisot. 2 Bde. Par. 1822. 8^o. 720 S. Rot. Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre Mar. Luis. Unb. 12.—

ASIEN.

- 1150 Allom, Th. L'Empire chinois, illustré d'après des dessins pris s. les lieux. Avec les descriptions des moeurs, des coutumes, etc. par Cl. Pelle. 4 Bde. Lond. (1845). Gr. 4^o. M. 4 Bildtiteln u. 107 (statt 116) Stahlstichen. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Chiffre d. Kaiserin Marie Luise; unb. 20.—
Colas I, Nr. 87. Lipperheide 1533.
- 1151 — Character and costume in Turkey and Italy. With descr. letter-press by E. Reeve. London (1839). Folio. 24 Bl. M. gest. Titel u. 20 getönten Ansicht. Dunkelgrüner Chagrinbd. m. Gold- u. Blindpressungen. Goldschn. 15.—
Colas I, 86. — Lipperheide 1282. — Ex. auf Velinpapier.

- 1152 Bell, J. St. Journal d'une résidence en Circassie 1837—39. Trad. par. Vivien. 2 Bde. Par. 1841. 8°. 827 S. u. 12 Taf. (darunter 2 farbige) u. Karte. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise. 15.—
- 1153 Bionstierma, Cte de. Tableau polit. et statist. de l'Empire Britannique dans l'Inde, examen des probabilités de sa durée et de s. moyens de défense en cas d'invasion. Trad. av. des notes et suppl. histor. par Petit de Barancourt. Par. 1842. 8°. 528 S. u. Karte. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Monogr. d. Kaiserin Marie Luise, unb. 9.—
- 1154 Burckhardt, I.-L. Voyages en Arabie, cont. la description des parties du Hedjaz, suivis de notes sur les Bédouins et d'un essai sur l'histoire des Wahhabites. Trad. p. Eyriès. 3 Bde. Paris, 1835. M. Karte u. 4 Plänen. Orumschl. unb. Graesse I, 575. — Gay 3606. — Am Schluß sind 19 S. arabische Schriftproben beigelegt. 9.—
- 1155 Burnes, A. Voyages de l'embouchure de l'Indus à Lahor, Caboul, Balkh et à Boukhara; et retour par la Perse 1831—33. Trad. par Eyriès. 3 Bde. u. 1 Atlasbd. Par. 1835. 8°. M. 11 Tafeln. Rote Hmaroqbde. m. gekrönten Monogramm ML. Unb. 20.—
Aus d. Besitz d. Kaiserin Marie Luise. Ohne die Karte v. Asien.
- 1156 Burnouf, E. L'Inde française, ou collection de dessins lithogr. représentant les divinités, temples, costumes, physionomies, meubles, armes et ustensiles des peuples hindous qui habitent les possessions franç. de l'Inde, et en général la côte de Coromandel et le Malabar. Publ. p. J. J. Chabrelié; av. texte explic. p. E. Burnouf et E. Jaquet. Dédié à S. Exc. M. Paul de Demidoff. 2 Bde. Paris, 1827—35. Folio. Mit 144 aufs prächt. ausgemalten Lithogr. Rot. Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre M. L., unb. 125.—
Vicaire I, 979. — Colas I, 490. — Brunet I, 1412. — Prachtexemplar auf großem, starkem Velinpapier aus d. Besitz d. Kais. Marie Luise. Hervorragendes Werk, das durch seine Reichhaltigkeit und seine künstlerische Ausführung von groß. Bedeutung ist. Die Taf. stell. Kostüme, Waffen, Bauwerke, Gottheiten d. Inder u. a. dar.
- 1157 Cox, H. Voyage dans l'empire des Birmans. Av. des notes et un essai hist. sur cet empire, les peuples qui occupent la presque-île au delà du Gange et sur la Comp. anglaise des Indes Orient. p. A. P. Chaalons d'Argé. 2 Bde. Par. 1825. 8°. M. Karte u. 4 kolor. Taf. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise; unb. 12.—
- 1158 (Dauron-Forgues, Emile) pseud. Old Nick. La Chine ouverte, aventures d'un Fan-Konei dans le pays de Tsin; ouvrage illustré par Aug. Borget. Paris, 1845. Gr.-8°. 402 S. Mit 50 Tafeln u. 200 Holzschnitt-Abbildungen im Text. Grüner Olwdbd. mit Goldschmuck u. Goldschnitt. 10.—
Quérard, Les supercheries II, 1302.
- 1159 Déchy, Moriz v. Kaukasus. Reisen u. Forschungen im kaukas. Hochgebirge. Tafelmappe mit den 1905—1906 in diesem Werke erschienenen 38 Lichtdrucktafeln, Landschaften u. Einwohner darstellend. Gr. 4°. Olwdmappe. 8.—
Mit handschriftl. Widmung des Verf. an Erzherzog Rainer Sohn.
- 1160 Engelhardt, M. v., u. Fr. Parrot. Reise in die Krym und den Kaukasus. 2 Bde. Berlin, 1815. 8°. Mit 7 Taf. u. Karten in folio. Ppbde. 6.50
- 1161 Failoni, Giov. Viaggio in Siria e nella Terra Santa, prec. da alcune notizie geografiche e d'alcuni cenni sulle diverse religioni che professano gli abitanti di quelle contrade. Verona 1833. 8°. 208 S.; 1 Tafel u. 1 Plan. Maroqbd. d. Z. mit reicher Goldverz., unb. Exemplar auf großem Papier. 5.—
- 1162 Filehner, Wilh. Das Rätsel Matschu. Meine Tibetexpedition. Berlin 1907. 8°. 455 S. Mit 67 Taf., 3 großen Kten. u. zahlr. Abbild. im Text. Schöner Hlb.-ldrbd. m. Ecken. 5.—
- 1163 (Freygang, W. u. Fr. v.) Lettres sur le Caucase et la Géorgie, suivies d'une relation d'un voyage en Perse en 1812. Hamb. 1816. 8°. Mit 4 Kupfervign. u. 2 Karten. 360 S. Kart. 3.—
- 1164 — Dasselbe. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 8.—
- 1165 (Gauttier, Ed.) Descrizione della Persia, cioè configurazione del suolo, istoria antica e moderna, governo, leggi, . . . agricoltura, scienze, arti, civiltà, costumi ed usanze. Opera estr. dalle relazioni de' nostri tempi e recata dal francese col corredo di aggiunte. 2 Bde. Venezia 1828—29. 8°. 637 S. u. 38 in Kupfer gest. u. kolorierte Tafeln mit 46 Darstellungen, darunter 2 panoramaartige Blätter in quer-folio. Pappbde. 14.—
Fehlt bei Melzi u. Passano, Colas u. Lipperheide.
- 1166 Géramb, M. J. de. Pèlerinage à Jérusalem et au Mont Sinaï en 1831—1833. 3 Bde. Paris 1836. 8°. Mit 3 Taf. u. Karten. Rote Hmaroqbde. mit gekrönter Chiffre der Kais. Marie Luise; unb. 12.—

- Reisebeschreibung eines Trappisten, der in seinen jungen Jahren als Offizier gegen die Revolutionsarmeen gekämpft hatte.
- 1167 **Geschichte d. katholischen Missionen im Kaiserreiche China v. ihrem Ursprung an.** 2 Teile in 1 Bd. Wien, 1845. 8°. 728 S. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise. 6.—
- 1168 **Giraud, F. S. V. Beautés de l'histoire de l'Inde.** Av. précis hist. de la vie d'Haider-Aly-Khan et de son fils Tippoo-Saeb. 2 Bde. Par. 1821. 8°. M. 12 Kupfertaf. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre Marie Luisens, unb. 12.—
- 1169 **Golovnin, W. M. Voyage, cont. le récit de sa captivité chez les Japonais, 1811—13, et s. observ. s. l'empire du Japon; suivi de la relation du voyage de M. Ricord, cap. de vaisseau de la marine imp. de Russie, aux côtes du Japon en 1812 et 1813.** Trad. p. Eyriès. 2 Bde. Paris, 1818. 8°. M. Karte u. Taf. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre M. L. unb. 12.—
Embacher, Reisen S. 129. — Schönes Ex. auf Velinpapier a. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise. Das Werk, das viele neue Mitteilungen über Japan brachte, erregte berechtigtes Aufsehen. Bis dahin hatten die Holländer, die als Einzige mit Japan Handel trieben, ihre Beobachtungen geheim gehalten.
- 1170 **Graber di Hemsö, J. Specchio geogr. e statist. dell' Impero di Marocco.** Genova, 1834. 8°. 364 S. m. Karte u. 9 Tafeln, davon 3 in Aquatinta. Violetter Maroqbd. m. reich. Goldverz. u. d. gekrönten Initiale R. Gldschn. In Schubert. A. d. Bibl. d. Erzherz. Rainer, Vizek. d. lomb.-ven. Königr. m. bes. Widm. d. Verf. an ihn. 8.—
- 1171 **Graham, Maria. Journal of a residence in India.** Edinb. 1812. Gr.-4°. 219 S. Mit farb. Frontisp. u. 15 Taf. Rot. Hmaroqbd. m. gekrönt. Chiffre. 6.—
Auf großem Velinpapier a. d. Bibl. Marie Luisens.
- 1172 **Guimet, E. Promenades japonaises.** Tokio-Nikko. Dessins par F. Regamey. Paris 1880. Gr. 4°. 288 S. M. zahlr. Taf. u. Textabb. Br. unb., Origumschl. 8.—
- 1173 — Dasselbe. Hochgrünbd. m. breiten Ecken, verz. Rücken, unb. 10.—
- 1174 **Hügel, Karl Frhr. v. Kaschmir und das Reich der Siek.** 4 Bde. in 5. Wien u. Stuttg. 1840—48. Gr. 8°. Mit zahlr. Abbildgen. auf 31 kolorierten Tafeln. Abzug auf besonders starkem Schreibpapier in roten Ganzmaroquinbden., reichst. Goldverzier. Spiegel u. Vorsätze a. weiß. Moirée. Gldschn. 35.—
- 1175 — Dasselbe. Ebenso. In 4 Maroqbdn. u. 1 Pppbd. 25.—
- 1176 — **Der stille Ocean u. die spanischen Besitzungen im ostindischen Archipel.** Wien, 1860. 8°. 493 S. m. ausgemalter Karte. Roter Gzlederbd. mit Goldverz. u. Bildnismedaillon auf d. Decke. Weiße Seidenvorsätze u. Spiegel, ciselierter Goldschnitt. 12.—
Als Manuskript gedruckt. Tagebuch der Reise Hügels von Sydney nach Manila u. s. Aufenthalt in den Philippinen. Fehlt bei Pardo de Tavera Biblioteca Filipina, bei Retana, Obras filip. u. bei Robertson, Bibliography of the Phil. Islands.
- 1177 **Jacquemont, Viet. Correspondance avec sa famille et plusieurs de ses amis, pendant son voyage dans l'Inde (1828—32).** 2 Bde. Paris, 1833—34. M. Karte in Fol. Orumschl. Unb. 5.—
- 1178 **Japán Kozgazdasága. Ismerteti a Budapesti Japán Császári Konzulátus.** Budap. 1910. Gr. 8°. 99 S. Granatroter Maroqbd. m. Goldtitel, Zierumrahmung im Innern, Spiegel u. Vorsatz aus leuchtend. rot. Ripsseide, Gldschn. Vorzugsex. auf starkem Velinpapier. 6.—
- 1179 **(Jolliffe, T.-R.) Lettres sur la Palestine, la Syrie et l'Égypte, ou voyage en Judée, fait en 1817, av. une relation sur la Mer morte, et sur l'état prés. de Jérusalem.** Trad. sur la 2. éd. par Aub. de Vitry. Par. 1820. 8°. 375 S. m. Karte u. 5 Tafeln. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. ML., unb. 10.—
Barbier II, 1296 d. — Quérard, IV, 232. — Graesse III, 473. Tobler, Bibl. geogr. Palaest. S. 143. — A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 1180 **d'Lucarville, P. Arts, métiers et cultures de la Chine représentés dans une suite de gravures „Art du vernis colorié“.** Paris, 1814. Qu.-8°. 51 S. mit 11 bemerkenswerten farbigen Kupfern. Orig.-Ppbd. 16.—
Behandelt ausführlich die Zubereitung und Verwendung des chinesischen Lacks.
- 1181 **Klaproth, H. Jules. Voyage au Mont Caucase et en Géorgie.** 2 Bde. Paris, 1823. 8°. 1100 S. M. Karte. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. ML., unb. 18.—
Quérard IV, 304. Graesse IV, 27. Auf Velinpapier a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 1182 — **Tableaux historiques de l'Asie depuis la monarchie jusqu'à nos jours; accom. de recherches histor. et ethnogr. sur cette partie du monde.** Textbd. u. Karten-Atlas. Par. 1826. 4°. u. Fol. 326 S. u. 27 Doppeltafeln, von denen 26 sehr schöne kolorierte Karten. Rote Hmaroqbde. d. Z., unb. 65.—
- 1183 — **Tableau histor., géogr., ethnogr. et polit. du Caucase et des provinces limitrophes entre la Russie et la Perse.** Paris 1827. 8°. 191 S. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Monogr. M. L., unb. 8.—
Quérard IV, 302. Brunet III, 672. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.

- 1184 **Knox, Rob.** *Ceylanische Reise-Beschreibung*, oder histor. Erzählung von der in Ost-Indien gelegenen Insel Ceylon. Mit Vorrede von Hooke. Übers. u. mit e. vollst. Register vers. Lpz. 1689. 4^o. 490 S., 1 Titelkupfer, 1 Karte in Querfolio u. 15 Kupfertafeln. Pergtbd. d. Z. 35.—
Das Werk behandelt ziemlich ausführlich die Naturgeschichte der Insel: das Getreide u. besonders den Reis, ihre Früchte u. Bäume (Betelnüsse), Wurzeln, Pflanzen, Kräuter u. Blumen, wilde u. zahme Tiere, Ungeziefer. S. 10 u. 210 zwei Abhandlungen über den Tabaksbau der Eingeborenen u. über das „Laster des Tabaktrinkens. Bei S. 128 eine Kupfertafel, einen aus e. Pfeife rauchenden Eingeborenen darstellend.
- 1185 **Kotzebue, Maur. de.** *Voyage en Perse, à la suite de l'ambassade russe en 1817.* Trad. p. Breton. Par., 1819. 8^o. 285 S. Mit 11 kolor. Abb. auf 4 Taf. Roter Hmaroqbd. m. gekrönt. Chiffre M. L. unb. 9.—
Quérard, France littér. IV, 315. — Ex. auf stark. Velinpap. Bibl. Marie Luisens.
- 1186 **Laborde, L. de, et Linnart.** *Voyage de l'Arabie Pétrée.* Par. 1830. Folio. 97 S. Mit 68 lithogr. Tafeln, 1 koloriert u. die meisten auf Chinapapier von Adam, Bichebois, Courtin u. a., sowie 1 Karte. Roter Halbmaroqbd. m. d. Chiffre d. Kaiserin Marie Luise. 42.—
Vicaire IV, 758. Sehr schönes Exemplar. Sehr geschätzt, besonders wegen der schönen Tafeln, von denen eine prachtvoll ausgemalte 36 Konchylienarten des Roten Meeres u. eine andere die Flora der Arabia petraea darstellt.
- 1187 **Lacroix de Marlès.** *Histoire générale de l'Inde anc. et moderne, dep. l'an 2000 av. J. C. jusqu'à nos jours; préc. d'une not. géogr. et de traités spéc. sur la chronol., la religion, la philos. . . et le commerce des Hindous.* 6 Bde. Par. 1828. 8^o. M. 2 Karten. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre M. L., unb. 30.—
Quérard V, 381. — Schönes Ex. aus d. Bibl. d. Kais. Marie Luise.
- 1188 **Langlès, L. M.** *Voyage de la Perse dans l'Inde, et du Bengal en Perse. Le premier trad. du persan (d'Abdoul-Rizzak), le second de l'anglais (B. Franklin). Avec une not. s. les révolutions de la Perse, un Mémoire hist. sur Persepolis, et des notes.* 2 Bde. Paris, an VI. (1798). 8^o. Mit 4 Kupfern. Rote Hmaroqbde. m. gekrönt. Chiffre M. L., unb. 8.—
Graesse IV, 99. — Quérard IV, 529. — A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 1189 **Macartney, Cte. G.** *Voyage dans l'intérieur de la Chine et en Tartarie en 1792—94.* Trad. av. d. notes p. Castéra. 3. éd., rev., corr. et augm. 3 Bde. in 8^o u. Atlasbd. in 4^o m. 37 Taf. u. 4 Karten meist in folio. Par. 1804. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, Atlas Ppbd., unb. 12.50
Quérard V, 407. Die Taf. stellen dar: Ansichten, Schiffe, Pflanzen, Kunstgegenstände u. s. w.
- 1190 — **Barrow, J.** *Voyage en Chine, formant le complément du voyage de Lord Macartney.* Trad. av. d. notes p. Castéra. 3 Bde. in 8^o, Atlas in 4^o. Par. 1805. M. 22 Kupferstichen. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, Atlas Ppbd., unb. 12.50
Der Atlas gibt neben Ansichten u. Völkertypen 4 Tafeln m. Musikinstrumenten u. 4 Notentafeln.
- 1191 **Mac Leod, J.** *Voyage du capitaine Maxwell sur la mer Jaune, le long des côtes de la Corée, et dans les îles de Liou-tchou, avec la relation de son naufrage dans le détroit de Gaspar, ayant à bord l'ambassade anglaise, à son retour de la Chine.* Trad. p. Defauconpret. Par., 1818. 8^o. 363 S. mit 4 Taf. u. 1 Bildn. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Monogr. ML, unb. 8.—
Quérard, France littér. V, 415. — Graesse IV, 328. — Nouv. biogr. génér. XXXII, 577. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 1192 **Malcolm, Sir John.** *Histoire de la Perse depuis les temps les plus anc. jusqu'à l'époque actuelle, suivie d'observat. sur la religion, le gouvernem. etc.* Trad. (p. Benoist et Langlès). 4 Bde. Par. 1821. 8^o. M. Karte, Bildn. u. 6 Taf. Rote Hmaroqbde. in. d. gekr. Monogr. d. Kaiserin Marie Luise, unb. 22.—
- 1193 **Malpière, B. de.** *La Chine. Moeurs, usages, costumes, arts et métiers, peines civiles et militaires, cérémonies religieuses, monuments et paysages.* 2 Bde. Paris, 1825—27. Folio. Mit 180 farbigen Lithographien von De-veria, Regnier, Schaal, Schmidt, Vidal u. a. u. 4 Bl. Musikbeilage. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Chiffre Marie Luisens. 68.—
von Moellendorff No. 2038. — Lipperheide I, 1531. — Ex. auf großem Velinpapier. Diesorgfältig ausgemalten Tafeln stellen zumeist Handel u. Gewerbe in der Art der „Kaufleute“ dar. Bd. I am unteren Bande wasserfleckig.
- 1194 **Melling, A. I.** *Voyage pittoresque de Constantinople et des rives du Bosphore.* 2 Bde. Hrsg. v. Treuttel u. Würtz. Paris, 1809—1819. Textbd. gr.-fol., Atlas gr.-qu.-fol. (70 × 107 cm). Mit 1 Bildnis, 2 Karten, 1 Plan u. d. 48 Tafeln in Kupferstich. Rote Hmaroqbde. 90.—
Universal Catalogue of books on art II, 1345. — Hoefer XXXIV, 851. Prachtvolles Ex. a. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise. Auf starkem Velinpapier.
- 1195 **Morier, J.** *Voyage en Perse, en Arménie, en Asie-Mineure et à Constantinople*

- 1808—09. Trad. p. E(yriès). 3 Bde. in 8°. M. 2 Front. u. Atlas in qu.-8°. m. Karte u. 24 Taf., num. 1—25, v. denen 15 in Aquatintamanier ausgef. sind. Br., unb. 12.—
- 1196 **Morier, J.** *Second voyage en Perse, en Arménie et dans l'Asie-Mineure, fait de 1810 à 1816. Avec le Journal d'un voyage au Golf Persique par le Brésil et Bombay, suivi du récit des opérations de Gore Ouseley.* Trad. de l'anglais. 2 Bde. Paris, 1818. 8°. Mit 4 farb. Taf. Br., unb. 12.—
- 1197 (**Mouradja d'Ohsson fils, C.**) *Histoire des Mongols, dep. Tchinguis-Khan jusqu'à Timour-Lanc; Bd. 1.* Paris 1824. 8°. 771 S. u. 1 Karte. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Chiffre der Kaiserin Marie Luise. Unb. Barbier II, 759. 4.—
- 1198 **Mouraviev, Nic.** *Voyage en Turcomanie et à Khiva, f. 1819 et 1820, cont. le journal de son voyage, le récit de la mission dont il était chargé, la relation de sa captivité dans la Khivie, la descr. géogr. du pays.* Trad. du russe par. Lecoïnte Delaveau, revu par Eyriès et Klaproth. Par. 1823. 8°. 404 S. M. Karte u. Taf. Br., unb. 5.—
- 1199 **Müller, Joh.** *Beschreibung der Insel Java nach den Berichten R. J. L. Kussendragers u. and. neuen Quellen.* Berlin, 1860. 8°. 291 S. M. 17 kolor. u. getönten Taf: Ansichten u. Trachten u. Karte. Lila Hldrbd. 6.50
- 1200 **Niebuhr, C.** *Voyage en Arabie et en d'autres pays de l'Orient.* Av. l'extrait de sa descr. de l'Arabie et des observ. de Forskal. 2 Bde. Suisse (Genf), 1780. 8°. M. 6 Karten in Fol. u. 19 Taf. Schön verzierte Klblrdbde. mit grünen und blauen Lederschildern. 6.50
- 1201 **Orlich, L. v.** *Reise in Ostindien in Briefen an Alex. v. Humboldt u. Karl Ritter.* Lpzg. 1845. Gr.-4°. 314 S. Mit 22 Tafeln u. Plänen, von denen 10 koloriert. Orig.-Olwd., unb. 10.—
Leicht papierfleckig.
- 1202 **Osculati, G.** *Note d'un viaggio nella Persia e nelle Indie orientali negli anni 1841, 1842. Edizione fuori di commercio.* Monza, 1844. 8°. 72 S. mit 1 Taf. Orig.-Umschl. 5.—
Sonderabzug auf hellgelbem Papier. S. 55—72: Coleopterum enumeratio ad Persiam et Indias itinere collecta.
- 1203 **Pasquier, L. M. C.** *Précis de l'histoire de l'Hindoustan, cont. l'établissement de l'Empire Mogol, ses progrès et sa décadence; l'invasion et les établissem. success. des Européens.* Par. 1843. 8°. 558 S. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Monogr. d. Kaiserin Marie Luise. Unb. 12.—
Abzug auf Velinpapier.
- 1204 **Perrin, N.** *L'Afghanistan, ou descript. géogr. du pays, théâtre de la guerre . . .* Par. 1842. 8°. 496 S. M. Karte in fol. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. d. Kais. Marie Luise, unb. 10.—
- 1205 **Potocki, J.** *Cte Voyage dans les steps d'Astrakhan et du Caucase. Histoire primitive des peuples qui ont habité anciennem. ces contrées. Nouv. périple du Pont-Euxin. Accomp. de notes et tables p. Klaproth.* 2 Bde. Par. 1829. 8°. Mit 2 Karten in Fol. 7 handkolor. Taf. u. 1 Musikbeilage. Rote Hmaroqubde. m. d. gekr. Monogr. M. L. Unb. 35.—
Quérard VII, 296. — Graesse V, 427. — A. d. Besitz d. Kaiser. Marie Luise. — Die Tafeln stellen zum größten Teil kaukasische Kostüme dar. — Potockis Werke sind sehr selten, da sie nur in geringer Anzahl abgezogen worden sind.
- 1206 **Pottinger, H.** *Voyages dans le Béloutchistan et le Sindhy, suivis de la description géogr. et histor. de ces deux pays.* Trad. par. Eyriès. 2 Bde. Par. 1818. Mit Karte in Fol. u. Tafel. Rote Hmaroqbde. m. gekr. Monogr. M. L., unb. 16.—
Quérard VII, 300. — Graesse V, 428. — A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise.
- 1207 **Raffles, Th. St., et John Crawford.** *Description géogr., histor. et commerc. de Java et des autres îles de l'Archipel indien, conten. des détails sur les moeurs, arts, langues, religions et usages des habitants.* Trad. par Marchal. Brux. 1824. 4°. 383 S. u. 43 Tafeln, von denen 10 koloriert. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise; unb. Auf großem Papier. 35.—
- 1208 **Reisen ins südwestlichen Kleinasien.** Bd. I: Reisen in Lykien u. Karien. Ausgeführt durch S. M. Raddampfer „Taurus“, Commandant Fürst Wrede. Beschrieben von O. Benndorf u. G. Niemann. Bd. II: Reisen in Lykien, Milyas u. Kibryatis. Ausgeführt durch S. M. Raddampfer „Taurus“, Commandant Baritz von Ika-falva. Beschrieben von E. Petersen u. F. von Luschan. Wien 1884—89. Folio. Orighlwd. Mit Karte, 89 Tafeln u. zahlr. Textabb. 95.—
Am Schluß 2 Register mit über 2500 Verweisungen: Inschriften- u. Textregister.
- 1209 **Roberts, David.** *La Terre Sainte. Vues et monuments recueillis par David Roberts.* Avec description historique sur chaque planche. Brux. 1843. Gr.-

- Folio. Mit illustr. lithogr. Titel und 61 Ansichten, wovon 30 ganzseitige Abbildungen außer Text. Brauner Huchtenbd., verz. Rücken. 22.—
- Ausgezeichnete künstlerische Wiedergaben der denkwürdigsten Stätten des Heil. Landes, in getönten Lithographien, ausgeführt von F. Stroobants nach Zeichnungen, die Roberts an Ort und Stelle gemacht hatte. Schönes Exemplar, vermutlich auf besserem Papier, da ganz ohne Stockflecken.
- 1210 **Rochet d'Héricourt, C. E. H.** Voyage sur la côte orient. de la mer Rouge (en Abyssinie), dans le pays d'Adel et le royaume de Choa. Par. 1841. 8°. 462 S. M. Karte u. 12 prachtvollen Ansichten. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre M. L. Unb. 16.—
- Paulitschke S. 303. — Unb. Ex. auf Velinpapier a. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise. — Rücken des Einbandes etwas beschädigt.
- 1211 **Schall, J. A.** Geschichte d. chinesischen Mission. A. d. Latein. übers. v. Ig. Sch. v. Mannsegg. Wien, 1834. 8°. 464 S. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise. 4.—
- 1212 **Siebold, Ph. Fr. v. Nippon**, Archiv zur Beschreibung von Japan. 7 Abteilungen in 6 Bdn. mit 365 Tafeln u. 43 S. japanischem Text. Leyden, 1832—52. Gr.-4°. br. unb. Originallieferungsumschläge. 560.—
- Sehr schönes Exemplar dieses seltenen Werkes, dem in dem überaus kostbaren Originaldruck stets einige Teile fehlen. Diesem Exemplar fehlen 3 Tafeln u. 247 Seiten Text. Abt. I: Mathematische und physische Geographie vom Reiche Nippon. Es fehlt die Tafel mit dem Schilling-Cannstedt-Denkmal u. S. 175—254. — II: Volk und Staat, Beschreibung der Bewohner, ihrer Sitten u. Gebräuche, Land- u. Seereisen. Es fehlen: S. 1—24 (Staatsverfass.), Text u. Tafel 28 u. 39 der Abteilung d. — III: Mythologie, Geschichte, Archäologie, Numismatik. Es fehlen S. 17—20* (Geschichte) Text. — IV: Künste und Wissenschaften. — V: Religion (Pantheon von Nippon). — VI: Landwirtschaft, Kunstfließ, Handel. — VII: Die Neben- u. Schutzländer von Japan. Es fehlen: S. III—XI, 205—280, 277—328 Text.
- 1213 **Tavernier, J. B.** Beschreibung der sechs Reisen in Turkey, Persien u. Indien innerhalb 40 Jahren. Deutsch von Joh. Herm. Wiederholt. Genff 1681. Folio. Mit Frontisp. u. 20 Kupfertafeln. Halbkalbleder. 42.—
- 1214 **Tehihacheff, P. de.** Voyage scientifique dans l'Altaï oriental et les parties adjacentes de la frontière de Chine, fait par ordre de S. M. l'Emper. de Russie. Par. 1845. Textbd. in Gr.-4°, 486 S. mit 32 Holzschnitten u. 30 lithogr. Tafeln, wovon 11 kolorierte mit 21 Darstellungen aus der botanischen Palaeontologie. Nebst Atlas in Großfolio mit 12 Karten u. Plänen häufig in Doppelformat u. koloriert. In 2 roten Hmaroqbdn., unb. 46.—
- Ex. a. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise m. gekr. Chiffre.
- Brunet V, 686. Herder, Catalogus system. bibl. Horti Imper. Petropol., S. 61. Nicht bei Pritzel. Nicht in d. Bibliothek der Fondation Teyler. Nicht in der Humboldt Library, die zahlr. Schriften Tehihacheffs enthält.
- 1215 **Thorn, Will., u. J. Macd. Kinneir.** Voyage dans l'Inde britannique; cont. l'état actuel de cette contrée, l'hist. de la guerre des Anglais contre Holkar et Scindiah, l'histoire de Shah-Aulum, emper. du Mogol, et la descript. des moeurs et usages de ce pays. Trad. de l'angl. Par. 1818. 8°. 352 S. Roter Hmaroqbd. m. d. gekr. Monogr. M. L. Unb. 8.—
- Quérard, France littér. IX, 454. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise. M. Anhang über d. Möglichkeit, Indien auf d. Landweg zu erreichen.
- 1216 **Walsh, R.** Constantinople and the scenery of the seven churches of Asia Minor, illustr. in a series of drawings from nat. by Th. Allom. 2 series. Ldn. (1838). M. 2 gest. Titeln, 94 Ansicht. u. 2 Kart. Hellgelbe Hmaroqbdn., unb. 16.—
- Aus der Bibliothek der Kaiserin Marie Luise, aber ohne ihre Chiffre.
- 1217 **Warren, Ed. de.** L'Inde anglaise en 1843. 2 Bde. Paris 1844. 8°. 864 S. Rote Hmaroqbd. m. gekrönt. Chiffre d. Kais. Marie Luise. Unb. 12.—

AUSTRALIEN UND SÜDSEE.

- 1218 **Dillon, P.** Voyage aux îles de la Mer du Sud, en 1827 et 1828, et relat. de la découverte du sort de La Pérouse. 2 Bde. Par. 1830. M. 2 großen lith. Taf. Hklblbrbde. m. roten u. blauen Rückenschild. 12.—
- A. d. Besitz d. Erz. Elisabeth, Gemahlin d. Vizekön. Rainer, m. ihren Exlibris.
- 1219 **Keate, G.** An Account of the Pelew Islands, situated in the western part of the Pacific Ocean. Comp. fr. the journals of Capt. Henry Wilson, and some of his officers, who in 1783 were there shipwrecked in „the Antelope“. 2. ed. Lond. 1788. Gr. 4°. 406 S. Mit Bildnis Wilsons, gr. Karte u. 15 z. T. in Punktiermanier gest. Tafeln. Halbkalblederbd. 8.—
- Bericht über die Palau-Inseln unter bes. Berücksicht. der ethnogr. Verhältnisse m. ungewöhnlich schönen Darstellungen der Eingeborenen, ihrer Geräte, Waffen u. m. verschied. Ansichten der Inseln. Am Ende ein Vokabularium der Palau-Sprache. Einband nicht frisch.

100 Verzeichnis 50 von Martin Breslauer in Berlin W 8

- 1220 Keate, G. The same Work. New ed. Basil 1789. 8°. 397 S. Br. unb. 4.—
- 1221 Kerguelen-Trémarec, Y. J. de. Relation de deux voyages dans les mers australes et des Indes, faits en 1771—74. Paris, 1782. 8°. 252 S. m. Karte in Fol., Klbbdbd. m. Rückenverz. 9.—
 Quérard IV, 297: „Volume devenu rare, parce qu'une partie des exempl. ont été saisis par ordre du gouvernement.“ Aus d. Bibl. des Erzherzog Rainer m. s. hs. Chiffre: „R.“
- 1222 Kotzebue, O. v. Entdeckungsreise in die Süd-See u. nach d. Berings-Strasse z. Erforschg. e. nordöstl. Durchfahrt 1815—18. 3 Bde. in 1 Bd. Weimar, 1821. Gr.-4°. Mit 20 farbigen Tafeln u. 6 gefalt. Karten. Ppbde. 68.—
 Lipperheide 1457. — Abzug der Ausgabe „auf feinem Velinpapier und mit fein ausgemalten Tafeln.“ Die Tafeln rühren von C. Ermer und P. Skerl her u. stellen Trachten, Ansichten u. ä. dar. Der 3. Bd. enthält „Bemerkungen u. Ansichten von dem Naturforscher der Expedition, Adalbert von Chamisso“.
- 1223 Martin, John. Histoire des naturels des Iles Tonga ou des Amis, situées d. l'Océan Pacifique. Sur les détails fournis par Will. Mariner, qui y a passé plusieurs années. Trad. par A. J. B. Def(auconpret). 2 Bde. Paris, 1817. 8°. Rote Hmarqbde. mit d. gekr. Chiffre d. Kaiserin Marie Luise. Unb. 14.—
 Die Einbände sind im Rücken etwas beschädigt.
- 1224 Meinicke, C. E. Das Festland Australien, e. geograph. Monographie. 2 Bde. Prenzlau, 1837. 8°. Grüne Hmaroqbde. 8.—
- 1225 Möllhausen, B. Tagebuch e. Reise vom Mississippi nach den Küsten der Südsee. Eingef. v. Alex. v. Humboldt. Lpzg. 1858. Gr.-4°. 218 S. Mit Kte. u. 13 Tafeln in Ölfarben- u. Tondruck. Olwd. 22.—
- 1226 Sidney, Sam. Australien. Gesch. u. Beschreibg. d. drei austral. Kolonien: Neu-Süd-Wales, Victoria u. Süd-Australien. Übers. v. C. Volckhausen. 2. Ausg. Hamb. 1857. 8°. 424 S. Br. unb. 6.—
- 1227 Vincendon-Dumoulin et Desgraz. Iles Marquises ou Nouka-Hiva. Histoire, géogr., mœurs et considérat. génér. Par. 1843. 8°. 372 S. m. 3 Karten. Roter Hmaroqb. m. d. gekrönt. Monogr. d. Kais. Marie Luise. Unb. 8.—
- 1228 Walckenaer, C. A. Le monde maritime, ou tableau géogr. et hist. de l'archipel de l'Orient, de la Polynésie, et de l'Australie. Bd. 1—2. Par. 1819. 8°. M. Karte u. 35 kolor. Darst. auf 20 Tafeln. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Chiffre M. L.; unb. 12.—
 Aus d. Besitz d. Kais. Marie Luise. Die schönen farbigen Aquatintataf. stellen Ansichten u. Kostüme dar.
 Diese beiden Bände behandeln Sumatra u. d. Sundainseln, Java, Sumbava, Timor u. deren Nachbarinseln.

POLARLÄNDER.

- 1229 Barrow, J. Histoire chronolog. des voyages vers le pôle arctique. . . . dep. les premières navigations des Scandinaves jusqu' . . . en 1818 . . . Trad. par (Ch. A. Defauconpret). 2 Bde. mit Karte. Par. 1819. 8°. Rote Hmaroqbde. m. d. gekrönt. Monogr. M. L. Unb. 20.—
 Brunet I, 672. Auf Velinpapier. A. d. Bibl. d. Kaiserin Marie Luise. Chavanne, Karpf u. Le Monnier 1428.
- 1230 Etzel, Ant. v. Grönland geogr. u. stat. Stgt. 1860. 8°. 679 S. Orumschl., unb. 3.—
 Lauridsen II, 160. — Chavanne, Karpf u. Le Monnier 5302.
- 1231 Filippo, Fil. de. La spedizione di Luigi Amedeo di Savoia, duca degli Abruzzi, al Monte Sant' Elia (Alaska), 1897. Illustr. da Vitt. Sella. 2. ed. Mil. 1900. Gr.-4°. 301 S. mit 34 Taf., 4 Panoramataf. in qu.-fol. u. 2 Karten. Olwd. 4.50
- 1232 Franklin et Parry. Histoire des deux voyages entrepris p. ordre du Gouv. anglais; l'une p. terre, dir. p. Franklin; l'autre p. mer, s. les ordres de Parry, pour la découv. d'un passage de l'Océan atlant. dans le Mer pacifique. Trad. de l'angl. Par. 1824. 8°. 300 S. Mit 1 kolor. Karte. Roter Hmaroqb. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise., unb. 10.—
 Der erste Teil des Buches fußt auf Franklins eigem 1823 ersch. Reisebericht. Zu dem Bericht über Parrys Reise wurde in der Hauptsache das Tagebuch des Kap. G. F. Lyon, Kommand. des zweiten Schiffes, benutzt.
- 1233 Lyon, G. F. The private journal of Capt. Lyon of H. M. S. Hecla during the recent voyage of discovery under Capt. Parry. Lond. 1824. 8°. Circa 450 S. mit 1 Kte in folio u. 7 Tafeln. Opappbd., unb. 12.—
 M. vielen Nachrichten über d. Eskimos, Wolf- u. Walroßjagd usw. — Chavanne, Karpf u. Le Monnier 1442.
- 1234 Olafsen, E., u. B. Povelsen. Reise durch Island. Aus d. Dän. 2 Tle. Kopenh. 1774—75. Gr.-4°. M. 105 Abb. auf 51 Kupfertaf. u. 1 Kart. in Folio. Ppbde. 22.—
 Fliske, Joel. Coll. I, 439. — Mit vielen Nachrichten über den Walfischfang. Mit d. eigenh. Chiffre d. Erzherzogs Rainer.

- 1235 **Olavius, O.** Oekonomische Reise durch Island in den Nordwestl. u. Nordöstl. Gegenden. Dresd. 1787. 4°. M. großer Karte u. 53 Abbild. auf 17 Kupfer-
taf. Ppbd. 12.—
Fiske I, 445 gibt nur eine spätere Aufl. an. Mit vielen Mittheilungen über Walfische u. Wal-
fischfang.
- 1236 **Parry, W.E.** Voyage fait en 1819 et 1820 sur les vaisseaux, „l'Hécla“ et „le Griper“,
p. découvrir le passage du nord-ouest de l'océan Atlant. à la mer Pacifique,
s. les ordres de W. E. Parry. Trad. de l'anglais (de Parry) p. l'auteur de
„Quinze jours à Londres“ (A. J. B. de Fanconpret). Paris 1822. 8°. 302 S.
m. 2 kolor. Karten. Roter Halbmaroqbd. d. Z., unb. 9.—
A. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise, mit gekrönt. Chiffre.
- 1237 **Pfeiffer, Ida.** Reise nach dem skandinav. Norden u. der Insel Island, 1845.
2 Bde. Pesth, 1846. 8°. Mit Karte in Folio. Orig.-Umschl. Unb. Nicht
bei Chavanne, Karpf u. v. Le Monnier. 3.—
- 1238 — **Dasselbe.** 2. Aufl. Pest, 1855. Orig.-Umschl. Unb. 3.—
- 1239 **Ross, James Cl.** Entdeckungsreise nach dem Süd-Polar-Meere, 1839—43. Deutsch
v. Seybt. Lpzg. 1847. 8°. 438 S. M. Taf. u. Karte. Br. unb. 3.—
Chavanne, Karpf u. Le Monnier 5755. — Nicht bei Lauridsen.
- 1240 **Ross, John.** Voyage vers le pôle arctique, das la baie de Baffin, 1818, par les
vaisseaux l'„Isabelle“ et l'„Alexandre“ commandés par Ross et Parry. Par.
1819. 290 S. M. Taf. u. ausgemalter Karte in fol. Roter Hmaroqbd. gekr.
Monogr. M. L. 18.—
Chavanne, Karpf u. Le Monnier Nr. 4908. A. d. Besitz d. Kaiser. Marie Luise.
- 1241 — **Relation du second voyage fait à la recherche d'un passage au nord-ouest**
et de sa résidence dans les régions actiques, 1829 à 1833; cont. le rapport du
capit. Sir James Clarck Ross, et les observ. relat. à la découverte du pôle nord.
Trad. par Defauconpret. 2 Bde. Paris, 1835. 8°. M. Bildn., Karte u. 2 An-
sichten. Rote Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre M. L. 12.—
Schönes Ex. auf Velinpapier a. d. Bibl. d. Kais. Marie Luise. Chavanne, Karpf u. Le Mon-
nier Nr. 1451.

KARTEN UND ATLANTEN.

Die Kartensammlung Napoleons I. und seiner zweiten Gemahlin, Kaiserin Marie Luise.

In der Bibliothek des Kaiserpaars befand sich eine überaus umfangreiche Sammlung von Karten, die sozusagen das karthographische Archiv für die Feldzüge des Kaisers bildete.

Unter ihnen waren 23 rote Maroquinkästen, die das napoleonische Wappen, den großen Adler in Gold geprägt, trugen. Diese 23 Kästen gingen entsprechend ihrer für Museumszwecke und die Schau besonders geeigneten Ausstattung an das Museum von Malmaison über.

Die große Mehrzahl der übrigen Kästen war ohne das Wappen Napoleons — was leicht zu erklären ist:

Die Karten dienten dem täglichen Gebrauch und wurden oft plötzlich aufs eiligste für des Kaisers Zwecke benötigt. Die Zeit fehlte, prunkvolle Kästen für sie herzustellen, besonders aber die Wappen auf die Kästen prägen zu lassen. Sie sind aber naturgemäß in angemessener Weise, teils in Ganzmaroquinbänden, teils in Pappkästen, die mit farbigem Buntpapier bedeckt sind, vereint. Von diesen Art Karten sind vorhanden: 1176 Kästen, die 5240 Karten enthalten.

Diese Sammlung wird im nachfolgenden in den beiden voneinander zu trennenden Bestandteilen angeboten:

Die erste Sammlung umfaßt alle Karten, die bis zum Sturze Napoleons, d. h. bis zum Jahre 1814, erschienen sind; die andere diejenigen, die nach 1814 erschienen sind. Die nach 1815 erschienenen haben Marie Luise allein angehört.

1242 A. Sammlung der Karten, die bis zum Jahre 1814 veröffentlicht wurden, 474 Karten auf 2755 Einzelblätter verteilt

in verschiedenen Größen, von Oktav- bis zum Folio- und Groß-Folio-Format. Alle diese Karten sind aufgezogen, einige auf Seide. Sie sind, wie oben erwähnt, in 474 Kästen, aufbewahrt, einige von ihnen in roten Maroquinkästen, die Mehrzahl in Kästen, die mit farbigem Buntpapieren der Zeit bedeckt sind. Sie stammen im wesentlichen aus dem Besitz des Kaisers.

Es ist klar, daß diese Sammlung während der Feldzüge Napoleons in den Ländern gebildet wurde, in die die Feldzüge den Kaiser bzw. sein „Cabinet topographique“ hinführten. Indessen sind auch darunter z. B. 70 Karten, die die Schilder des Karthographen des Kaisers tragen:

CH. PIQUET

Géographe-Graveur du Cabinet topographique
de S. M. L'EMPEREUR ET ROI.

Die anderen Karten stammen zum großen Teil aus anderen Ländern und vielleicht selbst aus den Karten- und Kriegskartensammlungen anderer Regierungen. Wo konnte man schließlich bessere Karten eines Landes finden als in dem Lande selbst oder in den Händen der militärischen Leitung des Landes? Wo konnte man z. B. die Karten des 7 jährigen Krieges zuverlässiger gezeichnet und ausgeführt antreffen als in Deutschland? Und in der Tat sind hier z. B. zwei Sammlungen vorhanden, betitelt:

„Collection de 42 plans de batailles, sièges et affaires les plus mémorables de la guerre de 7 ans,“

Die eine Sammlung ist bezeichnet mit 1790, die andere mit 1799. Diese beiden Exemplare also waren in den Händen Napoleons. Wir werden davon um so mehr berührt, als wir wissen, daß Napoleon ein großer Bewunderer des Verfassers des „Art de la Guerre“ war und wenn wir hören, was der Marquis de Sayve in einer Schrift: „Napoléon et les Livres“, Paris 1927, auf Seite 13 berichtet:

„... „Au premier rang des lectures de Napoléon, il faut placer l'histoire, mais surtout celle qui se rapporte aux événements militaires, particulièrement aux guerres de Frédéric le Grand, un des hommes qu'il a le plus admirés et dont la statue était le seul ornement de son bureau aux Tuileries ...“

und ferner:

„... „Le premier bibliothécaire s'appelait l'abbé Denina, et Bonaparte l'avait choisi, sans doute parce qu'il avait appartenu à Frédéric le Grand chez lequel il avait le titre, sinon l'emploi de bibliothécaire ...“

Diese Kartensammlung, zur Zeit der napoleonischen Kriege gesammelt, ist ein Dokument von höchstem Wert für die Geschichte dieser bewegten Zeit, die den Namen des Mannes trägt, dem die Kartensammlung für seine Zwecke zur Verfügung stand.

Die Kartensammlung (A.) soll nur geschlossen verkauft werden. Um einer Vereinzelnung vorzubeugen, habe ich den Preis so niedrig bemessen wie möglich; er beträgt

6500.—

Eine genaue Liste sämtlicher Bestände steht auf Wunsch zur Verfügung. Ich bitte Kauflustige, sie anzufordern.

1243

B. Kartensammlung der Kaiserin Marie Luise, Erzherzogin von Österreich, Regentin von Parma, Piacenza und Guastalla.

Kaiserin Marie Luise hat nach dem Sturze ihres Gemahls die Kartensammlung, die, wie es im Vorwort zu diesem Verzeichnis berichtet wird, an sie aus Paris gelangte, weiter fortgesetzt. Aus den Beständen wird es ersichtlich, daß die Kaiserin in ungeminderter Anteilnahme die Karten der Länder vereinigte, in denen der Kaiser Krieg geführt hatte. Diese Sammlung umfaßt insgesamt

700 Küsten, die 2450 Karten enthalten.

Sie sind, wie die vorher angekündigte Sammlung, in allen Formaten, d. h. vom Oktav-Format bis zum Folio- und Groß-Folio-Format und in derselben Art gebunden, wie sie oben für die unter A. mitgeteilte Sammlung beschrieben wurde.

Der Gesamtpreis dieser Sammlung (B.) beträgt

2500.—

In diesem Fall aber, wo es sich nicht um eine geschlossene Sammlung von dem hohen geschichtlichen und urkundlichen Belang handelt, wie er der unter A. beschriebenen Sammlung eigen ist, bin ich bereit, Teile aus der Sammlung und selbst einzelne Karten abzugeben. Ein Verzeichnis dieser Sammlung ist nicht vorhanden. Es genügt mir aber, wenn Sie mir mitteilen, für die Karten welcher Länder Sie besondere Verwendung haben. Ich lasse Ihnen dann gern Einzelangebote zugehen. Erwähnen möchte ich, daß außer Europa auch Karten der überseeischen Länder hier vorhanden sind.

Die Erhaltung beider Sammlungen ist eine ganz ausgezeichnete.

- 1244 **Apian, Phil.** Beschreibung d. hochlöbl. Fürstenthums Obern u. Niedern-Bayrn. 1568. Späterer Druck von d. Originalholzstöcken. (München 1802 ?) 23 Karten in Holzschnitt. Fol. Hldrbd. Da jeder Kartenteil ca. 31 cm Höhe zu 42 cm Breite mißt, mißt die ganze Karte, zusammengesetzt, 1 m 20 cm : 2½ m. 28.—
Hupp. Apian's Bayr. Landtafeln 1568, S. 24.
Zum erstenmal ist hier durch Apian, Prof. für Mathematik an der Univ. Ingolstadt, die topographische Karte e. bestimmten Landtheiles gefertigt worden, die sowohl durch künstler. Ausstattung als auch besonders durch ihre topographische Genauigkeit u. Übersichtlichkeit das Erstaunen u. die Bewunderung der Welt erregte, zu einer Zeit, wo sämtliche übrigen Staaten kaum primitive Karten besaßen.
Die prachtvolle 4 cm breite Umrahmung der ganzen Karte, die Widmungstafel an den Herzog, sowie der ganze übrige Schmuck der Karte ist von Jost Amman gezeichnet.
Der hier vorlieg. 5. Ausg. wurden z. T. einige fehlende Ortsnamen hinzugefügt. Sie erschien ohne Titelblatt u. die Inhaltsangabe auf Rück- bzw. Außenseite der Bogen unterblieb. (Hupp, S. 24). — In diesem 5. Abdruck von den alten Holzstöcken wurden z. T. einige fehlende Ortsnamen beigelegt.
- 1245 **Atlas national de la France en Departements.** Rev. et augm. en 1810, conformément aux nouv. divisions du Territoire par P. G. Chanlaire (et Dumez). Par. (1790—)1810. Imp.-folio. 2 Bl. u. 108 Karten. Roter Hmaroqbd., unb. 35.—
Schönes Exemplar auf holländ. Papier aus d. Nachlaß d. Kais. Marie Luise, aber ohne ihre Chiffre. Die „Carte générale de la France“ u. d. Frontisp. sind hier nicht vorhanden.
- 2146 **Berthe, L. H.** Atlas universel de géographie. Par. (1828—36). Fol. M. 33 (statt 36) Karten. Roter Hmaroqbd. m. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise, unb. 8.—
- 2147 **Bohemia.** — Mappa geographica regni Bohemiae in 12 circulos divisae cum comit. Glacensi et districtu Egerano, adiunct. circumiac. regionum partibus terminis 25 sectionibus, exhibita a J. Chr. Müller. Kauffer sculp. Aug. Vind. 1720. 25 Teile je 48 × 56 cm. Auf Leinen aufgezogen. Koloriert. In Leder-schuber. Zusammengestellt, mißt die Karte 2 m 40 cm : 2 m 80 cm. 14.—
Mit großer dekorativer Kartusche.
- 1248 **Borghi, Bart.** Atlante generale, corred. di prospetti istorici, polit., civili, naturali di ciasch. stato, pubbl. a spese di Rosa Parigi e di Bertolini. Fir. 1819. Querfol. Gest. Titel, radiertes Bildnis des Borghi, u. 137 Tafeln, wovon 135 in Kupfer gestochene u. kolorierte geographische Karten. N. e. umfangr. beschreibenden Text. Roter Hmarqbd., unb. 15.—
Schöne farbige übersichtliche Karten zur Geographie der ganzen Welt. Die beiden Amerika sind auf 14 Blättern dargestellt.
- 1249 **Cacciatoro, L.** Nuovo atlante istorico. 3 Bde. Firenze, 1832—33. Qu.-4°. An-nähernd 1300 S. Mit 145 ausgemalten Tafeln. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Chiffre d. Kaiserin Marie Luise. Unb. 190.—
Reizvolle Veröffentlichung, die auf 145 sorgfältig ausgemalten Kupfern einige tausend Darstellungen gibt. Außer vielen Kupfern mit 1 geogr. Karte oder mit je 1 Ansicht von Landschaften u. Bauwerken aus allen Ländern gibt es viele Blätter mit 10—12 Trachtenbildern aller Nationen, von denen der größte Teil zeitgenössische Trachten, ein kleiner Teil histor. Trachten darstellt. Alles ist in dem sehr ausführl. Text erläutert, der sich auch mit den Geräten u. Waffen der betr. Völker befaßt. Amerika wird auf nahezu 100 S. behandelt. Die großen An-sichten aus Nord- u. Südamerika sind sehr bemerkenswert wegen ihrer Schönheit u. der un-gewöhnlichen Darstellungen. Sie stellen dar: die Universität Cambridge, das Staatshaus in Philadelphia, das Kapitol in Washington, Ansichten der Stadt Mexiko u. des großen Platzes, den großen Platz u. den Marktplatz in Buenos Ayres, eine Straße von Rio de Janeiro.
- 1250 **Cassini de Thury.** Carte géométrique de la France. 1 : 86 400 cm. Par. 1750—93. Gr.-fol. In 2 Kalblederbden. d. Zt. mit reicher Rückenvergoldung. 1 Über-sichtstabelle, 1 Generalkarte u. Karte 1—165. 68.—
Fehlt in der Library of Congress. Wolkenhauer, Gesch. d. Kartogr. S. 53: „Diese Karte war das erste Muster einer großen u. genauen Landesvermessung u. war deshalb für die Fort-schritte der Kartographie epochemachend u. diente den Karten anderer Länder als Vorbild. Das Terrain ist durch langgezogene Bergstriche in der Richtung des größten Gefälles ausge-nutzt.“ Vgl. auch Peschel-Ruge, Gesch. d. Erdkunde, S. 675. — Insgesamt erschienen 184 Karten. Aus der Bibliothek Kaiser Franz I. von Oesterreich mit seinem Bibliotheksstempel. Plattengröße jeder Karte: Breite 87½ cm : 59 cm Höhe.
- 1251 **Doppelmaier, J. G.** Atlas coelestis in quo mundus spectabilis et in eodem stella-rum omnium phenomena notabilia secundum Nic. Copernici et ex parte Tychonis de Brahe hypothesin. Norimb. Hered. Homannii 1742. Frontispiz, 2 gestochene Vorbl., 30 kolor. Kupfer in Doppelformat, 8 beige-f. Tafeln in Doppelgröße. Folio. Brauner Lederbd. d. Zt. 65.—
Prächtig ausgestatteter Himmelsatlas in schön. Kolorit, dessen Karten od. Tafeln z. T. von Doppelmaier selbst entworfen sind. Die Tafeln enthalten bemerkenswerte figürliche Dar-stellungen von Instrumenten, Allegorien u. berühmten Observatorien: Uraniburg (Brahe), Paris, Danzig (Hevelius), Nürnberg (Eimart), Greenwich, Copenhagen, Cassel, Berlin. Die gesamte Sternenwelt ist auf 6 von Doppelmaier entworfenen Tafeln dargestellt. (Globus coelestis in tabulas planas redactus).
Beigelegt sind
1. Homann, J. B. Sphaerarum artificialium typica representatio novissime adumbrata
Schönes kolor. Blatt mit Darstellung einer Armillarsphäre, eines Erd- u. eines Himmelsglobus.

— 2. Planisphaerium coeleste. Opera G. C. Eimmarti. Nürnberg, Homann. Koloriert. — 3. Homann, Merkwürdige Himmelsbegebenheiten. 6 Karten auf 1 Doppelblatt. — 4./5. Lowitz, G. M. Die verfinsterte Erdoberfläche d. i. geogr. Vorstellung der Sonnen- oder Erdfinsternis d. 25. Juli 1748. 2 Blatt (vollständig). Nürnberg, Homann. — 6. Mayer, Tob. Vorstellung der in d. Nacht zwischen d. 8. u. 9. Aug. 1748 vorfallenden Mond-Finsternis. — 7. Seutter, Cometa, qui anno Christi 1742 apparuit. — 8. Tabula anemographica seu pyxis nautica. Amsterdam, Joh. Jansson. Windrose mit Legenden in 6 Sprachen (Aufgezogen).

- 1252 Duval, H. Atlas universel des sciences. Par. 1837. Fol. M. 50 farbigen Tafeln in Doppelformat. Hleder. 12.—

Die Tafeln enthalten jeweils eine gr. figürl. Darstellung (ca. 18 × 26 cm), z. T. geogr. Karten, z. T. aber Abbild. aus allen Gebieten d. Wissens, vornehmlich d. Naturgeschichte. Diese Kupfer sind in Farben gestochen u. geben farbenprächtige Wiedergaben zahlreicher Tiere aller Arten. Um die Kupfer herum beschreib. Text.

- 1253 Görög. Atlas Hungaricus, seu regnorum Hungariae, Croatiae et Slavoniae comitatus generales et particulares mappae geogr. Viennae 1802. Fol. Hldrbd. M. gestoch. Titel, 1 Blatt Erklär., 62 gest. kolor. Karten u. 18 Bll. Index. Text ungar. u. latein. 15.—

- 1254 Homann, Atlas geographicus maior, exhibens tellurium seu globum terraeque in mappis general. et special. 2 Bde. Norimberg, 1759—89. Fol. Schöne Ganzkalbbde. d. Zt. mit reicher Rückenvergoldung. M. 2 gest. Titeln, Index, 36 S. u. 306 kolor. Karten. Phillips 622/23. Prachtexemplar des großen Homann'schen Atlanten. Die Karten sind sämtlich auf sehr starkem Papier abgezogen u. sauber von alter Hand koloriert. 95.—

Band I enthält 1 Kartenübersicht, 2 Weltkarten u. 148 außerdeutsche Karten, von denen besonders die 15 amerikanischen Karten hervorzuheben sind: America, Mappa generalis (2) — Charte über die XIII vereinigten Staaten von Nord-America — Mississippi — Nova Anglia Domina Anglorum (2). (Auf diesen 2 Karten der englischen Dominien sind 9 kleine Karten von New Foundland, Virginia, Maryland et Carolina — Mexico (mit einer Stadtansicht), Canada (8) — Nova Hispania — Peru — Chile — Martinique —. Band II enthält zum größten Teil Karten von Deutschland, Oesterreich, Böhmen u. Mähren u. Ungarn, Holland, Belgien. Am Schluß sind noch 3 amerikanische Karten vorhanden: Nord-America — New York — New York und New Jersey. Aus dem Besitz Kaiser Franz I. von Oesterr. mit dessen Stempel auf der Rückseite des Titels. In Bd. II kommen 36 Karten doppelt vor.

- 1 255 Lesage, A. (Cte de Las Cases). Atlas historique, géneal., chronol. et géographique. Par., 1814. Fol. 3 Bll. Text u. 31 (statt 33) Karten. Roter reich verz. Hmaroqbd. 10.—

6 Karten aus d. Jahre 1825 sind beigelegt. Ohne Titelbl. u. ohne Carte géogr. de l'Angleterre u. L'Europe en 1808 et 1809. Abzug auf starkem Velinpapier. Mit d. Widm.: „Respectueux hommages d'un serviteur fidèle. Février 1815.“

- 1256 — Derselbe. Par., Leclère (1836). Fol. Tit., 2 Bl. Text u. 42 Ktn. Rot. Hmaroqbd. 35.—

Vorzugs-Ausgabe des Las Cases'schen Atlas, auf starkem Velin-Papier, die bei der Veröffentlichung fast das Doppelte der gewöhnlichen Ausgabe gekostet hat. Mit eigenhänd. Widmung Las Cases: „Au prince de Montléart en Souvenir de Sa vieille connoissance le Cte. de Las Cases. Passy près Paris, 17 Février 1841.“

Der Herausgeber des Atlas, von dem auch die hs. Widmung stammt, ist kein anderer als der Freund Napoleons I., der dem Kaiser nach seinem Sturz die Treue hielt und ihm in die Verbannung nach St. Helena folgte. Hier diktierte Napoleon ihm einen Teil s. Memoiren. Las Cases starb im Mai 1842.

- 1257 Ortelius, Abraham. Theatrum oder Schawplatz des erdbodens, worin die Landtafel der gantzen weldt, mitsamt eine derselben kurtze erklerung zu sehen ist. Ihietz mitt vielen neuen Landtafflen gemehret. Antorff, Gielis van Diest, 1573. Folio. Mit Titel u. 69 ausgemalt. Ktn. Ldrbd. d. Zt. 160.—

Library of Congress, Atlases, I Nr. 377, gibt nur 67 Karten an. Diese Ausg. v. 1573 enthält 53 Karten der Ausgabe v. 1572, und 16 neue Karten. Die Bemerkung auf dem Titelblatt: Ihietz mitt vielen neuen Landtafflen gemehret. 1573“ ist aufgeklebt, so dass in Wirklichkeit der Atlas der ersten deutschen Ausgabe von 1572 vorliegt, und zwar mit Ergänzungen. Gesuchte Ausgabe. Der Einband ist ausgebessert.

- 1258 Ptolemaeus, Claudius. Cosmographia. Latine reddita a Jacobo Angelo, edita a Nicolao Germano. Registrum (compositum a Johanne Reger). De locis ac mirabilibus mundi. Ulmae, impressum opera et expensis Justo de Albano de Venetiis per provisorum suum Johannem Reger anno Domini 1486 XII kalendas Augusti. Folio. 138 gedruckte Bll. u. 32 Karten von je 2 Blättern in Holzschnitt. Römische Typen, 2 Spalten, 44 Zeilen. Rubriziert. Mit zahlr. Initialen in Holzschnitt, darunter 1 große Initiale, Nic. Germanus darstellend, wie er dem Papste Paul II. sein Werk überreicht. Karten u. Initialen in altem Kolorit. Halbpergamentbd. des 18. Jahrh. 2600.—

Hain-Copinger 18540. Proctor 2580. Brit. Mus. Cat. II, S. 540. Winship, S. 181. Stevens, Ptolemy's Geography, S. 11. Winsor, Bibliography of Ptolemy's Geography, S. 6. Nordenskjöld, Facsimile-Atlas, S. 16, Nr. 6. Philipps, Atlases, 354.

Schönes Exemplar, in dem Karten und Holzschnittinitialen mit starken Deckfarben auf feinste wundervoll altkoloriert sind. Zwei Textblätter und die Hälfte der Karte „Septima Europae tabula“ sind durch Faksimile von ungewöhnlicher Vollkommenheit ergänzt worden, so daß diese Nachbildungen ohne besonderen Hinweis kaum zu erkennen sind.

Die Ausgabe enthält die 32 Karten der Ulmer Ausgabe von 1482. Der gedruckte Text auf der Rückseite der Karten, der dem 8. Buch der Kosmographie entnommen ist, hat Verbesserung erfahren. Von diesen Karten gehen 27 auf die von Ptolemaeus überlieferten zurück. Fünf Karten sind neu entworfen. Die Karten und die Holzschnittinitialen sind das Werk des Formschneiders J. H. Schnitzer von Arnshelm. Man liest in der Tat am Kopf der Weltkarte: „Insculptum est per Johannem Schnitzer de Armzheim.“ (Nagler, Künstlerlexikon, Bd. 15, S. 396). Diese ist die erste gedruckte, den Namen ihres Herstellers tragende Karte.

Über die Holzschnittinitialen des Werkes siehe Jennings, Early woodcut initials, S. 24 u. 127. Die hier wiedergegebene latein. Übersetzung der Kosmographie ist die des Jakobus Angelus. Herausgeber und Redakteur des Kartenteils ist Nicolaus Germanus, auch zuweilen, und zwar zu Unrecht, Nicolaus Donis genannt, ein Name, der von Trithemius aus Mißverständnis in die Literatur eingeführt wurde. Nikolaus Germanus hat für die Karten eine neue Projektion, die sogenannte Donis-Projektion eingeführt, die von Wieser als „die trapezförmige mit äquidistanten gradlinigen Parallelen und nach dem Pole zu konvergierenden Meridianen“ charakterisiert wird. Der mißverständliche Name „Donis“ ist aus „Dominus“ entstanden, eine Anrede, die sich heute noch in dem „Don“ der Benediktiner und der italien. Weltpriester erhalten hat. Nordenskiöld's Behauptung, daß der Beiname „Germanus“ des Nicolaus kein Familienname sei und nur dessen Herkunft aus Deutschland besagen wolle, ist m. E. ein Fehlschluß oder zum mindesten anfechtbar. Seine deutsche Herkunft wäre wohl durch Teutonicus oder Tudesus angedeutet worden. Dagegen liegt die Vermutung nahe, daß Germanus die latinisierte Form des häufigen franz. Namens „Germain“ ist. Der Nachweis Jos. Fischers (Entdeckungen der Normannen in Amerika, S. 76), daß Nikolaus nicht Mönch in Reichenbach war, spricht auch für unsere Vermutung.

Eine wichtige Neuerung der vorl. Ausgabe ist das „Registrum alphabeticum super octo libros Ptolomei“, 42 Bl. umfassend. Verfasser oder wenigstens Zusammensteller ist der Drucker selbst: Johannes Reger. In diesem Register findet sich die erste durch den Buchdruck wiedergegebene Erwähnung der sagenhaften Reisen des heiligen Brandan oder Brendan, und zwar liest man unter den Insulae fortunatae (d. i. Kapverdische Inseln) den Zusatz: Hic Brandianus magne abstinentie vir de scocia natus pater 1000 monachorum cum beato Maclovio has insulas septennio perlustrat etc. Unter Scennig werden die Bemühungen der Schweden um die Heiligsprechung zweier Skandinavier auf dem Konzil von Konstanz erwähnt. Von besonderer Bedeutung ist der Anhang zum 5. Kapitel des 3. Buches: Tabula moderna Prussie, Scvie, Norbergie, Gotie et Russie, extra Ptolemeum posita. Diese Zusätze enthalten, in der Form eines erläuternden Textes zur neuen Karte des Nordens, eine geographische Beschreibung des Nordwestens der alten Welt und zum ersten Male eine Beschreibung des äußersten nördöstlichen Teils Amerikas, d. h. Grönlands, und zwar sechs Jahre vor der ersten Reise des Kolumbus. Unter anderem werden hier die Längen- und Breitengrade von 183 Orten in Skandinavien, Grönland, Nordost-Deutschland und Nordwest-Rußland mitgeteilt.

Die hervorragende Bedeutung der Karten als Dokumente geographischer Erkenntnis liegt in den von Nicolaus Germanus vorgenommenen Änderungen der Weltkarte des Ptolemaeus und in den fünf sogen. „neuen“ Karten. Auf der Weltkarte ist zum erstenmal der hohe Norden eingehend kartographisch verzeichnet, der dem Altertum und dem frühen Mittelalter eine unbekannte Gegend geblieben war. Von den fünf neuen, also nicht ptolemäischen Karten ist wiederum die bedeutendste die „Tabula moderna Prussie, Livonie, Norbergie et Gotie“. Hier wird zum erstenmal Grönland, jener Teil Amerikas, der bereits ein halbes Jahrtausend vor Columbus von den Skandinaviern entdeckt wurde, auf einer gedruckten Karte kartographisch wiedergegeben und mit dem Namen „Engroneland“ bezeichnet. Auch Island ist auf der Karte dargestellt. Jos. Fischer hat in s. Schrift „Entdeckungen der Normannen in Amerika“, Freib. 1902, die Geschichte der Kartographie Grönlands und die Stellung der Ptolemäusausgaben hierin zum Gegenstand einer eingehenden Untersuchung gemacht. Die Grönland- und Island-Bibliographien lassen die Ptolemäusausgaben unberücksichtigt. Die übrigen neuen Karten: Spanien, Frankreich, Italien und das heilige Land, erscheinen in dieser und der vorausgegangenen Ausgabe in einer von den früheren Ausgaben abweichenden Projektion.

Die Reihenfolge der einzelnen Teile des Druckes ist die, wie sie Hain beschreibt.

Wenige von Humanistenhand geschriebene Randnoten lassen die Vertrautheit des Lesers mit dem Stoff erkennen. Auf dem Rande zweier Karten (Tertia Europae tabula und Quarta Europae tabula) eine Federskizze und ein Aquarell aus der Zeit um 1500. Beide bieten einen Blick auf die Dächer einer Ortschaft, von erhöhtem Standpunkt aus gesehen. Es ist bemerkenswert, welch starke Wirkung hier mit wenigen Federzügen bzw. Pinselstrichen erreicht wird. Diese Skizzen, besonders das Aquarell, erinnern an Dürer. Auf zwei weiteren Karten sind mit Geschick Schiffe und Seeungeheuer mit der Feder in das blaue Meer eingezeichnet worden.

Die Erhaltung des vorliegenden Exemplars ist eine gute. Ganz geringe Wasserflecken und ein am Schluß des Bandes durch mehrere Text-Blätter gehender Wurmschaden dem guten Gesamteindruck in keiner Weise.

- 1259 Robert, G., et D. Robert de Vaugondy. Atlas iunversel. Par. 1757. Fol. Alter Hldrbd. d. Zt. m. reicher Rückenvergold. Gest. Titel m. symbolischer Darstellung d. 4 Weltteile. 1 Bl., 40 S. u. 110 kolorierte Doppelkarten. 65,—

Philipp 519. — Auf d. Weltkarte ist Australien mit Tasmanien u. Neu-Guinea verbunden. Am Schluß Amérique septentrionale — Etats-Unis de l'Amérique Septentrionale avec les Isles Royales, de Terre-Neuve de St. Jean, l'Acadie, etc. 1785. (Diese Karte ist eingefügt worden.) — Canada. — Cours de l'Ohio, la Nouvelle Angletterre, La Nouvelle York, Le New Jersey, La Pensylvanie, le Maryland, la Virginie et Maryland — Amérique méridionale — La Mer du Nord — Isles de Saint-Domingue et Martinique. — Am Schluß folgen noch 5 Post-u. Reisekarten. — Titel mit Darstellung d. 4 Weltteile, gestochen v. Ch. Baquoy 1767.

- 1260 Rossari, C. Nuovo atlante di geografia moderna dietro revisione dell' I. R. Istituto Geograf. Militare. Milano, 1822. Fol. Gest. Titel u. 11 ausgemalte Karten. In biegsamen reichvergoldetem, rotem Maroqbd. 12.50

- 1261 Vandermaelen, Ph. Atlas universel de géographie physique, politique, statistique et minéralogique. 6 Tle. in 4 Bdn. Brux. 1827. Fol. Mit 389 kolorierten Karten. Rote Hmaroqbde. Unb. 40,—

Philipp 749. Vorgebunden: Hassel, G. H. Statistique de l'Europe. Brux. 1827. 43 S.

- 1262 **Wit, Frederic de.** Atlas. Amsterdam (ca. 1670). Fol. Ldrbd. d. Z. Titelbl. u. 100 kolorierte Karten. 72.—

Auf d. Rückseite d. Titelblattes, das d. Atlas auf d. Weltkugel stehend darstellt, Verzeichniss d. in diesem Band vorhand. Karten. Darunter d. Kolophon: „Amstelodami, apud Fredericum de Wit, in Platea Vitulina vulgo de Kalver-straat sub signo de Witte Pascaert.“

D. Karten sind z. größten Teil von de Wit, Janssonius, Blaeu, Hondius. D. Karte, d. Erzherzogt. Österreich (No. 39) ist nach Wolfgang Lazius v. Joh. Janssonius gestochen. (In d. Werk v. Oberhummer u. Wieser, D. Karten d. Wolfgang Lazius, ist dieser Nachsticht nicht erwähnt.) Weiterhin kommen Karten v. Laurenberg, Gotho, Comenius u. anderen bedeutenden Kartogr. vor.

Schönes breitrandiges Ex. in alter Kolorierung. Auf d. Rückseite des Titelbl. d. Bibliotheksstempel d. Kaisers Franz I. von Österreich.

VOLKSTRACHTEN UND UNIFORMWERKE.

- 1263 **Abbildung der k. k. Oesterreichischen Armee durch alle Waffengattungen.** Enthält jedes Regiment Corps und militair Branche in freyen Gruppierungen nach der Natur gezeichnet einzeln dargestellt. Hrsg. v. **Stephanie**. Wien (um 1815). Folio. Titel, Widm., Farbenmustertaf., 5 (statt 6) Inhaltstafeln und 34 (statt 36) kolor. Lithogr. in Mappe. 90.—

Lipperheide II, 2233. — De Ridder, No. 74. **Prächtige u. äußerst seltene** Folge der von J. Schindler 1815 gezechn. u. lithogr. österr. Militärkostüme. Selbst das Lipperheidesche Ex. hat nur 34 Tafeln.

- 1264 — **Dasselbe.** Titel, Farbenmuster, 3 Inhaltstaf. u. 18 Bll. aus dieser Folge. 35.—

- 1265 **K. K. Oesterreich. Armee nach der neuesten Adjustierung (1843) in VI Abtheil.** Hrsg. v. M. Trentsensky in Wien (um 1843). Fol. Dunkelviol. Chagrinlederbd. Zierumrahmung in graublauem Wachsmosaik. Geätztes Schloß aus poliertem Stahl. 69 kolorierte Lithogr. auf Kartons. 120.—

De Ridder 88. Lipperheide II, Nr. 2235. — **Schönes wundervoll aquarelliertes Exemplar des seltenen Werkes**, das in absoluter Vollständigkeit kaum anzutreffen ist. Im ganzen erschienen 88 Blatt. Die Bezeichnung der Truppenteile ist handschriftlich auf den Kartons vermerkt. Auf dem goldgedruckten Titel des Einbandes ist als Adjustierungsjahr 1843 angegeben.

- 1266 **Ambert, J. Esquisses histor. des différ. corps qui composent l'Armée franç.** Dessiné par Ch. Aubry. Par. 1835. Fol. Hldrbd. m. Rückenverz. M. 16 lithogr. Taf. und 133 S. Text mit 26 Vignetten. 15.—

Lipperheide II, 2315. — Der illustr. Originalumschlag dient als Titel.

- 1267 **Beaunier, F., et L. Rathier. Recueil des costumes français, ou collection des plus belles statues et figures françaises, des armes, des armures, des instruments, des meubles, dessinés d'après les monuments, manuscrits, peintures et vitraux avec un texte explicatif etc.** Depuis Clovis jusqu'à Napoléon Prem. inclusivement; Dédié à S. M. l'Impératrice Joséphine. 2 Bde. (Lfg. 1—32). Paris, Rathier u. Didot 1810—12. Folio. 2 lithogr. Titel, 198 Kupfer von denen 1—108 aufs sorgfältigste ausgemalt, u. 33 Textbl. Rote Hmaroqbde. m. gekrönter Chiffre d. Kaiserin Marie Luise; unb. 68.—

Colas 260. Lipperheide 1072. Vinet 2250. Prachtvolle Veröffentlichung über die französische Tracht d. M.-A. Ein Titel z. 2. Band ist nicht erschienen. Das vorl. Exemplar geht nur bis Lfg. 33. Er erschienen noch 3 weitere Lieferungen, nach denen das Werk unvollendet abgebrochen wurde. Besonders bemerkenswertes Ex. Das Werk ist d. ersten Gemahlin Napoleons gewidmet u. stammt aus dem Besitz seiner zweiten Gemahlin.

- 1268 **Behringer, L. H. Das bayerische Heer in s. neuesten Uniformierung.** München (1864). 4^o. Ohlwd. 24. farbige lithogr. Tafeln z. T. mit Handkolorit. in der mit Titelaufdruck versehenen Orig.-Mappe. 22.—

Selten. Nicht bei Lipperheide. Hübsch kolorierte Folge, meist reich belebter Gruppenbilder. Das erste Blatt etwas gebräunt.

- 1269 **Burger, L. Preussische Armée O. O. u. J.** (Berlin, um 1860). Kl.-4^o. 48 farbige Lithogr., auf Kartons aufgez. Hchagrindb. 12.50

Selten, fehlt bei Lipperheide. Nicht erwähnt bei Thleme-Becker.

- 1270 **Cogniet, L., et Raffet. Illustrations de l'armée française 1789—1832.** lithogr. p. Llanta et Midy. Par. (um 1837). Fol. 14 (statt 18) Taf. auf aufgewalzt. China. Origumschl. 6.—

Colas 638, Vinet 2265. Ohne d. lithogr. Titel u. d. Tafeln: Italie 1796, Allemagne 1805, Alger 1830, Anvers 1832.

- 1271 **Darstellung sämtlicher Uniformen der K. Preussischen Armee.** Heft 1. Erf. 1827. Fol. Orig.-Umschl. 8 kolorierte Kupferstiche gest. v. Geissler nach d. Monogrammisten E. F. 72.—

Nicht in der Sammlung Lipperheide. Dieses Uniformwerk, von dem nur diese Lieferung erschienen ist, ist eines der schönsten deutschen Militärkostümwerke.

- 1272 **Eckert, H. A., und Montén. Das Deutsche Bundesheer in charakteristischen Gruppen.** Würzburg (um 1840). 368 kolorierte Tafeln. Folio. In 4 braunen Hmar.-Bdn. 465.—

Nicht bei de Ridder. In dieser Vollständigkeit, — es fehlen nur 17 Bl. — von allergrößter Seltenheit. Exemplar der Vorzugsausgabe, besonders lebhaft aquarelliert, die Kostümblätter auf große Kartons montiert.

Österreich	39 Bl.	Schematische Tabellen	14 Bl.
Preußen	41 „	Baden	20 „
Bayern	34 „	Braunschweig	14 „
Hannover	21 „	Hessen-Cassel	20 „
Hessen-Darmstadt	10 „	Holstein	13 „
Mecklenburg	20 „	Nassau	18 „
Oldenburg	8 „	Reuß	4 „
Sachsen	37 „	Schaumburg-Lippe etc. Waldeck	8 „
Schwarzburg-Rudolstadt und		Württemberg	30 „
Sondershausen	4 „	Anhalt	4 „
Hohenzollern	3 „	Hamburg, Lübeck, Bremen	9 „
Frankfurt	4 „		

- 1273 Eckert, H. A., und Monten. Sämtliche Truppen von Europa in charakteristischen Gruppen nach dem Leben. Würzb. (um 1840). Fol. 208 Bl. kolor. Lithographien. In 26 Lieferungen mit Original-Umschlägen. 185.—

Rußland 136 Bl. — Schweden 40 Bl. — Schweiz 16 Bl. — Frankreich 16 Bl.

Prachtexemplar mit altem Kolorit mit allen Lieferungsumschlägen. In diesem Zustand äußerst selten.

- 1274 Franceschini, G. Caroussel zur Anwesenheit I. I. K. K. Majestäten in Prag, d. 5. Juni 1854 . . . hrsg. v. G. Franceschini, Costüm-Direktor der k. k. Hof-Theater in Wien. (Wien 1854). Gr. qu. fol. Lithogr. Titel, Bildtitel in kolor. Lithogr. e. gr. Ansicht von Prag in figürlicher Umrahmung darst., 3 Bl. Text m. d. Namen d. Turnierteilnehmer u. 25 kolor. Tafeln, lithogr. v. V. Katzler nach Zeichnungen v. G. Franceschini. N. Notenheft in 4^o: Caroussel-Musik, komponiert v. T. W. Swoboda. In m. rotem Samt überzogener Mappe m. ziselierten Silberbeschlägen: d. heraldische, aufgerichtete Löwe in d. Mitte und 2 Silberschließen. 68.—

Lipperheide 2637.

Frontisp. und Taf. 1 sind v. besond. Belang für d. Prager Lokalgesehichte. Das erstere bietet e. bemerkenswerte Gesamtansicht d. Stadt. Taf. 1 stellt d. Innere d. Graf Waldsteinschen Reitschule in Prag während d. Caroussel-Vorführung dar. D. übr. Blätter, d. Einzelgruppen aus d. Caroussel wiedergeb., sind durchaus künstlerisch ausgeführt, bieten aber auch sachl. Beachtenswertes. D. Pferdedarstellungen sind meisterhaft u. anscheinend nach d. lebenden Modell gearbeitet. D. diesem Texte zu Grunde liegende Idee war d. Nachahmung e. 1572 in Gratz zu Ehren d. Vermählung Herzogs Karl v. Steiermark mit Marie v. Bayern abgehalt. Reitturniers.

D. Wiedergabe d. Kostüme ist v. e. ungewöhnlichen Treue. Man wird nicht in d. Annahme fehlg., daß die aristokrat. Festteilnehmer porträtähnlich dargestellt sind. In d. Zierumrahmung e. jed. Blattes finden sich farbige Wappendarstellungen. Schönes Exemplar. Beigefügt ist e. kolor. Lithogr. m. d. Darstellung e. and. Turniers.

- 1275 Galateri, P. Armata sarda. Uniformi antichi e moderni. L'année 1844. (Turin 1846). Quer-Folio. Kupferstichtitel in Gold u. Farben und 33 farbige Lithographietafeln auf getöntem Grund. In grüner reichvergoldeter Ganzchagrinnmappe. 95.—

Nicht bei Lipperheide. Zeigt in hübschen Darstellungen die Uniformen der Sardischen Armee von 1565 bis 1844 in 250 Typen. Das Register fehlt. Vorzügliches Ex. Sehr selten.

- 1276 Gerasch, F. Das Oesterreichische Heer von Ferdinand II., Röm. Deutsch. Kaiser, bis Franz Josef I., Kaiser von Oesterr. Wien, L. T. Neumann (um 1854). Fol. 152 kolorierte Lithogr. Hmaroqbd. 68.—

Lipperheide II, 2239. — De Ridder, No. 30.

- 1277 Gironi, Rob. Saggio intorno alle costumanze civili dei Greci (antichi e moderni). Mil. 1823. Folio. Ppbd. d. Zt. mit 19 handkolorierten ganzseitigen Kupfern von der Meisterhand Sanquiricos. Nur in 80 Exemplaren hergestellt. Unbeschn. 80.—

Lipperheide I, Nr. 186. — Die letzten Seiten des Textes und die letzten 5 Tafeln behandeln die Sitten und Trachten. Volksleben und Familienszenen. Überhaupt verdienen diese 19, teils doppelblattgroßen Aquatintablätter wegen ihrer miniaturähnlich zarten und sauberen Ausmalung, die zum Teil an die Reliefmalereien der alten Griechen erinnern, besondere Beachtung.

- 1278 Hamdy Bey et Marie de Launay. Les costumes populaires de la Turquie en 1873. Constant. 1873. Fol. Mit 74 Tafeln reichbelebter Darstellungen in Lichtdruck. In Leinwandkasten 95.—

In e. ungewöhnlich reichen, schönen u. eigenartigen Ganzlederband in der Art der alten türkischen Eingewände mit feinornamentierten roten, grünen und blauen Verzierungen (Mosaiken) auf Goldgrund. Die prunkvollen Decken mit vielen Vertiefungen, aus deren Goldgrund die Blüten- und Rankenornamente in bunten Farben hervortreten. Spiegel in grünem Glanzpapier mit reichem Goldschmuck, grauseidene Vorsatzblätter. Widmungsex.: „A. S. A. I. et R. Monseigneur l'Archiduc Régner.“ Nur in ganz kleiner Auflage für Geschenkzwecke hergestellt. Colas 1375. Vinet 2342.

Nicht im Handel. In dem Werk sind auch Volkstrachten Palästinas wiedergegeben. Der dokumentarische Wert der Abbildungen ist um so größer, als sie nach Photographen angefertigt wurden.

- 1279 **Das Preussische Heer unter Friedrich Wilhelm IV.** Mit bes. Berücksicht. der neuesten Uniformir. u. Bewaffn. aller Truppenteile unter spec. Leitung e. Allerhöchsten Orts ernannten Sachverständigen hrsg. v. L. Sachse & Co., Berlin, 1845. Fol. Ldrbd. 36 Tafeln in kolor. Lithogr. mit gegen 200 Figuren. 92.—
 Lipperheide II, Nr. 2174. — In dem vorliegenden Werk sind die Änderungen in der Uniformierung der preussischen Armee bei Regierungsantritt Friedrich Wilhelms IV., wie Waffenrock und Pickelhaube, wiedergegeben.
- 1280 **(Heinbücher von Bikkessy). Vaterländische vollständige Sammlung der merkwürdigsten National-Costüme des Königr. Ungarn u. Croatien nach der Natur gezeichnet.** Hrsg. v. C. Timlich. Tafelbd. u. Textbd. Wien 1816. Fol. 72 (statt 78) ganz vortreffliche, kolorierte Kupferstiche. Hdrbde. 225.—
 Lipperheide II, 892 z. verzeichnet nur 66 Kupfer. **Dieses seltene u. selten vollständig vorkommende Werk ist eines der schönsten Kostümwerke Ungarns. Die Kupfer sind meisterlich koloriert** (vgl. über den Künstler, Leisching, Bildnisminiatur in Österreich, S. 207). Titel und Unterschriften der einzelnen Tafeln sind in deutscher u. ungarischer Sprache.
- 1281 **Horn, W. Mährische Volkstrachten.** (Brünn, 1830). Widmungsblatt u. 29 (statt 30) kolorierte Lithographien. Folio. Grüne Ganzmaroquin-Mappe, mit prachtvollem, sehr reichen Goldschmuck auf beiden Deckeln, gelbe Moirée-Spiegel und breiten gelben Moirée-Schutzstreifen. 168.—
 Fehlt bei Lipperheide u. Colas. **Die Lithographien sind auf großen grauen Kartons aufgelegt. Ungewöhnlich schönes und meisterhaft koloriertes Exemplar dieses für die Trachten- und Volkskunde Mährens bedeutenden Werkes. Von großer Seltenheit.**
- 1282 **Jaschke, Franz. National-Kleidertrachten und Ansichten von Ungarn, Croatien, Slavonien, dem Bannat, Siebenbürgen und der Bukowina.** Nach der Natur gezeichnet und gestochen. Wien, Anton Strauß, 1821. Folio. 4 Bl. Titel u. Widm. 14 S. Text. Mit gest. Titel u. 69 reich belebten und in Farben miniaturartig mit hoher Künstlerschaft ausgemalten Kupfern. Mit vollem Plattenrand, unb. 400.—
 Lipperheide I, Nr. 894. — **Ganz vollständiges Exemplar dieser äußerst seltenen Folge mit den fast immer fehlenden ersten 15 Seiten Text.** In diesem schönen Tafelwerk, entstanden auf einer Reise des Malers in Begleitung des Erzherzogs Rainer durch Ungarn, Siebenbürgen, Bukowina etc., zeigt er in meisterhafter Form die Trachten der genannten Völker, Stadtansichten und Landschaften von überraschender Schönheit.
 Da Jaschke Kammermaler des kaiserlichen Hofes in Wien war, sind seine Werke nur zu ganz geringem Teil in andere Kreise gelangt und das Schaffen dieses ganz ausgezeichneten Künstlers der großen Öffentlichkeit nicht genügend bekannt geworden. Seine Handzeichnungen offenbaren einen bedeutenden Landschaftler und das vorliegende Werk ist ein anderes breites Beispiel für das große Können des Künstlers. Das letzte Textblatt u. d. Titelbl. etwas fleckig.
- 1283 — **Dasselbe Werk.** Titel und 60 (statt 69) prachtvoll aquarellierte Blätter. Ohne Text. Mit vollem Plattenrand und breitrandig. Vortrefflicher Zustand. 325.—
 Die Tafeln stellen dar: 6 Trachten aus Siebenbürgen. 6 Trachten aus der Bukowina. 9 Trachten aus Croat. 5 Trachten aus Slavon. 4 Trachten aus d. Bannat. Ferner folgende Ansichten: Ubdina in Croat. — Ugulin in Croat. — Grotte von Samograd in Croat. — Wasserfälle von Szulin in Croat. — Esseg in Slav. — Brood in Slav. — Peterwartein und Neusatz. — Merkwürdige Gegend zwischen Peterwartein und Karlowitz in Sirmien. — Karlowitz in Sirmien. — Semlin gegen Belgrad. — Gegend von Kolumbacz im Bannat. — Eingang in die Veteranische Höhlen im Bannat. — Isas, eine gefährliche Strecke der Donau im Bannat. — Orsova, im Bannat. — Mehadia, im Bannat. — Der Ovidiusthurm im Bannat. — Königl. Freistadt Nagy Banya in Ungarn. — Schloß Saros Patak in Ung. — Alte Festung Gran in Ung. — Ruinen des Schlosses Wissegrad in Ung. — Rhonaszek in der Marmaros. — Paß von Borsa gegen die Bukowina. — Römische Denkmäler im Dorfe Peterd Irdorad Komitats. — Höhle in der Jhordaer Bergplatte. — Temsches, im Hatzecker Thal in Siebenb. — Csetatje, ein Goldbergwerk ohnweit Abrudbanya in Siebenb. — Gola detunata, ein Basaltberg ohnweit Zalathna in Siebenb. — Wasserfall in Gyogy in Siebenb. — Ansicht des Thals von Sermanien in Croat. — Ansicht gegen Zeny in Croat.
- 1284 — **Dasselbe Werk in demselben vortrefflichen Zustand.** 43 Tafeln aus d. Samml. 215.—
 Folgende Tafeln sind vorhanden: Jemschus, im Hatzecker Thal. — Thal von Sermanien. — Zeng. — Udbina. — Ogulin. — Grotte von Samograd. — Esseg. — Die Wasserfälle von Szulin. — Brood. — Peterwartein und Neusatz. — Merkwürdige Gegend zwischen Peterwartein u. Karlowitz. — Karlowitz. — Semlin gegen Belgrad. — Gegend von Kolumbacz. — Eingang in die Veteranische Höhlen. — Isas, eine gefährliche Strecke der Donau im Bannat. — Orsova. — Mehadia. — Der Ovidiusthurm. — 6 Trachtenbilder aus der Bukowina. — 9 Trachtenbilder aus Croatien. — 5 Trachtenbilder aus Slavonien. — 4 Trachtenbilder aus Bannat.
- 1285 **Länder- und Völker-Schau.** Gallerie von Bildern, welche die Ansichten der bedeutendsten Städte, die Trachten d. Völkerstämme, Scenen aus dem Volksleben etc. darstellten. Abth. 1, Liefgr. 1—2. Kempten, 1847/8. Qu.-Folio. 2 Lieferungsumschläge, 2 Textbl. und 12 Bll. mit prächtig kolor. Trachten u. Ansichten aus Tirol, Brandenburg, Sachsen, Bayern, Württemberg, Baden, Hessen-Nassau, Schweiz, etc. Die Tafel Preussens stellt eine militärische Revue vor dem Berliner Schlosse und Vertreter von vier Truppengattungen dar. Auf dem Blatt Sachsen eine hübsche farbrige Ansicht des Leipziger Marktplatzes zur Zeit der Leipziger Messe. 18.—

- 1286 **Lalaise, Hyp.** Costumes de tous les corps de l'armée et de la marine française sous Louis Philippe 1er. Par. (Martinet) (um 1850). Quer.-fol. 31 kolor. Tafeln. Der bedruckte Umschlag dient als Titel. 30.—
(Glaser), Costumes militaires, S. 235. Nicht bei Lipperheide. Vorhanden sind die Tafeln Nr. 1—31.
- 1287 **L'Allemand, Fr.** Die k. k. österreich. Armee im Laufe zweyer Jahrhunderte. Wien (1846). Qu.-Folio. Hdrbd. Titel. 2 Text-Bil. u. 40 lithogr. und kolorierte Taf. 35.—
Lipperheide 2237. — De Ridder 50. — Schönes koloriertes Exemplar mit erklärendem Text auf 4 vorangehenden Seiten mit wertvollen Quellenangaben. Die Tafeln zeigen 240 Kostüme der österr.-ung. Armee seit 1600.
- 1288 **Lecomte, H.** Costumes civils et militaires de la Monarchie française depuis 1200 jusqu'à 1820. (Paris) 1820. 2 Bde. Gr.-4°. Halbmaroquimbde. mit reichverzierten, goldgeprägten Rücken m. d. gekr. Chiffre Marie Luisens. Mit dem Titel 380 kolorierte Tafeln von Lecomte, lithogr. v. Delpech. Unb. 125.—
Vinot 2254. (Glaser). Costumes milit., S. 263 f. Lipperheide 1074 nur unvollständig. Schöne Sammlung. Einige hohe Persönlichkeiten in typischen Trachten ihres Standes tragen porträtähnliche Züge u. a. Napoleon, Louis XVIII, la duchesse de Berry, le Duc d'Orléans usw. Sehr schönes, breitrandiges Exemplar aus der Bibliothek Marie Luisens, der zweiten Gemahlin Napoleons. Die Rücken der beiden Bände leicht beschädigt.
- 1289 **Madou, J. B., u. Déro-Becker.** Collection des costumes de l'armée belge. Brüssel 1832/33. Folio. Goldgeprägter Lederbd. Mit 23 kolor. Lithograph. 90.—
Nicht bei Lipperheide. Prächtige Folge, bemerkenswert vor allem durch die malerische Einordnung reich belebter militärischer Gruppenbilder in landschaftliche Staffage. Das erste Blatt zeigt das Porträt des belgischen Königs zu Pferde. Ohne Titel. Die beiden ersten Blätter am unteren Rand etwas kürzer.
- 1290 **Moeurs et coutumes des peuples, ou collection des tableaux représ. les usages remarquables, les mariages, funérailles, supplices et fêtes des div. nations du monde.** 2 Bde. Paris, 1811—14. 4°. Mit 142 handkolorierten Kupfern. Rote Hmaroqbde. m. d. gekr. Monogr. M. L. Unb. 40.—
Schöne Veröffentlichung mit prachtvoll ausgemalten Tafeln aus d. Leben aller Völker. Colas I, 2109 gibt zwar 143 Taf. an, aber nach d. Index d. Buches ist es mit 142 Taf. ganz vollständig.
- 1291 **Monten, D.** Galerie sämtlicher jetzt lebender Fürsten zu Pferde. Comp. v. D. Monten. Lithogr. v. H. Kohler. Hrsg. und verlegt von Christ. Weiss u. Heinr. Kohler in Würzburg (1843—44). Gr.-folio. 1 Lieferungsumschlag, der als Titel dient, und 10 prachtvolle lithogr. Tafeln in ausgezeichnetem Kolorit. 35.—
Nicht in der Sammlung Lipperheide. Diese Bildnisse zu Pferde, Fürsten mit militär. Gefolge, stellen schöne bis in die Einzelheiten sorgfältig kolorierte Uniformbilder dar. Vorhanden sind die Bildnisse des Kaisers v. Österreich und von fünf Erzherzögen (Nr. 13, 17—21) sowie die Bildnisse des Kronprinzen Max v. Bayern, des Erbgroßherzogs Ludwig v. Hessen, des Herzogs Ernst v. Sachsen-Coburg-Gotha u. des Erbprinzen Ernst v. Sachsen-Coburg (Nr. 12—15). Hinzu kommen zwei nicht kolorierte Doppelstücke und ein koloriertes Doppelstück. Insgesamt also 13 Tafeln. Der dargestellte Fürst ist jeweils von einem militärischen Gefolge umgeben, bei dessen Uniformen auch andere Waffengatt. vertreten sind.
- 1292 **Müller, C., und I. Dopler.** Vollständige bildliche Darstellung der gesamten löbl. uniformierten Bürgerschaft der k. auch k. k. Haupt- u. Residenzstadt Wien nach ihrem neuesten Kostüme. Wien, Verlag d. chemischen Druckerei, 1806. 4°. In Originalmappe. 1 Bl. Prospekt, der als Titel u. Register dient, 4 S. lithogr. Widmung, 1 Bildnistafel u. 38 kolorierte, mit Gold und Silber gehöhte Lithographietafeln. 260.—
Überaus kostbare u. ganz vollständige Folge dieser sehr schönen Veröffentlichung. Nur der Ridder 55 beschreibt sie unter Hinweis darauf, daß bei Millot ein unvollständiges Exemplar vorhanden ist. Nicht bei Colas. Weder Lipperheide, Gaul noch Otero besaßen diese Sammlung, die eines der frühesten Werke Senefelders in Wien ist. In keiner der Inkunabelsammlungen der Lithographie findet sich diese Folge erwähnt. Aufseßer, Kann, besaßen sie gleichfalls nicht. Die Blätter zeigen Darstellungen von je 2 Gardisten zu Fuß oder 1 Gardisten zu Pferd. In der roten Original-Mappe der Zeit, auf der sich in großem Oval von Blumenranken umgeben der Titel befindet. Hs. Hinzufügungen und Ausstreichungen auf diesem äußeren Titel. Prachtvoll erhalten.
- 1293 **(Rechberg, Ch. Cte de, et Depping.)** Les Peuples de la Russie, ou description des moeurs, usages et costumes des div. nations de l'Empire de Russie, accomp. de figures coloriées. 2 Bde. Paris, de l'impr. de Colas 1812—1813. Folio. 282 S. u. 94 (statt 96) Kupfertafeln von Manz, Seotnikoff u. a. in Aquatintamanier gestochen nach Zeichnungen von E. Karnejeff und prachtvoll in Farben ausgemalt. Rote Halbmaroqbde. d. Z. verz. Rücken, unbeschn. 300.—
Ex. aus der Bibliothek Napoleons I. Es stammt aus der Hinterlassenschaft der Kaiserin Marie Luise. Das Fehlen ihrer Chiffre auf dem Einband, dessen Entstehungszeit unbedingt vor Napoleons Sturz liegt, läßt keinen Zweifel, daß das Werk im Besitz des Kaisers war. Es erschien kurz nach dem unglücklichen russischen Feldzug und wurde wahrscheinlich während dessen Verlauf vorbereitet. Daß es Napoleon lebhaft interessieren mußte, liegt auf der Hand.

110 Verzeichnis 50 von Martin Breslauer in Berlin W 8.

Colas, Bibliogr. du costume Nr. 2491. — Lipperheide 1348. — Vinet 2323. — Brunet IV, 582. Prachtvolle reich ausgemalte Darstellungen der Volkstrachten der im Russ. Reich vertretenen Völker. Sie teilen sich in Slaven, Finnen, Tartaren, Kaukasier, Mongolen, Mandchus, verschiedene Völker unbestimmten Ursprungs, sowie die eingewanderten Armenier, Inder, Chinesen, Japaner.

Bemerkenswert sind die Darstellungen religiöser Zeremonien sowie der Spiele u. des Zeitvertriebs der slavischen Russen, unter denen die Schlittschuhläufer auf der Newa, ein malerisches großstädtisches Bild, sowie das russische Dampfbad hervorzuheben sind. Die Bezeichnungen der Tafeln sind in französ. u. russischer Sprache. Das Frontispiz des 1. Bandes gibt eine Zusammenstellung aller Nationen Rußlands; im 2. Band stellt es den Bazar von Nertchinsk dar. Ein großer Teil der Tafeln sind großzügige, malerische und dekorative Blätter, die sich durch personenreiche Kompositionen oder landschaftliche Ausblicke auszeichnen.

- 1294 **Smyth, Coke and J. R. Planché. Souvenir of the Bal Costumé given by H. M. Queen Victoria**, at Buckingham Palace, May 12, 1842. Lond. 1843. Fol. M. 50 (statt 54) goldumrahmten farbigen Lithogr. Brauner Hlederbd. 12.—

Vinet Nr. 761. Die Teilnehmer des Balles sind porträtgetreu dargestellt u. namentl. bezeichnet.

- 1295 **Souvenirs de St. Petersburg.** Collection de Lithographies représentant des sujets nationaux, des équipages de Ville, de voyage, voitures diverses etc. Dessinés d'après nature par divers artistes. St. Petersburg, de la lithographie d'Alex. Pluchart, 1824. Qu.-fol. 36 prächtvolle Lithographien und 1 Bl. Inhaltsverzeichnis. Auf starkem Papier. Völlig unb. 45.—

Lipperheide 1379. u Colas 2779 geben nur 35 Tafeln an. Besonders hübsche und reizvolle Darstellungen des russischen Alltags- und Volkslebens in Petersburg selbst und in der Umgebung. Darunter Darstellungen von Gebäuden, Trachten, vielen Wagen usw.

- 1296 **Strassgswandtner, A. Die K. K. Oesterr. Armee nach der neuesten Adjustierung.** (Wien, 1866.) Kl. 4^o. Hldrbd. 75 kolorierte Lithographien auf Karton. 35.—

De Ridder 75. Nicht bei Lipperheide. Hübsche Darstellungen der österr.-ungar. Armee von 1866. Ohne eigenes Titelblatt. Jedes Blatt auf Karton aufgezogen.

- 1297 **Theater. — Galerie théâtrale ou collection des portraits en pied des princip. acteurs des trois premiers théâtres de la Capitale.** Imprimé en noir et en couleur. Tomes 1—2. Paris, chez Bance (1812—1834). Gr. 4^o. 95 in Farben gestochene und vielfach mit Gold gehöhte prächtvolle Kostümtafeln, sowie beschreibende Textblätter. In 2 roten Hmaroqbdn. m. d. gekr. Chiffre d. Kais. Marie Luise. Unb. 60.—

Vicaire III 854. — Nicht bei Lipperheide. Das hier angebotene Exemplar ist vor dem Ersch. der typogr. Titel, die wahrscheinlich erst nach Beendigung der Lieferungs Ausgabe gedruckt wurden, ausgegeben worden und enthält auch noch Druckfehler (Taf. 10 irrthümlich 11, Taf. 14 irrthümlich 12 numeriert), die zweifellos später beseitigt wurden. Die Taf. 11 u. 12 s. nicht ersch. Der 3. Band erschien erst 1834. Bei Taf. 15 ist ein Stück des Randes eingerissen.

- 1298 **Valerio. Costumes du Grand Duché de Bade et des bords du Rhin.** Par., um 1840. Fol. Lithogr. Orumschl., lithogr. Titel u. 10 mit Farben gehöhte lithogr. Tafeln in Kreidemanier. 6.—

Vinet 2159. Fehlt bei Lipperheide. Vorhanden sind der Titel u. die Tafeln 1—3, 5, 6, 8—12. Nach Vinet sind 36 Tafeln erschienen.

- 1299 — **Suite progressive de croquis pour l'étude de la mine de plomb.** Par. (1842—43). Qu.-Folio: Orig.-Umsch. 19 farbige Lithogr. 8.—

Schöne Folge von Kostümbildern aus Tirol (7 Blatt) u. Italien (12 Blatt). Umschl. beschädigt. Die ganze Sammlung umfaßt 24 Blatt. Nicht bei Lipperheide.

- 1300 **Ziegler, A. Die Geschichte des Militärs d. k. k. österr. Monarchie aus allen Waffengattungen von d. frühesten Zeit bis zur Gegenwart.** Wien o. J. (um 1840). 4^o. 160 S. Text und 60 reich belebte, farbige Lithographien. Origlwd. 60.—

Nicht bei de Ridder u. bei Lipperheide.

Schöne Veröffentlichung. Einige Seiten gering stockfleckig. Die künstlerisch ausgeführten Blätter geben nicht reine Militärkostüme wieder, sondern Volksszenen, Darstellungen aus dem Ritter-, Soldaten- u. Lagerleben usw.

Mitteilung.

Die botanischen Prachtwerke des 18. und 19. Jahrhunderts werden von Dr. Claus Nissen, dem Herausgeber des Kataloges „Die naturwissenschaftliche Abbildung vom Altertum bis zur Gegenwart“, Ausstellung anlässlich der 92. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte, Mainz 1932, in kürzester Zeit bearbeitet werden.

Die Arbeit wird eine vollständige Bibliographie aller dieser Tafelwerke und illustrierten Bücher enthalten. Die von Herbert Reichner in Wien herausgegebene Zeitschrift „Philobiblon“ wird in der August-Nummer 1933 und in den folgenden Nummern diese wichtige Bibliographie veröffentlichen. Später werden die Aufsätze zu einem Gesamtwerk vereinigt im Verlag von Herbert Reichner in Wien erscheinen.

Diese Nachricht ist mir kurz vor Abschluß des Verzeichnisses zugegangen. Es scheint mir wichtig, noch am Schluß darauf hinzuweisen. Bestellungen nehme ich gern entgegen.

Preiswerte Bibliothekswerke und Zeitschriften.

- Meist in ausgezeichneten, z. T. in prachtvollen Einbänden. Durchgängig in trefflichster Erhaltung.
- Einige Folgen mit Exlibris oder mit kleinem Bibliotheksstempel der Fürst zu Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek.
- Annales du Musée Guimet.** Quartserie. 1—32. — **Bibliothèque d'études** in 8°. 1—25. — **Bibliothèque de vulgarisation.** 12°. 1—32. — **Revue de l'histoire des religions** in 8°. Tom. 1—66. 1880—1912. P. 1880—1912. 1200.—
- Archiv d. Gesellschaft f. ältere deutsche Geschichtskunde.** Bd. 1—12. 1820—1874. 8°. 150.—
- Neues Archiv der Gesellsch. f. ältere deutsche Geschichtskunde.** Bd. 1—47; 48, Heft 1/2. 1876—1929. Ppbde. 350.—
- Archiv für Literaturgeschichte.** Hrsg. v. Gosche u. Schnorr v. Carolsfeld. Bd. 1—15. Lpz. 1870—87. Hlbrbde. 150.—
- Archiv für Reformationsgeschichte.** Hrsg. v. Friedensburg. Jahrg. 1—26 n. Ergzsbde 1—4. 1903—1929. In 16 Hlwbden. 135.—
- Bau- und Kunstdenkmäler d. Land. Braunsch.** Bd. I—VI. 1896—1922. 4°. Hlwbde. 85.—
- Biblia.** Deutsch. D. Martin Luther. 5 Bde. München, Bremer Presse, 1926—28. Folio. Origprgtbde. Auf Büttlen. (1675 M.) 380.—
- Bibliothek d. schönen Wissenschaften u. d. freyen Künste.** 12 Bde. u. Reg. — Neue Bibliothek. ... 72 Bde. u. 5 Register. Zus. 90 Bde. 1757—1806. Pergtbde. 420.—
- Codex Argenteus Upsaliensis,** jussu Senatus Universitatis phototypice editus. Upsaliae. (1926). Folio. Origlwd. Höchst selten. Wurde nur verschenkt. 600.—
- Codex Aureus der Bayer. Staatsbibliothek in München.** Hrsg. von G. Leidinger. Fol. 1921—25. 6 Or.-Pergtbde. (2160 M.) „DIE SCHÖNSTE EVANGELIENAUSGABE DER WELT“. 350.—
- The Connoisseur.** Magazine for Collectors. Vol. 1—38 n. 2 Extra Nrs. u. Conn.-Portfolio 1. 1901—14. 4° u. Fol. 39 granatrote Ganzleerdbde, Beihefte i. Lwd. 72.—
- Courier du Bas-Rhin.** 22 Jge. Wesel 1781—1802. 4° Ppbde. 720.—
- Darstellung, Beschreibende, d. älter. Bau- u. Kunstdenkmäler d. Provinz Sachsen u. angrenz. Gebiete.** Heft 1—33. 1879—1923. Hlwbde. 350.—
- Denkmäler d. Tonkunst in Oesterreich.** Hrsg. v. G. Adler. Jg. 1—20. 1894—1914. Fol. 350.—
- Ducange. Glossarium ad scriptores mediae et infimae latinitatis,** digessit G. H. C. Henschel. Ed. nova aucta a L. Favre. 10 Bde. Niort 1883—87. 4°. Hlwd. 400.—
- Geschichtsblätter, Deutsche,** hrsg. v. Tille. Bd. 1—18. 1900—1917. Hlwbde. 58.—
- Geschichtsquellen, Württembergische.** Bd. 1—21. 1894—1924. Hlwbde. 95.—
- Il Gondoliere.** Jahrg. 2—3 u. 6—9. 1834—41. M. 341 kolor. Modelbl. 6 Bde. 125.—
- Gutenberg-Jahrbuch.** Jg. 1—5. 1926—1930. 4°. In 5 Orig.-Hlwbden. (150 M.) 50.—
- Haebler, K.** Der dtische Wiegendruck in Orig.-Typenbeispielen. 115 Inkunabelproben. 1927. Folio. In 2 Olwdkästen. (480 M.) Nur in 103 Ex. hergestellt. 180.—
- Hain, L. Repertorium bibliographicum.** 4 Bde. 1826—1838. Hlbhagrbde. Origdruck. 140.—
- **Copinger, W. A. Supplement to Hain's Repertorium bibliographicum.** 2 Teile in 3 Bden. 1895—1902. Rote Olwbde, unb. Originaldruck. 240.—
- Jahrbuch, Astronomisches.** Hrsg. v. J. E. Bode. Jhg. 1784—1829. 46 Pppbde. 160.—
- Jahrb. d. dt. Bibliotheken.** Jg. I—XIX. 1902—28. Lwd., 1 Bd. brosch. 80.—
- Jahrbuch d. Vereins f. niederdeutsche Sprachforschung.** Jg. 1—54. 1876—1929. In 16 Hlwbden. — **Denkmäler, Niederdeutsche,** hrsg. v. Ver. f. niederdt. Sprachforschg. Bd. 1—5. 1876—93. Hlwd. 300.—
- Jahrbücher, (Bonner), d. Vereins d. Altertumsfreunde im Rheinlande.** Bd. 1—127. u. Regist. 1—120. 1842—1922. Gb. 650.—
- Jöcher, Chr. G., Adelung, Rotermund u. Günther. Allgemeines Gelehrten-Lexikon.** 1750—1897. 4°. 11 Bde. in Gz.- u. Hlbldr. Ganz vollständig. 460.—
- Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung u. Mode.** Bd. 1—23. Lpz. 1792—1802. M. 327 kolor. Modekupf., 366 Stoffproben usw. Ppbde. 460.—
- Die Kunstdenkmäler der Provinz Brandenburg.** Alles was bis jetzt ersch. 1907—1931. In 21 Bänden u. Heften. 325.—
- Kunstdenkmäler d. Provinz Hannover.** H. 1—16 u. Erg.-Bd. 1899—1927. 4°. 12 Hlwbde. 170.—
- Kunstdenkmäler der Rheinprovinz.** Hrsg. v. Clemén. Bd. I—V; VI, 1, 2, 4; VIII; IX, 2 u. X, 1. 1891—1916. 4°. Hlwbde. 450.—
- Kunsttopographie, Oesterreich.** Redig. v. Dvořák. Bd. I—IX. Mit Beiheft 2—9. 1907—12. Gr.-4°. In 10 Prachtschweinslederbdn. 100.—
- La Belle Assemblée** or Bell's Court and Fashionable Magazine. Bd. 1—7 u. New Series, Bd. 1—22. 1806—20. — **La Belle Assemblée.** Bd. 1—12. 1825—30. — Zus. 42 Hlederbd. m. zahlr. meist kolor. Modekupfern usw. 300.—
- Lippmann, F. Zeichnungen von Albr. Dürer in Nachbildungen.** Bd. 1—5. 1883—1905. Gr. Fol. Orig. Schwslrdbde. Mit 499 Taf. Bd. I mit engl., II—V m. deutsch. Text. 450.—
- Leidinger, G. Meisterwerke der Buchmalerei.** Text u. 50 Taf. 1920. Gr. fol. Roter Halblrdb. (350 M.) 125.—

- Litta, P. Famiglie celebri d'Italia.** Fasc. 1—76 = Liefg. 1—136. 1819—55. Fol. Mit 356 meist doppelseit. z. Tl. kolor. Taf. 7 rote Hmarbde m. Chiffre d. Kais. Marie Luise u. 35 Hefte in Or.-Umschl. 650.—
Enthält alles bis 1855 Erschienene. In dieser Vollständigkeit kommt das Werk fast nie vor. Das einzige Quellenwerk von Boschetti, J cataloghi dell' opera di Pomp. Litta „Fam. cel. it.“ wird zumeist nicht zum Vergleich herangezogen.
- **Dass.** Fasc. 1—63 = Liefg. 1—117. 1819—47. Fol. M. 325 z. Tl. kolor. Taf. Or.-Umschl. 1 Tafel fehlt. 300.—
- Miniaturen aus Handschriften der Bayer. Staatsbibliothek.** Hrsg. v. Leidinger. 9 Bde. (a. w. ersch.). 1912—28. Gr. 4. In Mappen. Bd. 8 u. 9 Hprgt. (565 M.) 225.—
- Mittheilungen aus der historischen Litteratur.** Redig. v. Foss u. Hirsch. Jg. 1—37 n. 2 Ergzsh.: Reg. zu Jg. 1—30. 1873—1909. 38 Hlwdbde. 120.—
- La Moda.** Jahrg. 1—12. 1836—47. Fol. u. gr. 4°. M. 759 kolor. Modetaf. Pappbde. 180.—
- La Mode.** Bd. 1—6 u. 9—59. 1829—44. M. mehr als 1000 farb. Modekupf. 57 rote Hmarqbde. m. Monogr. d. Kais. Marie Luise; unb. 360.—
- Museum, Deutsches.** Hrsg. v. Boie. 13 Jge. — Neues deutsches Museum. 4 Bde. 1776—91. In 30 Bdn. 100.—
- Panzer, G. W. Annalen d. älteren deutschen Literatur.** 2 Bde. u. Zusätze. 1788—1805. 4°. 3 Hkalblederbd. d. Zt. 170.—
- Paris. Catalogue codicum mss. Bibliothecae Regiae.** 4 Bde. 1739—1744. — **Catalogue des livres imprimez de la Bibliotheque du Roy.** Théologie 3 Bde., Belles Lettres 2 Bde., Jurisprud. 1 Bd. 1739—53. Zus. 10 Bde. Fol. Ganzkalblederbd. Prachtex. dieses überaus seltenen Kataloges. M. d. Wappen Ludwigs XV. 900.—
- Petermanns Mittheilungen aus Perthes' Geograph. Anstalt.** Jhrg. 1—75 nebst Ergänz.-Heft 1—183 u. Reg. zu 1—50. Ppbde. 550.—
- Petit Courier des Dames.** Bd. 5—47. 1823—44. M. 2034 kolor. Modekupf. u. 43 Schnittmustern. 23 Kkalbldrbd. 350.—
- Prager Akademie.** — Veröffentl. d. Prager Akad. „Česka Akademie cisáře Františka Josefa v. Praze“: Almanach, Poesie, Bulletin Internationale, Věstník, Publikace, Rozpravy, Český lid u. Verschiedenes, ca. 300 Bände. Origlwdbde. 1250.—
Exemplar des Erzherzog Rainer, Präsidenten der Akademie.
- Repertorium für Kunstwissenschaft.** Bd. 1—35, Heft 5. 1875—1912. Lex.-8°. Br. 500.—
- Schmidt, Ad. Bucheinbände aus dem XIV.—XIX. Jahrh.** in d. Landesbibl. Darmstadt. Mit 100 Taf. 1921. Fol. Origbd. 70.—
- Schramm, A. Der Bilderschmuck der Frühdrucke.** Bd. 1—9. 1920—26. Fol. M. 8334 Abbild. auf 1277 Tafeln. Orkart. Bd. II Hldr. (735 M.) 220.—
- Schriften des Vereins für Reformationsgeschichte.** Jahrg. 1—47 = Heft 1—147. 1883—1929. In 32 Bdn. 110.—
- Serapeum.** Zeitschrift f. Bibliothekswissensch., Hsskunde u. ältere Literatur. 31 Bde. m. Intelligenzbl. u. Index v. Proctor (a. w. ersch.) 1840—97. Hlwdbde. **Originaldr.** 500.—
- Texte, Deutsche, des Mittelalters.** Bd. 1—33. 1904—1929. 26 Hlwdbde. 250.—
- Wolfenbüttel.** — v. Heinemann, Koehler u. Milchsack. Die Hss. d. herzogl. Bibliothek zu Wolfenb. 9 Bde. in 10 Abtlgen. 1884—1913. Prachthlldrbd. 480.—
- Zeitschrift für deutsches Altertum u. deutsche Literatur.** Bd. 1—67 n. Anzeiger für deutsches Altertum u. dt. Literatur. Bd. 1—37. 1841—1930. Geb. **Originaldr.** 700.—
- Zeitschrift, Archivalische.** Hrsg. v. Löher. 1—13. N. F. 1—10. 1876—1902. 23 Hlwdbde. 200.—
- Zeitschrift für Bücherfreunde.** 1—12. u. N. F. 1—20. 1897—1928. 4°. 55 Olwdbde. 525.—
- Zeitschrift für Ethnologie.** Hrsg. v. Virchow u. a. 1—61 u. Gen.-Register zu 1—34. N. Verhandlungen der Berl. Gesellsch. f. Anthropologie, 1869—1930. Hlederbd. 900.—
- Zeitschrift, Historische.** Hrsg. v. v. Sybel u. v. Meinecke. Bd. 1—141 u. Reg. zu Bd. 1—130. 8°. 1859—1930. **Originaldruck.** 1200.—
- Zeitschrift für Kirchengeschichte.** Bd. 1—48. 1877—1929. 46 Hlwdbde. 300.—
- Zeitschrift für deutsche Philologie.** Hrsg. v. Hoepfner u. Zacher. Bd. 1—49 n. Ergänzungsb. 1874. 1869—1923. Hlederbd. 340.—
- Zeitschrift d. Vereins f. thüring. Geschichte u. Altertumskunde.** Bd. 1—35. 1854 bis 1927. Geb. 180.—
- Zeitschrift, Thüringisch-Sächsische, für Geschichte u. Kunst.** Bd. 1—18. 1911—29. Hlwd. 2 Bde., br. 65.—
- Zeitschrift f. dt. Wortforschung** hrsg. v. Kluge. Bd. 1—15, 6 Beih. u. Reg. zu 1—15 (a. w. ersch.) 1901—14. Hlwdbde. 70.—
- Zentralblatt für Bibliothekswesen.** 32—45. 1915—28. In Heften, 32 u. 33 Lwd. 220.—
- Zimmermann. Vorkaroling. Miniaturen.** M. 341 Taf. u. Textbd. 1916. Fol. u. gr.-8°. Olwd. 280.—

Verzeichnis der Verfasseramen und der anonymen Schriften.

Abbildung d. Oest. Ar-
mee 1263, 1264
Abdoul-Rizzak 1188
Abel 283
Abou-Thaleb Khan 792
Achard 526
Adalb. v. Preußen 1082
Aehrenthal 1
Aiton 133, 133a, 145
Alberti 97, 178
Albertini 98, 691
Album des dames 2
Album de roses 292
Aldini 668
Alhoy 845
Allen 1049
Allom 1150, 1151
Alschinger 8
Alt 846, 847
Amati 1096
Ambert 1266
Ambrosius 9
Amici 10
Andrews 11
Annales d. voyages,
Nouv. 793
Ansichten des Rheins,
Maler, 848
Anthonie de St. Joseph
1050
Antiquités mexic. 1083
Antoine 12—16
Antommarchi 599, 600
Aplan 1244
Arago 794
Archivii dell' agricoltore
377
Argenville 56
Armandi 795
Arnee, Oesterr. 1265
Arming 654
Arzt, Der 610
Astrolabe 796
Atlas nat. de la France
1245
Atzl 546
Augustin 1051
Ave-Lallement 1084
Aynes 797
Babo 490
Bacler d'Albe 849
Bagni termali . . . 992
Balardini 17, 633, 634,
726
Balbi, A. 850
Balbi, J. B. 249
Balling 396, 397
Barbichon 798
Barbieri 18
Barelli 539
Barisani 625
Barrow 1190, 1229
Barth 1052, 1052a
Barthélemy 700
Bartlett 1085
Barvitus 134
Basia 773
Bassi 406, 414—420
Batty 851—853
Baude 1053

Bauer 253
Baumgarten 19
Bausch 540
Bavier 421
Bavoux 1054
Bayern, D. Königr. 854
Beaunier 1267
Becher 636
Beckstein 20
Becker 855
Beer 21, 254, 255
Behringer 1268
Beinl v. Bienenburg 763
Belgique et Nassau 856
Bell 1152
Beltrame 666
Belzoni 1022—24
Bendiscioli 22
Berge 23, 24
Berger 25
Bergern 637
Berra 27, 387
Berres 601, 688
Berta 29
Bertani 30
Berthe 1246
Bertinatti 602, 603
Bertolini 31
Bertolotti 857
Bianchi 724, 736, 874
Biasi 659
Bigel 730
Bilder-Converts.-Lex.,
Oesterr. 32, 33
Billi 724
Bionsterna 1153
Birago 670, 726
Bischoff 34
Bizio 35, 563, 668, 779
Blanqui 858
Blaschkowitsch 422, 423
Bley 527
Bloch 36
Blumenbach 38, 39
Blumenwitz 477
Bo 754
Böck 41
Böhringer 528
Boilley de Salinerj 687
Bon 799
Bonjean 614
Bonioti 773
Bonpland 42
Boos 135
Borghi 1248
Born 541, 551, 589
Borsieri de Kanfeld 672
Bory de St-Vincent 552,
859
Bottani 673, 674, 779
Bowdich 1055
Brauer 43
Braune 44
Breislak 553, 554
Brenner v. Felsach 631
Brera 663, 675, 745
Bretton 424
Breuvery 1025
Brissot, A. 1087
Brissot-Thivars 800
Broechi 555, 556

Brockedon 861
Brooke 862
Brown 45, 46
Bruce 1056
Brugnatelli 47
Brusina 48
Bruun Neergaard 863
Bucellati 676—679, 742,
746
Buchon 1088
Buffon 49
Bukowina, Die 864
Bullar 1057
Bullock 1089
Burckhardt 1154
Burger 478, 1269
Burmeister 1090
Burnes 1155
Burnouf 1156
Butler 1091
Buxton 842
Cacciatore 1249
Cadavene 1025
Cadet de Gassicourt 865
Cagnoli 492
Caillaud 1026
Caillié 1027
Caldani 604
Cambiaschi 425
Camerarius 179
Campagnola 471
Campana 426, 779
Campe 1092
Carminati 616
Carrara, Fr. 866
Carrara, L. 634
Carro 688
Cartellieri 668
Casanova 680
Casponi 714
Cassini de Thury 1250
Castres 867
Cattaneo 50, 407, 408,
724, 746
Catteau-Calleville 868
Catullo 51, 558—62, 667,
681
Cavallini 781
Ceresa 687, 700
Cerise 682, 683
Chaillou des Barres 869
Chamberet 52
Champin 903 a
Champollion 1028
Charlevoix 193
Charpentier 573, 574
Chastellux 870
Chastenot de Puysegur
684
Chaumeton 52
Chevalier 1094
Christ 380, 381
Chwalla 427
Cibrario 913, 914
Clapperton 1058, 1061
Clarkson 1095
Clot-Bey 1029
Cochelet 1059
Cogniet 1270

Coke 1294
Colla 570
Collina 782
Combes 1030
Comolli 53—55
Configliachi 67, 573, 784
Conrad 579
Contarini 68
Cook 801
Cooke 947
Coquille 802
Cordon-Laing 1060
Cornalia 428
Corniani degli Algarotti
542, 564
Corréard 1077
Cortesi 559, 565
Costa 69
Cours d'agricult., Nouv.
400
Cox 1157
Coxe 871
Crawford 1207
Crivelli 429
Cromwell 872
Crotti 873
Croy 945
Cucinello 874
Curtarelli 687
Curtis 1031
Cuvier 70, 566
Dalla-Decima 689
Dall'Oste 745
D'Ancona 430, 431
Dandolo 432—436, 493,
494
Da Persico 437
Darst. stl. Unif. d. Preuß.
Armee 1271
Daumont 875
Dauron-Forgues 1158
Déchy 1159
Defauconpret 948—950
De-Gregory 479, 479a
Delachenaye 71
Del-Bue 661
Del Chiappa 780
Deleuze 72
Dellus 495
Delort 974
Demidoff 876
Denham 1061, 1062
Dennis 73
De Picchi 617
Depping 1293
D'Ercé 74
Derczeny v. Derczen 496
Déro-Becker 1289
Descourtils 75
Description de l'Egypte
1032
Desgraz 1227
Despine 613
Deucer 597
Deutschland, Das mal.
u. rom. 877—879
De Zigno 567, 573
Dict. class. 76
Diemann 880, 880a
Diesing 77

114 Verzeichnis 50 von Martin Breslauer in Berlin W 8.

- Dietrich 78
 Dietz 688
 Dillenius 79
 Dillon 1218
 Dittrich 80
 Dizion. delle scienze na-
 tur. 81
 Doehard 1064
 Domenech 1099
 Dopler 1292
 Doppelmaier 1251
 Dorow 1033
 Douville 1063
 Drapier 82
 Ducrest 881
 Dudik 803
 Duhamel du Monceau
 83, 84, 480
 Dulaure 975
 Duller 882, 883
 Dumont d'Urville 796
 Duperrey 802
 Dupin 884, 885
 Duponchel 116
 Duret de Tavel 1034
 Dürr 382
 Du Sommerard 984
 Duval 1252
 Ebel 958
 Ebner v. Eschenbach 622
 Eckert 1272, 1273
 Eisenstein 886, 1100
 Endlicher 86, 87, 125
 136, 181
 Engel 668
 Engelbach 887
 Engelhardt 1160
 Ercolini 724
 Erdbebenwarte 568
 Erdelyi 88, 472, 473
 Erziehung aller Thier 388
 España artística 888
 Esper 89
 Esquirol 692
 Etzel 1230
 Euler 568 a
 Eyriès 804
 Ezold 889
 Fabris 474
 Failoni 1161
 Falke 90
 Fantonetti 688, 714, 745
 Fantazo 685, 693—695,
 726, 742, 758, 763
 Federigo 696, 697
 Fenini 724
 Ferrario, Fr. 724
 Ferrario, G. 805, 806
 Ferrario, Gius. 698, 699,
 753
 Ferrario, O. 569, 633,
 634, 779
 Ferro 754
 Filchner 1162
 Filiasi 570
 Filippo 1231
 Fischer 605
 Fitzclarence 1035
 Fitzinger 91, 92
 Fleckles 639
 Flora 753
 Flora universalis 93
 Fontani 890
 Foresta 891
 Forster 1101, 1102
 Foscarini 439
 Fracastoro 701
 Franceschi 634, 661
 Franceschini 1274
 Frank 702, 703, 704, 763
 Franklin 1188, 1232
 Franz Ferd., Erz h. v.
 Oesterr.-Este 807
 Frari, A. 700, 705—707,
 745, 762
 Frari, M. C. 708
 Frauenfeld 3, 95
 Freiligrath 892
 Freschi 440—442, 709
 Freygang 1163, 1164
 Friß 571
 Frisch 96
 Frommel 893, 894
 Fuchs 182, 183
 Fucker 497
 Galateri 1275
 Galerie théâtrale 1297
 Gall 788
 Gallesio 105—107
 Gallini 710, 711
 Galvani 712
 Gamba 895
 Gandini 896
 Garovaglio 108—110
 Garulli 443
 Gaspari 724
 Gasparini 111
 Gau 1036
 Gautieri 400 a, 572
 Gaudier 1165
 Gavard 897
 Gavoty 112
 Gay 713
 Geel 113
 Génoude 898
 Geoffroy 60
 Georgel 899
 Gera 444
 Géramb 1166
 Gerasch 1276
 Geromini 716—719, 731
 Gerstäcker 1103
 Gernstner 1104
 Gianelli 720, 721, 755
 Gigault de la Salle 900
 Gilbert 700
 Giornale agrar. lomb.-
 ven. 402
 Giornale di patologia 722
 Giraud 1168
 Girelli 745
 Gironi 901, 902, 1277
 Gleichen-Rußwurm 114,
 115
 Gobbi 723
 Godart 116
 Golovnin 1169
 Görög 1253
 Gosse 688
 Goethe 117, 649
 Gould 119
 Gourbillon 903
 Graberg di Hemsö 1170
 Grandi 1171
 Grandi 485
 Grandoni 17
 Granichstaeden 627, 628
 Gray 1064
 Grebner 529
 Greger 498
 Grigolato 184
 Grimaud de Caux 376
 Grimmer 120
 Gross 639, 630
 Gruber 575
 Gualtieri 61
 Guber 782
 Guenzati 408, 445—447
 Guimet 1172, 1173
 Gussone 121, 122
 Habel 905
 Hacquet 123
 Hager 725
 Hahnemann 732
 Haldvogel 781
 Hakewill 906
 Hall 1086, 1105
 Hamdy Bey 1278
 Hamilton 1106
 Hammer-Purgstall 907
 Hammerschmidt 538
 Hancarville 908
 Handbuch d. . . Erd-
 beschr., Vollst. 808
 Harrer 644
 Hartig 609
 Hartinger 126
 Hartleben 909, 910
 Hartmann 543
 Hassel 1261
 Hathvani 662
 Haun 579
 Hausmann 127
 Haussez 911, 912
 Hay 576
 Heer, Das Preuß. 1279
 Heimbücher v. Bikkessy
 1280
 Heintz 448, 449, 499
 Hellenthal 500, 501
 Heller 128, 1107
 Hellwig 606
 Helms 1108
 Hering 915
 Herzig 650
 Hesse 916
 Heyland 129
 Hildenbrand 727, 728
 Hinterhuber 130
 Hochstetter 1109
 Hocke 398
 Höfler 384
 Hoffmann 131, 615, 685,
 729
 Höfle 132
 Holdhaus 450
 Homann 1254
 Hooibrenk 502
 Hoppensack 546
 Hormayr-Hortenburg
 917
 Horn, G. 503
 Horn, W. 1281
 Host 146—148
 Houbigant 918
 Houel 919
 Hrdina 544
 Huber 604
 Hügel 1174—76
 Hügi 574
 Hugo 920
 Hugues 149, 150
 Humboldt, A. v. 151,
 577, 578, 1110—12
 Hupel 921
 Jacquemont 1177
 Jacquin, J. F. v. 137, 152
 Jacquin, N. J. v. 153
 —157
 Janin 922
 Japan Kozgazdasága
 1178
 Jardin des Plantes 158
 Jaschke 1282—84
 Jasnüger 159
 Jauffret 180
 Jaume Saint-Hilaire 161,
 162
 Illustration horticole 163
 Illyrien, Das Königreich
 923
 Inghirami 924
 John 609, 738
 Johnson 809
 Jolliffe 1179
 Josst 256
 Journal d. voyages 810
 Irmisch 257
 Irving 1097, 1124
 Isabey 925
 Isfordink 739, 740
 L'Italie, les Iles Eolien-
 nes . . . 926
 Lucarville 1180
 Jüttner 811
 Ivánchich 741
 Kachler 125
 Kampen 927
 Kannerlacher 686
 Kant 928
 Karner 580
 Karsten 582
 Keate 1219, 1220
 Kerguelen-Trémarec
 1221
 Kern 686
 Kerner 165
 Kiener 62
 Kieser 166
 Kinneir 1215
 Kisch 650
 Kitaibel 365
 Klapproth 1033, 1181—83
 Klein 63, 167
 Kletke 1112
 Klier 168, 169, 294
 Klinkosch 609
 Klipstein 581
 Knip 170
 Knohlle 505
 Knolz 743
 Knox 1184
 Koch 171
 Kodweiss 530
 Kolbani 172
 Kollar 173
 Köpp v. Felsenthal 929
 Köstl 621
 Kotschy 174—176, 351
 Kotzebue, M. v. 1185
 Kotzebue, O. v. 812, 1222
 Koydl 317
 Kraft 176
 Krasinski 930
 Krause 531—531 b
 Kreuter 410
 Kreutzer 192, 192 a
 Krockner 193
 Krombolz 99
 Krukenstein 813
 Kunike 847, 932
 Kyselak 931
 Laborde, A. de 194, 933
 —35
 Laborde, L. de 1186
 Lacépède 195
 Lacroix de Marès 1187
 Ladoucette 936
 Lagarde 560, 937
 Lahusen 668
 Lalaisse 1286
 L'Allemand 1287
 Lalos 196
 Lamarck 197, 198
 La Marmora 938—940
 Lamotte 941
 Lander 1065, 1066
 Länder- u. Völkerschau
 1285
 Landolphe 1114
 Langenbeck 745
 Langlès 1188
 Langlois 943
 Lantier 942, 944
 Lanza 691, 753
 Larber 100, 470
 Las Cases 1115
 Launay 1278
 Lavater 764, 764 a

- Lavigne 506
 Lecomte 1288
 Ledermüller 199
 Leiter 789
 Lenhart 640, 641
 Lenhossék 747
 Lery 1116
 Lesage 1255, 1256
 Lesemann 200
 L'Espinasse de l'Angeac 1117
 Lesson 201—207
 Letronne 1037
 Lévasséur 1118
 Leyden 1067
 Leydolt 208
 Lichtenberg 583
 Lichtenstädt 748
 Lichtenthal 647, 754
 Liegel 209
 Light 1038
 Lihazik 749, 750
 Lincke 210
 Linden 258
 Lindley 211, 253, 295
 Limnant 1186
 Linné 124, 212
 Lintemer 507
 Linzbauer 648, 751
 Lippich 508
 Lister 64
 Locker 946
 Loddiges 218, 259
 Lomeni 404, 411, 453
 —456, 509
 Londonderry 952
 Lory 953
 Loudon 145
 Louyrette 945
 Luden 1119
 Ludwig Salvator, Erz. 814—832
 Lyon 1068, 1283
 Lyonet 214

 Macartney 1189
 Mac Carthy 833
 Macer 185
 Mac Leod 1191
 Madou 1289
 Magazin v. merkw. Reise- beschr. 834
 Magendie 763
 Major 584
 Maihoni da Ponte 215, 216, 585
 Malacarne 586, 781
 Malcolm 1192
 Malfatti 720, 752
 Malpière 1193
 Malte-Brun 835
 Mandl 763
 Mandruzzato 612, 665, 666
 Manetti 138, 139
 Mann 644
 Manzano 385
 Mappa geogr. Bohem. 1247
 Marconi 685
 Marlin 954
 Marmont 790
 Marr 1120
 Martens 955
 Martin 1223
 Martius 1139, 1140
 Marzari-Pencati 217, 570, 573
 Massara 218
 Mastaler 631
 Mattioli 687
 Mauthner 651
 Maxim. v. Mexiko 836
 Mayer 609, 615

 Mayr 1039
 Mazet 760
 Meidinger 219
 Meinicke 1224
 Melandri 563, 659
 Melling 956, 1194
 Menegazza 621
 Meneghini 4—6, 220
 Menis 756
 Mercey 957
 Merlin 1121
 Metzger 490
 Meyer 958
 Mezzotti 966
 Micali 959—961
 Michaux 222, 223
 Miège 962
 Mikan 224
 Miller 489
 Millin 963
 Milne 225
 Minutoli 1040
 Missirini 757
 Moers et cout. d. peuples 1290
 Möllhausen 1225
 Mollin 1069, 1070
 Montanus 1122
 Monten 1272, 1273, 1291
 Montesanto 226, 745
 Montulé 964, 965
 Mordant de Launay 227
 Morenas 843
 Moretti 228, 459
 Morier 1195, 1196
 Moris 229, 230
 Moshamer 837
 Mösele 485
 Mouradja d'Ohsson 1197
 Mouraviev 1198
 Mouchar 625
 Mugna 773
 Müller, A. 231—237
 Müller, C. 1292
 Müller, Joh. 1199
 Müller, J. W. v. 1123
 Munzinger 1071
 Murray 1067

 Naccari 398
 Namiias 691, 753, 773
 Nardo, G. D. 240, 241, 759
 Nardo, L. 242
 Naumann 243
 Nava 405
 Neale 967
 Necker de Saussure 968
 Nehr 650
 Neireich 244—247
 Neipperg 1072
 Némety 511—513
 Neuhold 532
 Neustädter 762
 Nickels 296
 Niebuhr 1200
 Nocco 140, 248, 249
 Noé 1041
 Nolsette 250, 251
 Norrmann 969
 Notaris 230
 Novara 838, 839

 Obst-Cabinet, Deutsches 80
 Olafsen 1234
 Olavius 1235
 Oppelt 533
 Orbigny 1125
 Orlich 1201
 Ortega 260
 Oertel 654
 Oertelius 1257
 Osann 653

 Osculati 1202
 Oesterreich, Das pitor. 970, 971
 Österreicher 662
 Oudart 355
 Oudney 1061
 Pacchiarotti 700
 Paganini 658
 Paget 972
 Palazzini 714
 Pallas 973
 Palteau 386
 Pantz 546
 Panzer, G. W. F. 261
 Panzer, R. 450
 Parizet 760
 Park 1073
 Parlatore 262—264
 Parmentier 534
 Paroletti 976
 Parry 1232, 1236
 Paschka 668
 Pasini 588
 Pasquier 1203
 Passenans 844
 Pasta 633
 Patellani 781
 Paulucci 538
 Pelt 761
 Peregrini 409
 Perger 475
 Perini 977
 Perrin 1204
 Peschier 735
 Petermann 265
 Petter 266
 Peyritsch 267, 367
 Pfeiffer 1237, 1238
 Piccinelli 685
 Piccioli 144
 Pichot 979, 980
 Pietro 1042
 Pillot 981
 Pircher 579
 Planat 1043
 Planché 1294
 Pleischl 470, 514, 644, 765
 Poggi 611, 766, 773
 Pohl 268—269, 1126
 Poiret 52, 270
 Poiteau 271, 272, 285, 286
 Pokorny 273
 Polak 631
 Polli 767
 Pollini 274—277
 Poeppig 1127
 Pössl 388
 Poterat 1128
 Potocki 1205
 Pottinger 1206
 Poujoulat 982
 Poussin 983
 Povelsen 1234
 Prosp. de' risult. della Clinica di Padova 768
 Puff 631
 Pürkerth 460
 Quadri 769
 Quetelet 769
 Quin 1113
 Quincke 668

 Raaslöf 1074
 Racknitz 642
 Raffet 1270
 Raffles 1207
 Ragazzini 619, 620
 Raimann 157
 Ransonnet-Villez 1044, 1045
 Rasch 515
 Rasoumovsky 590
 Raspi 661

 Rathier 1267
 Ratti 461
 Réaumur 389
 Reckberg 1293
 v. d. Recke 985
 Redding 986
 Redouté 297—299
 Redtenbacher 279
 Regenfuß 65
 Regno animale 280
 Reichard 987
 Reichenbach 281
 Reichert 282
 Reider 516
 Reise a. d. Waagflusse, Mahlerische 988
 Reisen im s.-w. Klein- asien 1208
 Reiter 283
 Relacion d. ult. viage al Estrecho de Magallanes 1129
 Renier 284
 Reuß 615
 Revue encyclop. 840
 Richard 614
 Richer 989
 Riecke 23, 24
 Rifaud 1046
 Riley 1130
 Rima 685, 686
 Rinaldini 715
 Rinmann 591
 Rizzo 285, 286
 Ritter, G. S. 390
 Ritter, K. 287, 841, 1131
 Rittig v. Flammenstern 481
 Riva 714
 Rizzi 462
 Robert, G. 1259
 Robert de Vaugondy 1259
 Roberts 1209
 Robertson 1132
 Rochel 288
 Rochetd' Héricourt 1210
 Roncalli 463
 Rondot 464
 Rosa 482
 Rosas 611
 Rösel von Rosenhof 289
 —291
 Rosellini 1047
 Ross, Cl. 1239
 Ross, J. 1240, 1241
 Rossari 1260
 Rossetti 1019
 Rossi 142, 667, 720
 Roujour 989a
 Rousseau 300—302
 Rovida 588a
 Rozet 1075, 1078
 Rubens 517
 Ruchinger 303
 Rugendas 1133
 Ruggieri 758
 Rüppell 304, 305, 1048
 Rupprecht 37
 Ruaconi 67, 306, 307
 Ryba 644

 Saccardo 465
 Sacco 700, 771, 772
 Sachs 618
 Sack 1134
 Sackl 519
 Sagredo 665
 Sajdenscharz 483
 Saller 308
 Saint-Non 990, 991
 Saint-Simon 309
 Salvioni 773

- Salzbacher 1135
Sammllg d. Berggesetz
545
Sandi 376
Sarbagh 310
Sartori 311
Sartorius 1136
Sausure 993, 994
Savigny 1077
Savoldi 724
Sayve 995
Schaeffer 101, 187
Schall 1211
Schams 520
Scharfenberg 20
Schauplatz d. Natur u.
Künste 312
Schenk 94
Scherer 607, 608
Scherzer 1137, 1141,
1142
Schiffermiller 313
Schirach 392
Schitko 547
Schkuhr 314, 315
Schlegel 996
Schmarda 316
Schmidberger 317
Schmidt, C. H. 399, 535
Schmidt, Fr. 318
Schmidt, F. W. 319
Schmidt, J. F. 548
Schomburgk 1138
Schönbauer 320, 587
Schott 321—325
Schrank 326
Schraud 774, 775
Schreiner 904
Schrüter 66
Schücking 892
Schultes 997, 997a
Schulz 690
Schumann 592
Schwab 476
Schwarzenberg 1078
Schwarzott 652, 660
Scolari 327
Scopoli 328, 538, 593
Scortegagna 164, 376,
594, 595
Scott 998, 999
Scribn 609
Seba 329
Selb 1000
Sertum botan. 113
Sette 736
Sickingen 1001
Sidney 1226
Siebold 330, 724, 1212
Sigmund 745
Signoroni 685
Silva 331
Simond 1002, 1003
Simony 1004
Smyth 1294
Sofalvi 549
Soherr 668
Sondrio 332
Sormani 777, 778
Souv. de St. Petersburg
1295
Spécz 563
Spenkuch 615
Spix 1139, 1140
Spolverini 484
Stadler 652
Stér 687, 688
Steudel 124, 333
Strada 466
Strahl 644
Straßschwandtner 1296
Strobach 654
Sweet 334
Tabernaemontanus 188
—190
Tanner 1005
Taramelli 685
Tartini 336
Taussig 664
Tavernier 1213
Taylor 1006
Taylor 470
Tchihacheff 1214
Thaer 486, 487
Thiene 691, 745
Thomassy 1079
Thorn 1215
Thouin 337
Thurmeisser z. Thurn 191
Tiffereau 563
Tilling 645
Tischbein 1000
Tittmann 734
Toffoli 782
Tombleson 1007, 1007a
Tommasini 690
Tonfini 470
Toulouzan 112
Trabert 579
Transactions 338
Trattinick 102, 339—348
Treviranus 349
Trimel 626
Tristan 951
Trummer 521, 522
Tschermak 579, 587
Tuckey 1080
Tully 1081
Turpin 272
Unger 350, 351, 596
Ursprung d. Bergwerke
i. Böhmen 597
Valenciennes 70
Valerio 1298, 1299
Valery 1008, 1009
Vallenzasca 715, 783
Vandelli 655
Vandermaelen 1261
Vascotti 467
Vassimon 624
Vaucher 352
Vest 524
Viellot 355
Villeneuve, A. de 525
Villeneuve, Fr. 1010
Vincendon-Dumoulin
1227
Vincent 356
Vincentius Bellovacensis
357
Vincenzo 785
Visconti 1011—1013a
Visiani 143, 144, 358—
361
Vittadini 103, 104, 362
Vogel 623
Volta 363
Voyage s. l. bords du
Rhén 1014
Wagner, D. 364
Wagner, L. 660
Wagner, M. 1141, 1142
Wagner, R. 633
Walberg 489, 536
Walckenaer 1228
Waldauf v. Waldenstein
538, 550
Waldstein 365
Wallner 654
Walsh, R. 1216
Walsh, Th. 1015
Warburg 763
Warden 1143
Warder 394
Warren 1217
Wattmann 786
Wawra 366, 367
Weber 368, 563
Weech 1144
Weidlich 669
Welden 1016, 1016a
Wells 1145
Wertheim 787
Wied-Neuwied 1146—48
Wildmann 395
Wilhelm 369, 370
Willebrand 646
Winckelmann 1017/1019
Winnertz 371
Wier v. Rettenbach 632
Wit 1262
Witmann 372
Wittstein 373
Wright 1149
Wulfen 587, 598
Wüllerstorff-Urbair 839
Würthe 1020
Yarrel 374
Zanardini 7
Zecchinelli 726, 791
Ziegler 1800
Zimmermann 375
Zuccagni-Orlandini 1021

Liste der benutzten Bibliographien.

- Amherst, A. Bibliogr. of works
on gardening. Lond. 1897.
Arber, A. Herbars, their origin a.
evolution, 1470—1670. Cambr.
1912.
Asher, G. M. Bibliogr. a. histor.
essay on the Dutch books a.
pamphlets rel. to New-Nether-
land. Amst. 1854—67.
Barbier, A.-A. Dictionn. des ouv-
rages anonymes. 3. éd., rev. et
augm. N. Suppl. v. E. Brunet.
Par. 1882—89.
Beraldi, H. L. Les graveurs du XIXe
siècle. Par. 1885—92.
Bibliotheca Debyana... rel. to
nat. science with refer. to mi-
croscopy. Lond. 1889.
Bibliotheca Osleriana. Oxford 1929.
Allgem. deutsche Biographie. Lpz.
1875—1912.
Nouv. Biographie génér. Publ. par
Hoefel. Par. 1862—77.
Bosgoed, M. Bibliotheca ichthy-
ologica et piscatoria. Harlem,
1874.
Brivois, J. Bibliogr. des ouv. il-
lustr. du XIXe siècle. Par. 1883.
Brooks, H. C. Compend. bibliogr.
diedizioni bodoniane. Fir. 1927.
Brun, C. Schweiz. Künstler-
Lexikon. Frauenf. 1905—17.
Brunet, J. Ch. Manuel du libraire.
5. éd. Par. 1860—78.
Bureau, Ed. Étude biogr. sur le
botan. P.-A. Poiteau. Par. 1877.
Cailliet, A. L. Manuel bibliogr. des
sciences psychiques ou occultes.
Par. 1913.
Carterot, L. Trésor du bibliophile
romant. et moderne 1801—75.
Par. 1924—28.
Caplan, A. Bibliogr. of Walter
Scott. Philad. (1928).
Catalogo della Mostra della illu-
straz. zoolog. in opere a stampa
dal sec. 16 al 18. Pad. 1830.
Catalogo of books pr. in the XVth
cent. now in the Brit. Mus.
Lond. 1908—30.
Catalogo of pr. books of W. Scott
in the Brit. Mus. Lond. 1896.
Catalogo of the Avery Archi-
tectural Library. New York,
1895.
Catalogue of the John Carter Brown
Library; Provid. 1910—31.
Catalogue of the libr. of Alex.
v. Humboldt. By H. Stevens.
Lond. 1863.
Catalogue of the Lindley Library.
Lond. 1927.
Universal Catalogue of books on
art. Lond. 1870—77.
Katalog d. Sammlg. Kippenberg.
2. Ausg. Lpz. 1928.
Chavanne, Karpl u. v. Le Monnier.
D. Literatur über d. Polar-
regionen d. Erde. Wien 1878.
Chouiant, L. Gesch. u. Bibliogr.
d. anatom. Abbild. Lpz. 1852.
— Handbuch d. Bücherkde. f. d.
ält. Medizin. Lpz. 1841.
Cicogna, E. A. Saggio di bibliogr.
veneziana. Ven. 1847.
Cicognara, L. Catalogo ragion. dei
libri d'arte e d'antichità. Pisa
1821.
Cobres, I. P. Deliciae Cobresianae.
Büchersammlg. z. Naturgesch.
Ausg. 1782.
Cohen, H. Guide de l'amateur

- de livres à gravures du XVIIIe siècle. 6. éd. Par. 1912.
- Colas, R.** Bibliogr. génér. du costume et de la mode. Par. 1933.
- Copinger, W. A.** Suppl. to Hain's repertorium bibliogr. Lond. 1898—1902.
- Dean, A.** Bibliogr. of fishes. Camb. 1916—17.
- Dodekind, A.** Beitrag z. Purpurkunde. Bln. 1911.
- (De Marinis, T.)** Bibliogr. di operette ital. pubbl. nel sec. XIX. Catalogo della collez. Casella. Nap. 1897—1900.
- Diesch, C.** Bibliogr. d. german. Zeitschriften. Lpz. 1927.
- Dochnahl, Fr. J.** Vollst. Garten-Bibliothek. Nürnberg. 1861.
- Dorn, W.** Mell-Bibliogr. Bln. 1928.
- Dziatzko, K. D.** Drucker m. d. bizarren R. Halle 1904.
- Ebert, Fr. A.** Allgem. bibliogr. Lexikon. Lpz. 1821—30.
- Ekama, C.** Catalogo della biblioth. de la Fondation Teyler. I. Harlem, 1885—88.
- Embacher, Fr.** Lexikon d. Reisen u. Entdeckungen. Lpz. 1832.
- Fischer, E.** 200 Jahre Natursebst-druck. In: Gutenberg-Jahrbuch 1933.
- Fischer, J. D.** Entdeckungen d. Normannen in Amerika. Freib. 1900.
- Friedlaender, G.** Beitr. z. Buch-druckergesch. Berlins. Bln. 1834.
- Gamba, B.** Serie dei testi di lingua. Ven. 1839.
- Garraux, A. L.** Bibliogr. brésilienne. Paris, 1898.
- Garrison, F. H.** Introd. to the history of medicine. 4. ed. Philad. 1929.
- Gaul, Fr.** Katalog s. Samml. von Militär- u. Civilkostümwerken. Wien 1907.
- Gay, J.** Bibliogr. des ouvrages relatifs à l'Afrique et à l'Arabie. San Remo, 1875.
- Gesamtkatalog d. Wiegendrucke.** Lpz. 1925—32.
- Giaccomelli, H.** Raffet, son oeuvre lithogr. et ses eaux-fortes. Par. 1862.
- (Glasser.)** Costumes militaires. Par. 1900.
- Goedeke, K.** Grundriß z. Gesch. d. deutsch. Dichtung. 2. Aufl. Dresd. 1884—1929.
- Goldschmidt, E.** Entwicklung u. Bibliogr. d. pathol.-anat. Ab-bildung. Lpz. 1925.
- Graesse, J. G. Th.** Trésor des livres rares. Dresde, 1859—69.
- Hagen, H. A.** Bibliotheca entomol. Lpz. 1862—63.
- Hain, L.** Repertorium bibliogr. Stuttg. 1826—91.
- Haikelt, S., a. J. Laing.** Dictionary of anon. a. pseudon. English literature. New ed. Lond. 1926—32.
- Haller, A. v.** Bibliotheca medicinae pract. Bern, 1776—88.
- Haeser, R.** Lehrbuch d. Gesch. d. Medizin u. d. epidem. Krankh. 3. Bearb. Jena, 1875—82.
- Harper, Fr. P.** Colored plate books a. their values. Princeton, 1913.
- Hatin, E.** Bibliogr. hist. et crit. de la presse périod. franç. Par. 1866.
- Herder, F. ab.** Catalogus system. bibliothecae Horti imp. bot. Petropol. Petrop. 1886.
- Hermansson H.** Catalogue of the Icelandic Collection bequeathed by W. Fiske. — „Additions 1913 — 26“. Ithaca, 1914—27.
- Islandica. Annual rel. to Iceland. a. the Fiske Icel. Coll. 15 vol. Ith. 1908—24.
- Hirsch, A.** Biogr. Lexikon. d. hervorger. Aerzte aller Zeiten u. Völker. Wien, 1884—88.
- Holzmann, M. u. H. Bohatta.** Deutsches Anonymen-Lexikon. 1501—1908. N. 2 Nachtr. 1501 — 1926. Weim. 1902—28.
- Hupp, O. Ph.** Apian's bayer. Landtafeln. (Frankf. 1910).
- Jackson, B. D.** Guide to the liter. of botany. Lond. 1881.
- Ibrahim-Hilmy, Prince.** The literature of Egypt. a. the Soudan. Lond. 1886—87.
- Kann, E. D.** Gesch. d. Lithogr. Wien, 1904.
- Karmarsch, K.** Gesch. d. Technologie. Münch. 1872.
- Kayser, C. G.** Vollständ. Bücherlexikon. Lpz. 1834—1932.
- Lauchert, Fr. G.** Chr. Lichtenberg's schriftstellerische Thätigkeit. Gött. 1893.
- Lauridsen, P.** Bibliogr. Groenlandica. Kjöbenh. 1890.
- Lazius, W.** Karten d. oesterr. Lande u. d. Königr. Ungarn 1545—63. Hrg. v. Oberhummer u. v. Wieser. Innsbr. 1906.
- Leclerc, Ch.** Bibliotheca Americana. Par. 1878—87.
- Leisching, E. D.** Bildnis-Miniatur in Oesterreich v. 1750—1850. Wien, 1907.
- Lipperheide.** Katalog d. Kostüm-bibliothek. Bln. 1896—1905.
- Lonchamp, F. C.** Manuel du bibliophile suisse. Par. 1922.
- Lowndes, W. Th.** Bibliographer's manual of Engl. liter. Lond. 1857—64.
- (Lama, G. de.)** Vita di G. Bodoni . . . e catal. cronol. delle s. edizioni. Parma, 1816.
- Ley, W.** Konrad Gesner. Münch. 1929.
- Manitius, M.** Geschichte d. latein. Literatur d. M.-A. Münch. 1911 — 31.
- Medina, I. T.** Bibliogr. española de las Islas Filipinas (1523—1810). Santiago, 1898.
- Meizi, G.** Dizion. di opere anonime e pseudonime di scritt. ital. Mil. 1848—59.
- Meyer, Fr.** Verz. e. Goethe-Bibliothek. Lpz. 1908.
- Millot, A.** Catalogue de costumes milit. franç. et étrang. Par. 1904.
- Moehsen, I. C. W.** Geschichte d. Wissensch. in d. Mark Brandenburg. Bln. 1781—83.
- Möllendorff, P. u. O. v.** Manual of Chinese bibliogr. Shanghai, 1876.
- Mulsens, W. H. a. H. K. Swann.** Bibliogr. ornithology. Lond. 1917.
- Mira, G. M.** Bibliogr. siciliana. Palermo, 1875—81.
- Moreni, D.** Bibliogr. stor.-ragion. della Toscana. Fir. 1805.
- Müller, J. Tr.** Einleit. in d. oekon. u. physik. Bücherkde. Lpz. 1780—84.
- Nagler, G. K.** Neues allgem. Künstler-Lexicon. Münch. 1835—52.
- Narbone A.** Bibliogr. Sicula sistem. Palermo, 1850—55.
- Nordenskiöld, A. E.** Facsim.-Atlas to the early history of cartogr. Stockh. 1889.
- Odero, A. v.** Catalogue de sa bibliothèque. (Topogr., voyages, costumes civ. et milit.) Par. 1906.
- Osler, W.** Incunabula medica. Oxf. 1923.
- Palau y Dulcet, A.** Manuel del librero hisp.-ameríc. Barcelona 1923—27.
- Panzer, G. W.** Annalen d. ältern deutsch. Litteratur. Nürnberg. 1788—1805.
- Pardo de Tavera, T. H.** Biblioteca Filipina. Wash. 1903.
- Passano, G.** Dizion. di opere anonime o pseud. Anc. 1887.
- Paulitschko, Ph. D.** geogr. Erforschung d. african. Continents. 2. verm. Aufl. Wien 1880.
- Percheron, A.** Bibliogr. entomolog. Par. 1877.
- Peschel, O., u. S. Ruge.** Geschichte d. Erdkunde. Münch. 1877.
- Phillips, Ph. L.** List of geogr. atlases in the Library of Congress. Wash. 1909—20.
- Pilcher.** List of books by some of the old masters of med. . . . Brookl. 1918.
- Pilling, J. C.** Bibliogr. of the Eskimo languages. Wash. 1887.
- Pingrenon, R.** Livres ornés et ill. en couleur. Par. 1903.
- Poggendorf, I. C.** Biogr.-liter. Hand-wörterbuch z. Gesch. d. exacten Wissenssch. Lpz. 1863—1904.
- Pritzl.** Thesaurus literaturae bot. Lpz. 1851.
- Dasselbe. Nova ed. Lpz. 1877.
- Proctor, R.** Index to the early pr. books in the Brit. Mus.: up to 1500. Lond. 1898—1903.
- Proksch, I. K. D.** Litteratur über d. venerischen Krankh. Bonn 1889 — 1900.
- Puschmann, Neuburger u. Pagel.** Handbuch d. Gesch. d. Medizin. Jena 1902—05.
- Quérard.** La France littéraire. Par. 1827—39.
- Retana, W. E.** Catálogo de obras Filipinas. Madr. o. J.
- Ridder, G. de.** Catalogue . . . de livres et gravures sur les costumes milit. Par. 1928.
- Robertson, J. A.** Bibliogr. of the Philippine Islands. Clevel. 1908.
- Rodrigues, J. C.** Catalogo annotado dos livros sobre o Brasil . . . Rio 1907.
- Röttlinger, H.** Hans Weiditz. Straßb. 1904.
- Sabin, J.** Diction. of books rel. to America. New York, 1868—92.
- Sammlig Aufseher.** Blätter z. Gesch. . . . d. Künstler-Lithogr. Bln. 1902.
- Die Sammlungen d. vereinten Familien- u. Privat-Bibliothek Sr. M. d. Kaisers.** Wien, 1873—82.
- Sander, W.** Handb. d. Inkunabel-preise. Mail. 1930.
- Schmidt, Ch.** Répertoire bibliogr. strassbourg. Strasb. 1894—96.

- Schreiber, W. L. D.** Kräuterbücher d. XV. u. XVI. Jahrh. Münch. 1924.
- Schulte-Strathaus, E.** Bibliogr. d. Originalausgaben deutsch. Dichtungen im Zeitalter Goethes. Münch. 1913.
- Senefelder, A.** Vollst. Lehrbuch d. Steindruckerey. Münch. 1821.
- Siebold, E. C. I. v.** Versuche. Gesch. d. Geburtshülfe. 2. Aufl. Tübing. 1901—04.
- Simon, A. L.** Bibliotheca Bacchica Lond. 1927—32.
- Stevens, H. N.** Ptolemy's Geography. Lond. 1908.
- Stübler, E.** Leonhart Fuchs. Münch. 1928.
- Thieme, U., u. F. Becker.** Allgem. Lexikon d. bild. Künstler. Lpz. 1907—32.
- Tiele, P. A.** Nederl. Bibliogr. van Land-en Volkenkunde. Amsterd. 1884.
- Tobler, T.** Bibliogr. geogr. Palaeestinae. Lpz. 1867.
- Treviranus, L. C. D.** Anwendung d. Holzschn. z. bildl. Darst. v. Pflanzen. Lpz. 1855.
- Vicaire, G.** Manuel de l'amateur de livres du XIXe siècle 1801—93 Par. 1894—1920.
- Vinet, E.** Bibliogr. des beaux-arts. Par. 1874.
- Voulliemo, E. D.** Inkunabeln d. Kgl. Bibliothek u. d. and. Berl. Samml. Lpz. 1906—14.
- Warda, A. D.** Druckschriften Im. Kants (bis 1838). Wiesb. 1919.
- Winship, G. P.** Census of XVth cent. books owned in America. New York 1919.
- Winser, J.** Bibliogr. of Ptolemy's Geography. Cambr. 1884.
- Wolkenhauer, W.** Leitfaden z. Gesch. d. Kartogr. Bresl. 1895.
- Wurzbach, C. v.** Biogr. Lexikon d. Kaiserth. Oesterreich, 1750—1850. Wien 1856—91.



Planum Prostratum



Gesneria sparsa Less. & Rostk. 1808



Paphiopedilum *purpuratum*



Nr. 152. Jacquin. Eclogae Plantarum. Stark verkleinert



Columbe Amaranthæ





BIGARADIER BICOLOR.

Melange de Trancin.

Tab. 51.

*Padua Fiori!**Chailly Sculpt!*

Pl. 20r.



L'Argus Lucien Argus Argus.

J. Oudart del.

L. Vieillot sculp.

Gesuchte Bücher und Handschriften

Keine Bibliothek, kein Büchersammler, kein Gelehrter, kein Buchhändler

sollte es versäumen, dem Unterzeichneten eine Liste der gesuchten Bücher einzusenden:

Der Verkauf e. öffentl. Bibliothek, die 120 000 Bände aus allen Wissensgebieten umfaßt, die im Laufe von vier Jahrh. planvoll ausgebaut wurde, bietet so ungewöhnl. Möglichkeiten, Langgesuchtes zu finden und lückenhafte Bestände vorteilhaft zu ergänzen, daß sich die Mitteilung der gesuchten Bücher u. Hss. von selbst empfiehlt.

Ich bin mit dem Verkauf der

Fürst zu Stolberg-Wernigerodeschen Bibliothek

in Wernigerode betraut, die 120 000 Bände umfaßt.

Die Bibliothek ist fast vier Jahrh. alt u. wurde aus vielen alten Beständen ergänzt. Ein Fürstengeschlecht von hoher Kultur, von der Liebe zum Buche beseelt, gab der Bibliothek sachkundige Verwalter u. Förderer wie u. a. die GRAFEN WOLFGANG ERNST, den Begründer d. Bibl. u. GRAF CHRISTIAN EDUARD, Bibliothekare v. Ansehen wie ERNST FÖRSTEMANN u. EDUARD JACOBS wachten über die Geschicke u. die Entwicklung der Sammlung.

Die Abteilung: Protestantische u. katholische Theologie enthält neben Neuauflagen zahlreiche Originalausgaben, Quellenwerke u. eine der bedeutendsten Bibelsammlungen.

Die bibliographische ebenso wie die historische Abteilung mit vielen Zeitschriften, mit histor. Hilfswissensch. u. Quellenwerken bilden eine sonst kaum zu schaffende Grundlage für eine Bibliothek, die neu errichtet oder ausgebaut werden soll.

Die philologischen Wissenschaften sind ausgezeichnet vertreten, besonders gut die germanistischen. Die deutsche Literatur mit ihrer erstaunlichen Fülle Ausgaben des 16.—19. Jahrhunderts die Abteilungen: Zeitschriften und Zeitungen, Philosophie, Pädagogik, Medizin, Klassische und Neuere Philologie, Naturwissenschaften usw. usw. seien hier erwähnt.

Die Handschriftenabteilung umfaßt 1150 Bände vom 11. Jahrh. an aufwärts, theolog., jurist., germanist., geschichtl., reformationsgesch. Inhaltes, darunter eigenhändige Hss. Luthers.

Der Gelehrte, der wissenschaftl. Arbeitsmaterial sucht, wird ebenso wie der Sammler früher Drucke u. Handschriften, erster Ausgaben, kostbarer und prachtvoll gebundener u. ausgestatteter Bücher aller Jahrh. die Möglichkeit finden, in dem überwältigenden Reichtum der Bestände s. Wünsche Erfüllung zu verschaffen.

Zusammenfassung der Abteilungen:

Signatur: A Enzyklopädie / B Bibliothekswissenschaft / C Literaturgeschichte / D Allgem. wissenschaftl. Zeitschriften / E Zeitungen und Lokalblätter / F Philosophie / G Pädagogik H Theologie / J Kirchengeschichte / L Militaria / M Medizin / N Mathematik und Naturwissenschaft / O Sprachwissenschaft / P Literatur / Q Allgem. und außerdeutsche Geschichtsliteratur / R Deutsche Geschichte / S Geographie und Reisen / T Übrige historische Hilfswissenschaft / U Kunst / V Technologie / W Varia / X Harzliteratur / Z Handschriften /

Interessenten werden daher gebeten, sich mit dem Unterzeichneten, der die Bibliothek verkauft, in Verbindung zu setzen und ihm ihre Wünsche im einzelnen mitzuteilen.

Fernsprecher: A 6 Merkur 5620

Drahtanschrift: Frühdruck Berlin,

Martin Breslauer

Verlagsbuchhändler und Antiquar

Berlin W 8, Französische Str. 46 I.



Ankauf von Bibliotheken
und Archiven, Kunstblättern,
Handzeichnungen, Autographen,
Illustrierten Werken aller Zeiten,
Handschriften mit und ohne
Malereien, alten Drucker,
einzelnen Büchern von Wert,
Stammbüchern u.s.w.

Martin Breslauer

Verlagsbuchhändler u. Antiquar
Berlin W. 8.

Französische Straße 46



FLOERKE